

Voranschlag 2008

Bericht und Antrag des
Stadtrates an den
Grossen Stadtrat
vom 16. September 2007

B+A 41/2007

Vom Grossen Stadtrat
genehmigt
am 22. November 2007

08

Stadt Luzern

Voranschlag 2008

Bericht und Antrag des
Stadtrates an den
Grossen Stadtrat
vom 12. September 2007

B+A 41/2007

Inhaltsverzeichnis

	Seite
B+A 41 / 2007	5
Bericht und Antrag des Stadtrates	7
Beschluss des Grossen Stadtrates	31
 Tabellarische Zusammenfassungen / Auswertungen der Laufenden Rechnung	 33
Aufwand / Ertrag nach Kostenarten	34
Zusammenfassung nach funktionaler Gliederung	35
Zusammenstellung nach Sachgruppen (Aufwand / Ertrag)	36
Kennzahlen	40
Sachwortverzeichnis	41
 Laufende Rechnung	 43
Behörden, Stadtkanzlei, Präsidialstab, Personalamt	45
Sozialdirektion	49
Bildungsdirektion	61
Sicherheitsdirektion	74
Baudirektion	82
Finanzdirektion	92
Beitragswesen	98
Steuern, Kapital- und Zinsendienst, Abschreibungen	106
 Fonds zur allgemeinen Förderung von Kultur und Sport	 111
 Leistungsauftrag mit Globalbudgets	 119
Heime und Alterssiedlungen (HAS)	120
Volksschule	132
Tiefbauamt (TBA)	140
Liegenschaften des Finanzvermögens	151
 Investitionsrechnung	 159
Kontrolle über Voranschlags- und Sonderkredite und Überblick über bewilligte und nicht bewilligte Sonderkredite	

B+A 41 / 2007

Bericht und Antrag des Stadtrates von Luzern an den Grossen Stadtrat von Luzern

B+A 41/2007

Stadtratsbeschluss 825 vom 12. September 2007

Voranschlag für das Jahr 2008 und Festsetzung der Gemeindesteuer für das Jahr 2008

1 Gesamtüberblick

Der Voranschlag 2008 der Stadt Luzern weist bei einem Gesamtaufwand von Fr. 584'720'400.– und einem Gesamtertrag von Fr. 582'849'800.– einen Aufwandüberschuss von Fr. 1'870'600.– aus.

Der Haushalt der Stadt Luzern wird einerseits durch die Finanzreform 08 sowie das Entlastungs- und Überprüfungsprojekt (EÜP) entlastet, andererseits müssen neue oder erweiterte Aufgaben finanziert werden.

Die Auswirkungen der Finanzreform 08 sind – soweit sie nicht erst spätere Jahre betreffen – vollständig im Voranschlag 2008 berücksichtigt. Sie entlasten den Voranschlag um rund Fr. 2,5 Mio.

Die Massnahmen 2008 gemäss Schlussbericht EÜP sind im Voranschlag enthalten. Ausgenommen sind jene Massnahmen, deren Umsetzung abgelehnt, verschoben oder zurzeit sistiert sind. (Für eine Übersicht vgl. Gesamtplanung 2008–2012, Punkt 2.3.2.4. Des Weiteren sei auf die Zusatzberichte "Reform der Heimtaxen im Anschluss an die Finanzreform 08", "Zusatzbericht zu den EÜP-Massnahmen BID 11–14 (Abteilungsbestände)" und den später erscheinenden Bericht betreffend die Massnahme "Aufhebung Quartierdienst Stadtpolizei" verwiesen. Der zweite Umsetzungsschritt EÜP entlastet den Voranschlag um weitere Fr. 4,7 Mio. Anpassungen im Personalbereich der Stadtpolizei, der Angebotsausbau im Bereich Kinder Jugend Familie und der neue Betriebsbeitrag an die Betreiber des Kulturzentrums Südpol belasten den Voranschlag 2008 mit mehr als Fr. 4 Mio. zusätzlich.

Das Wachstum des Lohnaufwandes wurde auf 2,5 % festgelegt.

In Anbetracht der oben erwähnten substanziellen Entlastungen durch EÜP und Finanzreform 08 in der Höhe von mehr als Fr. 7 Mio. strebte der Stadtrat bei seinen Budgetvorgaben ein Wachstum von Fr. 3 Mio. bei den Konsumausgaben an. In diesen Wachstumsvorgaben waren sowohl das

reguläre Lohnwachstum wie auch ein Anteil von netto rund Fr. 5 Mio. zur Bewältigung der neuen Aufgaben vorgesehen. Trotz intensiver Bemühungen im Rahmen der Budgetverhandlungen ist es nicht gelungen, diese Vorgabe einzuhalten. Die Konsumausgaben steigen gegenüber dem Voranschlag 2007 um etwas mehr als Fr. 7 Mio. oder um rund 3,2 % an, mehr als Fr. 4 Mio. stärker als gemäss Vorgaben zulässig. Brutto (unter Ausklammerung der Effekte EÜP und Finanzreform 08) wächst der städtische Haushalt also um mehr als Fr. 14 Mio.

Die Stadt Luzern hatte das Konsumausgabenwachstum der letzten Jahre stets im Griff. Damit das Jahr 2008 eine Ausnahme bleibt, hat der Stadtrat verschiedene Massnahmen beschlossen:

- Bis zum Sommerseminar 2008 soll auf die Schaffung neuer Stellen verzichtet werden (bereits beschlossene Ausbauten ausgenommen).
- Stadtratsbeschlüsse zu frei bestimmbar Nachtragskrediten (Beschlüsse, welche Mehrausgaben gegenüber dem Voranschlag zur Folge haben) sollen einmal pro Quartal gesamthaft traktandiert und behandelt werden. Dadurch wird der Gesamtüberblick gewährleistet und eine Priorisierung möglich.
- Die Ausgaben für "Dienstleistungen und Honorare an Dritte" sollen auf den Durchschnitt der Jahre 2002–2006 plafoniert werden.

Erfreulicher sieht es auf der Einnahmenseite aus: Die Schätzungen des Ertrags der ordentlichen Gemeindesteuern 2008 basieren auf den erwarteten Erträgen für das laufende Jahr 2007, welche voraussichtlich um rund Fr. 5 Mio. höher ausfallen werden als budgetiert. Diese Werte wurden anschliessend mit einer Wachstumsrate von 3 % hochgerechnet. Aufgrund der nach wie vor sehr guten konjunkturellen Aussichten für das Jahr 2008 und unter Berücksichtigung der Tatsache, dass in den letzten Jahren die Steuereinnahmen regelmässig den Voranschlag übertrafen, hat der Stadtrat be-

schlossen, die budgetierten Einnahmen der juristischen Personen um weitere Fr. 5 Mio. zu erhöhen. Diese optimistischere Haltung deckt sich weitgehend mit der Planung des Kantons, welcher ebenfalls mit deutlich mehr Steuereinnahmen rechnet.

Im Weiteren sind die Ausfälle aufgrund der Revision des kantonalen Steuergesetzes in der Höhe von Fr. 11 Mio. bei den natürlichen Personen in den Voranschlag 2008 eingeflossen. Die Budgetvorgaben vom März 2007 haben bereits eine Steuerfussenkung um 1/20 Einheit vorgesehen. Infolge der positiven Entwicklung der Steuereinnahmen im laufenden Jahr beantragt der Stadtrat nun eine Steuerfussenkung um 1/10 Einheit von 1,85 auf 1,75 Einheiten. Die steuerpolitischen Überlegungen des Stadtrates und die Begründungen für die beantragte Steuersenkung werden in der Gesamtplanung 2008–2012, Abschnitt 2.3.2.5, erläutert.

Folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Steuererträge nach Berücksichtigung aller erwähnten Faktoren:

[Mio. Franken]	2006	2007	2008
	Rechnung	Prognose Juni	Budget
Total natürliche Personen	174.5	176.8	162.0
Total juristische Personen	65.2	64.0	67.5
Einlage in Steuerreserve	-4.3	-6.1	
Gesamttotal	235.4	234.7	229.5

Da die Steuererträge sich auf einem höheren Niveau verstetigen und mit dem erreichten Bestand der Steuerausgleichsreserve von über Fr. 30 Mio. auch zwei bis drei schwierigere Jahre überbrückt werden können, soll im Jahr 2008 auf eine weitere Einlage verzichtet werden. Wenn man in Betracht zieht, dass im Bereich der übrigen Steuern mit einer Einnahmensteigerung von rund Fr. 2 Mio. gerechnet werden kann, so bewegen sich die budgetierten Einnahmen auch inklusive der geplanten Steuerfussenkung auf einem ähnlichen Niveau wie im laufenden Jahr.

Bei den Investitionen gilt es, im Jahr 2008 einen Teil des seit einiger Zeit angekündigten "Investitionsbuckels" zu bewältigen. Das Investitionsbudget weist Bruttoinvestitionen in der Höhe von rund Fr. 100,8 Mio. aus. Nach Abzug der Beiträge Dritter und der spezialfinanzierten Investitionen verbleiben Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 73,2 Mio. Damit wird der Investitionsplafond um Fr. 23,2 Mio. überschritten. Für Abschreibungen der Investitionen innerhalb des Plafonds sind Fr. 45 Mio. vorgesehen. Zur Problematik des hohen Investitionsbedarfs wird auf Kapitel 2.3.2.5 in der Gesamtplanung 2008–2012 verwiesen.

Wegen der hohen Investitionen wird eine Neuverschuldung um voraussichtlich rund Fr. 38 Mio. in Kauf genommen, und der Selbstfinanzierungsgrad wird nur wenig mehr als 50 % betragen. Diese schlechten Werte relativieren sich durch die Tatsache, dass der Selbstfinanzierungsgrad im 5-Jahres-Schnitt per Ende 2007 bei rund 130 % liegen wird. Infolge des "Investitionsstaus" wurden vorgesehene Investitionen (der Jahre 2002–2006) in der Höhe von fast Fr. 40 Mio. nicht realisiert, was zu einer "ungeplanten" Entschuldung in gleicher Höhe führte. Ebenfalls sei erwähnt, dass Buchgewinne aus Liegenschaftsverkäufen im Jahr 2007 in der Höhe von rund Fr. 22 Mio. die Nettoschuld des Jahres 2007 um diesen Betrag reduzieren werden (sollte es hier zu einer Verzögerung der Geschäfte kommen, so reduziert sich die voraussichtliche Neuverschuldung des Jahres 2008 dementsprechend).

Die Rückstellung Mobilität wird Ende 2007 die Höhe von Fr. 25 Mio. erreicht haben. Mit Ausnahme des geplanten Ausbaus der Zentralbahn sind mittelfristig keine grossen Infrastruktur-Investitionen im Verkehrsbereich absehbar. Daher schlägt der Stadtrat vor, ab Budget 2008 vorderhand keine Einlagen mehr in die Rückstellung Mobilität vorzunehmen.

Da mit dem Voranschlag 2008 eine Senkung des Steuerfusses beantragt wird, unterliegt dieser gemäss Art. 67 Abs. 1 GO dem obligatorischen Referendum.

2 Meilensteine zu den Fünfjahreszielen und den strategischen Projekten der Direktionen im Budgetjahr 2008

In § 20 verpflichtet das Gemeindegesetz die Gemeinden, zusammen mit dem Voranschlag ein Jahresprogramm aufzustellen. In den schattierten Kästchen finden sich die strategischen Projekte der Gesamtplanung 2008–2012, zugeordnet zu den Fünfjahreszielen. Darunter folgen

fett gedruckt die Meilensteine 2008 der Projekte mit einem erläuternden Text. Diese ersetzen die bisherigen Jahresziele der Direktionen. Die Projekte und ihre Meilensteine sind unter der jeweils federführenden Direktion aufgelistet.

2.1 Sozialdirektion

Familienergänzende Kinderbetreuung, Bau und Betrieb (Projektplan Nr. I21778)	Fünfjahresziel C1.1, C3.1
Familienergänzende Kinderbetreuung Vor- und Schulbereich (Projektplan Nr. L58016)	C1.1
Projekt Schule+Betreuung (Projektplan Nr. L58017)	C1.1

Zweite Ausbaustufe familienergänzende Kinderbetreuung ist umgesetzt.

Bei den Kindertagesstätten werden 20 neue subventionierte Betreuungsplätze geschaffen, von denen 30 bis 40 Kinder profitieren können. 15'500 zusätzliche Betreuungsstunden werden bei den Tageseltern zur Verfügung gestellt, und im Bereich der schulergänzenden Kinderbetreuung erfolgt eine Erhöhung um 20 Mittagstisch- und 10 Nachmittagsplätze. Das Pilotprojekt Schule+Betreuung wird beendet, und die im Rahmen des Projekts neu installierten Betreuungsplätze werden ins bestehende Betreuungsangebot übergeführt.

Kinder Jugend Familie: Animation (Projektplan Nr. L58020)	Fünfjahresziel C1.1
---	------------------------

Zusätzlicher Standort ist eingerichtet.

Die quartierbezogene Kinder- und Jugendarbeit startet an einem zweiten Standort, auf der linken Stadtseite, Gebiet Hubelmatt, Obergrund, Neustadt, Säli. Das Büro ist eingerichtet. Die Zusammenarbeit erfolgt mit der katholischen Kirche Stadt Luzern und den Vereinen.

Tagesstrukturen und Treffpunkte (Projektplan Nr. L44002)	Fünfjahresziel C1.2
--	------------------------

Die wissenschaftliche Evaluation des Pilotprojekts "Fixerraum" ist abgeschlossen und bietet die Grundlage für den Entscheid über die Überführung in einen Dauerbetrieb.

Der im Sommer 2007 aufgenommene Betrieb des Pilotprojekts Fixerraum wird im ersten Betriebsjahr durch das Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung (ISGF) Zürich wissenschaftlich evaluiert. Im Sommer/Herbst 2008 liegt der Bericht des ISGF vor und dient als Grundlage für einen B+A, der das weitere Vorgehen skizziert. Eine allfällige Überführung in einen Dauerbetrieb nach 18 Monaten Pilotphase beschliesst das städtische Parlament Ende 2008 / Anfang 2009.

BZ Eichhof, Haus Rubin, Sanierung (Projektplan Nr. I41504)	Fünfjahresziel C2.2
--	------------------------

Das Detailkonzept zu Palliative Care ist erstellt.

Palliative Pflege und Medizin ("palliative care") verbessern das Wohlbefinden und die Lebensqualität von lebensbedrohlich kranken Patienten und ihren Angehörigen. Durch vorbeugende und therapeutische

Massnahmen werden Schmerzen und andere physische, psychische, soziale und spirituelle Bedürfnisse systematisch angegangen.

Das im Laufe des Jahres 2008 ausgearbeitete Detailkonzept zu Palliative Care wird in der Folge in allen Betagtenzentren und Pflegewohnungen als Schwerpunktthema umgesetzt. Im bis Ende 2008 umgebauten Haus Rubin im BZ Eichhof wird eine spezialisierte Abteilung (Hospiz) für Menschen eingerichtet, die auf einer normalen Pflegeabteilung nicht ausreichend betreut werden können.

Arbeitsintegrationsprogramm (Projektplan Nr. L58402)	Fünfjahresziel C1.2
--	-------------------------------

Dauerarbeitsplätze für langzeitarbeitslose Sozialhilfebeziehende sind aufgebaut.

Die Vermittlung von Sozialhilfebeziehenden, die Chancen auf Integration in den 1. Arbeitsmarkt haben, wird intensiviert (in Zusammenarbeit mit der Privatwirtschaft). Zusätzlich werden Dauerarbeitsplätze geschaffen für langzeitarbeitslose Sozialhilfebeziehende, die im 1. Arbeitsmarkt kaum noch vermittelbar sind (in Zusammenarbeit mit Anbietern von Arbeitsintegrationsprogrammen).

Gesundheitsförderung, Leitsätze (Projektplan Nr. L49006)	Fünfjahresziel C1.3
--	-------------------------------

Die Leitsätze, Handlungsfelder und Massnahmen der städtischen Gesundheitspolitik sind erarbeitet und definiert.

Zusammen mit internen und externen Anbietern und Leistungserbringern werden – gestützt auf die Vorgaben des kantonalen Gesundheitsgesetzes – Leitsätze, Handlungsfelder und Massnahmen zur zukünftigen Ausrichtung der städtischen Gesundheitspolitik erarbeitet und durch den Grossen Stadtrat verabschiedet.

2.2 Bildungsdirektion

Projekt Führungsentwicklung (Projektplan Nr. L02007)	Fünfjahresziel A1.4
--	-------------------------------

Weiterführung der Weiterbildungsoffensive für die rund 300 Führungskräfte der Stadt Luzern mit Umsetzung der neuen Führungsgrundsätze des Stadtrates.

Sowohl an Mitarbeitende wie an Führungskräfte werden stets neue und andere berufliche und persönliche Anforderungen gestellt. Der Stadtrat setzt im Führungsbereich einen Schwerpunkt und hat neue Führungsgrundsätze definiert. Die Weiterbildungsoffensive ermöglicht den Führungskräften der Stadt Luzern, ihre Führungskompetenzen aufzufrischen und weiterzuentwickeln.

Umsetzung Fusion Littau-Luzern (Projektplan Nr. I01109)	Fünfjahresziel A3.1, A4.1
---	-------------------------------------

Die Umsetzung der Fusion Littau-Luzern wird so vorangetrieben, dass sie plangemäss am 1. Januar 2010 stattfinden kann.

Nach dem positiven Ausgang der Volksabstimmung am 17. Juni 2007 haben der Gemeinderat von Littau und der Stadtrat von Luzern das Projekt Umsetzung Fusion gestartet. Die Projektorganisation hat ihre Arbeit aufgenommen und wird das Projekt so vorantreiben, dass die Fusion plangemäss am 1. Januar 2010 erfolgen kann.

Neue Stadtgemeinde
(Projektplan Nr. L02001)

Fünffjahresziel
A3.2, A4.1

Unter Federführung des Kantons wird an der Verwirklichung der Empfehlungen aus der Studie "Starke Stadtregion" gearbeitet.

Luzern soll gemäss den Vorstellungen des Kantons und der Stadt Luzern zu einer starken Stadtregion zusammenwachsen. Die Exekutiven stützen sich dabei auf die Entwicklungsstudie "Starke Stadtregion", welche Anfang 2007 der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Unter Führung des Regierungsrates wird an der Verwirklichung dieses ambitionierten Projekts gearbeitet.

Projekt BaBeL – Quartierentwicklung, Projektierung 2007–2009
(Projektplan Nr. L79001)

Fünffjahresziel
C2.1

Der Quartierentwicklungsprozess im Gebiet Basel-/Bernstrasse ist evaluiert. Der Grosse Stadtrat hat auf der Grundlage eines B+A über die Weiterführung ab 2009 entschieden.

Der interdisziplinäre Quartierentwicklungsprozess wird gemäss Aktionsplan 2007–2009 durch den Verein BaBeL weitergeführt. Dem Grossen Stadtrat wird aufgrund der Evaluation des bisherigen Prozesses und unter Berücksichtigung der Fusion mit Littau ein Bericht und Antrag zur Weiterführung vorgelegt.

Integrative Schulung 2011
(Projektplan Nr. L21901)

Fünffjahresziel
C3.1

Die Vorabklärungen zur Schulung leicht geistig behinderter und lern- und verhaltensbehinderter Kinder und Jugendlicher in der Stadt Luzern sind abgeschlossen, und verschiedene Modelle sind auf ihre Tauglichkeit hin geprüft.

Im Kanton Luzern sollen gemäss kantonalem Konzept für die Sonderschulung 2008 die Mehrheit der heutigen Lernenden in Kleinklassen und einzelne Sonderschüler integriert in den Regelklassen gefördert werden. Um diesen Paradigmawechsel in der Volksschule umsetzen zu können, braucht es einen mehrjährigen Schulentwicklungsprozess auf allen Ebenen der Volksschule. Die Vorbereitungsarbeiten sind einer Projektgruppe übertragen worden.

Informatik Volksschule
(Projektplan Nr. I21990)

Fünffjahresziel
C3.3

Alle Primarschulhäuser sind mit Computern ausgerüstet, und die Lehrpersonen sind entsprechend geschult.

Die Primarschulhäuser werden bis Ende 2008 mit vollständiger Informatik-Infrastruktur ausgerüstet. Die Lehrpersonen sind durch Weiterbildung befähigt, die Geräte sinnvoll einzusetzen.

Billettsteuerfonds, Neupositionierung
(Projektplan Nr. L34003)

Fünffjahresziel
C3.4

Die Weiterentwicklung des Billettsteuerfonds mit Fokus Events ist eingeleitet.

Es soll geprüft werden, inwieweit es sinn- und wirkungsvoll sein könnte, mit den Einnahmen aus der Billettsteuer einen neuen, spezifischen Fonds für Eventförderung zu schaffen. Die Schaffung eines solchen Fonds müsste zulasten der übrigen Billettsteuer-Mittel erfolgen (Kostenneutralität) und würde eine Reglementsänderung (B+A) erfordern.

Bewirtschaftung der Sport- und Freizeitanlagen, Gesamtkonzept (Projektplan Nr. L34002)	Fünffjahresziel C3.5
--	-------------------------

Ein Gesamtkonzept für den Unterhalt und die Bewirtschaftung der Sport- und Freizeitanlagen (inkl. Schulräumen) ist erstellt.

In Ausführung des im 2006 verabschiedeten Berichtes und Antrages zur Sportförderung ist in Zusammenarbeit mit der Baudirektion ein umfassendes Konzept für die zukünftig anfallenden Investitionen und für die Bewirtschaftung der Anlagen zu erarbeiten. Abläufe bei der Bewirtschaftung sollen einfach und kundenfreundlich gestaltet werden und so ausgerichtet sein, dass möglichst breite Bevölkerungskreise Zugang zu sportlichen Aktivitäten in städtischen Einrichtungen haben. Dabei soll auch die Tarifgestaltung grundsätzlich überprüft und gegebenenfalls neu ausgestaltet werden.

Kulturzentrum Südpol Luzern (Projektplan Nr. I30223)	Fünffjahresziel C3.5
--	-------------------------

Kulturzentrum Südpol ist eröffnet.

Das Kulturzentrum Südpol Luzern, das neben Probe- und Lagerräumen für das Luzerner Theater v. a. das neue Teilzentrum der Musikschule sowie das öffentliche Kulturzentrum Südpol umfasst, öffnet im Herbst 2008 seine Tore. Ziel ist es, mit dieser Eröffnung einen Meilenstein in der Konsolidierung der kulturellen Entwicklung Luzerns zu setzen, der über die Stadt hinaus ausstrahlt. Spannende Kooperationen zwischen den verschiedenen Nutzern des Südpols, aber auch breite Akzeptanz des öffentlichen Kulturbetriebes bei Publikum und interessierten Kreisen sollen dazu beitragen.

2.3 Sicherheitsdirektion

Nachhaltige Entwicklung, Strategie (Projektplan Nr. L79101)	Fünffjahresziel A1.1
---	-------------------------

Eine Methode zur Nachhaltigkeitsbeurteilung von Einzelvorhaben ist in der Stadtverwaltung eingeführt.

Planungen und Projekte mit potenziell relevanten Auswirkungen in wirtschaftlicher, sozialer oder ökologischer Hinsicht sollen durch die zuständigen Dienstabteilungen bezüglich Nachhaltigkeit beurteilt und allenfalls optimiert werden können. Eine geeignete Methode wird evaluiert, in der Stadtverwaltung eingeführt und an konkreten Projekten angewandt.

Luftreinhaltung/Klimaschutz (Projektplan Nr. L78903)	Fünffjahresziel A1.2
--	-------------------------

Der Stadtrat hat den kommunalen Massnahmenplan Luftreinhaltung beschlossen und erste Massnahmen eingeleitet.

Die Stadt Luzern verstärkt ihre Aktivitäten zur Reduktion der Luftbelastung – insbesondere der Feinstaubbelastung – und der Emission von Klimagasen. Abgestimmt auf die Bemühungen des Bundes und des Kantons setzt sie den kommunalen Massnahmenplan Luftreinhaltung um. Zudem werden wie bis anhin Massnahmen aus den vorhandenen strategischen Grundlagenpapieren zur Energie- und Klimapolitik kontinuierlich umgesetzt. Die Unterstützung von Projekten durch den Energiefonds ist konsequent weiterzuführen.

Eventkoordination (Projektplan Nr. L02923)	Fünffjahresziel C3.4
--	-------------------------

Der Entscheid über die Zukunft der Eventkoordination ist gefallen.

Der Stadtrat hat 2006 im Rahmen eines Versuchs die Stelle für Eventkoordination geschaffen. Der Versuch läuft Ende 2008 aus. Über die Art der Weiterführung muss aufgrund der gemachten Erfahrungen 2008 entschieden werden.

Natur- und Erholungsraum Allmend (Projektplan Nr. I77001)	Fünffjahresziel C3.5
---	-------------------------

Natur- und Erholungsraum Allmend: Erste Massnahmen aus dem Freiraum- und Sanierungsprojekt sind umgesetzt.

Im südlichen Teil des Schiessplatzes Allmend (Stand A) sind erste ökologische Aufwertungsmassnahmen durchgeführt und erste Optimierungen des bestehenden Wegnetzes abgeschlossen. Das Lenkungskonzept für den Schutz der empfindlichen Lebensräume ist in Zusammenarbeit mit den betroffenen Nutzergruppen etabliert. Das Gesuch für die Ausweisung des Eichwalds als Sonderwaldreservat ist eingereicht.

Sicherheitsstrategie, Realisierung (Projektplan Nr. L11303)	Fünffjahresziel C4.1
---	-------------------------

Massnahmen aus dem Sicherheitsbericht werden gemäss der Sicherheitsstrategie des Stadtrates umgesetzt.

Aus den Erkenntnissen der Risikoanalyse leitet der Bericht Massnahmen zur Haltung bzw. Erhöhung der Sicherheit in der Stadt Luzern ab. Diese werden nun auf der Grundlage des Sicherheitsleitbilds und vor dem Hintergrund der parlamentarischen Diskussion systematisch geprüft und gegebenenfalls umgesetzt. Wo nötig erfolgen mittels B+A Anträge an das Parlament.

Optimierung Stadtpolizei (Projektplan Nr. L11304)	Fünffjahresziel C4.1
---	-------------------------

Der Entscheid über die künftige Polizeiorganisation in Stadt und Kanton Luzern ist gefällt.

Vor dem Hintergrund der beschlossenen und künftiger Fusionen der Stadt mit anderen Gemeinden wird im Rahmen eines Projektes die Polizeiorganisation im Kanton Luzern überprüft.

Vandalismus und Sicherheit im öffentlichen Raum (Projektplan Nr. L11902)	Fünffjahresziel C4.2
--	-------------------------

Die Bekämpfung von Sicherheits- und Sauberkeitsproblemen im öffentlichen Raum wird verstärkt.

Der Stadtrat plant, hier verstärkt personelle und finanzielle Ressourcen zu investieren. Mit gezielten Projekten soll die Situation im öffentlichen Raum verbessert und gesellschaftlichen Problemen wie Szenenbildungen, exzessivem Alkoholkonsum durch Jugendliche, Littering oder Vandalismus begegnet werden.

Energierregion Luzern: Wettbewerbsvorteile durch Energieeffizienz und die Nutzung erneuerbarer Energien (Projektplan Nr. L86001)	Fünffjahresziel D1.2
--	-------------------------

Erkenntnisse, ob sich der Standort Luzern für eine verstärkte Entwicklung im Bereich der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien eignet, liegen vor.

Die Marktanalyse zu den heutigen Stärken und Schwächen der Region Luzern in den Bereichen Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien liegt vor. Es ist bekannt, welche langfristigen Marktpotenziale vorhanden sind, Massnahmenvorschläge sind formuliert. Die Umsetzung erster Massnahmen in Zusammenarbeit mit externen Akteuren ist in die Wege geleitet.

2.4 Baudirektion

Stadtplanung, Rahmenkredit (BZO-Revision)

(Projektplan Nr. I79077)

Fünfjahresziel

A1.3, A4.1, C4.2,
D2.1, D3.1

Für die Erarbeitung des Raumentwicklungskonzepts liegen Szenarien für die künftige Entwicklung der Stadt vor.

Im Hinblick auf die Erarbeitung des Raumentwicklungskonzepts werden mit drei Zukunftsbildern die möglichen Entwicklungsszenarien für die nächsten 15–20 Jahre bildhaft dargestellt und öffentlich diskutiert. Die Erkenntnisse daraus bilden die Grundlage für die Erarbeitung des Raumentwicklungskonzepts. Dieses soll als Basis für die 2. Phase der BZO-Revision (Umsetzungsarbeit) dienen. Die Baukommission und der Grosse Stadtrat werden periodisch über den Stand der Arbeiten orientiert.

Langensandbrücke, Neubau

(Projektplan Nr. I61043)

Schweizerhofquai, Wettbewerb/Realisierung

(Projektplan Nr. I61042)

Hirschmattstrasse, Sanierung/Ausbau

(Projektplan Nr. I62040)

Busspur Eichhof

(Projektplan Nr. I61038)

Fünfjahresziel

A1.3

Die Realisierung wichtiger städtischer Verkehrsanlagen ist vorangetrieben.

Mit dem Bau der Langensandbrücke, einem gemeinsamen Projekt von Stadt und SBB, wird 2008 nach Vorarbeiten im Herbst 2007, definitiv begonnen. Die Bauarbeiten für die Umgestaltung des Schweizerhofquais mit Radverkehrsanlagen und neuer (zusätzlicher) Fussgängerquerung beim Schwanenplatz werden im September 2008 begonnen. Die Sanierung und Umgestaltung der Hirschmattstrasse (Bundesplatz–Viktoriaplatz) soll im Sommer 2008 abgeschlossen werden. Ebenso werden die Hauptarbeiten für die Busspur Eichhof abgeschlossen.

Agglomerationsprogramm (Mobilität)

(Projektplan Nr. L69036)

Fünfjahresziel

A4.1, B1.1, B2.1

Die Zweckmässigkeitsstudie Spange Süd ist unter der Federführung des Kantons und unter Mitbeteiligung der Stadt durchgeführt.

Unter Federführung des Kantons wird 2008 die Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB) für die Spange-Süd erarbeitet. Als Folge der ausstehenden Entscheide zum Bypass konnte der Abschluss der ZMB nicht im Sommer 2007 erfolgen. Die Stadt beteiligt sich daran, weil gleichzeitig auch mögliche Verkehrsberuhigungen und -reduktionen im Moosmattquartier geprüft werden. Falls die Beurteilung die Spange als zweckmässig einstuft, wird der Kanton die Klassierung der Spange beim Grossen Rat als Kantonsstrasse beantragen. Die bautechnische Koordination mit dem Ausbau der Zentralbahn wird sichergestellt.

Agglomerationsprogramm: Ausbau Zentralbahn

(Projektplan Nr. I69042)

Fünfjahresziel

B1.1

Die Bauarbeiten sind gestartet.

Die Kantone Luzern, Obwalden und Nidwalden sowie die Stadt Luzern genehmigen ihre Kreditanteile im Februar 2008, sodass mit den Arbeiten am 9. Dezember 2008 termingerecht begonnen werden kann.

AggloProgramm: Langsamverkehrsachse Grosshof–See (Projektplan Nr. I69040)	Fünffjahresziel B1.2
AggloProgramm: Velo-Tunnel Bahnhof (Projektplan Nr. I69041)	Fünffjahresziel B1.2

Veloprojekte erarbeitet.

Im Zusammenhang mit der Projektierung der Tieflegung Zentralbahn muss unter der Federführung des Kantons unter Berücksichtigung der Ergebnisse der ZMB Spange Süd auch die Langsamverkehrsachse im Bereich des heutigen Bahntrassees projektiert werden. Auf Ende 2008 soll erwirkt werden, dass ein generelles Projekt vorliegt.

Für den Velo-Tunnel Bahnhof sollen bis Ende 2008 die Projektierungsarbeiten für die Fuss- und Radverbindung von der Zentralstrasse bis zur neuen Uni unter Einbezug des frei werdenden Posttunnels abgeschlossen sein. Die Federführung liegt beim Kanton. Die Arbeiten erfolgen in Zusammenarbeit mit SBB, Post, Kanton und weiteren Investoren.

Sportarena Allmend, Ausführungskredite (Projektplan Nr. I34023)	Fünffjahresziel C3.5
Entwicklung Allmend, Ersatzmassnahmen und Transformationsprozesse (Projektplan Nr. I34024)	Fünffjahresziel C3.5

Volksabstimmung Allmend erfolgreich durchgeführt und Teilprojekte gestartet.

Nach der Volksabstimmung im Februar 2008 über die Umzonung des Messe- und Stadiongelandes, die Erneuerung der Messeinfrastruktur und den städtischen Beitrag an den Ausbau der Zentralbahn werden verschiedene Teilprojekte ausgelöst. Folgende Meilensteine werden anvisiert:

- Volksabstimmung über den Bau der Sportarena im Herbst 2008
- Realisierung diverser Ersatzmassnahmen für den Breitensport
- Umsetzung erster Massnahmen aus dem Freiraum- und Sanierungsprojekt (siehe Meilenstein "Natur- und Erholungsraum Allmend" der Sicherheitsdirektion)
- Baubeginn der ersten neuen Messehalle (siehe Meilenstein "Messewesen Allmend" der Finanzdirektion)

Betagtenzentrum Dreilinden, Sanierung/Ausführung (Projektplan Nr. I41506)	Fünffjahresziel C2.2
---	-------------------------

Der Projektierungskredit für das Haus "Pilatus" und der Wettbewerbskredit für das Haus "Rigi" sind eingeholt.

Gestützt auf das Ergebnis der Machbarkeitsstudie soll das Betagtenzentrum Dreilinden auch zukünftig Platz für 170 Bewohnende bieten. Sanierung und Umbau sollen in den Jahren 2011 und 2012 erfolgen. Ein Ersatzbau für die Häuser Rigi/Rigi-Anbau soll im Anschluss erstellt werden.

Wohnheim Wesemlin, Sanierung (Projektplan Nr. I41507)	Fünffjahresziel C2.2
---	-------------------------

Der Ausführungskredit für die Sanierung des Wohnheims Wesemlin ist vom Parlament beschlossen. Im Jahr 2008 soll mit der Ausführungsplanung für das Betagtenzentrum Wesemlin (Haus Morgenstern) begonnen werden.

Bauliche Entwicklung Schulhäuser gemäss Gesamtkonzept umsetzen
(Projektplan Nr. I21729 und Nr. I21727)

Fünffjahresziel
C3.3

Sanierung/Ausbau der Schulanlage Felsberg und Neubau des Schulhauses Büttenen gestartet.

Nach der Durchführung des Wettbewerbs soll unter Berücksichtigung der Anliegen der Denkmalpflege die Ausführungsplanung für die Erneuerung der Schulanlage Felsberg gestartet werden. Ebenso soll im Jahr 2008 die Ausführungsplanung für den Neubau Büttenen abgeschlossen werden.

2.5 Finanzdirektion

Plan lumière
(Projektplan Nr. L62201)

Fünffjahresziel
A1.3

Die im Expertenbericht "Plan lumière" definierten Grundsätze der öffentlichen Beleuchtung sind nach der politischen Beratung umgesetzt.

Im Verlauf des Winters 2007/08 wird dem Grossen Stadtrat das Konzept "Plan lumière" unterbreitet. Dadurch soll die politische Legitimation für eine Umsetzung und Realisierung erreicht werden. Die ewl hat für die Finanzierung eine "Contracting-Lösung" offeriert. Angestrebt wird, dass nebst der geplanten Schwerpunktbildung zugunsten der historischen Innenstadt eine Koordination mit Sanierungsprojekten im Bereich Tiefbau vorgenommen wird. Somit können bei Neuinstallationen die Grundsätze des Konzepts "Plan lumière" berücksichtigt werden, was zu einer rascheren Umsetzung der ökologischen und ökonomischen Zielsetzungen führt.

Optimierung der Dienstleistungsprozesse
(Projektplan Nr. L02013)

Fünffjahresziel
A1.4

Das Internet wird aktiv zur Optimierung der Dienstleistungsprozesse eingesetzt.

Es ist ein Massnahmenpaket erarbeitet, welches aufzeigt, wie Mehrwert für die Kunden und eine Optimierung der verwaltungsseitigen Prozesse erreicht sowie der Internetauftritt der aktuellen Technik und Organisation angepasst werden können. Evaluert werden Verbesserungen insbesondere in den Bereichen Einwohnerdienste, Eventkoordination und Steuerwesen. Die Umsetzung der Massnahmen erfolgt in Koordination mit den E-Government-Projekten des Kantons.

Wirtschaftsstrategie Stadtregion Luzern
(Projektplan Nr. L84006)

Fünffjahresziel
A2.1

Die Trägerschaft und Projektorganisation für eine gemeinsame Wirtschaftsstrategie sind geklärt.

Im Dialog mit der Kommission für Wirtschaftsfragen und der Stiftung Wirtschaftsförderung hat die Finanzdirektion die Trägerschaft und die Projektorganisation zur Schaffung einer gemeinsamen Entwicklungsstrategie für die Stadtregion Luzern definiert.

Bestandespflege
(Projektplan Nr. L84007)

Fünffjahresziel
D1.1

Intensivierte Bestandespflege und Standortentwicklung

Die Bestandespflege wird proaktiv gefördert durch gezielte Kontakte mit Vertretern der Wirtschaft. Die Wirtschaftsförderung unterstützt bestehende Firmen bei ihren Problemstellungen im Kontakt mit der Verwaltung (Hotline). Volkswirtschaftliche Projekte und Fragestellungen werden aktiv begleitet.

Messewesen Allmend (Projektplan Nr. I84001)	Fünfjahresziel D1.3
---	-------------------------------

Eine Ausstellungshalle als Ersatz für die Festhalle ist im Bau.

Die Übertragung eines Baufelds auf der Allmend für das Messewesen ist erfolgt. Die Sportfelder in diesem Areal sind verlegt. Mit dem Bau einer Ausstellungshalle als Ersatz für die Festhalle wurde begonnen.

Kosten- und Leistungsrechnung, Einführung (Projektplan Nr. L02004)	Fünfjahresziel D4.1
--	-------------------------------

Bei zwei weiteren Dienstabteilungen ist die Kostenrechnung neu eingeführt. Für die Ausweitung zur Flächendeckung sind die Voraussetzungen geschaffen. Die Anlagenbuchhaltung ist eingeführt.

Die Stadt Luzern strebt folgende "duale Strategie" an: Einerseits will die Stadt – in Fortführung ihrer bisherigen Praxis – auch zukünftig in ausgewählten Bereichen, in denen umfangreichere Steuerungsmöglichkeiten bestehen und die in der Regel auch grössere Umsätze ausweisen, separate Kostenrechnungen betreiben. Hier geht die Stadt im Detailliertheitsgrad weiter als vom Kanton vorgeschrieben. In den verbleibenden Bereichen, welche umsatzmässig noch etwas mehr als einen Drittel des Gesamtvolumens des städtischen Haushalts ausmachen und welche recht zahlreich und stark fragmentiert sind, möchte die Stadt möglichst einfach und pragmatisch vorgehen.

Steuersenkung (Projektplan Nr. L90002)	Fünfjahresziel D4.1
--	-------------------------------

Steuersenkung

Der Steuerfuss ist um 1/10 Einheit gesenkt.

3 Rahmenvorgaben und Ergebnisse für den Voranschlag 2008 im Überblick

Der Voranschlag sieht bei einem Gesamtaufwand von Fr. 584'720'400.– und einem Gesamtertrag von Fr. 582'849'800.– einen Aufwandüberschuss von Fr. 1'870'600.– vor.
Die Bruttoinvestitionen betragen Fr. 100,8 Mio.

Nach Abzug der Beiträge Dritter von Fr. 19,7 Mio. machen die Nettoinvestitionen Fr. 81,1 Mio. aus. Ohne die Investitionen aus Spezialfinanzierungen wird der Plafond (Fr. 50 Mio.) mit Fr. 73,2 Mio. um Fr. 23,2 Mio. überschritten.

3.1 Überblick über den Voranschlag 2008 nach Kostenarten

(siehe Seite 34.)

In der Tabelle werden die Aufwände und Erträge nach Kostenarten aufgezeigt und mit dem Voran-

schlag 2007 verglichen. Detaillierte Kommentare und Erklärungen zu den einzelnen Positionen folgen unter den Ziffern 3.2 und 3.3.

3.2 Aufwand

3.2.1 Personalaufwand/Personalbestand

Für den Personalaufwand sind Fr. 237,9 Mio. budgetiert. Rund 40,7 % des Aufwandes entfallen somit auf Personalkosten.

In den Budgetvorgaben wurde von einem Besoldungswachstum von 2,5 % ausgegangen, aufgeteilt in eine generelle Anpassung von 1,0 % und in individuelle Anpassungen von 1,5 %.

Der gegenüber dem Vorjahr um rund 3,1 Mio. höhere Personalaufwand erklärt sich einerseits mit der Vorgabe Besoldungswachstum (+Fr. 5,9 Mio.) und den EÜP-Massnahmen 2008 (–Fr. 1,8 Mio.), und andererseits sind hauptsächlich folgende Veränderungen zu nennen:

Innerhalb des Globalbudgets HAS sind aufgrund der neuen Abteilung Übergangspflege und der generellen Anpassungen beim Pflegepersonal rund Fr. 2 Mio. mehr budgetiert. Der Ausbau im Bereich Kinder Jugend Familie macht zirka Fr. 1 Mio. aus, und bei der Amtsvormundschaft und beim Sozialamt sind es insgesamt rund Fr. 0,4 Mio. Die Anpassung des Personalbestandes und die Auszahlung von Überzeiten bei der Stadtpolizei wirken sich mit zusätzlich Fr. 1,2 Mio. aus. Demgegenüber steht die Kantonalisierung der Diplom- und Wirtschaftsmittelschule mit einer entsprechenden Entlastung von rund Fr. 6 Mio. Für die Teuerungszulagen auf Renten wurden 1 % oder Fr. 3,6 Mio. in den Voranschlag eingestellt.

Kommentar zur Übersicht des Personalbestandes per 1.7.2007

Bei der Darstellung handelt es sich um auf 100 Stellenprozent aufgerechnete Pensen. Die Kolonne rechts weist neu die Anzahl Mitarbeitender pro Organisationseinheit aus.

Im Weiteren sind auch die Pensen der Volks- und Musikschule sowie des Mittelschulzentrums ausgewiesen.

Personalbestand per 1.7.2007 (in Stelleneinheiten und absolut, exkl. Praktikanten, Lehrlinge)

Zuständige Behörde	Stellenplan 1.1.2007	Bestand per 1.7.2006	Bestand per 1.7.2007	Personen 1.7.2007
Stadtkanzlei/Personalamt	33.00	32.65	34.75	48
Präsidialstab (1)	0.00	0.00	0.00	0
Stadtkanzlei	21.30	21.55	22.35	32
Personalamt	11.70	11.10	12.40	16
Sozialdirektion	702.65	737.82	721.98	1'046
Stab Sozialdirektion	7.00	6.90	6.40	10
Sekretariat d. Vormundschaftsbehörde	10.00	9.50	9.50	11
Amtsvormundschaft	20.20	22.00	20.35	28
Sozialversicherungen	10.50	11.30	11.50	14
Sozialamt	30.70	34.35	36.85	54
Heime und Alterssiedlungen	7.30	7.13	10.21	17
Betagtenzentrum Eichhof	224.70	234.42	217.02	282
Betagtenzentrum Dreilinden	102.80	110.70	108.60	143
Betagtenzentrum Rosenberg	88.70	99.45	97.30	130
Betagtenzentrum Wesemlin	92.65	96.15	94.70	139
Pflegeheim Hirschpark	0.00	22.55	0.00	0
Pflegewohnungen	37.20	20.50	40.90	65
Kinder Jugend Familie (2)	70.90	62.87	68.65	153
Bildungsdirektion	55.20	60.87	60.91	100
Stab Bildungsdirektion (1)	6.70	9.70	8.45	12
Volksschule	17.85	20.77	22.41	40
Mittelschulzentrum	3.20	3.20	3.20	5
Musikschule	3.00	3.00	3.00	4
Sport und Freizeit (3)	0.00	0.0	0.00	0
Kinder- und Jugendzahnklinik	8.00	6.60	6.90	9
Kultur und Sport (3)	16.45	17.50	16.95	30
Stadtbibliothek (3)	0.00	0.0	0.00	0
Sicherheitsdirektion	244.40	254.35	265.20	289
Stab Sicherheitsdirektion inkl. SIP	4.10	7.30	8.50	19
Stadtpolizei	206.00	209.75	219.85	227
Feuerwehr	8.50	9.50	8.50	9
Bevölkerungsdienste	19.35	21.00	21.60	23
Umweltschutz	6.45	6.80	6.75	11
Baudirektion	389.25	371.57	367.71	499
Stab Baudirektion	7.00	5.00	5.00	6
Immobilien (4)	73.95	74.88	76.71	188
Tiefbauamt	256.00	237.50	239.10	253
Finanzen und Controlling (4)	19.00	17.60	16.60	19
Stadtplanung	15.50	14.40	14.70	16
GIS-Dienstleistungszentrum	17.80	22.20	15.60	17
Finanzdirektion	134.60	135.85	132.75	152
Stab Finanzdirektion	3.55	3.55	3.55	4
Finanzverwaltung	12.80	11.15	11.30	14
Finanzinspektorat	4.75	3.75	3.75	4
Steueramt (5)	52.80	60.40	57.80	68
Teilungsamt	12.00	11.50	10.50	11
Prozesse und Informatik	32.40	30.65	29.75	34
Betreibungsamt	15.50	14.20	15.40	16
Friedensrichteramt	0.80	0.65	0.70	1
Total	1'559.10	1'593.12	1'583.30	2'134

- (1) Der Präsidialstab wurde auf den 1.7.2006 in den Stab Bildungsdirektion integriert.
 (2) Inkl. Kinder- und Jugendsiedlung Utenberg, Krippe Eichhörnli und Horte.
 (3) Ab 1.7.2006 neue Abteilung Kultur und Sport aus Sport und Freizeit, Kultur und Stadtbibliothek.
 (4) Neue Abteilungen Immobilien, Finanzen und Controlling aus Liegenschaftenverwaltung und Hochbau.
 (5) Im Bestand 1.7.2006 inklusive 8 Stellen Regionales Steueramt, Teil Littau.

Volksschule	Schuljahr 2005/2006		Schuljahr 2006/2007		Schuljahr 2007/2008*)	
	Personen	Pensen	Personen	Pensen	Personen	Pensen
Total Volksschule	604	339.60	579	325.12	569	327.20
Kindergarten (7)	67	36.00	61	32.90	62	35.50
Primarstufe (7)	312	180.00	309	178.50	301	180.00
Sekundarstufe I	152	96.00	135	85.00	135	85.00
Heilpädagogische Sonderschule	73	27.60	74	28.72	71	28.70

Musikschule	Schuljahr 2005/2006		Schuljahr 2006/2007		Schuljahr 2007/2008*)	
	Personen	Pensen	Personen	Pensen	Personen	Pensen
Total Musikschule	95	40.62	98	40.00	94	41.75

Mittelschulzentrum	Schuljahr 2005/2006		Schuljahr 2006/2007		Schuljahr 2007/2008	
	Personen	Pensen	Personen	Pensen	Personen	Pensen
Total Mittelschulzentrum (6)	87	60.29	87	60.21	kantonalisiert	

(6) Wirtschaftsmittelschule / Fachmittelschule / Berufsmittelschule Gesundheit und Soziales

(7) Inklusive Projekt Basisstufe für Schuljahr 2007/2008.

*) per Stichtag 31. August 2007. Mit Personen sind jeweils in allen Tabellen Lehrpersonen gemeint.

3.2.2 Sachaufwand

Der Sachaufwand liegt mit Fr. 71,4 Mio. um Fr. 4,1 Mio. oder 6 % über dem Voranschlag 2007. Teuerungsbedingt wurde von einem Wachstum von 1 % ausgegangen.

Die Zunahme des Sachaufwandes, unter Berücksichtigung der EÜP-Massnahmen 2008, ist vor allem auf folgende Positionen zurückzuführen: Bei HAS sind rund Fr. 2 Mio. für die Abgeltung der Provisorien für Heimplätze neu budgetiert. Der Ausbau im Bereich Kinder Jugend Familie wirkt sich mit zirka Fr. 0,5 Mio. aus. Bei der Stadtpolizei sind Mehrausgaben von Fr. 0,5 Mio. aus-

gewiesen für Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen, Überwachungskameras und das Projekt "Luzerner Polizei". Der Ersatz von Parkuhren kostet Fr. 0,4 Mio., und die Beiträge für Projekte aus dem Energiefonds fallen um Fr. 0,4 Mio. höher aus. Die Liegenschaften des Verwaltungsvermögens werden zusätzlich mit rund Fr. 1,2 Mio. saniert. Demgegenüber entfällt der Sachaufwand von Fr. 1,5 Mio. (davon Fr. 1 Mio. Mieten) aufgrund der Kantonalisierung der Diplom- und Wirtschaftsmittelschule.

3.2.3 Passivzinsen

Für den Zinsendienst müssen insgesamt Fr. 8,9 Mio. budgetiert werden. Dies sind Fr. 1,2 Mio. oder 12 % weniger als im Voranschlag 2007. Für die Verzinsung der Schulden gegenüber der städtischen Pensionskasse (Darlehen über insgesamt Fr. 40 Mio. sowie das Kontokorrent) sind Fr. 1,6 Mio. berücksichtigt. Für die Fonds und Stif-

tungen wird mit Fr. 0,33 Mio. Zinsaufwand gerechnet.

Unter den übrigen Passivzinsen sind die Vorauszahlungszinsen auf Steuern, in Anpassung an das Ergebnis 2006, mit Fr. 2 Mio. um Fr. 1 Mio. tiefer veranschlagt, für die Verzinsung der Spezialfinanzierungen muss mit Fr. 0,18 Mio. gerechnet werden.

3.2.4 Abschreibungen

Die Abschreibungen sind mit insgesamt Fr. 55,3 Mio. um Fr. 7,8 Mio. über dem Voranschlag 2007 ausgewiesen. Die ordentlichen und zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen

werden um Fr. 5,8 Mio. höher mit insgesamt Fr. 45 Mio. budgetiert. Die Erhöhung erfolgt aufgrund des hohen Investitionsbedarfs 2008 und wird grösstenteils durch den Verzicht auf die Einlage in

die Rückstellung Mobilität kompensiert. Die Rückstellung aus Buchgewinnen 2003 von Fr. 1,2 Mio. wird aufgelöst und für Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen verwendet. Für die Abschreibungen zulasten der spezial fi-

3.2.5 Anteile an Gemeinwesen

An den kantonalen Finanzausgleich bezahlt die Stadt Luzern im Jahr 2008 rund Fr. 10,6 Mio. (Resourcenausgleich: Fr. 10,5 Mio.; Ausgleich Mittelverlust Übergangsregelung: Fr. 0,1 Mio.).

Im Gegenzug erhält die Stadt Luzern im Umfang von Fr. 10 Mio. einen Lastenausgleich. Dieser fällt gegenüber dem Vorjahr um Fr. 0,15 Mio. tiefer aus und setzt sich zusammen aus dem Soziallastenausgleich (Abgeltung für den überdurchschnittlichen Anteil an Hochbetagten und Aus-

nanzierten Positionen Kanalisationen und Erschliessung im Tribtschen, inkl. Beseitigung der Altlasten, sind aufgrund der vorgesehenen Investitionen Fr. 4 Mio. eingesetzt, Fr. 0,7 Mio. mehr als im Vorjahr.

ländern) sowie einem Infrastruktur-Lastenausgleich (Ausgleichsbetrag für Pendler und die Arbeitsplatzdichte).

Mit Fr. 0,5 Mio. sind die pauschalen Steueranrechnungen auf ausländischen Vermögen budgetiert. Diese werden gemäss Verordnung über die pauschale Steueranrechnung vom 25. September 2001 vom Kanton verwaltet und sind daher zu überweisen.

3.2.6 Entschädigung an Gemeinwesen

Für Entschädigungen an Gemeinwesen sind Fr. 6,8 Mio. im Voranschlag 2008 vorgesehen. Mit insgesamt Fr. 5,5 Mio. an die Gemeindeverbände Abwasserreinigung und Kehrtrichtbeseitigung sowie Fr. 0,74 Mio. an die ZSO Pilatus und Fr. 0,17 Mio. an die Schiessanlagen Kriens/Emmen machen

diese Ausgaben den grössten Teil dieser Budgetposition aus. Bei den Volksschulen sind Gemeindebeiträge über Fr. 0,3 Mio. enthalten für Schüler/-innen, die in den Nachbargemeinden Schulen besuchen.

3.2.7 Eigene Beiträge

Die eigenen Beiträge sind gegenüber dem Voranschlag 2007 mit Fr. 144,9 Mio. praktisch unverändert budgetiert.

Trotzdem sind durch die Finanzreform 08 des Kantons grosse Verschiebungen zu verzeichnen: Die Beiträge für IV (–Fr. 6,3 Mio.), AHV (–Fr. 4,8 Mio.), Arbeitslosenhilfe und Familienzulagen Landwirtschaft (–Fr. 0,6 Mio.) fallen weg. Zudem stehen neue Kostenteiler für den Öffentlichen Verkehr (–Fr. 3,2 Mio.), Ergänzungsleistungen (+Fr. 3 Mio.), Heimfinanzierung (+Fr. 5,5 Mio.) und Krankenversicherung (+Fr. 1,7 Mio.) sowie die volle Übernahme der Spitex (+Fr. 1,7 Mio.) und neu der Poolbeitrag an den Kanton für Sonderschulen (+Fr. 2,7 Mio.).

Die Denkmalpflegebeiträge werden gemäss Finanzreform 08 zu 100 % vom Kanton getragen.

Die früher zugesicherten Stadtbeiträge sind zurückgestellt und werden zum Teil (Fr. 0,55 Mio.) im 2008 für die Auszahlungen budgetiert.

Die Beiträge für die Wirtschaftliche Sozialhilfe sind wie im Voranschlag 2007 mit Fr. 50,8 Mio. eingesetzt. Das Luzerner Theater und das LSO erhalten gemäss den Subventionsverträgen Fr. 0,45 Mio. mehr an Subventionen (inkl. Teuerungsanpassung). Für die Übergangsregelung wird auf Kapitel 4 verwiesen.

Der Ausbau der familienergänzenden Kinderbetreuung wirkt sich mit zusätzlichen Beiträgen von rund Fr. 1 Mio. an Kindertagesstätten aus. Der Start- und Betriebsbeitrag an das Kulturzentrum Südpol ist mit Fr. 0,6 Mio. budgetiert. Dagegen ergibt die Kantonalisierung der Mittelschulen eine Einsparung an Schulbeiträgen von zirka Fr. 1,4 Mio.

3.2.8 Einlagen in Spezialfinanzierungen

Für Einlagen in Spezialfinanzierungen sind total Fr. 1,1 Mio. budgetiert. Der gegenüber dem Voranschlag 2007 um Fr. 9,9 Mio. tiefere Betrag be-

trifft hauptsächlich zwei Positionen:

Die in der Vergangenheit getätigte Einlage von jährlich Fr. 5 Mio. für die Vorfinanzierung Mobi-

lität entfällt, ebenso die Einlage in die Steuerausgleichsreserve (Vorjahresbudget Fr. 4,1 Mio.). Die Einlage in die Spezialfinanzierung Stadtentwässerung fällt um ca. Fr. 0,3 Mio. weniger hoch

aus. Sie steht im direkten Zusammenhang zu den Einnahmen aus der Erhöhung der Betriebsgebühren, die bekanntlich etappiert über mehrere Jahre beschlossen wurde.

3.3 Ertrag

3.3.1 Steuern

Der Steuerertrag basiert auf dem Steuerfuss von 1,75 Einheiten. Mit budgetierten Steuererträgen von Fr. 264,5 Mio. beträgt der Anteil der Steuern 45,4 % am Gesamtertrag der Laufenden Rechnung. Bei den ordentlichen Einkommens- und Vermögenssteuern des laufenden Jahres werden insgesamt Fr. 11 Mio. weniger erwartet; die Auswirkungen aus den Änderungen des kantonalen Steuergesetzes sowie die Senkung des städtischen Steuerfusses um 1/10 Einheit führen gesamthaft zu dieser Reduktion.

Bei den juristischen Personen wird bei den Erträgen des laufenden Jahres mit Fr. 4 Mio. und bei den Nachträgen mit Fr. 5 Mio. Mehreinnahmen gerechnet. Hingegen werden bei den natürlichen Personen unverändert Fr. 15 Mio. Nachträge aus früheren Jahren erwartet. Die an-

deren Steuern sind mit Fr. 25,8 Mio. gegenüber dem Vorjahresbudget um Fr. 2,1 Mio. höher eingestellt. Die Erhöhung ist teilweise auf die mit der Finanzreform 08 veränderten Verteilschlüssel (neu 50/50) zwischen Kanton und Gemeinden zurückzuführen. Bei den Grundstückgewinnsteuern werden Fr. 1,9 Mio. weniger erwartet, bei der Handänderungssteuer ein Mehrertrag von Fr. 1,4 Mio. und beim Anteil an der kantonalen Erbschaftsteuer ein Mehrertrag von Fr. 1 Mio. Die Einnahmen aus der Billettsteuer sind mit Fr. 4,9 Mio. um Fr. 0,2 Mio. höher veranschlagt.

Für die Schätzung des Steuerertrages für das Jahr 2008 sowie die zugrunde liegende Wachstumsrate wird auf die Gesamtplanung 2008–2012 verwiesen.

3.3.2 Konzessionen und Regalien

Die Konzessionen und Regalien sind gegenüber dem Vorjahr mit Fr. 4,5 Mio. um Fr. 0,1 Mio. höher budgetiert. Die grösste Position entfällt mit Fr. 3,3 Mio. auf die Konzessionsgebühren für Ka-

belnetze. Die Entschädigung für Plakatstellen der APG ist bei der Sicherheitsdirektion mit Fr. 0,9 Mio. veranschlagt.

3.3.3 Vermögenserträge

Die Vermögenserträge sind mit insgesamt Fr. 33,8 Mio. budgetiert. Die Zunahme beträgt Fr. 6,1 Mio. Neu enthalten sind die Mieten für die Mittelschulhäuser Musegg und Krienbach (+Fr. 3,7 Mio.), die im Vorjahr unter den Entgelten, Kostenart 434, ausgewiesen wurden. Die Erträge aus den Liegenschaften des Verwaltungsvermögens betragen Fr. 6,7 Mio. und jene aus den Liegenschaften des Finanzvermögens Fr. 9,15 Mio. Der Aufwand für

das Amtsgericht wird ab 2008 vom Kanton übernommen; neu wird die Miete von Fr. 0,17 Mio. verrechnet. Die Mieterträge der Alterssiedlungen erhöhen sich um Fr. 0,4 Mio. auf insgesamt Fr. 2,8 Mio.

Aufgrund der gestiegenen Zinsen werden höhere Zinserträge aus Anlagen und Guthaben erwartet, und auch die Erträge aus Finanzanlagen fallen mit Fr. 12,3 Mio. um rund Fr. 0,3 Mio. höher an.

3.3.4 Entgelte

30 % aller Erträge stammen aus den Entgelten. Insgesamt sind im Voranschlag 2008 die Entgelte mit Fr. 176,7 Mio. eingestellt, rund Fr. 3,9 Mio. mehr als im Voranschlag 2007. Der grösste Anteil entfällt mit Fr. 71,2 Mio. auf die Heime und Alterssiedlungen für Heimgelder,

Rückerstattungen und Gastro-Verkäufe. Die höheren Heimgelder und Rückerstattungen sowie die neue Abteilung Übergangspflege machen davon insgesamt Fr. 4,9 Mio. aus. Bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe wird mit rund Fr. 1,3 Mio. mehr Rückerstattungen gerechnet. Bei der

Stadtpolizei sind die Bussenerträge um Fr. 1,7 Mio. höher auf total Fr. 8,9 Mio. budgetiert (Massnahme EÜP). Dagegen werden die Mieten für die Mittelschulhäuser Musegg und Krienbach (–Fr. 3,7 Mio.) neu unter Vermögenserträge, Kostenart 427, ausgewiesen. Die Abteilung Immobilien der Baudirektion hat den Verrechnungsansatz zulasten der Projekte der Investitionsrechnung angepasst (–Fr. 1,3 Mio.). Die Erhöhung der Betriebsgebühren bei der

Stadtentwässerung werden bekanntlich etappiert und fallen daher um Fr. 0,6 Mio. tiefer aus. In vielen weiteren Bereichen, wie Ausbau Kinder Jugend Familie, Sicherheitsabgaben FCL, Abklärungsberichte für Einbürgerungen, Feuerwehripflichtersatz usw., wird mit höheren oder neuen Einnahmen an Entgelten gerechnet, die wegen ihrer Geringfügigkeit hier nicht einzeln aufgeführt werden können.

3.3.5 Rückerstattungen an Gemeinwesen

Die Rückerstattungen an Gemeinwesen wurden gegenüber dem Voranschlag 2007 mit Fr. 4,1 Mio. um Fr. 3,8 Mio. tiefer budgetiert. Durch die Kantonalisierung der DMS und WMS entfallen Fr. 3,5 Mio. Schulgelder anderer Gemeinden.

Beim Steueramt wurde der Rechtsdienst kantonalisiert und beim Teilungsamt der Verteiler für Erbschaftssteuern (Finanzreform 08) angepasst, dadurch werden die Entschädigungen des Kantons um rund Fr. 0,25 Mio. geringer ausfallen.

3.3.6 Beiträge für eigene Rechnung

Insgesamt Fr. 33,2 Mio. oder 5,7 % des Ertrages der Laufenden Rechnung entfallen auf Beiträge für eigene Rechnung. Die Reduktion um Fr. 4,9 Mio. entsteht hauptsächlich im Rahmen des Neuen Finanzausgleichs: Bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe wird der Lastenausgleichsfonds zwischen den Gemeinden aufgehoben (–Fr. 5,5 Mio.). Die Gemeindebeiträge an die Kantonspolizei entfallen, und die Lokalitäten für die Polizeiposten werden vom Kanton übernommen, was im Bezug auf die Stadtpolizei zu einer zusätzlichen Abgeltung (Polizeigebäude) von rund Fr. 0,9 Mio. führt. Die IV zieht sich aus der Mitfinanzierung der

Sonderschulungen vollständig zurück. Im Bereich der HPS werden die Kosten neu zu je 50 % von Kanton und Gemeinden getragen. Mit der Kantonalisierung der Diplom- und Wirtschaftsmittelschule entfallen die Beiträge im Rahmen von Fr. 3,1 Mio. Der IV-Betriebsbeitrag 2007 an die HPS von Fr. 1,8 Mio. wird erst im 2008 überwiesen und daher zusätzlich budgetiert. Die Ertragsausfälle von rund Fr. 1 Mio. aufgrund von Sanierungen in Betagtenzentren werden als Beiträge zulasten der Investitionsrechnung ausgewiesen.

3.3.7 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen

Für Entnahmen aus Spezialfinanzierungen sind Fr. 8,8 Mio. budgetiert, was gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme um rund Fr. 3 Mio. bedeutet. Diese Zunahme ergibt sich hauptsächlich aus folgenden Positionen:

Für den Ersatz von 70 Parkuhren werden Fr. 0,44 Mio. und für den Beitrag an das Parkhaus Zentrum AG Fr. 0,48 Mio. aus der Spezialfinanzierung Parkraum entnommen. Die Entnahme für Projek-

te der Dienststelle Umweltschutz aus dem Energiefonds ist um Fr. 0,4 Mio. höher als im Vorjahr. Die Rückstellung aus Buchgewinnen 2003 von Fr. 1,2 Mio. wird aufgelöst und für Abschreibungen verwendet. Die Entnahmen für Abschreibungen zulasten der Spezialfinanzierungen Wohnen im Tribschen (Erschliessung) und Altlasten im Tribschen fallen um Fr. 0,7 Mio. höher an.

3.3.8 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen sind mit Fr. 47,3 Mio. budgetiert. Die Abnahme von Fr. 0,6 Mio. gegenüber dem Voranschlag 2007 begründet sich vor allem mit folgenden Positionen:

Bei der Baudirektion wirkt sich die geringere Verrechnung für den Unterhalt von Bauten und Plätzen an die Volksschulen mit rund Fr. 0,57 Mio. aus. Die Miete Amtsgericht (–Fr. 0,17 Mio.) wird neu an

den Kanton extern verrechnet. Die PIT verrechnet 2008 weniger Leistungen an Dienstabteilungen (–Fr. 0,3 Mio.). Die verrechneten Abschreibungen an PIT und Steueramt reduzieren sich um Fr. 0,7 Mio. Demgegenüber wird ein höherer Nettoertrag (+Fr. 1,2 Mio.) aus den Liegenschaften des Finanzvermögens erzielt, der zum Ausweis unter Finanzen intern verrechnet wird.

3.4 Veränderungen bei Aufwand und Ertrag in den einzelnen Direktionen/Bereichen

3.4.1 Behörden, Stadtkanzlei, Personalamt

Der grössere Aufwandüberschuss von Fr. 0,1 Mio. erklärt sich hauptsächlich mit den höheren Kosten für die Teuerungszulage auf Renten (1 %) und die Übergangsrenten. Dafür sind insgesamt Fr. 4,7 Mio. (+Fr. 0,3 Mio.) vorgesehen.

Für die Projekte Personal- und Führungsentwicklung sind Fr. 0,2 Mio. mehr budgetiert. Demgegenüber entfällt der Beitrag 2007 (–Fr. 0,4 Mio.) für den Final Draw Euro 2008 im Vergleich zum Vorjahresbudget.

3.4.2 Sozialdirektion

Der budgetierte Nettoaufwand der Sozialdirektion liegt um Fr. 5,4 Mio. über dem Voranschlag 2007. Vor allem zwei Bereiche führen zu diesem Ergebnis:

Im Rahmen der Finanzreform 08 entfällt bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe der Beitrag von Fr. 5,5 Mio. aus dem aufgehobenen Lastenausgleichsfonds zwischen den Gemeinden, somit liegt die Nettobelastung für die WSH um rund Fr. 4,5 Mio. über dem Vorjahr.

Der Ausbau im Bereich Kinder Jugend Familie gemäss B+A 34/2006 führt zu Nettomehraufwendungen von rund Fr. 1,3 Mio. Die Pensenerhöhungen bei der Amtsvormundschaft und beim Sozialamt machen zusätzlich zirka Fr. 0,3 Mio. aus. Das Globalbudget HAS wird gegenüber dem Voranschlag 2007 um rund Fr. 0,7 Mio. besser abschliessen. Der Kostendeckungsgrad liegt mit 89,6 % über dem Vorjahr (88,1 %). Alle Details sind im Abschnitt Globalbudgets ausgewiesen.

3.4.3 Bildungsdirektion

Der Nettoaufwand der Bildungsdirektion fällt gegenüber dem Voranschlag 2007 um Fr. 1,9 Mio. tiefer aus.

Das Globalbudget der Volksschule weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 41,5 Mio. aus, rund Fr. 0,7 Mio. oder 1,8 % über dem Vorjahr.

Bei der Musikschule führt der Umzug zum Standort Luzern-Süd zu temporären Mehrkosten von rund Fr. 0,3 Mio. Mit der Kantonalisierung der

Diplom- und Wirtschaftsmittelschule entfällt der Nettoaufwand gemäss Vorjahr von Fr. 1,2 Mio. Der IV-Betriebsbeitrag 2007 an die HPS von Fr. 1,8 Mio. wird erst im 2008 überwiesen und daher zusätzlich budgetiert. Dazu ist der gemäss Finanzreform 08 neu vom Kanton zu tragende Beitrag an die HPS für das Jahr 2008 periodengerecht erfasst.

Klassenplanung Volksschule 2008/2009

Mit dem Voranschlag 2008 beantragt der Stadtrat dem Grossen Stadtrat die Mittel für die Führung der nachfolgend aufgeführten Klassen der Volksschule:

Im Schuljahr 2008/2009 sind an der Volksschule insgesamt 240 Primarklassen, Klassen der Sekundarstufe I, Klassen der Heilpädagogischen Schule und Kindergartenabteilungen zu führen. Dies sind zwei Einheiten weniger als im Schuljahr 2007/2008.

Im Einzelnen ergibt sich für die verschiedenen Stufen folgende Entwicklung:

Die Anzahl Kindergartenabteilungen bleibt konstant, trotz leicht steigender Anzahl Kinder, die entweder das obligatorische oder ein zweites Kindergartenjahr besuchen. Gemäss Beschluss des Grossen Stadtrates können alle Kinder des zweit-

letzten vorschulpflichtigen Jahrgangs aufgenommen werden, sofern sie dies wünschen. Wie bisher wird auch ein Sprachheilkindergarten geführt.

Bei gleichbleibender Anzahl Lernender der Primarstufe wird die Zahl der Regelklassen der Primarschule um 2 auf 118 reduziert. Falls das Projekt Tagesschule weitergeführt wird, kommen Lernende in die 5. Klasse. Somit würde die 5./6. Klasse der Tagesschule erstmals geführt.

Bei den Kleinklassen ergibt sich für das Schuljahr 2008/2009 ein Rückgang um 1 Kleinklasse C gegenüber dem Vorjahr. Für die Schulung von Kindern mit besonderen Förderungsbedürfnissen stehen somit 6 Kleinklassen A (Einführungsklassen), 7 Kleinklassen B (für Lernbehinderte) und 6 Kleinklassen C (für Verhal-

tensauffällige und für Kinder mit Lernstörungen) zur Verfügung.
Bei den heilpädagogischen Klassen werden weiterhin 13 Abteilungen geführt.
Für die Regelklassen der Sekundarstufe I wird im Schuljahr 2008/2009 mit rund 943 Lernenden gerech-

net. Für sie werden wie im Vorjahr 46 Regelabteilungen geführt. Für die Sekundarschule Niveau D ergeben sich mit 6 Klassen keine Veränderungen. Weiterhin wird je eine Aufnahmeklasse für neu eingereiste anderssprachige Jugendliche auf der Primar- und der Sekundarstufe I geführt.

3.4.4 Sicherheitsdirektion

Der Voranschlag der Sicherheitsdirektion weist mit Fr. 13,85 Mio. gegenüber dem Vorjahr einen um Fr. 0,7 Mio. tieferen Aufwandüberschuss auf. Die Anpassung des Personalbestandes und die Auszahlung von Überzeiten (Euro 08) bei der Stadtpolizei wirken sich mit zusätzlich Fr. 1,2 Mio. aus. Weiter sind Mehrausgaben von Fr. 0,5 Mio. ausgewiesen für Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen, Überwachungskameras und das Projekt "Luzerner Polizei". Demgegenüber sind bei der Stadtpolizei Mehreinnahmen budgetiert; dank zwei zusätzlichen Überwachungskameras zur Geschwindigkeitskontrolle sowie zusätzli-

chen Verkehrsassistenten können Fr. 1,7 Mio. mehr Bussen erwartet werden (Massnahme EÜP). Die Sicherheitsabgaben des FCL sind mit Einnahmen von Fr. 0,2 Mio. erfasst. Die Gemeindebeiträge an die Kantonspolizei entfallen, und die Lokaltäten für die Polizeiposten werden vom Kanton übernommen, was in Bezug auf die Stadtpolizei zu einer zusätzlichen Abgeltung durch den Kanton (Polizeigebäude) von rund Fr. 0,9 Mio. führt. Beim Stab löst die neue Stelle Sicherheitsmanagement und die Ausweitung für SIP beim Europaplatz (StB 307 vom 4. April 2007) Mehrkosten von Fr. 0,3 Mio. aus.

3.4.5 Baudirektion

Der Nettoaufwand der Baudirektion von Fr. 22,9 Mio. stieg gegenüber dem Vorjahresbudget um Fr. 3,7 Mio.

Die Abteilung Immobilien der Baudirektion hat den Verrechnungsansatz für ihre Dienstleistungen zulasten von Projekten der Investitionsrechnung angepasst (–Fr. 1,3 Mio. Ertrag), da Bauvorhaben vermehrt durch Generalunternehmen realisiert werden. Die Liegenschaften des Verwaltungsvermögens werden zusätzlich mit rund Fr. 1,2 Mio. saniert. Beim Globalbudget TBA resultiert gegenüber dem Vorjahr ein um Fr. 0,6 Mio. oder 2,9 % höherer Aufwandüberschuss von Fr. 20,5 Mio.

Im Zusammenhang mit den Berechnungsgrundlagen für den neuen kantonalen Finanzausgleich eine Änderung der Kostenarten bei verschiedenen Erträgen. Die Anpassungen betreffen auch die Mieten für die Mittelschulhäuser Musegg und Krienbach (Fr. 3,7 Mio.), die unter Kostenart 427, im Vorjahr unter Kostenart 434, ausgewiesen sind.

Die Liegenschaften Finanzvermögen werden mit Leistungsauftrag und Globalbudget gesteuert. Der Ertragsüberschuss von Fr. 5,0 Mio. wird mit interner Verrechnung im Abschnitt 9 ausgewiesen.

3.4.6 Finanzdirektion

Der Nettoaufwand der Finanzdirektion liegt um Fr. 0,8 Mio. unter dem Voranschlag 2007. Bei der Wirtschaftsförderung sind ein zusätzliches Pensum und Dritteleistungen von insgesamt Fr. 0,1 Mio. vorgesehen. Der Rechtsdienst des Steueramtes wurde kantonalisiert und die Inkassoprovision entsprechend gekürzt. Demgegenüber entfiel die Belastung für die im 2007 abgeschlossene Abschrei-

bung Projekt STA2001 von Fr. 0,5 Mio. Die Abschreibungen der PIT, als interne Verrechnung ausgewiesen, sind aufgrund der erwarteten Projektfortschritte um Fr. 0,3 Mio. tiefer budgetiert. Der Raumbedarf und die Büroeinrichtungen des Amtsgerichts werden als Folge der Finanzreform 08 vom Kanton übernommen, der Aufwand von rund Fr. 0,2 Mio. entfällt.

3.4.7 Beitragswesen

Das Beitragswesen weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 84,4 Mio. aus und liegt Fr. 1,4 Mio. unter dem Voranschlag 2007.

Durch die Finanzreform 08 des Kantons sind grosse Verschiebungen zu verzeichnen. Die folgenden Positionen ergeben gesamthaft Minder aufwendungen von rund Fr. 0,3 Mio.:

Die Beiträge für IV (–Fr. 6,3 Mio.), AHV (–Fr. 4,8 Mio.), Arbeitslosenhilfe und Familienzulagen Landwirtschaft (–Fr. 0,6 Mio.) fallen weg. Neue Kostenteiler betreffen den öffentlichen Verkehr (–Fr. 3,2 Mio.), die Ergänzungsleistungen (+Fr. 3 Mio.), die Heimfinanzierung (+Fr. 5,5 Mio.) und die Krankenversicherung (+Fr. 1,7 Mio.) sowie volle Übernahme der Spitex (+Fr. 1,7 Mio.) und neu den Poolbeitrag an den Kanton für Sonderschulen (+Fr. 2,7 Mio.). Weitere grössere Abweichungen begründen die Nettoeinsparungen:

3.5 Investitionsrechnung

(siehe Seiten 159 ff.)

Das Investitionsbudget sieht Neuinvestitionen von brutto Fr. 100,8 Mio. vor. Hievon betreffen Fr. 77,7 Mio. bewilligte Kredite, und bei Fr. 23,1 Mio. müssen die Kredite durch die zuständigen Instanzen noch bewilligt werden. Beiträge von Dritten (Bund, Kanton, Gemeinden, SBB, GVL, Theater, Perimeter- und Anschlussgebühren von Privaten) werden in der Höhe von rund Fr. 19,7 Mio. erwartet. Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 81,1 Mio.

Nach Abzug von Fr. 9,9 Mio. Investitionen zulasten von Spezialfinanzierungen (Erschliessung Tribschentstadt, Abwasseranlagen, Kulturzentrum Südpol) und nach Berücksichtigung der Einlage der Anschlussgebühren Stadtentwässerung von Fr. 2,0 Mio. in die Spezialfinanzierung belaufen sich die Investitionen innerhalb des Plafonds auf Fr. 73,2 Mio. Der Plafond gemäss StB 253 vom 21.3.2007 wird somit um Fr. 23,2 Mio. überschritten. Auf die Einlage von Fr. 5 Mio. in die Vorfinanzierung Mobilität zulasten der Laufenden Rechnung wird verzichtet.

Die vorgesehenen Bruttoinvestitionen teilen sich in folgende Bereiche auf:

Fr. 4,4 Mio. Allgemeine Verwaltung,
Fr. 1,1 Mio. Öffentliche Sicherheit,
Fr. 23,2 Mio. Bildung,
Fr. 20,3 Mio. Kultur und Freizeit,
Fr. 18,2 Mio. Gesundheit,
Fr. 0,3 Mio. Soziale Wohlfahrt,
Fr. 21,0 Mio. Verkehr,
Fr. 7,3 Mio. Umwelt und Raumordnung,
Fr. 5,0 Mio. Volkswirtschaft.

Nach der Kantonalisierung der Mittelschulen entfallen Schulbeiträge im Betrag von Fr. 1,4 Mio. Die Beiträge an Heime und Therapiestellen reduzieren sich um Fr. 0,4 Mio., da mit weniger Schülern aus der Stadt gerechnet wird. Die Denkmalpflegebeiträge werden gemäss Finanzreform 08 zu 100 % vom Kanton getragen. Daher sind nur noch die früher zugesicherten Stadtbeiträge budgetiert, was zu Einsparungen gegenüber dem Vorjahr von rund Fr. 0,8 Mio. führt. Der Ausbau der familienergänzenden Kinderbetreuung wirkt sich mit zusätzlichen Beiträgen von rund Fr. 1 Mio. an Kindertagesstätten aus. Im Bereich Kultur wird einerseits an das Luzerner Theater und das LSO gemäss den Subventionsverträgen Fr. 0,4 Mio. mehr geleistet, und andererseits ist der Start- und Betriebsbeitrag an das Kulturzentrum Südpol mit Fr. 0,6 Mio. budgetiert.

Die grössten Tranchen sind in folgenden Projekten vorgesehen:

Bewilligte Kredite, brutto

Fr. 0,8 Mio. Umsetzung Fusion Littau-Luzern
Fr. 2,3 Mio. Schulanlage Utenberg
Fr. 11,7 Mio. Schulanlage Wartegg/Tribtschen
Fr. 2,9 Mio. Schulanlage Dula/Säli
Fr. 3,8 Mio. Schulhaus Pestalozzi
Fr. 0,8 Mio. Informatik Volksschule
Fr. 1,3 Mio. Verkehrshaus, Beitrag
Fr. 11,5 Mio. Kulturzentrum Südpol Luzern
Fr. 12,0 Mio. BZ Eichhof, Haus Rubin
Fr. 1,3 Mio. Pflegeheim Hirschpark
Fr. 3,0 Mio. BZ Rosenberg, Pflege-/Wohnheim
Fr. 13,9 Mio. Langensandbrücke, Neubau
Fr. 1,3 Mio. Hirschmattstrasse
Fr. 1,7 Mio. Tribtschen, Erschliessung u. Altlasten
Fr. 7,0 Mio. Abwasseranlagen 4. u. 5. Etappe

Noch nicht bewilligte Kredite, brutto

Fr. 1,9 Mio. Strategische Informatikprojekte
Fr. 1,1 Mio. Ersatz Autodrehleiter FW
Fr. 1,6 Mio. Schulhaussanierungen (div.)
Fr. 6,0 Mio. Entwicklung Allmend
Fr. 0,7 Mio. Erschliessung südpol Luzern
Fr. 0,6 Mio. Planung Ausbau Zentralbahn
Fr. 5,0 Mio. Erneuerung Messeplatz
Fr. 1,3 Mio. Fahrzeuge und Maschinen BD

Alle weiteren Einzelheiten sind im Abschnitt Investitionsrechnung, ab Seite 160, ausgewiesen.

4 Finanzreform 08: Übergangsregelung für die Finanzierung der grossen Kulturbetriebe

Die Finanzreform 08, über welche die Stimmberechtigten des Kantons im November 2007 definitiv entscheiden werden, führt bekanntlich im Voranschlag 2008 zu grösseren Veränderungen in diversen Positionen. Im B+A 42/2007 Gesamtplanung 2008–2012 wird unter Punkt 2.3.2.4 kurz auf die Berücksichtigung der Finanzreform 08 und auf einige Besonderheiten hingewiesen.

Bei der Entlastung der Stadt betreffend Finanzierung der grossen Kulturbetriebe, die ebenfalls Teil des Paketes Finanzreform 08 ist, ergibt sich insofern eine spezielle Situation, als aus formellen und terminlichen Gründen eine Übergangsregelung für das Jahr 2008 erforderlich ist. Diese Regelung soll daher hier kurz erläutert werden.

4.1 Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden im Kulturbereich

Die Aufgabenentflechtung zwischen Kanton und Gemeinden sieht im Bereich der Kulturförderung vor, die Gemeinden der Regionalkonferenz Kultur Region Luzern (RKK), mit Ausnahme der Stadt Luzern, ab 2008 von den Beiträgen an das Luzerner Theater und das Luzerner Sinfonieorchester vollständig zu entlasten (rund Fr. 1,8 Mio.). Der Kanton übernimmt diese Beiträge und wird zusammen mit der Stadt Luzern für die öffentliche Finanzierung dieser grossen Kulturunternehmungen von überregionaler Bedeutung (inkl. Kunstmuseum) zuständig sein. Gestützt auf eine Änderung des Kulturförderungsgesetzes, welche Bestandteil des Rahmenerlasses Finanzreform 08 ist, soll ein Zweckverband bestehend aus Stadt und Kanton Luzern gebildet werden, der diese Aufgabe übernimmt.

Im Gegenzug entlastet sich der Kanton bei seiner bisherigen Förderung von regional bedeutenden Kulturinstitutionen/Festivals im Umfang von rund

Fr. 530'000.–. Die Globalbilanz der Finanzreform sieht vor, dass die Regionsgemeinden diesen (Teil-)Rückzug des Kantons aus der regionalen Kulturförderung in eigener Regie kompensieren. Der Kanton wird sich neben seiner wesentlich verstärkten Beteiligung an den grossen Kulturunternehmungen weiterhin bei der Förderung von Kulturprojekten mit mindestens kantonaler Bedeutung auf Gesuch hin engagieren. Im Zuge dieser Neuorganisation wird sich die Regionalkonferenz Kultur auf der Basis eines Gemeindevertrages neu organisieren. Die Stadt Luzern wird in diesem Gemeindevertrag mitwirken, allerdings in einem besonderen Status, da sie ja bereits in eigener Regie namhafte Leistungen für die lokale und regionale Kulturförderung erbringt. Die Mitwirkung der Stadt Luzern in diesem Gemeindevertrag ist Gegenstand eines B+A, der im Herbst vom Stadtrat zuhanden des Parlamentes verabschiedet wird.

4.2 Finanzierung von Luzerner Theater, Luzerner Sinfonieorchester und Kunstmuseum Luzern auf der Basis eines Zweckverbandes

Bei der Trägerschaft und der Finanzierung der grossen professionellen Kulturbetriebe von gesamtkantonalen Bedeutung soll mehr Verbindlichkeit in der Aufgabenerfüllung geschaffen werden. Deshalb soll die Unterstützung des Luzerner Theaters, des Luzerner Sinfonieorchesters und des Kunstmuseums Luzern künftig auf der Basis eines Zweckverbandes erfolgen, in dem der Kanton Luzern die Hauptverantwortung trägt. Er teilt sich diese Aufgabe als Verbundaufgabe mit der Stadt Luzern in einem neuen Verteilschlüssel von 70 zu 30 %, welcher (ausgehend von einem Schlüssel von 50 zu 50 % im Jahr 2008) in Etappen bis zum Jahr 2012 zu erreichen ist. Die Stadt Luzern ist im Gegenzug weiterhin allein für die öffentliche Finanzierung des Betriebes des Kultur- und Kongresszentrums Luzern (KKL) zuständig. Die Grün-

dung eines Zweckverbandes, seine wichtigsten Aufgaben und die Finanzierungsanteile werden im geänderten Kulturförderungsgesetz verankert, welches Teil der Botschaft Finanzreform 08 ist. Der Kanton übernimmt somit zunächst ab 2008 den bisherigen 10%-Anteil der zwölf Regionsgemeinden an der Theater- und Orchester-Subvention (laufender Vertrag bis Ende 2007) und entlastet anschliessend im Sinn einer älteren Pendenz aus dem kantonalen Finanzausgleich die Stadt Luzern bei den zentralörtlichen Kulturlasten.

Die finanzielle Entlastung der Stadt Luzern gemäss dieser Neuordnung präsentiert sich in der Übersicht wie folgt (ohne Berücksichtigung der Teuerungsanpassungen):

	2007	2008	2009	2010	2011	2012
LT	9.96	10.16	9.15	8.13	7.11	6.10
LSO	1.28	1.48	1.33	1.18	1.04	0.89
KML	0.37	0.40	0.40	0.40	0.40	0.60
Total	11.62	12.04	10.88	9.71	8.55	7.59
Differenz zu 2007		0.42	-0.74	-1.90	-3.07	-4.03

Bis zum Jahr 2012 wird dank der neuen Regelung also nochmals eine substanzielle Entlastung der

Stadt um Fr. 4 Mio. – jährlich wiederkehrend – erreicht.

4.3 Beurteilung der erreichten Lösung

Alle drei grossen Kulturbetriebe sind für den gesamten Kanton, aber auch für die Stadt Luzern von unzweifelhaft grosser Bedeutung. Sie leisten wesentliche Beiträge an Kultur, Bildung und Lebensqualität unserer Region und tragen den guten Ruf Luzerns als Kulturstadt weit über die Kantonsgrenzen hinaus. Sie sind aber auch wichtige Arbeitgeber bzw. grössere KMUs, die einen wesentlichen Beitrag zur immateriellen und ma-

teriellen Wertschöpfung in Stadt und Kanton Luzern bzw. der Zentralschweiz leisten.

Die nun bevorstehende Entlastung der Stadt Luzern ist das Ergebnis langjähriger Verhandlungen und einer konsequent verfolgten Strategie der Stadt Luzern. Der Grosse Stadtrat war über die diesbezüglichen Absichten jeweils mit der Gesamtplanung, später auch im Rahmen des Beitragscontrollings orientiert.

4.4 Übergangsregelung für das Jahr 2008

Obwohl das geänderte Kulturförderungsgesetz auf den 1. Januar 2008 in Kraft treten soll, ist für die Finanzierung der drei grossen Kulturinstitutionen für das Jahr 2008 eine Übergangsregelung erforderlich. Dieser Punkt wird in den Übergangsbestimmungen zum geänderten Kulturförderungsgesetz geregelt.

Einerseits laufen die bisherigen Subventionsverträge Ende 2007 aus, andererseits kann die neue Finanzierungslösung faktisch erst nach Inkrafttreten des geänderten Kulturförderungsgesetzes und nach Gründung und Konstituierung des Zweckverbandes wirksam werden. Dies bedeutet, dass der Zweckverband die Beiträge 2008 an die drei professionellen Kulturbetriebe erst im ersten Halbjahr 2008 sprechen könnte, was für eine sichere Programm- und Budgetplanung deutlich zu spät wäre. Im Übergangsjahr sollen daher die Beiträge von den beiden künftigen Finanzierungspartnern Kanton und Stadt Luzern nochmals direkt an die Kulturinstitutionen geleistet werden.

Der Regierungsrat hat für die Finanzierungslösung per 2008 eine eigene Botschaft an den Grossen Rat verfasst (B 179 vom 6. Februar 2007). Das kantonale Parlament bewilligte am 20. März 2007 die Gewährung von Staatsbeiträgen per 2008 an die Stiftung Luzerner Theater von Fr. 10,16 Mio.,

an den Trägerverein des Luzerner Sinfonieorchesters von Fr. 1,48 Mio. sowie an die Kunstgesellschaft Luzern (Trägerverein des Kunstmuseums Luzern) von Fr. 1,61 Mio. Die Staatsbeiträge 2008 sollen die Basis für die neuen Subventions- und Leistungsverträge bilden, welche durch den Zweckverband auf die Spielzeiten 2008/2009 beziehungsweise auf das Ausstellungsjahr 2009 in Kraft gesetzt werden.

Basierend auf dem geänderten Kulturförderungsgesetz und der bereits erfolgten Zusicherung der Beiträge 2008 durch den Kanton beantragt der Stadtrat dem Parlament die Finanzierung per 2008 auf dem Weg eines reinen Budgetbeschlusses. Damit wird einerseits der Betrieb der Institutionen im Jahr 2008 sichergestellt, andererseits die Voraussetzung geschaffen, dass die neue Lösung, die zu einer Entlastung der Stadt um Fr. 4 Mio. führen wird, ab 2009 nahtlos in Kraft treten kann. Ab 2009 wird dann der Zweckverband für die Bewilligung der Beiträge zuständig sein. Diese Regelung ist vom kantonalen Recht vorgegeben, weshalb auch dannzumal auf Ebene der Stadt Luzern nicht noch ein gesonderter Beschluss erforderlich ist. Hingegen schreibt das Kulturförderungsgesetz vor, dass künftige Erhöhungen der Subvention, die über die Anpassung an die Teuerung hinausgehen, vom Grossen Rat sowie von der Stadt Luzern genehmigt werden müssen.

5 Anträge des Stadtrates

Der Stadtrat beantragt dem Grossen Stadtrat:

1. Festsetzung des Voranschlages 2008 für die Laufende Rechnung mit einem Gesamtaufwand von Fr. 584'720'400.– und einem Gesamtertrag von Fr. 582'849'800.–, somit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'870'600.–,

darin enthalten die Globalbudgets von:

Heime und Alterssiedlungen			
Nettokredit:	Fr. 846'400.–	(Ertrag Finanzbuchhaltung)	
	bzw. Fr. 8'382'500.–	(Mehraufwand inkl. kalkulatorischer Kosten)	
Volksschule			
Nettokredit:	Fr. 40'970'180.–	(Mehraufwand Finanzbuchhaltung)	
Tiefbauamt			
Nettokredit:	Fr. 20'539'800.–	(Mehraufwand Finanzbuchhaltung)	
	bzw. Fr. 30'739'800.–	(Mehraufwand inkl. kalkulatorischer Kosten)	
Liegenschaften Finanzvermögen			
Nettokredit:	Fr. 4'667'300.–	(Ertrag Finanzbuchhaltung)	
	bzw. Fr. 5'308'939.–	(Mehraufwand inkl. kalkulatorischer Kosten).	

2. Festsetzung der parlamentarischen Leistungsaufträge von:

Heime und Alterssiedlungen	gemäss Seite 120 im Voranschlag
Volksschule	gemäss Seite 132 im Voranschlag
Tiefbauamt	gemäss Seite 140 im Voranschlag
Liegenschaften Finanzvermögen	gemäss Seite 151 im Voranschlag.

3. Festsetzung des Voranschlages 2008 für die Investitionsrechnung mit Bruttoausgaben von Fr. 100'825'500.–.
4. Festsetzung der Gemeindesteuer für das Jahr 2008 auf 1,75 Einheiten.
5. Festsetzung des Feuerwehropflichtersatzes
 - 5.1 für verheiratete, in ungetrennter Ehe lebende Ersatzpflichtige, bei denen einer der Ehegatten der Ersatzabgabe nicht unterliegt, auf 1,1 ‰ des steuerbaren Einkommens, mindestens Fr. 10.– und maximal Fr. 133.35;
 - 5.2 für alle übrigen Ersatzpflichtigen auf 3,3 ‰ des steuerbaren Einkommens, mindestens Fr. 30.– und maximal Fr. 400.–.
6. Ermächtigung des Stadtrates für die Beschaffung der notwendigen Mittel zur Finanzierung des städtischen Haushaltes gemäss Voranschlag 2008 für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung.
7. Festsetzung des Voranschlages 2008 für den Fonds zur allgemeinen Förderung von Kultur und Sport mit einem Gesamtaufwand von Fr. 1'752'600.– (Kulturteil: Fr. 1'217'600.–, Sportteil: Fr. 535'000.–) und einem Gesamtertrag von Fr. 1'955'400.– (Kulturteil: Fr. 1'303'600.–, Sportteil: Fr. 651'800.–), somit einem mutmasslichen Ertragsüberschuss von Fr. 202'800.–.

Luzern, 12. September 2007

Urs W. Studer
Stadtpräsident

Toni Göpfert
Stadtschreiber

Der Grosse Stadtrat von Luzern,

nach Kenntnisnahme der Vorlage des Stadtrates betreffend den Voranschlag der Stadt Luzern, ferner des Antrages auf Bezug einer Gemeindesteuer und eines Feuerwehropflichtersatzes, gestützt auf den Bericht der Geschäftsprüfungskommission, in Anwendung von Art. 12 Abs. 1 Ziff. 4, Art. 67 Ziff. 1 und Art. 69 lit. a Ziff. 1 und lit. b Ziff. 10 der Gemeindeordnung der Stadt Luzern vom 7. Februar 1999, Art. 51b Abs. 1 des Geschäftsreglements des Grossen Stadtrats vom 11. Mai 2000 sowie Art. 11 Abs. 1 des Reglements über den Fonds zur allgemeinen Förderung von Kultur und Sport vom 27. Juni 1991,

beschliesst:

I.

1. Festsetzung des Voranschlages 2008 für die Laufende Rechnung mit einem Gesamtaufwand von Fr. 584'720'400.– und einem Gesamtertrag von Fr. 582'849'800.–, somit einem mutmasslichen Aufwandüberschuss von Fr. 1'870'600.

darin enthalten die Globalbudgets von:

Heime und Alterssiedlungen			
Nettokredit:	Fr. 846'400.–	(Ertrag Finanzbuchhaltung)	
	bzw. Fr. 8'382'500.–	(Mehraufwand inkl. kalkulatorischer Kosten)	
Volksschule			
Nettokredit	Fr. 40'970'180.–	(Mehraufwand Finanzbuchhaltung)	
Tiefbauamt			
Nettokredit:	Fr. 20'539'800.–	(Mehraufwand Finanzbuchhaltung)	
	bzw. Fr. 30'739'800.–	(Mehraufwand inkl. kalkulatorischer Kosten)	
Liegenschaften Finanzvermögen			
Nettokredit	Fr. 4'667'300.–	(Ertrag Finanzbuchhaltung)	
	bzw. Fr. 5'308'939.–	(Mehraufwand inkl. kalkulatorischer Kosten).	

2. Festsetzung der parlamentarischen Leistungsaufträge von:

Heime und Alterssiedlungen	gemäss Seite 120 im Voranschlag
Volksschule	gemäss Seite 132 im Voranschlag
Tiefbauamt	gemäss Seite 140 im Voranschlag
Liegenschaften Finanzvermögen	gemäss Seite 151 im Voranschlag

3. Festsetzung des Voranschlages 2008 für die Investitionsrechnung mit Bruttoausgaben von Fr. 100'825'500.–.
4. Festsetzung der Gemeindesteuer für das Jahr 2008 auf 1,75 Einheiten.
5. Festsetzung des Feuerwehropflichtersatzes
 - 5.1 für verheiratete, in ungetrennter Ehe lebende Ersatzpflichtige, bei denen einer der Ehegatten der Ersatzabgabe nicht unterliegt, auf 1,1 ‰ des steuerbaren Einkommens, mindestens Fr. 10.– und maximal Fr. 133.35;
 - 5.2 für alle übrigen Ersatzpflichtigen auf 3,3 ‰ des steuerbaren Einkommens, mindestens Fr. 30.– und maximal Fr. 400.–.

6. Ermächtigung des Stadtrates für die Beschaffung der notwendigen Mittel zur Finanzierung des städtischen Haushaltes gemäss Voranschlag 2008 für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung.

II.

Festsetzung des Voranschlages 2008 für den Fonds zur allgemeinen Förderung von Kultur und Sport mit einem Gesamtaufwand von Fr. 1'752'600.– (Kulturteil: Fr. 1'217'600.–, Sportteil: Fr. 535'000.–) und einem Gesamtertrag von Fr. 1'955'400.– (Kulturteil: Fr. 1'303'600.–, Sportteil: Fr. 651'800.–), somit einem mutmasslichen Ertragsüberschuss von Fr. 202'800.–.

III.

Der Beschluss gemäss Ziffer I unterliegt dem obligatorischen Referendum.

Luzern, 22. November 2007

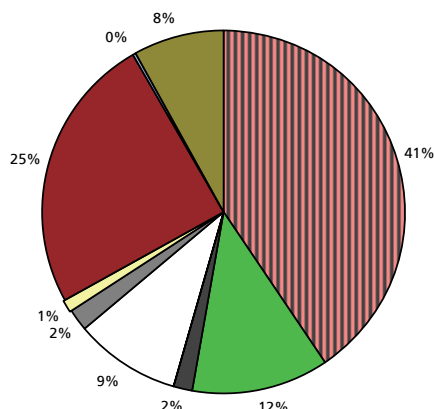
Beat Züsli
Präsident des Grossen Stadtrates

Toni Göpfert
Stadtschreiber

Auswertungen / Tabellen

Allgemeine Übersicht

Aufwand nach Kostenarten

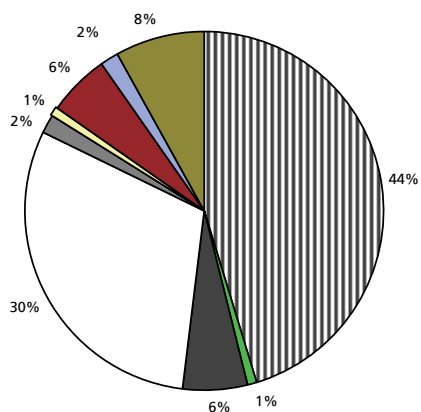


Aufwand

- Personalaufwand
- Sachaufwand
- Passivzinsen
- Abschreibungen
- Anteile / Beiträge ohne Zweckbindung
- Entschädigungen an Gemeinwesen
- Eigene Beiträge
- Durchlaufende Beiträge
- Einlagen in Spez.Finanz. / Spez.fonds
- Interne Verrechnungen

	Budget 2008	Budget 2008 (in %)	Budget 2007	Abweichung zu Budget 2007 (in %)	
Total	584 720 400	100.00	582 845 500	1 874 900 +	0.32 +
Personalaufwand	237 864 900	40.68	234 800 400	3 064 500 +	1.31 +
Sachaufwand	71 391 900	12.21	67 329 900	4 062 000 +	6.03 +
Passivzinsen	8 934 100	1.53	10 134 000	1 199 900 -	11.84 -
Abschreibungen	55 297 600	9.46	47 490 500	7 807 100 +	16.44 +
Anteile / Beiträge ohne Zweckbindung	11 130 600	1.90	11 984 400	853 800 -	7.12 -
Entschädigungen an Gemeinwesen	6 776 100	1.16	7 343 200	567 100 -	7.72 -
Eigene Beiträge	144 927 900	24.79	144 903 800	24 100 +	0.02 +
Durchlaufende Beiträge		0.00		0 +	
Einlagen in Spez.Finanz. / Spez.fonds	1 120 700	0.19	11 021 800	9 901 100 -	89.83 -
Interne Verrechnungen	47 276 600	8.09	47 837 500	560 900 -	1.17 -

Ertrag nach Kostenarten



Ertrag

- Steuern
- Konzessionen und Regalien
- Vermögenserträge
- Entgelte
- Anteile / Beiträge ohne Zweckbindung
- Rückerstattungen von Gemeinwesen
- Beiträge für eigene Rechnung
- Durchlaufende Beiträge
- Entnahmen aus Spez.Finanz. / Spez.fonds
- Interne Verrechnungen

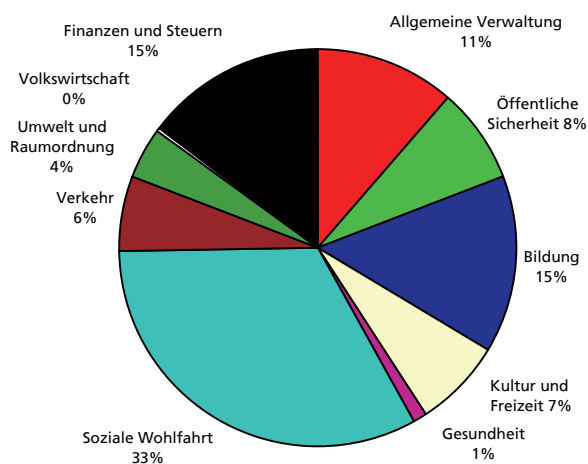
	Budget 2008	Budget 2008 (in %)	Budget 2007	Abweichung zu Budget 2007 (in %)	
Total	582 849 800	100.00	583 443 800	594 000 -	0.10 -
Steuern	264 483 800	45.38	268 730 000	4 246 200 -	1.58 -
Konzessionen und Regalien	4 485 000	0.77	4 386 000	99 000 +	2.26 +
Vermögenserträge	33 757 600	5.79	27 626 200	6 131 400 +	22.19 +
Entgelte	176 685 300	30.31	172 791 000	3 894 300 +	2.25 +
Anteile / Beiträge ohne Zweckbindung	9 990 900	1.71	10 143 100	152 200 -	1.50 -
Rückerstattungen von Gemeinwesen	4 133 400	0.71	7 974 500	3 841 100 -	48.17 -
Beiträge für eigene Rechnung	33 245 300	5.70	38 161 000	4 915 700 -	12.88 -
Durchlaufende Beiträge		0.00		0 +	
Entnahmen aus Spez.Finanz. / Spez.fonds	8 791 900	1.51	5 794 500	2 997 400 +	51.73 +
Interne Verrechnungen	47 276 600	8.11	47 837 500	560 900 -	1.17 -

Laufende Rechnung / Zusammenfassung nach funktionaler Gliederung

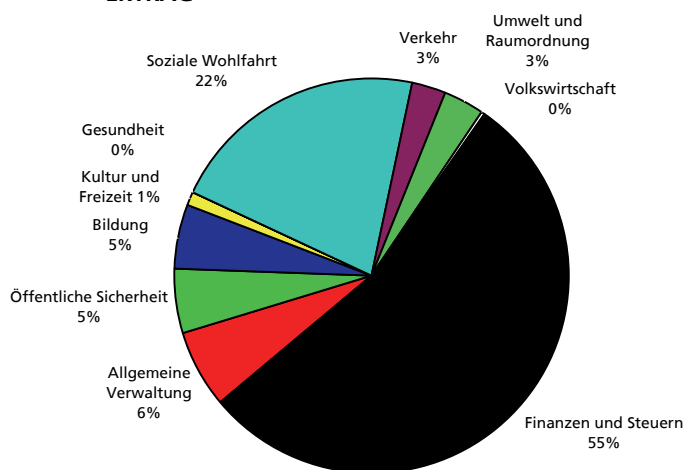
Brutto

	Voranschlag 2008 (in 1000 Fr.)		Voranschlag 2007 (in 1000 Fr.)		Abweichungen	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Mehraufwand (Minderaufwand)	Mehrertrag (Minderertrag)
Allgemeine Verwaltung	66'076	37'717	65'315	39'547	761	(1'830)
Öffentliche Sicherheit	45'313	30'739	43'728	27'130	1'586	3'609
Bildung	85'404	29'601	91'320	35'710	(5'916)	(6'108)
Kultur und Freizeit	41'858	6'444	40'744	5'966	1'115	478
Gesundheit	7'383	1'052	5'549	838	1'835	215
Soziale Wohlfahrt	190'183	124'597	182'834	122'116	7'349	2'481
Verkehr	36'606	15'739	38'797	15'172	(2'191)	568
Umwelt und Raumordnung	24'193	20'315	24'211	20'333	(18)	(17)
Volkswirtschaft	1'831	411	1'527	363	304	49
Finanzen und Steuern	85'871	316'234	88'821	316'270	(2'950)	(36)
Total	584'720	582'850	582'846	583'444	1'875	(594)

AUFWAND



ERTRAG



Netto

	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Abweichungen	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Mehraufwand (Minderaufwand)	Mehrertrag (Minderertrag)
Allgemeine Verwaltung	28'359		25'768		2'591	
Öffentliche Sicherheit	14'575		16'598		(2'023)	
Bildung	55'803		55'610		193	
Kultur und Freizeit	35'415		34'778		637	
Gesundheit	6'331		4'711		1'620	
Soziale Wohlfahrt	65'586		60'718		4'869	
Verkehr	20'867		23'626		(2'759)	
Umwelt und Raumordnung	3'878		3'879		(0)	
Volkswirtschaft	1'420		1'164		255	
Finanzen und Steuern		230'363		227'449		2'913
Total	1'871		(598)		2'469	

Zusammenstellung der Aufwandarten nach Sachgruppen

		SG	Total Verwaltungs- rechnung	%-Anteil Verwaltungs- rechnung	Behörden, Stadtkanzlei, Personalamt	Sozialdirektion	Bildungsdirektion	Sicherheitsdirektion
Aufwand	3		584'720'400.00	100.00	16'678'100.00	160'383'900.00	75'339'700.00	48'944'000.00
% Anteil an der Verwaltungsrechnung			100.00		2.85	27.43	12.88	8.37
Personalaufwand	30		237'864'900.00	40.68	14'557'500.00	75'881'100.00	60'144'900.00	33'750'800.00
Sitzungsgelder Behörden, Kommissionen	300		1'672'500.00	0.29	1'537'500.00	8'000.00	108'500.00	300.00
Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspers.	301		148'171'800.00	25.34	4'274'900.00	61'733'500.00	10'658'600.00	27'102'600.00
Besoldungen der Lehrkräfte	302		39'817'000.00	6.81		160'400.00	39'656'600.00	
Sozialversicherungsbeiträge	303		15'157'600.00	2.59	439'700.00	4'908'100.00	4'046'300.00	2'184'600.00
Personalversicherungsbeiträge	304		22'552'400.00	3.86	4'247'400.00	5'949'400.00	4'974'500.00	2'770'400.00
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	305		2'260'200.00	0.39	65'300.00	892'800.00	280'300.00	397'900.00
Dienstkleider, Verpflegungszulagen	306		624'900.00	0.11		133'700.00	125'500.00	338'000.00
Rentenleistungen	307		2'766'000.00	0.47	2'766'000.00			
Entschädigung für temporäre Arbeitskräfte	308		1'398'300.00	0.24		1'146'700.00		211'600.00
Übriger Personalaufwand	309		3'444'200.00	0.59	1'226'700.00	948'500.00	294'600.00	745'400.00
Sachaufwand	31		71'391'900.00	12.21	1'586'700.00	20'958'600.00	8'053'800.00	7'743'700.00
Büro- und Schulmaterial, Drucksachen	310		4'258'700.00	0.73	443'600.00	657'900.00	2'072'600.00	353'400.00
Anschaff. Mobilien, Maschinen, Werkzeuge, EDV	311		3'372'800.00	0.58	16'800.00	988'900.00	352'200.00	1'257'600.00
Wasser, Energie, Heizmaterialien	312		7'856'200.00	1.34	10'700.00	1'847'800.00	820'000.00	156'600.00
Verbrauchsmaterialien	313		10'896'000.00	1.86		6'795'900.00	377'200.00	300'000.00
Baulicher Unterhalt	314		13'070'000.00	2.24		2'272'100.00	200'000.00	108'000.00
Übriger Unterhalt	315		3'467'900.00	0.59	14'500.00	314'000.00	302'600.00	393'900.00
Mieten, Pachten, Benützungskosten	316		4'342'600.00	0.74	106'900.00	969'200.00	1'364'000.00	70'900.00
Spesenentschädigungen, Repräsentationskosten	317		848'800.00	0.15	163'800.00	165'300.00	150'100.00	143'200.00
Dienstleistungen, Honorare, Versicherungsprämien	318		21'996'800.00	3.76	799'200.00	6'273'500.00	2'143'600.00	4'899'700.00
Übriger Sachaufwand	319		1'282'100.00	0.22	31'200.00	674'000.00	271'500.00	60'400.00
Passivzinsen	32		8'934'100.00	1.53		210'300.00		30'000.00
Zinsen mittel- und langfristige Schulden	322		4'300'000.00	0.74				
Sonderrechnungen, Versicherungskassen	323		2'400'300.00	0.41		210'300.00		
Übrige Passivzinsen, Steuerskonto usw.	329		2'233'800.00	0.38				30'000.00
Abschreibungen	33		55'297'600.00	9.46	3'700.00	342'700.00	8'000.00	106'000.00
Abschreibungen Finanzvermögen	330		3'581'400.00	0.61	3'700.00	98'100.00	8'000.00	106'000.00
ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	331		11'335'600.00	1.94		244'600.00		
zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	332		40'380'600.00	6.91				
Anteile an Gemeinwesen	34		11'130'600.00	1.90				
Pauschale Steueranrechnung	340		500'000.00	0.09				
Kantonaler Finanzausgleich	341		10'630'600.00	1.82				
Entschädigungen an Gemeinwesen	35		6'776'100.00	1.16			315'000.00	
Gemeinden und Gemeindeverbände	352		6'776'100.00	1.16			315'000.00	
Eigene Beiträge	36		144'927'900.00	24.79	148'000.00	53'723'800.00	378'000.00	440'600.00
Beiträge an den Kanton	361		45'625'400.00	7.80		720'000.00		280'000.00
Beiträge an Gemeinden	362		7'545'200.00	1.29			378'000.00	
Beiträge eigene Anstalten und Betriebe	363		1'452'000.00	0.25				
Gemeinwirtschaftliche Unternehmungen	364		80'000.00	0.01				
Beiträge an private Institutionen	365		36'417'500.00	6.23	148'000.00			160'600.00
Beiträge an private Haushalte	366		53'807'800.00	9.20		53'003'800.00		
Einlagen in Spezialfinanzierungen u. Stiftungen	38		1'120'700.00	0.19		900.00		930'800.00
Einlagen in Spezialfinanzierungen	380		619'800.00	0.11				430'800.00
Einlagen in Spezialfonds	384		500'000.00	0.09				500'000.00
Einlage in Vorfinanzierung	385		900.00			900.00		
Ertragsüberschuss	389							
Interne Verrechnungen	39		47'276'600.00	8.09	382'200.00	9'266'500.00	6'440'000.00	5'942'100.00
Interne Verrechnungen	390		47'276'600.00	8.09	382'200.00	9'266'500.00	6'440'000.00	5'942'100.00

Steuern, Kapital- und Zinsendienst, Abschreibungen				Abweichung zwischen B 2008 und B 2007			
Baudirektion	Finanzdirektion	Beitragswesen		Total B 2008	Total B 2007		Total R 2006
94'660'400.00	24'057'500.00	86'319'100.00	78'337'700.00	584'720'400.00	582'845'500.00	1'874'900.00	615'941'871.78
16.19	4.11	14.76	13.40	100.00	100.00		100.00
36'568'500.00	16'962'100.00			237'864'900.00	234'800'400.00	3'064'500.00	237'574'695.03
15'900.00	2'300.00			1'672'500.00	1'663'500.00	9'000.00	1'644'259.40
30'434'200.00	13'968'000.00			148'171'800.00	141'976'200.00	6'195'600.00	142'196'359.42
				39'817'000.00	44'040'100.00	-4'223'100.00	48'850'136.25
				15'157'600.00	14'928'200.00	229'400.00	15'025'540.64
				22'552'400.00	22'247'000.00	305'400.00	20'360'419.00
				2'260'200.00	2'123'400.00	136'800.00	2'192'405.93
				624'900.00	622'900.00	2'000.00	457'720.60
				2'766'000.00	2'623'000.00	143'000.00	2'690'755.45
				1'398'300.00	1'189'200.00	209'100.00	1'450'327.95
				3'444'200.00	3'386'900.00	57'300.00	2'706'770.39
28'690'800.00	3'978'600.00	50'000.00	329'700.00	71'391'900.00	67'329'900.00	4'062'000.00	70'998'007.27
360'300.00	370'900.00			4'258'700.00	4'345'600.00	-86'900.00	4'207'808.32
462'500.00	294'800.00			3'372'800.00	2'741'500.00	631'300.00	2'882'653.05
5'021'100.00				7'856'200.00	7'992'300.00	-136'100.00	7'450'079.02
3'422'900.00				10'896'000.00	10'582'000.00	314'000.00	11'206'380.64
10'489'900.00				13'070'000.00	12'053'100.00	1'016'900.00	12'752'260.94
556'000.00	1'886'900.00			3'467'900.00	3'465'600.00	2'300.00	3'593'567.27
1'491'900.00	302'700.00		37'000.00	4'342'600.00	5'230'300.00	-887'700.00	5'584'489.98
176'900.00	49'500.00			848'800.00	890'000.00	-41'200.00	831'779.15
6'699'300.00	1'073'800.00	50'000.00	57'700.00	21'996'800.00	18'834'600.00	3'162'200.00	21'353'480.20
10'000.00			235'000.00	1'282'100.00	1'194'900.00	87'200.00	1'135'508.70
300'000.00			8'393'800.00	8'934'100.00	10'134'000.00	-1'199'900.00	9'576'875.91
			4'300'000.00	4'300'000.00	4'100'000.00	200'000.00	4'421'230.95
300'000.00			1'890'000.00	2'400'300.00	2'827'500.00	-427'200.00	3'046'400.40
			2'203'800.00	2'233'800.00	3'206'500.00	-972'700.00	2'109'244.56
1'150'100.00	500.00		53'686'600.00	55'297'600.00	47'490'500.00	7'807'100.00	62'521'308.12
45'100.00	500.00		3'320'000.00	3'581'400.00	3'599'000.00	-17'600.00	3'439'429.09
1'100'000.00			9'991'000.00	11'335'600.00	12'406'500.00	-1'070'900.00	12'685'677.55
5'000.00			40'375'600.00	40'380'600.00	31'485'000.00	8'895'600.00	46'396'201.48
11'130'600.00			500'000.00	11'130'600.00	11'984'400.00	-853'800.00	11'636'944.05
			10'630'600.00	500'000.00	500'000.00		229'529.05
				10'630'600.00	11'484'400.00	-853'800.00	11'407'415.00
5'550'000.00		911'100.00		6'776'100.00	7'343'200.00	-567'100.00	6'998'778.00
5'550'000.00		911'100.00		6'776'100.00	7'343'200.00	-567'100.00	6'998'778.00
700'000.00		84'872'500.00	4'665'000.00	144'927'900.00	144'903'800.00	24'100.00	145'825'910.63
		44'625'400.00		45'625'400.00	43'349'200.00	2'276'200.00	41'553'862.10
		7'167'200.00		7'545'200.00	12'178'000.00	-4'632'800.00	11'853'978.80
		1'452'000.00		1'452'000.00	1'453'000.00	-1'000.00	1'045'984.00
		80'000.00		80'000.00	75'000.00	5'000.00	79'120.00
700'000.00		30'743'900.00	4'665'000.00	36'417'500.00	34'158'800.00	2'258'700.00	33'058'680.65
		804'000.00		53'807'800.00	53'689'800.00	118'000.00	58'234'285.08
189'000.00				1'120'700.00	11'021'800.00	-9'901'100.00	22'838'012.25
189'000.00				619'800.00	884'900.00	-265'100.00	2'344'598.14
				500'000.00	506'000.00	-6'000.00	3'700'000.00
				900.00	9'630'900.00	-9'630'000.00	13'536'621.65
							3'256'792.46
21'512'000.00	3'116'300.00	485'500.00	132'000.00	47'276'600.00	47'837'500.00	-560'900.00	47'971'340.52
21'512'000.00	3'116'300.00	485'500.00	132'000.00	47'276'600.00	47'837'500.00	-560'900.00	47'971'340.52

Zusammenstellung der Ertragsarten nach Sachgruppen

SG		Total Verwaltungs- rechnung	%-Anteil Verwaltungs- rechnung	Behörden, Stadtkanzlei, Personalamt	Sozialdirektion	Bildungsdirektion	Sicherheitsdirektion
Ertrag	4	582'849'800.00	100.00	1'155'300.00	125'914'400.00	24'334'400.00	35'093'900.00
% Anteil an der Verwaltungsrechnung		100.00		0.20	21.60	4.18	6.02
Steuern	40	264'483'800.00	45.38				
Einkommens- und Vermögenssteuern	400	238'700'000.00	40.95				
Liegenschaftssteuern	402	4'437'500.00	0.76				
Vermögenssteuern	403	5'464'300.00	0.94				
Vermögensverkehrssteuern	404	3'600'000.00	0.62				
Erbschaftsverkehrssteuern	405	7'250'000.00	1.24				
Besitz- und Aufwandssteuern	406	5'032'000.00	0.86				
Konzession und Regalien	41	4'485'000.00	0.77				974'000.00
Kabelnetz, Taxi- und Kinokonzessionen, Patente	410	4'485'000.00	0.77				974'000.00
Vermögenserträge	42	33'757'600.00	5.79		2'787'600.00	8'500.00	208'600.00
Erträge von Guthaben und Forderungen	420	755'000.00	0.13				
Kontokorrentguthaben und Verzugszinse	421	1'844'900.00	0.32				22'000.00
Anlagen des Finanzvermögens	422	12'300'000.00	2.11				
Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	423	9'156'200.00	1.57				
Buchgewinne auf Finanzvermögen	424						
Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens	427	9'677'000.00	1.66		2'787'600.00	8'500.00	186'600.00
Übrige Zinsen, Vorschüsse an Spezialfinanzierungen	429	24'500.00					
Entgelte	43	176'685'300.00	30.31	438'900.00	108'501'800.00	4'937'100.00	24'080'600.00
Ersatzabgaben	430	2'900'000.00	0.50				2'900'000.00
Gebühren für Amtshandlungen	431	9'969'000.00	1.71	166'500.00	397'500.00		2'944'000.00
Heimtaxen, Kostgelder	432	66'227'700.00	11.36		66'227'700.00		
Schulgelder	433	3'315'300.00	0.57		899'400.00	2'415'900.00	
Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	434	34'243'300.00	5.88	86'500.00	870'000.00	2'062'400.00	8'211'000.00
Verkäufe	435	5'244'700.00	0.90	2'000.00	4'354'200.00	17'500.00	
Rückerstattungen	436	44'722'800.00	7.67	183'900.00	35'740'500.00	441'300.00	675'600.00
Geldbussen	437	9'600'000.00	1.65				8'900'000.00
Übrige Entgelte	439	462'500.00	0.08		12'500.00		450'000.00
Anteile an Gemeinwesen	44	9'990'900.00	1.71				
Finanzausgleich (Lastenausgleich)	444	9'990'900.00	1.71				
Rückerstattungen an Gemeinwesen	45	4'133'400.00	0.71		75'000.00	788'400.00	193'500.00
Kantone (Steuerinkasso, Verkehrsbauten usw.)	451	2'076'500.00	0.36				
Gemeinden (Steuerinkasso, Schulbeiträge usw.)	452	2'056'900.00	0.35		75'000.00	788'400.00	193'500.00
Beiträge für eigene Rechnung	46	33'245'300.00	5.70		7'809'300.00	17'747'300.00	6'396'700.00
Bundesbeiträge	460	2'910'300.00	0.50		922'000.00	1'867'300.00	119'000.00
Kantonsbeiträge	461	27'709'400.00	4.75		5'009'700.00	15'213'000.00	6'196'700.00
Gemeindebeiträge	462	10'000.00					10'000.00
Eigene Anstalten	463	1'452'000.00	0.25		785'000.00	667'000.00	
Übrige Beiträge	469	1'163'600.00	0.20		1'092'600.00		71'000.00
Entnahmen aus Spez.-Finanzierungen u. Stiftungen	48	8'791'900.00	1.51		4'100.00	327'700.00	1'541'000.00
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	480	3'510'000.00	0.60				440'000.00
Entnahmen aus Spezialfonds	484	1'763'700.00	0.30			327'700.00	1'101'000.00
Entnahmen aus Vorfinanzierungen	485	3'518'200.00	0.60		4'100.00		
Interne Verrechnungen	49	47'276'600.00	8.11	716'400.00	6'736'600.00	525'400.00	1'699'500.00
Interne Verrechnungen	490	47'276'600.00	8.11	716'400.00	6'736'600.00	525'400.00	1'699'500.00

Baudirektion	Finanzdirektion	Beitragswesen	Steuern, Kapital- und Zinsendienst, Abschreibungen	Total	B 2008	Total	B 2007	Abweichung zwischen B 2008 und B 2007	Total	R 2006
71'724'500.00	16'068'000.00	1'931'300.00	306'628'000.00	582'849'800.00		583'443'800.00		-594'000.00	615'941'871.78	
12.31	2.76	0.33	52.61	100.00		100.00			100.00	
			264'483'800.00	264'483'800.00		268'730'000.00		-4'246'200.00	276'532'659.80	
			238'700'000.00	238'700'000.00		245'010'000.00		-6'310'000.00	248'694'466.75	
			4'437'500.00	4'437'500.00		4'250'000.00		187'500.00	4'807'186.90	
			5'464'300.00	5'464'300.00		7'400'000.00		-1'935'700.00	10'254'365.35	
			3'600'000.00	3'600'000.00		2'200'000.00		1'400'000.00	2'224'328.95	
			7'250'000.00	7'250'000.00		5'040'000.00		2'210'000.00	5'435'594.00	
			5'032'000.00	5'032'000.00		4'830'000.00		202'000.00	5'116'717.85	
3'510'000.00			1'000.00	4'485'000.00		4'386'000.00		99'000.00	4'534'489.60	
3'510'000.00			1'000.00	4'485'000.00		4'386'000.00		99'000.00	4'534'489.60	
15'850'500.00	5'000.00		14'897'400.00	33'757'600.00		27'626'200.00		6'131'400.00	30'399'103.87	
	5'000.00		750'000.00	755'000.00		633'000.00		122'000.00	698'892.60	
			1'822'900.00	1'844'900.00		1'840'900.00		4'000.00	1'628'102.15	
			12'300'000.00	12'300'000.00		12'020'300.00		279'700.00	11'302'100.00	
9'156'200.00				9'156'200.00		8'050'300.00		1'105'900.00	8'782'392.95	
									2'643'647.95	
6'694'300.00				9'677'000.00		5'053'200.00		4'623'800.00	5'310'752.67	
				24'500.00		28'500.00		-4'000.00	33'215.55	
31'170'800.00	6'026'100.00		1'530'000.00	176'685'300.00		172'791'000.00		3'894'300.00	178'710'112.96	
				2'900'000.00		2'700'000.00		200'000.00	3'088'214.55	
1'600'000.00	4'861'000.00			9'969'000.00		9'401'000.00		568'000.00	9'434'226.42	
				66'227'700.00		61'512'200.00		4'715'500.00	61'307'605.95	
				3'315'300.00		3'386'800.00		-71'500.00	3'598'549.62	
21'921'600.00	1'051'800.00		40'000.00	34'243'300.00		39'559'600.00		-5'316'300.00	38'990'376.23	
871'000.00				5'244'700.00		5'256'300.00		-11'600.00	5'394'043.05	
6'778'200.00	113'300.00		790'000.00	44'722'800.00		42'885'500.00		1'837'300.00	47'857'685.91	
			700'000.00	9'600'000.00		7'703'000.00		1'897'000.00	8'572'656.68	
				462'500.00		386'600.00		75'900.00	466'754.55	
			9'990'900.00	9'990'900.00		10'143'100.00		-152'200.00	10'228'131.00	
			9'990'900.00	9'990'900.00		10'143'100.00		-152'200.00	10'228'131.00	
450'000.00	2'626'500.00			4'133'400.00		7'974'500.00		-3'841'100.00	14'218'184.60	
450'000.00	1'626'500.00			2'076'500.00		2'299'400.00		-222'900.00	2'552'372.70	
	1'000'000.00			2'056'900.00		5'675'100.00		-3'618'200.00	11'665'811.90	
1'292'000.00				33'245'300.00		38'161'000.00		-4'915'700.00	45'171'421.16	
2'000.00				2'910'300.00		4'942'900.00		-2'032'600.00	6'157'712.86	
1'290'000.00				27'709'400.00		31'458'200.00		-3'748'800.00	36'831'575.85	
				10'000.00		10'000.00			14'981.15	
				1'452'000.00		1'453'000.00		-1'000.00	1'045'984.00	
				1'163'600.00		296'900.00		866'700.00	1'121'167.30	
865'000.00		887'500.00	5'166'600.00	8'791'900.00		5'794'500.00		2'997'400.00	8'176'428.27	
480'000.00		90'000.00	2'500'000.00	3'510'000.00		2'667'400.00		842'600.00	3'432'543.00	
335'000.00				1'763'700.00		1'390'100.00		373'600.00	1'551'701.52	
50'000.00		797'500.00	2'666'600.00	3'518'200.00		1'737'000.00		1'781'200.00	3'192'183.75	
18'586'200.00	7'410'400.00	1'043'800.00	10'558'300.00	47'276'600.00		47'837'500.00		-560'900.00	47'971'340.52	
18'586'200.00	7'410'400.00	1'043'800.00	10'558'300.00	47'276'600.00		47'837'500.00		-560'900.00	47'971'340.52	

Selbstfinanzierungsgrad	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Formel: $\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Nettoinvestitionen}}$	76.58%	111.76%	195.36%	171.54%	B 79.76%	B 52.42%
Selbstfinanzierungsgrad im 5-Jahres-Durchschnitt	128.68%	118.57%	145.19%	178.69%	B 100.27%	B 92.07%
Aussage: Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung.						
Vorschrift: § 29 Abs. 1 Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 9. November 2004: Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt. Art. 6 Abs. 1 Reglement über den Finanzhaushalt der Stadt Luzern vom 15. Juni 2000: Der Selbstfinanzierungsgrad darf im Durchschnitt von fünf Jahren 80% nicht unterschreiten.						
Beurteilung: Die Vorschriften können im Budget 2008 eingehalten werden.						
Selbstfinanzierungsanteil	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Formel: $\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Konsolidierter Laufender Ertrag}}$	6.77%	9.67%	13.85%	13.25%	B 9.47%	B 8.09%
Aussage: Bei steigendem Selbstfinanzierungsanteil nehmen die Möglichkeiten für die Verwirklichung von Investitionen zu.						
Vorschrift: § 29 Abs. 2 Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 9. November 2004: Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.						
Beurteilung: Die Nettoschuld der Stadt Luzern ist tiefer als das kantonale Mittel, weshalb eine Unterschreitung in Kauf genommen werden kann.						
Zinsbelastungsanteil I	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Formel: $\frac{\text{Nettozinsaufwand} \times 100}{\text{Konsolidierter Laufender Ertrag}}$	-2.70%	-2.32%	-2.57%	-2.75%	B - 2.77%	B - 4.19%
Aussage: Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Diese Kennzahl gibt die Einengung des finanziellen Spielraums durch den Schuldendienst wider. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich mit anderen Gemeinden die Verschuldenssituation erkannt.						
Vorschrift: § 29 Abs. 3 Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 9. November 2004: Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4 Prozent nicht übersteigen						
Beurteilung: Die Vorschrift kann im Budget 2008 eingehalten werden. Diese Kennzahl ist negativ, weil die Vermögenserträge höher sind als die zu bezahlenden Passivzinsen.						
Zinsbelastungsanteil II	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Formel: $\frac{\text{Nettozinsaufwand} \times 100}{\text{Gemeindesteuern} \pm \text{Finanzausgleich}}$	-5.86%	-5.12%	-6.25%	-6.21%	B - 6,02%	B - 9.27%
Aussage: Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Diese Kennzahl gibt die Einengung des finanziellen Spielraums gemessen am Steuerertrag und Finanzausgleich wider.						
Vorschrift: § 29 Abs. 4 Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 9. November 2004: Der Zinsbelastungsanteil I sollte 6 Prozent nicht übersteigen						
Beurteilung: Die Vorschrift kann im Budget 2008 eingehalten werden. Diese Kennzahl ist negativ, weil die Vermögenserträge höher sind als die zu bezahlenden Passivzinsen.						
Kapitaldienstanteil	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Formel: $\frac{\text{Kapitaldienst} \times 100}{\text{Konsolidierter Laufender Ertrag}}$	-0.03%	0.20%	-0.24%	-0.48%	B - 0.43%	B - 2.03%
Aussage: Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und ordentliche Abschreibungen verwendet wird. Eine steigende Zahlenreihe weist auf eine Einengung des finanziellen Spielraums hin. Einem hohen Kapitaldienstanteil liegt eine hohe Verschuldung und/oder ein hoher Abschreibungsbedarf zugrunde.						
Vorschrift: § 29 Abs. 5 Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 9. November 2004: Der Kapitaldienstanteil I sollte 8 Prozent nicht übersteigen						
Beurteilung: Die Vorschrift kann im Budget 2008 eingehalten werden.						
Verschuldungsgrad	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Formel: $\frac{\text{Nettoschuld} \times 100}{\text{Gemeindesteuern} \pm \text{Finanzausgleich}}$	54.79%	55.22%	39.62%	25.85%	B 45.97%	B 40.06%
Vorschrift: § 29 Abs. 6 Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 9. November 2004: Der Verschuldungsgrad sollte 120 Prozent nicht übersteigen.						
Aussage: Diese Kennzahl gibt den Anteil des Gemeindesteuerertrages an, der zur Deckung der Nettoschuld dient.						
Beurteilung: Die Vorschrift kann im Budget 2008 eingehalten werden.						
Nettoschuld pro Einwohner	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Formel: $\frac{\text{Nettoschuld}}{\text{Mittlere Wohnbevölkerung}}$	2'270	2'233	1'562	1'098	B 1'921	B 1'634
Zweifaches kantonales Mittel	7'022	6'678	6330			
Beanspruchung	32%	33%	25%			
Vorschrift: § 29 Abs. 7 Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 9. November 2004: Die Nettoschuld pro Einwohner sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.						
Aussage: Die Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung der Stadt Luzern.						

Sachwortverzeichnis

Konto

A

999 Abschluss
990 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen
991 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen
271 Alimentenbevorschussung / Inkassohilfen
620 Amtsgericht
212 Amtsvormundschaft
901 Andere Steuern

B

800 Beiträge Allgemeine Verwaltung
820 Beiträge Bildung
831 Beiträge Denkmalpflege
850 Beiträge Familienergänzende Kinderbetreuung
833 Beiträge Freizeitgestaltung
851 Beiträge Fürsorge
840 Beiträge Gesundheit
830 Beiträge Kulturförderung
810 Beiträge öffentliche Sicherheit
832 Beiträge Sport
870 Beiträge Umwelt und Raumordnung
860 Beiträge Verkehr
880 Beiträge Volkswirtschaft
852 Beiträge Wohnbauförderung
615 Betreibungsamt
412 Bevölkerungsdienste

D

313 Diplommittelschule

E

3115 Elternschule

F

222 Ferienpass
491 Feuerwehr
511 Finanzen und Controlling (BD)
616 Finanzinspektorat
611 Finanzverwaltung
617 Friedensrichteramt

G

515 GIS-Dienstleistungszentrum
100 Grosser Stadtrat

H

3111 Heilpädagogische Sonderschule
23 Heime und Alterssiedlungen (Globalbudget)

I

514 Immobilien

K

940 Kapital- und Zinsdienst
590 Kehrlichtbeseitigung
215 Kinder Jugend Familie
290 Kinder- und Jugendsiedlung Utenberg
317 Kinder- und Jugendzahnklinik
223 Kinderkrippe Eichhörnli
316 Kultur

L

120 Leistungen Personal und Rentner
521 Liegenschaften Finanzvermögen (Globalbudget)
520 Liegenschaften Verwaltungsvermögen
941 Liegenschaftsertrag des Finanzvermögens

Konto

M

323 Mariahilfkirche
321 Musik- und Atelierzentrum Sedel
312 Musikschulen

O

421 Öko-Forum
900 Ordentliche Einkommens- und Vermögenssteuern

P

490 Parkingmeter
112 Personalamt
110 Präsidialstab
614 Prozesse und Informatik

R

920 Ressourcen-Lastenausgleich
322 Richard Wagner Museum

S

3113 Schulgesundheitsdienst
211 Sekretariat Vormundschaftsbehörde
214 Sozialamt
213 Sozialversicherungen Arbeitsamt, AHV-Zweigstelle
315 Sport und Freizeit
3112 Sprachheilkindergarten
510 Stab Baudirektion
310 Stab Bildungsdirektion
610 Stab Finanzdirektion
410 Stab Sicherheitsdirektion
210 Stab Sozialdirektion
318 Stadtbibliothek
591 Stadtentwässerung
111 Stadtkanzlei
512 Stadtplanung
411 Stadtpolizei
101 Stadtrat
612 Steueramt

T

3114 Tagesschulen
613 Teilungsamt
513 Tiefbau (Globalbudget)
221 Treibhaus Jugend Freizeit Kultur

U

413 Umweltschutz

V

950 Verschiedene Erträge
3110 Volksschulen (Globalbudget)
995 Vorfinanzierungen

W

522 Waldbewirtschaftung (Globalbudget)
270 Wirtschaftliche Sozialhilfe
314 Wirtschaftsmittelschule

Z

420 Zivilschutz

Laufende Rechnung

Behörden, Stadtkanzlei, Personalamt

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
1	Behörden, Stadtkanzlei, Personalamt						
10	Behörden						
100	Grosser Stadtrat						
300.01	Sitzungsgelder Grosser Stadtrat	294'500.00		294'500.00			300'706.10
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	9'300.00		9'100.00	200.00	2.2	9'322.00
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	900.00		800.00	100.00	12.5	848.40
309.04	Fahrvergünstigungen	4'300.00		4'000.00	300.00	7.5	4'270.00
311.09	Anschaffung Konferenzanlage			40'000.00	-40'000.00	-100.0	
317.01	Einladungen, Konsumationen, Präsente	26'000.00		26'000.00			24'555.90
365.01	Beitrag an die Fraktionen	98'000.00		98'000.00			98'000.00
100	Aufwand	433'000.00		472'400.00	-39'400.00	-8.3	437'702.40
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss		433'000.00	472'400.00	-39'400.00	-8.3	437'702.40
101	Stadtrat						
300.02	Besoldung und Sitzungsgelder Stadtrat	1'241'000.00		1'226'800.00	14'200.00	1.2	1'218'082.25
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	93'000.00		91'800.00	1'200.00	1.3	90'052.05
304.00	Personalversicherungsbeiträge	168'600.00		165'700.00	2'900.00	1.8	160'212.60
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	8'600.00		8'200.00	400.00	4.9	7'476.00
307.00	Pensionen	1'695'000.00		1'648'000.00	47'000.00	2.9	1'696'884.00
317.01	Einladungen, Konsumationen, Präsente	120'000.00		120'000.00			156'248.75
318.08	Stadtratsempfänge	189'000.00		189'000.00			209'865.40
319.02	Dedikationen	25'000.00		25'000.00			5'000.00
436.00	Rückerstattungen		140'000.00	111'000.00	29'000.00	26.1	142'259.60
436.09	Rückerstattungen Billette Nachmittagskonzert		8'000.00	8'800.00	-800.00	-9.1	8'465.00
101	Aufwand	3'540'200.00		3'474'500.00	65'700.00	1.9	3'543'821.05
	Ertrag		148'000.00	119'800.00	28'200.00	23.5	150'724.60
	Aufwandüberschuss		3'392'200.00	3'354'700.00	37'500.00	1.1	3'393'096.45
10	Total Behörden						
	Aufwand	3'973'200.00		3'946'900.00	26'300.00	0.7	3'981'523.45
	Ertrag		148'000.00	119'800.00	28'200.00	23.5	150'724.60
	Aufwandüberschuss		3'825'200.00	3'827'100.00	-1'900.00	-0.1	3'830'798.85

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Behörden, Stadtkanzlei, Personalamt		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
11	Dienstabteilungen					
110	Präsidialstab (bis 31.12.06 neu in Abt. 310 integriert)					
111	Stadtkanzlei					
300.03	Sitzungsgelder Kommissionen	2'000.00		9'800.00	-7'800.00 -79.6	1'900.00
301.00	Besoldungen	2'467'400.00		2'395'300.00	72'100.00 3.0	2'337'664.60
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	194'500.00		191'400.00	3'100.00 1.6	183'471.40
304.00	Personalversicherungsbeiträge	288'100.00		267'300.00	20'800.00 7.8	256'610.15
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	32'100.00		30'300.00	1'800.00 5.9	28'078.00
309.03	Aus- und Weiterbildung	6'400.00		5'500.00	900.00 16.4	6'200.00
310.00	Büromaterial, Drucksachen	265'000.00		262'300.00	2'700.00 1.0	265'048.15
310.01	Zeitschriften, amtliche Publikationen	38'000.00		38'000.00		34'469.45
310.03	Mikroverfilmung	55'400.00		10'000.00	45'400.00 454.0	9'388.10
310.05	Geschichtliche Dokumentation, Restaurierung	22'200.00		25'000.00	-2'800.00 -11.2	25'016.80
311.01	Anschaffung Mobilien	5'900.00		29'100.00	-23'200.00 -79.7	2'025.00
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software			3'600.00	-3'600.00 -100.0	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	10'700.00		10'700.00		10'634.25
315.00	Unterhalt Mobilien	12'000.00		12'000.00		12'865.20
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	106'900.00		101'500.00	5'400.00 5.3	101'520.00
317.00	Spesenentschädigungen	11'700.00		11'700.00		17'396.80
318.01	Sachversicherungsprämien	2'000.00		3'400.00	-1'400.00 -41.2	540.25
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	73'100.00		63'700.00	9'400.00 14.8	61'814.09
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	166'100.00		226'100.00	-60'000.00 -26.5	759'228.20
318.05	Projekte	192'000.00		592'000.00	-400'000.00 -67.6	322'932.00
318.15	Schriftenreihe der Stadt Luzern	6'500.00		31'500.00	-25'000.00 -79.4	6'500.00
319.01	Mitgliederbeiträge	4'500.00		1'600.00	2'900.00 181.3	1'420.00
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren	3'700.00		4'000.00	-300.00 -7.5	
390.00	Interne Verrechnungen	266'700.00		249'600.00	17'100.00 6.9	362'379.70
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		166'500.00	181'500.00	-15'000.00 -8.3	156'351.65
435.00	Bücherverkauf		2'000.00	800.00	1'200.00 150.0	1'911.80
436.00	Rückerstattungen		3'900.00	2'500.00	1'400.00 56.0	16'216.60
111	Aufwand	4'232'900.00		4'575'400.00	-342'500.00 -7.5	4'807'102.14
	Ertrag		172'400.00	184'800.00	-12'400.00 -6.7	174'480.05
	Aufwandüberschuss		4'060'500.00	4'390'600.00	-330'100.00 -7.5	4'632'622.09

Behörden, Stadtkanzlei, Personalamt

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
112	Personalamt						
301.00	Besoldungen	1'487'500.00		1'434'800.00	52'700.00	3.7	1'422'069.85
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	117'200.00		114'800.00	2'400.00	2.1	110'714.45
304.00	Personalversicherungsbeiträge	172'800.00		172'900.00	-100.00	-0.1	169'422.30
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	19'000.00		20'000.00	-1'000.00	-5.0	16'581.75
309.03	Aus- und Weiterbildung	9'500.00		9'500.00			10'120.00
309.07	Stelleninserate	2'000.00		2'000.00			4'606.45
310.00	Büromaterial, Drucksachen	19'000.00		18'000.00	1'000.00	5.6	20'960.30
311.01	Anschaffung Mobilien	10'900.00		8'100.00	2'800.00	34.6	7'701.80
315.00	Unterhalt Mobilien	2'500.00		2'500.00			1'928.75
317.00	Spesenentschädigungen	6'100.00		6'100.00			5'541.30
318.01	Sachversicherungsprämien	1'500.00		1'500.00			40.55
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	21'000.00		20'000.00	1'000.00	5.0	22'488.25
319.01	Mitgliederbeiträge	1'700.00		700.00	1'000.00	142.9	300.00
390.00	Interne Verrechnungen	115'500.00		122'700.00	-7'200.00	-5.9	115'035.50
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		86'500.00	86'500.00			75'500.00
436.00	Rückerstattungen		12'000.00	12'000.00			29'105.65
490.00	Interne Verrechnungen		574'200.00	576'200.00	-2'000.00	-0.4	574'200.00
112	Aufwand	1'986'200.00		1'933'600.00	52'600.00	2.7	1'907'511.25
	Ertrag		672'700.00	674'700.00	-2'000.00	-0.3	678'805.65
	Aufwandüberschuss		1'313'500.00	1'258'900.00	54'600.00	4.3	1'228'705.60
11	Total Dienstabteilungen						
	Aufwand	6'219'100.00		6'509'000.00	-289'900.00	-4.5	6'714'613.39
	Ertrag		845'100.00	859'500.00	-14'400.00	-1.7	853'285.70
	Aufwandüberschuss		5'374'000.00	5'649'500.00	-275'500.00	-4.9	5'861'327.69
12	Spezialaufgaben						
120	Leistungen Personal und Rentner						
301.00	Besoldungen Praktikumsstellen	320'000.00		380'000.00	-60'000.00	-15.8	298'924.35
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	25'700.00		28'000.00	-2'300.00	-8.2	20'759.10
304.00	Personalversicherungsbeiträge	1'000.00		1'000.00			145.80
304.01	Einkauf Teuerungszulagen auf Renten	3'616'900.00		3'394'100.00	222'800.00	6.6	1'697'068.00
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	4'700.00		5'300.00	-600.00	-11.3	4'186.95
307.01	Übergangsrenten	1'071'000.00		975'000.00	96'000.00	9.9	993'871.45
309.01	Einführung und Verabschiedung	16'500.00		16'000.00	500.00	3.1	17'305.50

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Behörden, Stadtkanzlei, Personalamt		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006	
309.02	Ärztliche Untersuchungen	10'000.00		2'100.00	7'900.00	376.2	110.00
309.03	Aus- und Weiterbildung	290'000.00		310'000.00	-20'000.00	-6.5	352'410.42
309.04	Fahrvergünstigungen	212'000.00		210'000.00	2'000.00	1.0	232'140.85
309.05	Reka-Check	65'000.00		65'000.00			67'560.00
309.06	Personalanlässe	116'000.00		166'000.00	-50'000.00	-30.1	115'935.70
309.09	Sozialkonto	160'000.00		160'000.00			180'000.00
309.10	Lehrlingswesen	57'000.00		50'000.00	7'000.00	14.0	45'848.15
309.11	Führungsentwicklung	180'000.00		127'000.00	53'000.00	41.7	
309.12	Gesundheitsmanagement	98'000.00		128'000.00	-30'000.00	-23.4	21'994.10
310.02	Hauszeitung, Broschüren	44'000.00		42'000.00	2'000.00	4.8	52'925.80
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	13'000.00		13'000.00			12'987.98
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	5'000.00		1'000.00	4'000.00	400.0	18'563.10
318.05	Projekte	130'000.00			130'000.00	100.0	
365.01	Beitrag an Pensionierenverein (PVSL)	50'000.00		50'000.00			50'000.00
436.00	Rückerstattungen		20'000.00	38'000.00	-18'000.00	-47.4	22'091.85
490.00	Interne Verrechnungen		142'200.00	144'200.00	-2'000.00	-1.4	138'000.00
120	Aufwand	6'485'800.00		6'123'500.00	362'300.00	5.9	4'182'737.25
	Ertrag		162'200.00	182'200.00	-20'000.00	-11.0	160'091.85
	Aufwandüberschuss		6'323'600.00	5'941'300.00	382'300.00	6.4	4'022'645.40
12	Total Spezialaufgaben						
	Aufwand	6'485'800.00		6'123'500.00	362'300.00	5.9	4'182'737.25
	Ertrag		162'200.00	182'200.00	-20'000.00	-11.0	160'091.85
	Aufwandüberschuss		6'323'600.00	5'941'300.00	382'300.00	6.4	4'022'645.40
1	Total Behörden, SK, PS, PA						
	Aufwand	16'678'100.00		16'579'400.00	98'700.00	0.6	14'878'874.09
	Ertrag		1'155'300.00	1'161'500.00	-6'200.00	-0.5	1'164'102.15
	Aufwandüberschuss		15'522'800.00	15'417'900.00	104'900.00	0.7	13'714'771.94

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
2	Sozialdirektion						
21	Dienstabteilungen						
210	Stab Sozialdirektion						
300.03	Sitzungsgelder Seniorenrat	8'000.00		11'000.00	-3'000.00	-27.3	6'565.75
301.00	Besoldungen	811'800.00		816'500.00	-4'700.00	-0.6	841'617.45
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	64'000.00		64'700.00	-700.00	-1.1	65'574.30
304.00	Personalversicherungsbeiträge	88'800.00		91'000.00	-2'200.00	-2.4	99'470.90
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	11'700.00		11'200.00	500.00	4.5	10'005.05
309.03	Aus- und Weiterbildung	9'900.00		9'900.00			4'548.85
309.07	Stelleninserate	2'200.00		2'200.00			
310.00	Büromaterial, Drucksachen	18'900.00		16'000.00	2'900.00	18.1	14'745.70
310.08	Öffentlichkeitsarbeit	10'000.00		10'000.00			6'000.00
311.01	Anschaffung Mobilien			400.00	-400.00	-100.0	
315.00	Unterhalt Mobilien	500.00		500.00			
317.00	Spesenentschädigungen	10'700.00		10'600.00	100.00	0.9	10'785.30
318.01	Sachversicherungsprämien	2'000.00		400.00	1'600.00	400.0	1'999.00
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	7'100.00		5'900.00	1'200.00	20.3	10'162.78
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	81'500.00		82'500.00	-1'000.00	-1.2	60'726.90
318.05	Projekte	20'000.00		6'000.00	14'000.00	233.3	13'872.64
318.12	Aktivitäten, Unterhaltung			6'000.00	-6'000.00	-100.0	
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren Direktion	3'100.00		3'100.00			8'863.75
390.00	Interne Verrechnungen	61'900.00		67'700.00	-5'800.00	-8.6	73'801.00
436.00	Rückerstattungen		3'500.00	3'000.00	500.00	16.7	19'550.55
210	Aufwand	1'212'100.00		1'215'600.00	-3'500.00	-0.3	1'228'739.37
	Ertrag		3'500.00	3'000.00	500.00	16.7	19'550.55
	Aufwandüberschuss		1'208'600.00	1'212'600.00	-4'000.00	-0.3	1'209'188.82
211	Sekretariat Vormundschaftsbehörde						
301.00	Besoldungen	1'175'000.00		1'107'400.00	67'600.00	6.1	1'074'757.35
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	93'600.00		87'900.00	5'700.00	6.5	84'855.85
304.00	Personalversicherungsbeiträge	139'600.00		130'300.00	9'300.00	7.1	126'063.60
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	17'100.00		14'500.00	2'600.00	17.9	13'913.75
309.03	Aus- und Weiterbildung	9'500.00		9'500.00			7'770.00
309.07	Stelleninserate	1'000.00			1'000.00	100.0	1'985.60
310.00	Büromaterial, Drucksachen	16'300.00		15'000.00	1'300.00	8.7	12'895.45
315.00	Unterhalt Mobilien	1'000.00		500.00	500.00	100.0	

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
317.00	Spesenentschädigungen	3'000.00		3'000.00			2'427.05
318.01	Sachversicherungsprämien	3'500.00		3'100.00	400.00	12.9	2'120.95
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	13'500.00		11'600.00	1'900.00	16.4	13'170.23
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	60'000.00		47'500.00	12'500.00	26.3	54'573.65
390.00	Interne Verrechnungen	70'300.00		75'500.00	-5'200.00	-6.9	64'346.90
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		140'000.00	120'000.00	20'000.00	16.7	140'696.30
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		10'000.00	10'000.00			7'079.55
436.00	Rückerstattungen		1'000.00	1'000.00			2'462.20
436.02	Rückerstattungen Gutachten, Publikationen		15'000.00	10'000.00	5'000.00	50.0	14'184.35
211	Aufwand	1'603'400.00		1'505'800.00	97'600.00	6.5	1'458'880.38
	Ertrag		166'000.00	141'000.00	25'000.00	17.7	164'422.40
	Aufwandüberschuss		1'437'400.00	1'364'800.00	72'600.00	5.3	1'294'457.98
212	Amtsvormundschaft						
301.00	Besoldungen	2'339'000.00		2'150'400.00	188'600.00	8.8	2'227'329.35
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	186'100.00		174'200.00	11'900.00	6.8	174'499.95
304.00	Personalversicherungsbeiträge	264'100.00		241'100.00	23'000.00	9.5	244'763.00
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	34'100.00		29'700.00	4'400.00	14.8	29'748.00
309.03	Aus- und Weiterbildung	24'200.00		24'200.00			16'410.95
309.07	Stelleninserate	4'000.00		5'000.00	-1'000.00	-20.0	1'678.80
310.00	Büromaterial, Drucksachen	24'400.00		20'000.00	4'400.00	22.0	19'362.40
311.01	Anschaffung Mobilien	8'900.00		2'700.00	6'200.00	229.6	6'501.35
315.00	Unterhalt Mobilien	900.00		900.00			667.30
316.03	Lagerkosten für Mittellose	7'300.00		7'200.00	100.00	1.4	6'480.70
317.00	Spesenentschädigungen	7'100.00		7'000.00	100.00	1.4	4'903.75
318.01	Sachversicherungsprämien	5'800.00		4'500.00	1'300.00	28.9	5'745.70
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	23'400.00		19'300.00	4'100.00	21.2	22'464.98
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	24'000.00		23'500.00	500.00	2.1	11'042.85
366.05	Beiträge Haftpflichtprämien Klienten	3'200.00		3'200.00			2'245.00
390.00	Interne Verrechnungen	152'700.00		156'700.00	-4'000.00	-2.6	138'567.00
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		250'000.00	210'000.00	40'000.00	19.1	250'673.50
436.00	Rückerstattungen		20'000.00	6'600.00	13'400.00	203.0	38'986.05
490.00	Interne Verrechnungen		45'200.00	44'100.00	1'100.00	2.5	43'000.00
212	Aufwand	3'109'200.00		2'869'600.00	239'600.00	8.4	2'912'411.08
	Ertrag		315'200.00	260'700.00	54'500.00	20.9	332'659.55
	Aufwandüberschuss		2'794'000.00	2'608'900.00	185'100.00	7.1	2'579'751.53

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
213	Sozialversicherungen, Arbeitsamt, AHV Zweigstelle					
301.00	Besoldungen	909'200.00		939'500.00	-30'300.00 -3.2	912'511.30
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	72'600.00		75'000.00	-2'400.00 -3.2	71'239.05
304.00	Personalversicherungsbeiträge	90'100.00		98'100.00	-8'000.00 -8.2	95'281.35
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	13'300.00		12'800.00	500.00 3.9	12'250.90
309.03	Aus- und Weiterbildung	3'500.00		3'500.00		1'994.90
310.00	Büromaterial, Drucksachen	22'500.00		20'000.00	2'500.00 12.5	18'782.70
311.01	Anschaffung Mobilien	1'300.00		1'100.00	200.00 18.2	2'286.05
315.00	Unterhalt Mobilien	500.00		500.00		132.90
317.00	Spesenentschädigungen	1'000.00		1'000.00		581.55
318.01	Sachversicherungsprämien	2'000.00		2'000.00		2'173.00
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	7'500.00		15'600.00	-8'100.00 -51.9	9'408.39
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	500.00		500.00		
390.00	Interne Verrechnungen	97'800.00		95'100.00	2'700.00 2.8	87'736.30
436.00	Rückerstattungen		1'000.00	1'000.00		
461.15	Kantonsbeitrag AHV/FAK		120'000.00	125'000.00	-5'000.00 -4.0	123'874.00
213	Aufwand	1'221'800.00		1'264'700.00	-42'900.00 -3.4	1'214'378.39
	Ertrag		121'000.00	126'000.00	-5'000.00 -4.0	123'874.00
	Aufwandüberschuss		1'100'800.00	1'138'700.00	-37'900.00 -3.3	1'090'504.39
214	Sozialamt					
301.00	Besoldungen	3'440'900.00		3'181'000.00	259'900.00 8.2	3'054'815.55
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	273'000.00		252'600.00	20'400.00 8.1	245'742.55
304.00	Personalversicherungsbeiträge	350'100.00		326'800.00	23'300.00 7.1	319'792.40
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	50'000.00		43'400.00	6'600.00 15.2	42'261.90
309.03	Aus- und Weiterbildung	38'000.00		40'300.00	-2'300.00 -5.7	29'341.80
309.07	Stelleninserate	5'000.00		5'000.00		1'921.20
310.00	Büromaterial, Drucksachen	55'000.00		55'000.00		38'372.65
311.01	Anschaffung Mobilien	2'000.00		2'500.00	-500.00 -20.0	13'640.25
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software	5'000.00			5'000.00 100.0	6'910.42
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	200.00			200.00 100.0	130.10
315.00	Unterhalt Mobilien	1'100.00		1'100.00		1'006.75
316.03	Lagerkosten für Mittellose	12'000.00		12'000.00		
317.00	Spesenentschädigungen	13'000.00		12'700.00	300.00 2.4	12'945.55
318.01	Sachversicherungsprämien	9'500.00		5'000.00	4'500.00 90.0	7'220.00
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	33'000.00		33'000.00		32'923.47
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	24'500.00		21'500.00	3'000.00 14.0	22'438.70
318.19	Kostenübernahmen Bestattungskosten	36'000.00		30'000.00	6'000.00 20.0	35'683.80

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
319.01	Mitgliederbeiträge	20'000.00		20'000.00		20'183.40
390.00	Interne Verrechnungen	281'100.00		270'000.00	11'100.00 4.1	249'015.00
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		2'000.00	2'000.00		4'822.90
436.00	Rückerstattungen		80'000.00	6'000.00	74'000.00 1'233.3	8'826.80
436.19	Rückerstattung Bestattungskosten		5'000.00	3'000.00	2'000.00 66.7	4'780.95
214	Aufwand	4'649'400.00		4'311'900.00	337'500.00 7.8	4'134'345.49
	Ertrag		87'000.00	11'000.00	76'000.00 690.9	18'430.65
	Aufwandüberschuss		4'562'400.00	4'300'900.00	261'500.00 6.1	4'115'914.84
215	Kinder Jugend Familie					
301.00	Besoldungen	3'760'700.00		2'935'800.00	824'900.00 28.1	3'039'418.50
302.00	Besoldungen Lehrkräfte, Kursleiter	100'400.00		97'400.00	3'000.00 3.1	98'745.30
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	311'100.00		240'200.00	70'900.00 29.5	247'144.04
304.00	Personalversicherungsbeiträge	343'300.00		234'900.00	108'400.00 46.2	262'927.30
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	52'400.00		41'300.00	11'100.00 26.9	42'194.17
309.03	Aus- und Weiterbildung	66'500.00		55'500.00	11'000.00 19.8	55'305.15
309.07	Stelleninserate	7'100.00		6'700.00	400.00 6.0	1'946.75
310.00	Büromaterial, Drucksachen	24'600.00		21'200.00	3'400.00 16.0	16'723.35
310.06	Schulmaterial, Lehrmittel	25'000.00		18'700.00	6'300.00 33.7	16'932.55
310.07	Schulmaterial, Lehrmittel (wertbeständig)	12'900.00		7'500.00	5'400.00 72.0	6'939.10
311.01	Anschaffung Mobilien	20'900.00		10'500.00	10'400.00 99.1	16'305.48
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software					4'100.00
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	18'400.00		8'300.00	10'100.00 121.7	15'166.81
313.03	Reinigungsmaterial	6'600.00		3'300.00	3'300.00 100.0	3'497.98
313.04	Lichtkörper	700.00			700.00 100.0	75.86
313.30	Material Betrieb Jugendarbeit	20'000.00		20'000.00		400.00
313.31	Verbrauchsmaterial Kursleiter/Kinderbüro	43'500.00		40'400.00	3'100.00 7.7	58'415.55
314.04	Reinigung Drittleistungen	300.00		300.00		309.00
314.05	Fensterreinigung Drittleistungen	400.00		400.00		442.37
315.00	Unterhalt Mobilien	5'000.00		3'500.00	1'500.00 42.9	2'275.55
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	600.00		200.00	400.00 200.0	191.91
315.04	Unterhalt Wäsche	500.00		300.00	200.00 66.7	296.86
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	367'700.00		241'200.00	126'500.00 52.5	191'008.35
317.00	Spesenentschädigungen	43'000.00		35'300.00	7'700.00 21.8	27'515.05
318.01	Sachversicherungsprämien	8'900.00		1'100.00	7'800.00 709.1	7'375.90
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	26'500.00		23'700.00	2'800.00 11.8	35'002.21
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	29'000.00		33'800.00	-4'800.00 -14.2	35'811.70
318.05	Projekte	177'800.00		46'100.00	131'700.00 285.7	117'353.95

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
318.06	Entsorgung, Kehrlicht	1'000.00		300.00	700.00	233.3	539.57
318.09	Übrige Dienstleistungen	464'500.00		293'000.00	171'500.00	58.5	232'700.90
366.05	Beiträge Haftpflichtprämien Klienten	600.00		600.00			
390.00	Interne Verrechnungen	187'300.00		179'000.00	8'300.00	4.6	170'286.40
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		5'500.00	4'000.00	1'500.00	37.5	5'430.00
432.03	Kostgelder Personal		32'500.00	17'800.00	14'700.00	82.6	
433.00	Schulgelder		737'000.00	542'200.00	194'800.00	35.9	524'200.40
433.01	Kursgelder		32'000.00	30'300.00	1'700.00	5.6	32'520.50
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'500.00	2'500.00			22'450.25
436.00	Rückerstattungen		8'400.00	1'800.00	6'600.00	366.7	83'193.15
460.00	Bundesbeitrag		150'000.00	105'000.00	45'000.00	42.9	51'105.15
490.00	Interne Verrechnungen		52'000.00	52'000.00			52'000.00
215	Aufwand	6'127'200.00		4'600'500.00	1'526'700.00	33.2	4'707'347.61
	Ertrag		1'019'900.00	755'600.00	264'300.00	35.0	770'899.45
	Aufwandüberschuss		5'107'300.00	3'844'900.00	1'262'400.00	32.8	3'936'448.16
21	Total Dienstabteilungen						
	Aufwand	17'923'100.00		15'768'100.00	2'155'000.00	13.7	15'656'102.32
	Ertrag		1'712'600.00	1'297'300.00	415'300.00	32.0	1'429'836.60
	Aufwandüberschuss		16'210'500.00	14'470'800.00	1'739'700.00	12.0	14'226'265.72
22	Spezialaufgaben						
221	Treibhaus Jugend Freizeit Kultur						
301.00	Besoldungen	456'300.00		431'500.00	24'800.00	5.8	440'276.70
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	36'500.00		34'500.00	2'000.00	5.8	35'182.30
304.00	Personalversicherungsbeiträge	27'700.00		28'500.00	-800.00	-2.8	25'894.25
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'700.00		5'900.00	800.00	13.6	5'763.15
308.00	Entschädigung Temporäre Arbeitskräfte			25'000.00	-25'000.00	-100.0	14'258.95
309.03	Aus- und Weiterbildung	4'800.00		3'500.00	1'300.00	37.1	2'477.90
310.00	Büromaterial, Drucksachen	33'000.00		41'000.00	-8'000.00	-19.5	45'000.65
311.01	Anschaffung Mobilien	19'300.00		6'000.00	13'300.00	221.7	19'008.25
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software	16'000.00			16'000.00	100.0	831.95
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	27'000.00		20'000.00	7'000.00	35.0	27'593.95
313.00	Verbrauchsmaterial	20'000.00		19'000.00	1'000.00	5.3	27'905.61
313.20	Verbrauchsmaterial Eigenveranstaltungen	10'000.00		70'000.00	-60'000.00	-85.7	44'185.61
313.21	Wareneinkauf Restaurant	240'000.00		208'500.00	31'500.00	15.1	236'896.51

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
315.00	Unterhalt Mobilien	10'000.00		6'500.00	3'500.00	53.9	19'034.84
317.00	Spesenentschädigungen	1'500.00		1'500.00			1'265.15
318.01	Sachversicherungsprämien	1'000.00			1'000.00	100.0	1'001.00
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	4'000.00		10'000.00	-6'000.00	-60.0	3'283.65
318.03	Dienstleistungen, Bewachung, Reinigung	90'000.00		72'500.00	17'500.00	24.1	89'375.35
318.05	Projekte	49'000.00			49'000.00	100.0	
318.20	Mehrwertsteuer	26'400.00		25'000.00	1'400.00	5.6	29'696.43
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren						400.00
390.00	Interne Verrechnungen	29'200.00		24'800.00	4'400.00	17.7	18'630.00
434.10	Ertrag Eigenveranstaltungen, Benützungsgebühren		103'000.00	134'000.00	-31'000.00	-23.1	96'062.68
435.04	Umsatz Restaurant		500'000.00	455'000.00	45'000.00	9.9	460'892.35
436.00	Rückerstattungen			1'000.00	-1'000.00	-100.0	3'027.80
221	Aufwand	1'108'400.00		1'033'700.00	74'700.00	7.2	1'087'962.20
	Ertrag		603'000.00	590'000.00	13'000.00	2.2	559'982.83
	Aufwandüberschuss		505'400.00	443'700.00	61'700.00	13.9	527'979.37
222	Ferienpass						
302.00	Besoldungen Lehrkräfte, Kursleiter	60'000.00		60'000.00			52'380.00
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	4'800.00		4'800.00			3'984.30
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	800.00		800.00			699.65
310.00	Büromaterial, Drucksachen	20'000.00		20'000.00			34'137.45
313.05	Verpflegung			16'000.00	-16'000.00	-100.0	
313.30	Material Betrieb Jugendarbeit	16'000.00			16'000.00	100.0	
317.00	Spesenentschädigungen	3'000.00		3'000.00			3'213.50
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	600.00		600.00			61.60
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	60'400.00		60'400.00			
318.05	Projekte						66'064.80
385.00	Einlage in Depotkonto	900.00		900.00			12'169.55
390.00	Interne Verrechnungen	55'000.00		55'000.00			55'000.00
433.01	Kursgelder		60'400.00	60'400.00			69'519.00
435.00	Verkäufe, T-Shirt, Essen usw.		4'500.00	4'500.00			3'191.85
439.00	Übrige Beiträge, Entgelte		12'500.00	16'600.00	-4'100.00	-24.7	15'000.00
452.00	Beiträge anderer Gemeinden		75'000.00	75'000.00			97'066.00
463.00	Beitrag der Stadt Luzern		65'000.00	65'000.00			42'934.00
485.00	Entnahme aus Depotkonto		4'100.00		4'100.00	100.0	
222	Aufwand	221'500.00		221'500.00			227'710.85
	Ertrag		221'500.00	221'500.00			227'710.85

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
223	Kinderkrippe Eichhörnli					
301.00	Besoldungen	226'700.00		203'200.00	23'500.00 11.6	206'803.10
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	18'200.00		16'300.00	1'900.00 11.7	16'272.25
304.00	Personalversicherungsbeiträge	14'200.00		13'300.00	900.00 6.8	13'801.00
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'300.00		2'800.00	500.00 17.9	2'895.30
308.00	Entschädigung Temporäre Arbeitskräfte	18'500.00		31'500.00	-13'000.00 -41.3	31'818.05
309.03	Aus- und Weiterbildung	3'400.00		2'100.00	1'300.00 61.9	2'743.35
309.06	Personalanlässe					200.00
309.07	Stelleninserate			1'000.00	-1'000.00 -100.0	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	1'000.00		1'000.00		1'043.15
311.01	Anschaffung Mobilien			600.00	-600.00 -100.0	133.90
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	800.00		900.00	-100.00 -11.1	697.15
313.00	Verbrauchsmaterial	1'600.00		1'500.00	100.00 6.7	1'933.05
313.05	Verpflegung	10'000.00		9'500.00	500.00 5.3	9'878.45
317.00	Spesenentschädigungen	800.00		800.00		708.50
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	400.00			400.00 100.0	334.00
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	4'000.00			4'000.00 100.0	
390.00	Interne Verrechnungen	31'800.00		31'400.00	400.00 1.3	28'900.00
432.00	Tagestaxen		160'800.00	142'000.00	18'800.00 13.2	148'767.60
432.03	Kostgelder Personal		3'100.00	3'100.00		3'464.00
469.00	Beiträge Dritter		600.00	600.00		600.00
490.00	Interne Verrechnungen		170'200.00	170'200.00		162'897.40
223	Aufwand	334'700.00		315'900.00	18'800.00 6.0	318'161.25
	Ertrag		334'700.00	315'900.00	18'800.00 6.0	315'729.00
	Aufwandüberschuss				100.0	2'432.25
22	Total Spezialaufgaben					
	Aufwand	1'664'600.00		1'571'100.00	93'500.00 6.0	1'633'834.30
	Ertrag		1'159'200.00	1'127'400.00	31'800.00 2.8	1'103'422.68
	Aufwandüberschuss		505'400.00	443'700.00	61'700.00 13.9	530'411.62
23	Heime und Alterssiedlungen					
230	Heime und Alterssiedlungen					
301.00	Besoldungen	45'294'500.00		42'909'600.00	2'384'900.00 5.6	43'955'347.20
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	3'573'800.00		3'419'900.00	153'900.00 4.5	3'422'654.15
304.00	Personalversicherungsbeiträge	4'269'300.00		4'087'100.00	182'200.00 4.5	3'991'745.40
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	653'100.00		587'600.00	65'500.00 11.2	594'217.20

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006	
306.00	Dienstkleider, Ausrüstung, Naturalleistungen	133'700.00		87'200.00	46'500.00	53.3	41'524.57
308.00	Entschädigung Temporäre Arbeitskräfte	1'125'600.00		725'400.00	400'200.00	55.2	1'173'876.30
309.03	Aus- und Weiterbildung	512'800.00		457'100.00	55'700.00	12.2	374'444.03
309.06	Personalanlässe	69'500.00		45'300.00	24'200.00	53.4	54'378.70
309.07	Stelleninserate	122'000.00		102'400.00	19'600.00	19.1	54'206.50
310.00	Büromaterial, Drucksachen	376'400.00		339'900.00	36'500.00	10.7	378'579.20
311.01	Anschaffung Mobilien	822'800.00		665'200.00	157'600.00	23.7	559'634.06
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software	30'500.00			30'500.00	100.0	2'967.75
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	1'675'200.00		1'613'100.00	62'100.00	3.9	1'621'943.50
313.01	Bau- und Betriebsmaterial	110'800.00		112'800.00	-2'000.00	-1.8	69'367.02
313.05	Verpflegung	3'999'100.00		3'945'200.00	53'900.00	1.4	4'380'777.51
313.10	Verbrauchsmaterial Pflege	358'600.00		230'400.00	128'200.00	55.6	248'456.51
313.11	Medizinisches Material	1'098'000.00		1'245'400.00	-147'400.00	-11.8	1'121'054.01
313.12	Verbrauchsmaterial Hauswirtschaft	631'900.00		635'700.00	-3'800.00	-0.6	602'883.40
314.00	Baulicher Unterhalt	1'548'400.00		1'569'500.00	-21'100.00	-1.3	1'522'403.70
314.02	Ausserordentlicher Unterhalt Hochbau	589'000.00		837'500.00	-248'500.00	-29.7	924'916.60
315.00	Unterhalt Mobilien	236'900.00		170'900.00	66'000.00	38.6	155'464.65
315.02	Unterhalt Fahrzeuge	43'600.00		40'300.00	3'300.00	8.2	49'239.65
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	508'400.00		492'900.00	15'500.00	3.1	286'814.48
316.05	Mietgebühren Festmobiliar	5'000.00		5'000.00			3'704.50
317.00	Spesenentschädigungen	51'200.00		44'400.00	6'800.00	15.3	38'332.20
318.01	Sachversicherungsprämien	292'500.00		256'000.00	36'500.00	14.3	255'290.25
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	215'000.00		236'900.00	-21'900.00	-9.2	156'169.62
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	3'483'500.00		1'416'500.00	2'067'000.00	145.9	2'789'919.40
318.06	Entsorgung, Kehrrecht	297'100.00		279'100.00	18'000.00	6.5	310'340.45
318.10	Steuern und Abgaben						3'177.45
318.11	Medizinische Drittleistungen	70'000.00		75'500.00	-5'500.00	-7.3	89'101.35
318.12	Aktivitäten, Unterhaltung	259'900.00		260'500.00	-600.00	-0.2	159'063.65
318.20	Mehrwertsteuer	191'000.00		164'000.00	27'000.00	16.5	242'373.60
319.00	Übriger Sachaufwand	568'000.00		509'500.00	58'500.00	11.5	587'922.45
319.10	Aufwand aus Globalbudgetergebnisse						83'723.25
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren	95'000.00		91'400.00	3'600.00	3.9	110'417.65
331.02	Abschreibungen Maschinen, Fahrzeuge						108'897.00
380.08	Einlage in Rückstellung Globalbudget						100'000.00
390.00	Interne Verrechnungen	7'554'600.00		7'612'700.00	-58'100.00	-0.8	8'093'963.33
427.00	Mietzinseinnahmen, Benützungsgebühren		2'041'000.00	1'804'000.00	237'000.00	13.1	1'981'601.30
427.05	Logie Personal		719'100.00	602'000.00	117'100.00	19.5	787'619.65
432.01	Heimtaxen Bewohner		49'042'800.00	29'958'400.00	19'084'400.00	63.7	45'316'975.30

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			Rechnung 2006
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	
432.02	Heimtaxen Krankenversicherer		15'250'500.00	29'812'600.00	-14'562'100.00	-48.9	13'913'058.55
432.03	Kostgelder Personal		186'000.00	83'800.00	102'200.00	122.0	301'725.90
432.04	Nebeneinnahmen		676'000.00	635'500.00	40'500.00	6.4	748'744.75
433.00	Schulgelder		70'000.00	90'000.00	-20'000.00	-22.2	52'157.40
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		583'500.00	634'100.00	-50'600.00	-8.0	651'057.40
434.05	Ertrag Mieterbetreuung		89'000.00	78'100.00	10'900.00	14.0	89'370.30
435.00	Verkäufe		57'200.00	134'000.00	-76'800.00	-57.3	33'326.90
435.50	Lieferungen an Dritte 1		3'792'500.00	3'039'000.00	753'500.00	24.8	1'003'568.85
435.51	Lieferungen an Dritte 2			790'000.00	-790'000.00	-100.0	2'877'818.25
436.00	Rückerstattungen		1'017'600.00	634'400.00	383'200.00	60.4	944'960.45
436.07	Rückerstattungen Nebenkosten		434'000.00	396'000.00	38'000.00	9.6	449'889.50
461.00	Kantonsbeitrag		192'700.00		192'700.00	100.0	
469.01	Übrige Beiträge		1'092'000.00	92'300.00	999'700.00	1'083.1	850'194.20
480.08	Entnahme Rückstellungen Globalbudget						83'723.25
490.00	Interne Verrechnungen		6'469'200.00	6'606'800.00	-137'600.00	-2.1	7'064'281.83
230	Aufwand	80'866'700.00		75'271'900.00	5'594'800.00	7.4	78'719'292.24
	Ertrag		81'713'100.00	75'391'000.00	6'322'100.00	8.4	77'150'073.78
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	846'400.00		-119'100.00	-727'300.00	-610.7	1'569'218.46
23	Total Heime und Alterssiedlungen						
	Aufwand	80'866'700.00		75'271'900.00	5'594'800.00	7.4	78'719'292.24
	Ertrag		81'713'100.00	75'391'000.00	6'322'100.00	8.4	77'150'073.78
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	846'400.00		-119'100.00	-727'300.00	-610.7	1'569'218.46
27	Beiträge						
270	Wirtschaftliche Sozialhilfe						
361.10	Beitrag an Kanton (Stadtbürger)	550'000.00		660'000.00	-110'000.00	-16.7	548'678.55
361.11	Beitrag an Kanton (Kantonsbürger)	10'000.00		20'000.00	-10'000.00	-50.0	4'719.25
361.12	Beitrag an Kanton (Ausserkantonale)	60'000.00		100'000.00	-40'000.00	-40.0	48'250.20
361.13	Beitrag an Kanton (Ausländer)	100'000.00		100'000.00			105'955.25
366.10	Materielle Hilfe für Private (Stadtbürger)	13'500'000.00		14'500'000.00	-1'000'000.00	-6.9	16'068'395.30
366.11	Materielle Hilfe für Private (Kantonsbürger)	7'000'000.00		6'800'000.00	200'000.00	2.9	7'829'047.95
366.12	Materielle Hilfe für Private (Ausserkantonale)	17'500'000.00		16'800'000.00	700'000.00	4.2	18'019'770.31
366.13	Materielle Hilfe für Private (Ausländer)	11'100'000.00		9'000'000.00	2'100'000.00	23.3	9'798'774.05
366.14	Materielle Hilfe für Private (Mutterschaftsbeihilfe)	1'000'000.00		1'450'000.00	-450'000.00	-31.0	1'284'553.15

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006	
366.20	Massnahmenvollzug für Private (Stadtbürger)			100'000.00	-100'000.00	-100.0	6'236.40
366.21	Massnahmenvollzug für Private (Kantonsbürger)			240'000.00	-240'000.00	-100.0	186'296.20
366.22	Massnahmenvollzug für Private (Ausserkantonale)			600'000.00	-600'000.00	-100.0	450'729.00
366.23	Massnahmenvollzug für Private (Ausländer)			430'000.00	-430'000.00	-100.0	597'183.45
436.10	Rückerstattungen Renten usw. (Stadtbürger)	11'800'000.00		11'400'000.00	400'000.00	3.5	12'070'191.93
436.11	Rückerstattungen Renten usw. (Kantonsbürger)	4'000'000.00		4'000'000.00			4'789'738.55
436.12	Rückerstattungen Renten usw. (Ausserkantonale)	11'400'000.00		10'500'000.00	900'000.00	8.6	11'145'402.25
436.13	Rückerstattungen Renten usw. (Ausländer)	4'500'000.00		4'200'000.00	300'000.00	7.1	4'392'290.92
436.14	Rückerstattungen Renten usw. (Mutterschaftsbeihilfe)	550'000.00		800'000.00	-250'000.00	-31.3	623'600.64
461.10	Kantonsbeitrag (Stadtbürger)	150'000.00		120'000.00	30'000.00	25.0	162'100.00
461.11	Kantonsbeitrag (Kantonsbürger)	20'000.00		20'000.00			15'387.55
461.12	Kantonsbeitrag (Ausserkantonale)	700'000.00		800'000.00	-100'000.00	-12.5	690'984.85
461.13	Kantonsbeitrag (Ausländer)	100'000.00		250'000.00	-150'000.00	-60.0	54'141.60
461.20	Kantonsbeitrag (Kantonaler Ausgleichfonds)			5'570'000.00	-5'570'000.00	-100.0	5'481'023.00
270	Aufwand	50'820'000.00		50'800'000.00	20'000.00	0.0	54'948'589.06
	Ertrag		33'220'000.00	37'660'000.00	-4'440'000.00	-11.8	39'424'861.29
	Aufwandüberschuss		17'600'000.00	13'140'000.00	4'460'000.00	33.9	15'523'727.77
271	Alimentenbevorschussungen / Inkassohilfen						
366.15	Alimentenzahlungen	2'900'000.00		2'850'000.00	50'000.00	1.8	2'922'508.27
436.15	Rückerstattungen von Alimenten		1'900'000.00	1'700'000.00	200'000.00	11.8	1'966'970.56
271	Aufwand	2'900'000.00		2'850'000.00	50'000.00	1.8	2'922'508.27
	Ertrag		1'900'000.00	1'700'000.00	200'000.00	11.8	1'966'970.56
	Aufwandüberschuss		1'000'000.00	1'150'000.00	-150'000.00	-13.0	955'537.71
27	Total Beiträge						
	Aufwand	53'720'000.00		53'650'000.00	70'000.00	0.1	57'871'097.33
	Ertrag		35'120'000.00	39'360'000.00	-4'240'000.00	-10.8	41'391'831.85
	Aufwandüberschuss		18'600'000.00	14'290'000.00	4'310'000.00	30.2	16'479'265.48
29	Spezialfinanzierungen						
290	Kinder- und Jugendsiedlung Utenberg						
301.00	Besoldungen	3'319'400.00		3'284'300.00	35'100.00	1.1	3'254'153.60
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	274'400.00		260'400.00	14'000.00	5.4	257'013.25
304.00	Personalversicherungsbeiträge	348'700.00		304'200.00	44'500.00	14.6	328'981.30

Sozialdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			Rechnung 2006
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	
304.01	Einkauf Teuerungszulagen auf Renten	13'500.00		13'600.00	-100.00	-0.7	6'824.00
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	50'300.00		44'800.00	5'500.00	12.3	43'998.80
308.00	Entschädigung Temporäre Arbeitskräfte	2'600.00		2'500.00	100.00	4.0	3'188.55
309.03	Aus- und Weiterbildung	55'000.00		54'000.00	1'000.00	1.9	54'466.00
309.06	Personalanlässe	3'100.00		3'100.00			2'753.00
309.07	Stelleninserate	7'000.00		6'000.00	1'000.00	16.7	7'588.10
310.00	Büromaterial, Drucksachen	17'900.00		14'500.00	3'400.00	23.5	15'447.17
311.01	Anschaffung Mobilien	62'200.00		78'000.00	-15'800.00	-20.3	82'596.05
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	126'200.00		127'000.00	-800.00	-0.6	120'850.25
313.01	Bau- und Betriebsmaterial	4'100.00		4'100.00			3'475.40
313.05	Verpflegung	201'400.00		187'000.00	14'400.00	7.7	172'328.25
313.10	Verbrauchsmaterial Pflege	5'100.00		4'600.00	500.00	10.9	5'110.25
313.12	Verbrauchsmaterial Hauswirtschaft	14'400.00		14'100.00	300.00	2.1	18'567.70
313.25	Material für Aktivitäten	4'100.00		4'100.00			2'879.30
314.00	Baulicher Unterhalt	130'000.00		120'000.00	10'000.00	8.3	143'463.65
314.04	Reinigung Drittleistungen	4'000.00			4'000.00	100.0	
315.00	Unterhalt Mobilien	8'400.00		8'400.00			6'124.50
315.02	Unterhalt Fahrzeuge	5'000.00		6'000.00	-1'000.00	-16.7	4'902.80
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	68'800.00		66'400.00	2'400.00	3.6	66'444.00
317.00	Spesenentschädigungen	31'000.00		31'000.00			31'651.35
318.01	Sachversicherungsprämien	20'000.00		14'200.00	5'800.00	40.9	15'379.20
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	16'800.00		26'400.00	-9'600.00	-36.4	24'483.40
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	69'300.00		80'800.00	-11'500.00	-14.2	63'722.60
318.06	Entsorgung, Kehrrikt	9'700.00			9'700.00	100.0	
318.13	Fremdbetreuung	45'000.00		45'000.00			52'347.10
318.20	Mehrwertsteuer	6'400.00		8'000.00	-1'600.00	-20.0	8'956.09
319.00	Übriger Sachaufwand	86'000.00		80'000.00	6'000.00	7.5	86'391.70
323.04	Zinsaufwendungen Investitionen	210'300.00		241'200.00	-30'900.00	-12.8	255'072.00
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren						950.50
331.02	Abschreibungen Maschinen, Fahrzeuge						9'247.20
331.05	Amortisationen	244'600.00		186'500.00	58'100.00	31.2	533'385.00
390.00	Interne Verrechnungen	744'800.00		745'900.00	-1'100.00	-0.2	740'000.00
427.00	Mietzinseinnahmen, Benützungsgebühren						24'785.50
427.05	Logie Personal		27'500.00	27'500.00			
432.01	Heimtaxen Bewohner		755'000.00	749'000.00	6'000.00	0.8	753'769.00
432.03	Kostgelder Personal		35'000.00	32'000.00	3'000.00	9.4	35'322.00
432.04	Nebeneinnahmen		86'000.00	78'000.00	8'000.00	10.3	85'778.85
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen						89'355.60

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sozialdirektion

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	Rechnung 2006
434.05	Hallenbadeintritte		82'000.00	90'000.00	-8'000.00	-8.9	
436.00	Rückerstattungen		5'000.00	10'000.00	-5'000.00	-50.0	12'674.20
460.00	Bundesbeitrag		772'000.00	813'200.00	-41'200.00	-5.1	781'831.00
461.04	Beitrag aus kantonaler Heimfinanzierung		3'272'100.00	3'118'700.00	153'400.00	4.9	3'095'078.00
461.07	Kantonsbeitrag Annuitäten		454'900.00	427'700.00	27'200.00	6.4	788'457.00
463.00	Beitrag der Stadt Luzern		720'000.00	720'000.00			720'000.00
290	Aufwand	6'209'500.00		6'066'100.00	143'400.00	2.4	6'422'742.06
	Ertrag		6'209'500.00	6'066'100.00	143'400.00	2.4	6'387'051.15
	Aufwandüberschuss					100.0	35'690.91
29	Total Spezialfinanzierungen						
	Aufwand	6'209'500.00		6'066'100.00	143'400.00	2.4	6'422'742.06
	Ertrag		6'209'500.00	6'066'100.00	143'400.00	2.4	6'387'051.15
	Aufwandüberschuss					100.0	35'690.91
2	Total Sozialdirektion						
	Aufwand	160'383'900.00		152'327'200.00	8'056'700.00	5.3	160'303'068.25
	Ertrag		125'914'400.00	123'241'800.00	2'672'600.00	2.2	127'462'216.06
	Aufwandüberschuss		34'469'500.00	29'085'400.00	5'384'100.00	18.5	32'840'852.19

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
3	Bildungsdirektion					
31	Dienstabteilungen					
310	Stab Bildungsdirektion (inkl. Präsidialstab für 2006)					
301.00	Besoldungen	727'400.00		758'900.00	-31'500.00 -4.2	941'986.90
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	58'400.00		60'600.00	-2'200.00 -3.6	74'337.15
304.00	Personalversicherungsbeiträge	86'300.00		89'000.00	-2'700.00 -3.0	109'155.20
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'700.00		10'600.00	100.00 0.9	11'448.65
309.03	Aus- und Weiterbildung	7'100.00		7'100.00		7'985.00
309.07	Stelleninserate			2'500.00	-2'500.00 -100.0	7'125.40
310.00	Büromaterial, Drucksachen	15'000.00		22'900.00	-7'900.00 -34.5	15'556.10
311.01	Anschaffung Mobilien	2'000.00		20'100.00	-18'100.00 -90.1	5'675.15
315.00	Unterhalt Mobilien	1'000.00		1'400.00	-400.00 -28.6	-
317.00	Spesenentschädigungen	12'700.00		12'700.00		7'968.25
318.01	Sachversicherungsprämien	1'500.00		1'800.00	-300.00 -16.7	1'249.45
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	13'500.00		14'600.00	-1'100.00 -7.5	10'774.06
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	19'000.00		20'700.00	-1'700.00 -8.2	41'449.30
318.05	Projekte	184'000.00		184'000.00		12'982.00
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren Direktion	8'000.00		8'000.00		4'994.05
390.00	Interne Verrechnungen	176'600.00		207'000.00	-30'400.00 -14.7	206'504.50
436.00	Rückerstattungen		3'500.00	4'000.00	-500.00 -12.5	3'076.45
490.00	Interne Verrechnungen		227'300.00	215'700.00	11'600.00 5.4	490'000.00
310	Aufwand	1'323'200.00		1'421'900.00	-98'700.00 -6.9	1'459'191.16
	Ertrag		230'800.00	219'700.00	11'100.00 5.1	493'076.45
	Aufwandüberschuss		1'092'400.00	1'202'200.00	-109'800.00 -9.1	966'114.71
311	Volksschulen und Sonderschulen					
3110	Volksschule					
300.03	Sitzungsgelder Schulpflege	99'000.00		99'000.00		97'549.80
301.00	Besoldungen	6'714'200.00		6'233'500.00	480'700.00 7.7	6'317'808.98
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	31'312'800.00		30'800'200.00	512'600.00 1.7	32'124'136.65
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	3'062'300.00		2'975'200.00	87'100.00 2.9	3'037'734.61
304.00	Personalversicherungsbeiträge	3'716'200.00		3'753'800.00	-37'600.00 -1.0	3'339'950.42
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	144'300.00		134'000.00	10'300.00 7.7	220'682.44
309.00	Übriger Personalaufwand			1'700.00	-1'700.00 -100.0	82.50
309.03	Aus- und Weiterbildung	223'200.00		217'800.00	5'400.00 2.5	134'672.01

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
309.07	Stelleninserate	10'000.00		10'000.00		3'664.40
310.00	Büromaterial, Drucksachen	173'100.00		175'400.00	-2'300.00 -1.3	164'240.30
310.04	Bibliothek, Beschaffung Medien	83'600.00		100'600.00	-17'000.00 -16.9	80'252.70
310.06	Schulmaterial, Lehrmittel	1'199'400.00		1'196'100.00	3'300.00 0.3	1'158'361.98
310.07	Schulmaterial, Lehrmittel (wertbeständig)	240'400.00		235'000.00	5'400.00 2.3	226'666.45
311.01	Anschaffung Mobilien	62'900.00		64'900.00	-2'000.00 -3.1	50'602.48
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software					25'791.90
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	703'900.00		654'500.00	49'400.00 7.6	668'726.98
313.00	Verbrauchsmaterial					10.85
313.03	Reinigungsmaterial	83'400.00		81'300.00	2'100.00 2.6	102'437.03
313.04	Lichtkörper	13'900.00		9'800.00	4'100.00 41.8	8'202.80
313.12	Verbrauchsmaterial Hauswirtschaft	109'200.00		109'200.00		92'948.16
314.04	Reinigung Drittleistungen	69'100.00		61'900.00	7'200.00 11.6	36'367.08
314.05	Fensterreinigung Drittleistungen	32'000.00		30'200.00	1'800.00 6.0	25'391.29
315.00	Unterhalt Mobilien	89'100.00		94'700.00	-5'600.00 -5.9	69'933.15
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	27'300.00		22'500.00	4'800.00 21.3	16'120.09
315.04	Unterhalt Wäsche	12'300.00		11'800.00	500.00 4.2	8'735.02
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	873'700.00		932'000.00	-58'300.00 -6.3	967'088.85
316.01	Heizkosten und Nebenkosten an Dritte	14'000.00		700.00	13'300.00 1'900.0	10'798.70
317.00	Spesenentschädigungen	46'200.00		58'100.00	-11'900.00 -20.5	41'153.65
318.01	Sachversicherungsprämien	2'400.00		2'400.00		562.30
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	143'600.00		145'200.00	-1'600.00 -1.1	119'694.77
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	177'500.00		96'000.00	81'500.00 84.9	98'359.35
318.05	Projekte	57'400.00		69'900.00	-12'500.00 -17.9	69'900.75
318.06	Entsorgung, Kehrrecht	35'100.00		34'800.00	300.00 0.9	51'932.24
319.04	Hallenbadeintritte	74'000.00		74'000.00		72'366.15
319.05	Eintritte und Fahrausweise	117'000.00		105'000.00	12'000.00 11.4	88'528.00
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren					100.00
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	315'000.00		338'200.00	-23'200.00 -6.9	523'569.80
380.08	Einlage in Rückstellung Globalbudget					100'000.00
390.00	Interne Verrechnungen	3'589'300.00		4'031'300.00	-442'000.00 -11.0	3'290'827.75
427.00	Mietzinseinnahmen, Benützungsgebühren					752.00
433.00	Schulgelder		15'600.00	5'000.00	10'600.00 212.0	19'000.00
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		33'400.00	10'300.00	23'100.00 224.3	11'895.00
436.00	Rückerstattungen		92'300.00	74'800.00	17'500.00 23.4	957'929.95
452.00	Beiträge anderer Gemeinden		134'800.00	130'800.00	4'000.00 3.1	1'141'024.00
460.00	Bundesbeitrag					186'104.00
460.20	IV-Beiträge			240'000.00	-240'000.00 -100.0	238'361.70

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			Rechnung 2006
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	
461.00	Kantonsbeitrag		11'770'200.00	11'653'700.00	116'500.00	1.0	12'341'717.00
461.01	Beiträge anderer Kantone						26'861.85
469.00	Beiträge Dritter						10'000.00
480.08	Entnahme Rückstellungen Globalbudget						100'000.00
490.00	Interne Verrechnungen		77'100.00	77'100.00			77'100.00
3110	Aufwand	53'626'800.00		52'960'700.00	666'100.00	1.3	53'445'952.38
	Ertrag		12'123'400.00	12'191'700.00	-68'300.00	-0.6	15'110'745.50
	Aufwandüberschuss		41'503'400.00	40'769'000.00	734'400.00	1.8	38'335'206.88
3111	Heilpädagogische Sonderschule						
301.00	Besoldungen	137'900.00		115'200.00	22'700.00	19.7	111'752.85
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	3'206'700.00		3'191'300.00	15'400.00	0.5	2'926'183.35
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	268'600.00		265'400.00	3'200.00	1.2	240'073.21
304.00	Personalversicherungsbeiträge	340'300.00		339'000.00	1'300.00	0.4	276'538.93
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'400.00		8'800.00	1'600.00	18.2	7'833.36
306.01	Verpflegungszulagen	123'500.00		123'500.00			69'632.28
309.00	Übriger Personalaufwand			100.00	-100.00	-100.0	
309.03	Aus- und Weiterbildung	14'000.00		14'000.00			7'634.25
310.00	Büromaterial, Drucksachen	3'000.00		3'000.00			827.00
310.06	Schulmaterial, Lehrmittel	29'500.00		22'000.00	7'500.00	34.1	22'067.45
310.07	Schulmaterial, Lehrmittel (wertbeständig)	14'200.00		14'200.00			52'411.00
311.01	Anschaffung Mobilien	6'500.00		6'300.00	200.00	3.2	19'902.98
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	33'100.00		40'000.00	-6'900.00	-17.3	45'380.42
313.03	Reinigungsmaterial	4'400.00		3'900.00	500.00	12.8	6'578.52
313.04	Lichtkörper	700.00		300.00	400.00	133.3	2.13
314.04	Reinigung Drittleistungen	2'000.00		1'800.00	200.00	11.1	1'848.48
314.05	Fensterreinigung Drittleistungen	3'400.00		3'400.00			
315.00	Unterhalt Mobilien	5'600.00		5'500.00	100.00	1.8	1'887.15
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	900.00		900.00			293.01
315.04	Unterhalt Wäsche	1'000.00		1'000.00			226.55
316.00	Mieten, Benützungsgebühren			6'500.00	-6'500.00	-100.0	77'974.35
316.01	Heizkosten und Nebenkosten an Dritte						1'055.75
317.00	Spesenentschädigungen	22'500.00		22'700.00	-200.00	-0.9	23'300.40
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	3'600.00		3'500.00	100.00	2.9	3'668.14
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	10'300.00		6'000.00	4'300.00	71.7	4'018.80
318.06	Entsorgung, Kehrrecht	1'800.00		2'400.00	-600.00	-25.0	2'155.16
318.30	Transporte u. Weiterl. IV-Beiträge an Zweitbetrieb	320'000.00		320'000.00			271'667.66

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
390.00	Interne Verrechnungen	136'000.00		136'300.00	-300.00	-0.2	135'600.00
436.00	Rückerstattungen		73'000.00	71'800.00	1'200.00	1.7	57'118.00
452.00	Beiträge anderer Gemeinden		583'500.00	650'300.00	-66'800.00	-10.3	258'075.00
460.20	IV-Beiträge			610'000.00	-610'000.00	-100.0	569'081.81
460.21	IV-Betriebsbeitrag		1'800'000.00	1'800'000.00			2'120'620.00
460.23	IV-Beitrag für Sammeltransporte			300'000.00	-300'000.00	-100.0	236'243.50
461.00	Kantonsbeitrag		3'366'800.00		3'366'800.00	100.0	426'541.20
461.04	Beitrag aus kantonaler Heimfinanzierung			556'900.00	-556'900.00	-100.0	361'092.00
463.00	Beitrag der Stadt für eigene Schüler		667'000.00	668'000.00	-1'000.00	-0.2	283'050.00
3111	Aufwand	4'699'900.00		4'657'000.00	42'900.00	0.9	4'310'513.18
	Ertrag		6'490'300.00	4'657'000.00	1'833'300.00	39.4	4'311'821.51
	Ertragsüberschuss	1'790'400.00			-1'790'400.00	-100.0	-1'308.33
3112	Sprachheilkindergarten						
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	150'900.00		155'200.00	-4'300.00	-2.8	137'708.70
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	12'100.00		12'500.00	-400.00	-3.2	11'058.75
304.00	Personalversicherungsbeiträge	13'900.00		14'700.00	-800.00	-5.4	10'987.95
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	300.00		300.00			267.25
309.03	Aus- und Weiterbildung	900.00		900.00			
310.06	Schulmaterial, Lehrmittel	2'000.00		2'000.00			1'497.90
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	16'000.00		16'000.00			15'963.00
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr			800.00	-800.00	-100.0	
318.30	Transporte u. Weiterl. IV-Beiträge an Zweitbetrieb	75'000.00		64'000.00	11'000.00	17.2	74'860.40
452.00	Beiträge anderer Gemeinden		17'600.00	16'600.00	1'000.00	6.0	24'975.00
460.20	IV-Beiträge			80'000.00	-80'000.00	-100.0	76'912.00
460.21	IV-Betriebsbeitrag		36'000.00	38'000.00	-2'000.00	-5.3	36'177.00
460.23	IV-Beitrag für Sammeltransporte			60'000.00	-60'000.00	-100.0	86'313.65
461.00	Kantonsbeitrag		46'000.00	46'000.00			58'680.00
3112	Aufwand	271'100.00		266'400.00	4'700.00	1.8	252'343.95
	Ertrag		99'600.00	240'600.00	-141'000.00	-58.6	283'057.65
	Aufwand-/Ertragsüberschuss		171'500.00	25'800.00	145'700.00	564.7	-30'713.70

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			Rechnung 2006
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	
3113	Schulgesundheitsdienst						
301.00	Besoldungen	66'000.00		60'000.00	6'000.00	10.0	65'565.85
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	3'200.00		3'000.00	200.00	6.7	3'120.05
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	500.00		500.00			468.95
313.00	Verbrauchsmaterial	6'000.00		8'000.00	-2'000.00	-25.0	3'735.25
317.00	Spesenentschädigungen	700.00		500.00	200.00	40.0	618.80
318.04	Drittleistungen für Zahnbehandlung	2'400.00		2'400.00			392.00
318.09	Übrige Dienstleistungen	33'200.00		33'200.00			62'848.35
318.40	Ferienwanderung	2'000.00		2'000.00			
436.00	Rückerstattungen		7'000.00	7'000.00			11'116.10
3113	Aufwand	114'000.00		109'600.00	4'400.00	4.0	136'749.25
	Ertrag		7'000.00	7'000.00			11'116.10
	Aufwandüberschuss		107'000.00	102'600.00	4'400.00	4.3	125'633.15
3114	Tagesschulen						
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	331'400.00		323'100.00	8'300.00	2.6	225'595.35
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	26'600.00		26'000.00	600.00	2.3	17'926.45
304.00	Personalversicherungsbeiträge	32'200.00		30'900.00	1'300.00	4.2	14'751.65
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'700.00		1'500.00	200.00	13.3	1'246.10
310.06	Schulmaterial, Lehrmittel	19'200.00		20'000.00	-800.00	-4.0	3'474.60
313.05	Verpflegung	50'000.00		58'500.00	-8'500.00	-14.5	34'451.15
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	400.00			400.00	100.0	218.05
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	2'500.00		9'000.00	-6'500.00	-72.2	
433.00	Schulgelder		99'900.00	117'000.00	-17'100.00	-14.6	42'033.00
460.00	Bundesbeitrag		31'300.00	62'500.00	-31'200.00	-49.9	37'500.00
3114	Aufwand	464'000.00		469'000.00	-5'000.00	-1.1	297'663.35
	Ertrag		131'200.00	179'500.00	-48'300.00	-26.9	79'533.00
	Aufwandüberschuss		332'800.00	289'500.00	43'300.00	15.0	218'130.35
3115	Elternschule						
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	46'000.00		51'200.00	-5'200.00	-10.2	35'031.60
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	3'600.00		3'800.00	-200.00	-5.3	2'069.90
304.00	Personalversicherungsbeiträge	3'100.00		2'800.00	300.00	10.7	2'724.60
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	700.00		700.00			358.95
310.00	Büromaterial, Drucksachen	7'500.00		7'500.00			6'763.60
315.00	Unterhalt Mobilien	100.00		100.00			
317.00	Spesenentschädigungen	1'500.00		2'500.00	-1'000.00	-40.0	582.30
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	4'100.00		3'000.00	1'100.00	36.7	354.56

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006	
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	2'000.00		1'000.00	1'000.00	100.0	2'075.00
390.00	Interne Verrechnungen	500.00		500.00			
433.01	Kursgelder		20'000.00	24'000.00	-4'000.00	-16.7	18'193.00
436.00	Rückerstattungen		500.00	900.00	-400.00	-44.4	
3115	Aufwand	69'100.00		73'100.00	-4'000.00	-5.5	49'960.51
	Ertrag		20'500.00	24'900.00	-4'400.00	-17.7	18'193.00
	Aufwandüberschuss		48'600.00	48'200.00	400.00	0.8	31'767.51
311	Total Volksschulen und Sonderschulen						
	Aufwand	59'244'900.00		58'535'800.00	709'100.00	1.2	58'493'182.62
	Ertrag		18'872'000.00	17'300'700.00	1'571'300.00	9.1	19'814'466.76
	Aufwandüberschuss		40'372'900.00	41'235'100.00	-862'200.00	-2.1	38'678'715.86
312	Musikschule						
301.00	Besoldungen	502'000.00		400'700.00	101'300.00	25.3	392'765.76
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	4'526'800.00		4'393'500.00	133'300.00	3.0	4'286'580.00
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	404'100.00		385'000.00	19'100.00	5.0	367'377.34
304.00	Personalversicherungsbeiträge	521'600.00		491'300.00	30'300.00	6.2	487'436.77
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	74'000.00		67'100.00	6'900.00	10.3	62'941.19
309.03	Aus- und Weiterbildung	10'000.00		9'500.00	500.00	5.3	4'788.45
310.00	Büromaterial, Drucksachen	18'500.00		18'500.00			17'750.50
310.06	Schulmaterial, Lehrmittel	10'000.00		10'000.00			9'997.20
310.07	Schulmaterial, Lehrmittel (wertbeständig)	39'000.00		39'000.00			38'970.40
311.01	Anschaffung Mobilien	2'400.00		4'600.00	-2'200.00	-47.8	3'759.76
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	19'700.00		19'200.00	500.00	2.6	25'913.95
313.03	Reinigungsmaterial	1'900.00		1'900.00			1'838.55
313.04	Lichtkörper	600.00		500.00	100.00	20.0	13.15
314.04	Reinigung Drittleistungen	100.00			100.00	100.0	34.08
314.05	Fensterreinigung Drittleistungen	100.00		100.00			116.01
315.00	Unterhalt Mobilien	46'200.00		40'300.00	5'900.00	14.6	36'613.80
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	900.00		1'300.00	-400.00	-30.8	1'053.65
315.04	Unterhalt Wäsche	500.00		400.00	100.00	25.0	228.57
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	210'000.00		112'200.00	97'800.00	87.2	96'779.35
317.00	Spesenentschädigungen	46'100.00		23'000.00	23'100.00	100.4	24'903.10
318.01	Sachversicherungsprämien	600.00		600.00			198.05
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	16'900.00		22'800.00	-5'900.00	-25.9	17'018.00
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte						10'014.65
318.06	Entsorgung, Kehricht	700.00		700.00			703.92

Bildungsdirektion

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
365.01	Beiträge an private Institutionen						7'000.00
390.00	Interne Verrechnungen	213'600.00		197'300.00	16'300.00	8.3	168'338.00
433.00	Schulgelder		2'220'400.00	2'080'300.00	140'100.00	6.7	2'250'262.82
436.00	Rückerstattungen		26'000.00	20'000.00	6'000.00	30.0	49'907.35
490.00	Interne Verrechnungen		110'000.00	110'000.00			107'865.00
312	Aufwand	6'666'300.00		6'239'500.00	426'800.00	6.8	6'063'134.20
	Ertrag		2'356'400.00	2'210'300.00	146'100.00	6.6	2'408'035.17
	Aufwandüberschuss		4'309'900.00	4'029'200.00	280'700.00	7.0	3'655'099.03
313	Diplommittelschule						
301.00	Besoldungen			134'000.00	-134'000.00	-100.0	118'314.50
302.00	Besoldungen Lehrkräfte			2'458'000.00	-2'458'000.00	-100.0	4'164'307.95
303.00	Sozialversicherungsbeiträge			204'000.00	-204'000.00	-100.0	337'385.37
304.00	Personalversicherungsbeiträge			295'200.00	-295'200.00	-100.0	467'616.25
304.01	Einkauf Teuerungszulagen auf Renten			40'700.00	-40'700.00	-100.0	20'346.00
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge			35'500.00	-35'500.00	-100.0	51'391.11
309.00	Übriger Personalaufwand			100.00	-100.00	-100.0	
309.03	Aus- und Weiterbildung			6'600.00	-6'600.00	-100.0	3'459.20
310.00	Büromaterial, Drucksachen			25'700.00	-25'700.00	-100.0	38'806.05
310.06	Schulmaterial, Lehrmittel			22'200.00	-22'200.00	-100.0	37'153.56
310.07	Schulmaterial, Lehrmittel (wertbeständig)			29'500.00	-29'500.00	-100.0	40'144.25
311.01	Anschaffung Mobilien						192.20
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software						12'355.00
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien			14'700.00	-14'700.00	-100.0	16'036.86
313.03	Reinigungsmaterial			10'500.00	-10'500.00	-100.0	12'733.38
313.04	Lichtkörper			700.00	-700.00	-100.0	503.25
314.04	Reinigung Drittleistungen			40'900.00	-40'900.00	-100.0	70'438.34
315.00	Unterhalt Mobilien			4'700.00	-4'700.00	-100.0	3'447.65
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung			1'200.00	-1'200.00	-100.0	926.65
315.04	Unterhalt Wäsche			200.00	-200.00	-100.0	
316.00	Mieten, Benützungsgebühren			100'300.00	-100'300.00	-100.0	154'657.00
317.00	Spesenentschädigungen			32'500.00	-32'500.00	-100.0	22'663.70
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr			3'500.00	-3'500.00	-100.0	3'197.52
318.06	Entsorgung, Kehrrecht			800.00	-800.00	-100.0	1'213.87
318.09	Übrige Dienstleistungen			124'500.00	-124'500.00	-100.0	114'165.70
390.00	Interne Verrechnungen			287'200.00	-287'200.00	-100.0	506'685.70
433.00	Schulgelder			73'700.00	-73'700.00	-100.0	82'082.00
436.00	Rückerstattungen						14'606.95

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
452.00	Beiträge anderer Gemeinden			1'623'100.00	-1'623'100.00	-100.0	3'653'150.00
461.00	Kantonsbeitrag			985'800.00	-985'800.00	-100.0	3'767'599.85
461.01	Beiträge anderer Kantone			455'300.00	-455'300.00	-100.0	1'303'240.00
313	Aufwand			3'873'200.00	-3'873'200.00	-100.0	6'198'141.06
	Ertrag			3'137'900.00	-3'137'900.00	-100.0	8'820'678.80
	Aufwand-/Ertragsüberschuss			735'300.00	-735'300.00	-100.0	-2'622'537.74
314	Wirtschaftsmittelschule						
301.00	Besoldungen			32'700.00	-32'700.00	-100.0	32'450.58
302.00	Besoldungen Lehrkräfte			2'430'200.00	-2'430'200.00	-100.0	4'718'392.10
303.00	Sozialversicherungsbeiträge			197'300.00	-197'300.00	-100.0	371'894.97
304.00	Personalversicherungsbeiträge			277'000.00	-277'000.00	-100.0	591'667.99
304.01	Einkauf Teuerungszulagen auf Renten			54'500.00	-54'500.00	-100.0	27'256.00
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge			33'500.00	-33'500.00	-100.0	57'329.88
309.03	Aus- und Weiterbildung			9'200.00	-9'200.00	-100.0	4'131.60
310.00	Büromaterial, Drucksachen			48'600.00	-48'600.00	-100.0	89'323.35
310.06	Schulmaterial, Lehrmittel			19'900.00	-19'900.00	-100.0	33'314.10
310.07	Schulmaterial, Lehrmittel (wertbeständig)			28'000.00	-28'000.00	-100.0	39'272.22
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software						12'400.00
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien			17'400.00	-17'400.00	-100.0	17'501.44
313.03	Reinigungsmaterial			2'200.00	-2'200.00	-100.0	2'701.02
313.04	Lichtkörper			200.00	-200.00	-100.0	106.75
314.04	Reinigung Dritteleistungen			8'700.00	-8'700.00	-100.0	14'941.46
315.00	Unterhalt Mobilien			3'800.00	-3'800.00	-100.0	1'784.30
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung			300.00	-300.00	-100.0	398.10
316.00	Mieten, Benützungsgebühren			883'800.00	-883'800.00	-100.0	1'531'545.90
316.01	Heizkosten und Nebenkosten an Dritte			39'200.00	-39'200.00	-100.0	45'849.36
317.00	Spesenentschädigungen			34'000.00	-34'000.00	-100.0	30'248.90
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr			14'300.00	-14'300.00	-100.0	21'602.18
318.06	Entsorgung, Kehrriht			2'700.00	-2'700.00	-100.0	4'328.87
318.09	Übrige Dienstleistungen			19'200.00	-19'200.00	-100.0	25'472.00
390.00	Interne Verrechnungen			147'500.00	-147'500.00	-100.0	236'167.55
433.00	Schulgelder			303'900.00	-303'900.00	-100.0	444'564.00
436.00	Rückerstattungen						47'328.50
452.00	Beiträge anderer Gemeinden			1'909'000.00	-1'909'000.00	-100.0	5'204'791.00
460.00	Bundesbeitrag			715'200.00	-715'200.00	-100.0	1'433'907.00
461.00	Kantonsbeitrag			743'900.00	-743'900.00	-100.0	2'183'262.00
461.01	Beiträge anderer Kantone			182'900.00	-182'900.00	-100.0	431'840.00

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			Rechnung 2006
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	
480.01	Entnahme aus Rückstellung Spezialfinanzierung						14'475.06
314	Aufwand			4'304'200.00	-4'304'200.00	-100.0	7'910'080.62
	Ertrag			3'854'900.00	-3'854'900.00	-100.0	9'760'167.56
	Aufwand-/Ertragsüberschuss			449'300.00	-449'300.00	-100.0	-1'850'086.94
315	Kultur und Sport (inkl. Kultur für 2006)						
300.03	Sitzungsgelder Kommissionen	9'500.00		4'200.00	5'300.00	126.2	5'895.00
301.00	Besoldungen	949'900.00		930'900.00	19'000.00	2.0	1'059'299.95
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	82'000.00		80'000.00	2'000.00	2.5	81'075.25
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	82'900.00		81'200.00	1'700.00	2.1	86'140.70
304.00	Personalversicherungsbeiträge	99'700.00		97'000.00	2'700.00	2.8	181'734.60
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	15'000.00		14'100.00	900.00	6.4	13'813.60
309.03	Aus- und Weiterbildung	14'400.00		6'000.00	8'400.00	140.0	1'416.50
309.07	Stelleninserate						1'576.55
310.00	Büromaterial, Drucksachen	15'000.00		12'600.00	2'400.00	19.1	16'611.85
311.01	Anschaffung Mobilien	100'800.00		100'900.00	-100.00	-0.1	145'727.50
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software						85.75
311.04	Anschaffung Kunstwerke	100'000.00		100'000.00			99'974.45
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien						56.90
313.00	Verbrauchsmaterial	18'000.00		18'000.00			18'134.55
315.00	Unterhalt Mobilien	81'000.00		77'000.00	4'000.00	5.2	84'782.90
316.00	Mieten, Benützungsgebühren			5'000.00	-5'000.00	-100.0	-
316.02	Benützungsgebühren kantonseigene Turnhallen	147'000.00		132'000.00	15'000.00	11.4	116'122.50
317.00	Spesenentschädigungen	12'300.00		13'100.00	-800.00	-6.1	13'140.05
318.01	Sachversicherungsprämien	1'300.00		1'300.00			-
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	23'100.00		22'000.00	1'100.00	5.0	19'639.42
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	66'300.00		95'800.00	-29'500.00	-30.8	31'828.00
318.05	Projekte	282'500.00		225'000.00	57'500.00	25.6	159'994.85
318.09	Übrige Dienstleistungen	230'000.00		255'500.00	-25'500.00	-10.0	236'463.40
318.25	Kunstpreis	60'000.00		60'000.00			58'147.60
318.50	Ausstellungen	20'000.00		15'000.00	5'000.00	33.3	-
390.00	Interne Verrechnungen	1'862'100.00		2'054'500.00	-192'400.00	-9.4	1'869'917.15
427.00	Mietzinseinnahmen, Benützungsgebühren						480.00
433.01	Kursgelder		60'000.00	60'000.00			64'017.50
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		614'000.00	594'000.00	20'000.00	3.4	461'221.50
436.00	Rückerstattungen		95'000.00	97'000.00	-2'000.00	-2.1	71'018.35
436.05	Rückerstattungen Projekte (Kto. 318.05)						5'801.00
437.02	Parkbussen Schulanlagen			3'000.00	-3'000.00	-100.0	2'700.00

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
461.02	Sporttotogelder Kanton Luzern		30'000.00	15'000.00	15'000.00	100.0	35'290.00
484.02	Entnahme aus Fonds Förderung Jugendsport		327'700.00	351'100.00	-23'400.00	-6.7	269'685.45
490.00	Interne Verrechnungen		3'000.00	3'000.00			3'000.00
315	Aufwand	4'272'800.00		4'401'100.00	-128'300.00	-2.9	4'301'579.02
	Ertrag		1'129'700.00	1'123'100.00	6'600.00	0.6	913'213.80
	Aufwandüberschuss		3'143'100.00	3'278'000.00	-134'900.00	-4.1	3'388'365.22
316	Kultur (bis 31.12.06 neu in Abt. 315 integriert)						
317	Kinder- und Jugendzahnklinik						
301.00	Besoldungen	818'900.00		707'400.00	111'500.00	15.8	678'794.20
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	65'800.00		56'700.00	9'100.00	16.1	52'727.05
304.00	Personalversicherungsbeiträge	90'100.00		76'600.00	13'500.00	17.6	70'645.25
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	12'100.00		9'900.00	2'200.00	22.2	7'444.20
306.00	Dienstkleider, Ausrüstung, Naturalleistungen	2'000.00		2'000.00			975.00
309.03	Aus- und Weiterbildung	9'400.00		9'300.00	100.00	1.1	7'940.00
309.07	Stelleninserate	1'600.00		1'600.00			1'508.35
310.00	Büromaterial, Drucksachen	18'400.00		10'100.00	8'300.00	82.2	5'832.65
311.01	Anschaffung Mobilien	67'500.00		53'800.00	13'700.00	25.5	3'621.00
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	3'500.00		3'500.00			2'972.15
313.00	Verbrauchsmaterial	84'000.00		80'000.00	4'000.00	5.0	74'312.66
314.04	Reinigung Drittleistungen	18'400.00			18'400.00	100.0	17'957.00
315.00	Unterhalt Mobilien	24'700.00		23'700.00	1'000.00	4.2	22'132.65
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	68'000.00		85'000.00	-17'000.00	-20.0	67'870.35
317.00	Spesenentschädigungen	3'400.00		4'900.00	-1'500.00	-30.6	2'695.85
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	8'000.00		7'000.00	1'000.00	14.3	7'494.87
318.09	Übrige Dienstleistungen	174'000.00		24'000.00	150'000.00	625.0	163'043.65
318.22	Honorare Zahntechniker	40'000.00		40'000.00			36'087.10
390.00	Interne Verrechnungen	17'500.00		21'100.00	-3'600.00	-17.1	11'577.50
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		780'000.00	600'000.00	180'000.00	30.0	523'181.55
435.00	Verkäufe		9'500.00	8'000.00	1'500.00	18.8	9'437.05
436.00	Rückerstattungen		143'000.00		143'000.00	100.0	149'693.90
452.00	Beiträge anderer Gemeinden		2'500.00	7'000.00	-4'500.00	-64.3	2'332.75
490.00	Interne Verrechnungen		108'000.00	200'000.00	-92'000.00	-46.0	104'778.95
317	Aufwand	1'527'300.00		1'216'600.00	310'700.00	25.5	1'235'631.48
	Ertrag		1'043'000.00	815'000.00	228'000.00	28.0	789'424.20
	Aufwandüberschuss		484'300.00	401'600.00	82'700.00	20.6	446'207.28

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			Rechnung 2006
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	
31	Total Dienstabteilungen						
	Aufwand	73'034'500.00		79'992'300.00	-6'957'800.00	-8.7	85'660'940.16
	Ertrag		23'631'900.00	28'661'600.00	-5'029'700.00	-17.6	42'999'062.74
	Aufwandüberschuss		49'402'600.00	51'330'700.00	-1'928'100.00	-3.8	42'661'877.42
32	Spezialaufgaben						
320	Stadtbibliothek						
301.00	Besoldungen	655'000.00		641'800.00	13'200.00	2.1	625'389.00
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	51'700.00		51'500.00	200.00	0.4	50'942.10
304.00	Personalversicherungsbeiträge	61'500.00		57'600.00	3'900.00	6.8	58'724.90
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'200.00		9'000.00	200.00	2.2	9'254.05
309.03	Aus- und Weiterbildung	3'000.00		5'700.00	-2'700.00	-47.4	2'024.30
310.00	Büromaterial, Drucksachen	37'800.00		37'800.00			40'104.50
310.04	Bibliothek, Beschaffung Medien	120'000.00		120'000.00			173'630.00
310.08	Öffentlichkeitsarbeit	25'000.00		25'000.00			24'638.80
311.01	Anschaffung Mobilien	10'000.00		20'000.00	-10'000.00	-50.0	19'791.95
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	22'000.00		25'000.00	-3'000.00	-12.0	20'309.30
313.03	Reinigungsmaterial	800.00		800.00			608.50
313.04	Lichtkörper	1'500.00		1'500.00			983.85
314.04	Reinigung Drittleistungen	56'400.00		55'400.00	1'000.00	1.8	53'649.60
314.05	Fensterreinigung Drittleistungen	3'500.00		3'500.00			2'576.60
315.00	Unterhalt Mobilien	5'000.00		7'000.00	-2'000.00	-28.6	4'200.00
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	7'200.00		7'200.00			1'400.00
316.01	Heizkosten und Nebenkosten an Dritte	28'100.00		28'100.00			2'933.20
317.00	Spesenentschädigungen	4'000.00		4'000.00			44'337.55
318.01	Sachversicherungsprämien	300.00		300.00			76'443.45
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	40'000.00		40'000.00			1'878.80
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	54'000.00		52'000.00	2'000.00	3.9	70'357.80
318.06	Entsorgung, Kehrriht	1'300.00		1'300.00			377'869.80
319.07	Urheberrechtsabgaben	80'000.00		88'000.00	-8'000.00	-9.1	329'960.00
362.06	Beitrag an Bibliotheksverband	378'000.00		378'000.00			595'745.10
390.00	Interne Verrechnungen	330'200.00		329'100.00	1'100.00	0.3	561.25
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		600'000.00	650'000.00	-50'000.00	-7.7	40'000.00
320	Aufwand	1'985'500.00		1'989'600.00	-4'100.00	-0.2	1'992'008.05
	Ertrag		600'000.00	650'000.00	-50'000.00	-7.7	636'306.35
	Aufwandüberschuss		1'385'500.00	1'339'600.00	45'900.00	3.4	1'355'701.70

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
321	Musik- und Atelierzentrum Sedel					
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	31'400.00		31'300.00	100.00	29'464.10
313.03	Reinigungsmaterial	2'200.00		2'200.00		986.10
313.04	Lichtkörper	200.00		200.00		
314.00	Baulicher Unterhalt	15'000.00		15'000.00		5'968.15
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	400.00		300.00	100.00	685.60
318.01	Sachversicherungsprämien	3'900.00		3'900.00		3'842.00
318.06	Entsorgung, Kehrrecht	1'500.00		1'500.00		1'489.70
390.00	Interne Verrechnungen	110'000.00		110'000.00		110'000.00
427.00	Mietzinseinnahmen, Benützungsgebühren		8'500.00	8'500.00		8'496.00
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		6'000.00	6'000.00		6'000.00
452.00	Beiträge anderer Gemeinden		50'000.00	50'000.00		50'856.00
321	Aufwand	164'600.00		164'400.00	200.00	152'435.65
	Ertrag		64'500.00	64'500.00		65'352.00
	Aufwandüberschuss		100'100.00	99'900.00	200.00	87'083.65
322	Richard Wagner Museum					
301.00	Besoldungen	87'300.00		65'100.00	22'200.00	111'646.85
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	7'000.00		5'300.00	1'700.00	8'848.60
304.00	Personalversicherungsbeiträge	9'600.00		6'700.00	2'900.00	10'477.50
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'400.00		900.00	500.00	1'500.95
308.00	Entschädigung Temporäre Arbeitskräfte			10'000.00	-10'000.00	-100.0
309.03	Aus- und Weiterbildung	1'000.00		800.00	200.00	25.0
310.00	Büromaterial, Drucksachen	2'000.00		2'000.00		1'202.80
310.04	Beschaffung Medien					5'723.59
311.01	Anschaffung Mobilien	100.00		100.00		582.25
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	6'400.00		5'500.00	900.00	9'450.75
313.03	Reinigungsmaterial	300.00		300.00		283.20
313.04	Lichtkörper	100.00		100.00		
315.00	Unterhalt Mobilien	6'000.00		6'000.00		5'046.00
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	600.00		600.00		640.30
317.00	Spesenentschädigungen	700.00		500.00	200.00	40.0
318.01	Sachversicherungsprämien					102.55
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	1'200.00		1'500.00	-300.00	-20.0
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	21'000.00		21'000.00		13'849.20
318.06	Entsorgung, Kehrrecht	700.00		700.00		386.35
318.50	Sonderausstellungen und Veranstaltungen	5'000.00		5'000.00		3'960.90
319.01	Mitgliederbeiträge	500.00		500.00		495.00

Bildungsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
390.00	Interne Verrechnungen	4'200.00		3'200.00	1'000.00 31.3	4'745.50
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		4'000.00	4'000.00		4'447.85
434.15	Eintrittsgebühren		25'000.00	22'000.00	3'000.00 13.6	32'890.00
435.00	Verkäufe		8'000.00	8'000.00		7'729.70
436.00	Rückerstattungen		1'000.00	1'000.00		17'804.65
469.00	Beiträge Dritter					2'809.80
322	Aufwand	155'100.00		135'800.00	19'300.00 14.2	180'599.44
	Ertrag		38'000.00	35'000.00	3'000.00 8.6	65'682.00
	Aufwandüberschuss		117'100.00	100'800.00	16'300.00 16.2	114'917.44
323	Mariahilfkirche (bis 31.12.06 neu Abt. 520 integriert)					
32	Total Spezialaufgaben					
	Aufwand	2'305'200.00		2'289'800.00	15'400.00 0.7	2'325'043.14
	Ertrag		702'500.00	749'500.00	-47'000.00 -6.3	767'340.35
	Aufwandüberschuss		1'602'700.00	1'540'300.00	62'400.00 4.1	1'557'702.79
3	Total Bildungsdirektion					
	Aufwand	75'339'700.00		82'282'100.00	-6'942'400.00 -8.4	87'985'983.30
	Ertrag		24'334'400.00	29'411'100.00	-5'076'700.00 -17.3	43'766'403.09
	Aufwandüberschuss		51'005'300.00	52'871'000.00	-1'865'700.00 -3.5	44'219'580.21

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sicherheitsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
4	Sicherheitsdirektion					
41	Dienstabteilungen					
410	Stab Sicherheitsdirektion					
300.03	Sitzungsgelder Kommissionen	300.00		300.00		240.00
301.00	Besoldungen	659'300.00		489'200.00	170'100.00 34.8	758'804.80
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	53'000.00		36'100.00	16'900.00 46.8	59'028.75
304.00	Personalversicherungsbeiträge	77'400.00		56'400.00	21'000.00 37.2	81'546.30
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'700.00		5'200.00	4'500.00 86.5	8'798.00
309.03	Aus- und Weiterbildung	9'500.00		4'000.00	5'500.00 137.5	5'467.00
309.07	Stelleninserate					6'630.45
310.00	Büromaterial, Drucksachen	7'000.00		7'000.00		6'430.40
311.01	Anschaffung Mobilien	7'200.00		5'600.00	1'600.00 28.6	1'046.64
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software					2'500.00
315.00	Unterhalt Mobilien	500.00		500.00		
317.00	Spesenentschädigungen	6'000.00		5'000.00	1'000.00 20.0	4'581.90
318.01	Sachversicherungsprämien	1'000.00		1'000.00		660.25
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	4'500.00		3'400.00	1'100.00 32.4	3'386.60
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	80'000.00		250'100.00	-170'100.00 -68.0	104'123.14
318.05	Projekte	699'900.00		581'000.00	118'900.00 20.5	246'146.00
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren Direktion	3'000.00		3'000.00		1'478.35
390.00	Interne Verrechnungen	61'000.00		56'500.00	4'500.00 8.0	68'473.80
436.00	Rückerstattungen		5'000.00		5'000.00 100.0	18'719.85
436.05	Rückerstattungen Projekte (Kto. 318.05)					15'261.80
410	Aufwand	1'679'300.00		1'504'300.00	175'000.00 11.6	1'359'342.38
	Ertrag		5'000.00		5'000.00 100.0	33'981.65
	Aufwandüberschuss		1'674'300.00	1'504'300.00	170'000.00 11.3	1'325'360.73
411	Stadtpolizei					
301.00	Besoldungen	22'178'900.00		20'918'300.00	1'260'600.00 6.0	20'255'361.05
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	1'849'300.00		1'667'500.00	181'800.00 10.9	1'594'958.55
304.00	Personalversicherungsbeiträge	2'331'900.00		2'122'400.00	209'500.00 9.9	2'084'088.70
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	336'000.00		279'200.00	56'800.00 20.3	271'846.35
306.00	Dienstkleider, Ausrüstung, Naturalleistungen	263'500.00		320'000.00	-56'500.00 -17.7	297'702.45
309.02	Ärztliche Untersuchungen	5'200.00		25'500.00	-20'300.00 -79.6	5'887.10
309.03	Aus- und Weiterbildung	664'000.00		677'000.00	-13'000.00 -1.9	507'803.15
309.07	Stelleninserate	9'500.00		9'500.00		14'093.75

Sicherheitsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
310.00	Büromaterial, Drucksachen	138'400.00		143'700.00	-5'300.00 -3.7	134'872.73
310.08	Öffentlichkeitsarbeit	22'000.00		25'800.00	-3'800.00 -14.7	15'829.55
311.00	Anschaffung Maschinen, Werkzeuge	149'300.00		144'300.00	5'000.00 3.5	116'733.80
311.01	Anschaffung Mobilien	9'500.00		34'900.00	-25'400.00 -72.8	69'200.60
311.02	Anschaffung Fahrzeuge	275'000.00		80'100.00	194'900.00 243.3	89'380.75
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software					55'092.15
311.11	Anschaffung ZVO-Anlagen	225'000.00		98'000.00	127'000.00 129.6	209'408.40
313.00	Verbrauchsmaterial	62'100.00		67'600.00	-5'500.00 -8.1	63'603.95
313.02	Autobetriebsmaterial	115'000.00		110'000.00	5'000.00 4.6	122'053.04
315.00	Unterhalt Mobilien	172'300.00		174'100.00	-1'800.00 -1.0	172'556.32
315.02	Unterhalt Fahrzeuge	20'000.00		20'000.00		30'696.65
317.00	Spesenentschädigungen	58'700.00		54'600.00	4'100.00 7.5	64'889.55
318.01	Sachversicherungsprämien	39'400.00		19'900.00	19'500.00 98.0	38'563.20
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	245'800.00		232'500.00	13'300.00 5.7	245'230.61
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	424'300.00		307'800.00	116'500.00 37.9	317'990.25
318.09	Übrige Dienstleistungen	191'600.00		117'300.00	74'300.00 63.3	121'277.55
318.10	Steuern und Abgaben	2'000.00		3'000.00	-1'000.00 -33.3	1'699.00
318.20	Mehrwertsteuer	104'000.00			104'000.00 100.0	104'226.91
318.29	Plakataushang APG für diverse Institutionen	240'000.00		180'000.00	60'000.00 33.3	281'090.25
319.01	Mitgliederbeiträge	10'100.00		10'100.00		9'652.50
319.06	Entschädigung Diensthunde	49'200.00		44'400.00	4'800.00 10.8	47'928.45
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren	2'000.00			2'000.00 100.0	6'244.70
390.00	Interne Verrechnungen	1'446'400.00		1'380'100.00	66'300.00 4.8	1'270'947.65
410.02	Konzessionsgebühren Taxis		64'000.00	65'000.00	-1'000.00 -1.5	63'400.00
410.03	Konzessionsgebühren Plakatstellen APG		910'000.00	830'000.00	80'000.00 9.6	958'382.70
427.00	Mietzinseinnahmen, Benützungsgebühren					33'356.67
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		52'000.00	69'000.00	-17'000.00 -24.6	78'293.00
431.01	Gebühren Gastgewerbeverlängerung		30'000.00	40'000.00	-10'000.00 -25.0	27'714.00
431.04	Ablieferung Fundbüro		27'000.00	26'000.00	1'000.00 3.9	26'400.60
431.05	Sicherheitsabgaben FCL		200'000.00		200'000.00 100.0	
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'079'000.00	1'143'000.00	-64'000.00 -5.6	1'025'890.72
434.03	Gebühren Ausnahmegewilligungen Strassenverkehr		1'915'000.00	1'860'000.00	55'000.00 3.0	1'915'769.33
434.07	Dienstleistung Alarmanlagen		596'000.00	526'000.00	70'000.00 13.3	592'802.13
434.09	Ablagerungsgebühren		350'000.00	350'000.00		308'029.60
434.11	Gebühren Verkaufsstellen		55'000.00	55'000.00		54'026.80
434.12	Gebühren Firmen- und Reklametafeln		80'000.00	70'000.00	10'000.00 14.3	79'401.60
436.00	Rückerstattungen		422'500.00	367'000.00	55'500.00 15.1	462'770.70
437.00	Bussen		8'900'000.00	7'200'000.00	1'700'000.00 23.6	7'753'491.68

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sicherheitsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006	
439.00	Übrige Beiträge, Entgelte		450'000.00	370'000.00	80'000.00	21.6	451'754.55
461.00	Kantonsbeitrag		5'945'000.00	5'007'000.00	938'000.00	18.7	4'002'023.10
490.00	Interne Verrechnungen		1'664'000.00	1'717'000.00	-53'000.00	-3.1	1'758'729.00
411	Aufwand	31'640'400.00		29'267'600.00	2'372'800.00	8.1	28'620'909.66
	Ertrag		22'739'500.00	19'695'000.00	3'044'500.00	15.5	19'592'236.18
	Aufwandüberschuss		8'900'900.00	9'572'600.00	-671'700.00	-7.0	9'028'673.48
412	Bevölkerungsdienste						
301.00	Besoldungen	1'879'900.00		1'757'300.00	122'600.00	7.0	1'727'338.50
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	148'200.00		140'200.00	8'000.00	5.7	137'614.75
304.00	Personalversicherungsbeiträge	181'500.00		167'700.00	13'800.00	8.2	163'340.70
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	26'900.00		24'200.00	2'700.00	11.2	23'622.25
308.00	Entschädigung Temporäre Arbeitskräfte	70'000.00		210'600.00	-140'600.00	-66.8	58'870.85
309.03	Aus- und Weiterbildung	9'500.00		8'600.00	900.00	10.5	1'800.00
309.07	Stelleninserate	1'000.00		1'000.00			1'091.50
310.00	Büromaterial, Drucksachen	85'000.00		121'100.00	-36'100.00	-29.8	69'740.90
310.03	Mikroverfilmung			11'500.00	-11'500.00	-100.0	
311.00	Anschaffung Maschinen, Werkzeuge	14'500.00			14'500.00	100.0	
311.01	Anschaffung Mobilien	24'600.00		20'000.00	4'600.00	23.0	8'052.65
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software	20'000.00			20'000.00	100.0	
313.00	Verbrauchsmaterial	11'000.00		6'000.00	5'000.00	83.3	3'914.00
315.00	Unterhalt Mobilien	7'000.00		6'000.00	1'000.00	16.7	5'462.95
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	18'600.00		26'800.00	-8'200.00	-30.6	6'240.00
317.00	Spesenentschädigungen	24'000.00		54'500.00	-30'500.00	-56.0	9'610.45
318.01	Sachversicherungsprämien	1'000.00		3'400.00	-2'400.00	-70.6	580.45
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	171'500.00		205'200.00	-33'700.00	-16.4	150'819.68
318.03	Anteil Kanton an Gebühren Pässe und ID	770'000.00		740'000.00	30'000.00	4.1	783'009.35
318.09	Übrige Dienstleistungen	30'000.00		45'500.00	-15'500.00	-34.1	29'205.10
318.27	Neubürgerfeier	5'000.00		7'500.00	-2'500.00	-33.3	4'066.75
319.00	Übriger Sachaufwand						10'250.00
361.09	Beitrag an Kanton Gebühren Amt für Migration	280'000.00		325'000.00	-45'000.00	-13.9	276'750.05
390.00	Interne Verrechnungen	409'500.00		463'900.00	-54'400.00	-11.7	428'424.20
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		1'800'000.00	1'800'000.00			1'776'562.75
431.02	Gebühren Zivilstandsamt		480'000.00	480'000.00			486'419.60
431.03	Gebühren Einbürgerungen		315'000.00	190'000.00	125'000.00	65.8	210'150.00
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		17'000.00	21'000.00	-4'000.00	-19.1	16'818.60
436.00	Rückerstattungen		2'000.00	3'000.00	-1'000.00	-33.3	1'586.50
436.92	Rückers. Kanton für Rückerfassung Familienregister		44'000.00	44'000.00			44'000.00

Sicherheitsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
452.00	Beiträge anderer Gemeinden		193'500.00	193'500.00			187'689.20
412	Aufwand	4'188'700.00		4'346'000.00	-157'300.00	-3.6	3'899'805.08
	Ertrag		2'851'500.00	2'731'500.00	120'000.00	4.4	2'723'226.65
	Aufwandüberschuss		1'337'200.00	1'614'500.00	-277'300.00	-17.2	1'176'578.43
413	Umweltschutz						
301.00	Besoldungen	577'500.00		567'100.00	10'400.00	1.8	554'740.98
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	50'600.00		46'500.00	4'100.00	8.8	47'901.88
304.00	Personalversicherungsbeiträge	63'600.00		62'400.00	1'200.00	1.9	61'912.53
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	8'700.00		8'000.00	700.00	8.8	7'831.78
308.00	Entschädigung Temporäre Arbeitskräfte	13'000.00		12'600.00	400.00	3.2	13'271.40
309.03	Aus- und Weiterbildung	3'000.00		3'000.00			1'675.00
309.07	Stelleninserate	500.00		500.00			500.00
310.00	Büromaterial, Drucksachen	15'000.00		14'000.00	1'000.00	7.1	13'914.70
310.08	Öffentlichkeitsarbeit	38'000.00		38'000.00			34'013.25
311.01	Anschaffung Mobilien	1'600.00			1'600.00	100.0	2'914.50
313.00	Verbrauchsmaterial	1'500.00		2'000.00	-500.00	-25.0	844.00
313.03	Reinigungsmaterial	400.00		200.00	200.00	100.0	453.75
313.04	Lichtkörper	100.00		100.00			
315.00	Unterhalt Mobilien	1'000.00		500.00	500.00	100.0	1'325.20
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	500.00		2'000.00	-1'500.00	-75.0	815.00
317.00	Spesenentschädigungen	2'500.00		2'500.00			2'505.05
318.01	Sachversicherungsprämien	300.00		900.00	-600.00	-66.7	307.75
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	6'000.00		7'200.00	-1'200.00	-16.7	3'863.01
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	500.00		1'000.00	-500.00	-50.0	527.50
318.05	Projekte	319'000.00		311'000.00	8'000.00	2.6	1'537'690.83
318.90	Projekte aus dem Energiefonds	1'095'000.00		700'000.00	395'000.00	56.4	956'784.52
384.90	Einlage in Energiefonds	500'000.00		500'000.00			500'000.00
390.00	Interne Verrechnungen	65'000.00		69'700.00	-4'700.00	-6.7	55'439.55
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		40'000.00	40'000.00			41'600.00
436.00	Rückerstattungen		3'000.00	6'000.00	-3'000.00	-50.0	3'000.00
436.05	Rückerstattungen Projekte (Kto. 318.05)		28'000.00	20'000.00	8'000.00	40.0	1'025'813.60
460.00	Bundesbeitrag		30'000.00	30'000.00			
460.05	Bundsbeitrag an Projekte (Kto. 318.05)		1'000.00	5'000.00	-4'000.00	-80.0	35'018.75
461.00	Kantonsbeitrag		40'000.00	50'000.00	-10'000.00	-20.0	15'678.25
461.05	Kantonsbeitrag an Projekte (Kto. 318.05)		1'000.00	5'000.00	-4'000.00	-80.0	
484.90	Entnahme aus Energiefonds		1'095'000.00	700'000.00	395'000.00	56.4	956'784.52

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sicherheitsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
413	Aufwand	2'763'300.00		2'349'200.00	414'100.00	17.6	3'799'232.18
	Ertrag		1'238'000.00	856'000.00	382'000.00	44.6	2'077'895.12
	Aufwandüberschuss		1'525'300.00	1'493'200.00	32'100.00	2.2	1'721'337.06
41	Total Dienstabteilungen						
	Aufwand	40'271'700.00		37'467'100.00	2'804'600.00	7.5	37'679'289.30
	Ertrag		26'834'000.00	23'282'500.00	3'551'500.00	15.3	24'427'339.60
	Aufwandüberschuss		13'437'700.00	14'184'600.00	-746'900.00	-5.3	13'251'949.70
42	Spezialaufgaben						
420	Zivilschutz						
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	86'000.00		105'000.00	-19'000.00	-18.1	90'302.35
313.00	Verbrauchsmaterial	10'000.00		10'300.00	-300.00	-2.9	8'998.90
314.06	Unterhalt technische Anlagen	87'000.00		38'000.00	49'000.00	129.0	20'606.45
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	11'800.00		11'800.00			13'453.40
318.01	Sachversicherungsprämien						7'527.00
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	15'000.00		15'000.00			14'596.20
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	2'500.00		2'500.00			3'396.85
318.06	Entsorgung, Kehrrecht	300.00			300.00	100.0	
318.09	Aufwand zu Lasten Rückstellung ZS-Ersatzabgaben	6'000.00			6'000.00	100.0	19'183.20
384.00	Einlage refinanzierbare Anschaffungen			6'000.00	-6'000.00	-100.0	
390.00	Interne Verrechnungen	138'600.00		117'000.00	21'600.00	18.5	121'018.50
427.01	Vermietung von Zivilschutzräumen		25'000.00	20'000.00	5'000.00	25.0	46'627.50
436.00	Rückerstattungen		17'800.00	17'800.00			24'492.40
484.01	Entnahme aus dem Spezialfonds		6'000.00	6'000.00			19'183.20
420	Aufwand	357'200.00		305'600.00	51'600.00	16.9	299'082.85
	Ertrag		48'800.00	43'800.00	5'000.00	11.4	90'303.10
	Aufwandüberschuss		308'400.00	261'800.00	46'600.00	17.8	208'779.75
421	öko-forum						
301.00	Besoldungen	167'000.00		163'000.00	4'000.00	2.5	162'124.80
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	13'400.00		13'100.00	300.00	2.3	12'789.60
304.00	Personalversicherungsbeiträge	17'100.00		16'600.00	500.00	3.0	16'132.20
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'500.00		2'300.00	200.00	8.7	2'230.90
310.00	Büromaterial, Drucksachen	4'000.00		4'000.00			17'880.30
310.04	Bibliothek, Beschaffung Medien	4'000.00		6'000.00	-2'000.00	-33.3	

Sicherheitsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
311.01	Anschaffung Mobilien	1'700.00			1'700.00	100.0	
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software	1'500.00			1'500.00	100.0	
315.00	Unterhalt Mobilien	2'800.00		2'000.00	800.00	40.0	3'231.20
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	21'500.00		21'500.00			21'204.05
317.00	Spesenentschädigungen	1'000.00		1'000.00			160.00
318.01	Sachversicherungsprämien	400.00		100.00	300.00	300.0	307.75
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	7'200.00		6'200.00	1'000.00	16.1	8'239.54
318.05	Projekte	6'000.00		6'000.00			13'009.75
318.09	Übrige Dienstleistungen	107'700.00		60'000.00	47'700.00	79.5	62'305.65
436.00	Rückerstattungen		141'300.00	87'500.00	53'800.00	61.5	93'215.00
436.05	Rückerstattungen Projekte (Kto. 318.05)		6'000.00	6'000.00			13'009.75
461.00	Kantonsbeitrag		106'500.00	90'500.00	16'000.00	17.7	110'945.45
421	Aufwand	357'800.00		301'800.00	56'000.00	18.6	319'615.74
	Ertrag		253'800.00	184'000.00	69'800.00	37.9	217'170.20
	Aufwandüberschuss		104'000.00	117'800.00	-13'800.00	-11.7	102'445.54
42	Total Spezialaufgaben						
	Aufwand	715'000.00		607'400.00	107'600.00	17.7	618'698.59
	Ertrag		302'600.00	227'800.00	74'800.00	32.8	307'473.30
	Aufwandüberschuss		412'400.00	379'600.00	32'800.00	8.6	311'225.29
49	Spezialfinanzierungen						
490	Parkingmeter						
311.00	Anschaffung Maschinen, Werkzeuge	441'200.00		5'700.00	435'500.00	7'640.4	
311.01	Anschaffung Mobilien						167'171.40
313.00	Verbrauchsmaterial	20'000.00		19'500.00	500.00	2.6	20'528.00
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	7'000.00		16'500.00	-9'500.00	-57.6	19'438.00
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	17'900.00		17'900.00			15'327.10
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	208'000.00		151'800.00	56'200.00	37.0	85'458.05
365.93	Beiträge ALI-Fonds	160'600.00		159'400.00	1'200.00	0.8	171'498.55
380.02	Einlage in Spezialfinanzierung für Parkplätze	401'500.00		398'400.00	3'100.00	0.8	428'746.42
390.00	Interne Verrechnungen	3'093'800.00		3'140'800.00	-47'000.00	-1.5	3'264'740.65
434.02	Gebühren Parkingmeter		3'900'000.00	3'900'000.00			3'990'801.67
436.00	Rückerstattungen			10'000.00	-10'000.00	-100.0	14'935.10
480.00	Entnahme Spezialfinanzierung		440'000.00		440'000.00	100.0	167'171.40
490.00	Interne Verrechnungen		10'000.00		10'000.00	100.0	

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sicherheitsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
490	Aufwand	4'350'000.00		3'910'000.00	440'000.00	11.3	4'172'908.17
	Ertrag		4'350'000.00	3'910'000.00	440'000.00	11.3	4'172'908.17
						100.0	
491	Feuerwehr						
301.00	Besoldungen	1'640'000.00		1'571'700.00	68'300.00	4.4	1'518'577.21
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	70'100.00		68'500.00	1'600.00	2.3	69'743.91
304.00	Personalversicherungsbeiträge	98'900.00		96'900.00	2'000.00	2.1	100'099.80
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	14'100.00		15'100.00	-1'000.00	-6.6	13'578.80
306.00	Dienstkleider, Ausrüstung, Naturalleistungen	74'500.00		62'500.00	12'000.00	19.2	
308.00	Entschädigung Temporäre Arbeitskräfte, Sold	128'600.00		116'600.00	12'000.00	10.3	119'546.00
309.00	Übriger Personalaufwand	100.00		100.00			963.00
309.02	Ärztliche Untersuchungen	11'500.00		11'500.00			7'773.70
309.03	Aus- und Weiterbildung	31'600.00		7'000.00	24'600.00	351.4	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	18'000.00		17'000.00	1'000.00	5.9	15'472.95
310.08	Öffentlichkeitsarbeit	22'000.00		20'000.00	2'000.00	10.0	34'442.00
311.00	Anschaffung Maschinen, Werkzeuge	25'700.00		14'900.00	10'800.00	72.5	
311.01	Anschaffung Mobilien	60'800.00		20'600.00	40'200.00	195.2	160'144.00
311.02	Anschaffung Fahrzeuge			225'000.00	-225'000.00	-100.0	289'751.75
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	70'600.00		66'700.00	3'900.00	5.9	62'225.27
313.00	Verbrauchsmaterial	32'500.00		52'500.00	-20'000.00	-38.1	65'419.86
313.02	Autobetriebsmaterial	42'000.00		20'400.00	21'600.00	105.9	
313.03	Reinigungsmaterial	3'500.00		700.00	2'800.00	400.0	571.93
313.04	Lichtkörper	1'900.00		300.00	1'600.00	533.3	306.09
314.00	Baulicher Unterhalt	21'000.00		26'000.00	-5'000.00	-19.2	50'588.00
315.00	Unterhalt Mobilien	76'500.00		114'800.00	-38'300.00	-33.4	277'324.04
315.02	Unterhalt Fahrzeuge	106'500.00			106'500.00	100.0	
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	300.00		300.00			472.15
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	600.00		600.00			537.05
317.00	Spesenentschädigungen	51'000.00		50'000.00	1'000.00	2.0	35'077.60
318.01	Sachversicherungsprämien	45'000.00		47'700.00	-2'700.00	-5.7	35'625.25
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	48'600.00		45'200.00	3'400.00	7.5	31'932.05
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	20'000.00		28'000.00	-8'000.00	-28.6	21'120.50
318.10	Steuern und Abgaben	2'200.00		2'200.00			1'612.00
319.01	Mitgliederbeiträge	1'100.00		1'100.00			990.00
329.01	Vorauszahlungs- und Vergütungszinsen	30'000.00		30'000.00			24'192.20
330.04	Abschreibungen Verluste Feuerwehrpflichtersatz	100'000.00		100'000.00			67'664.95
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren	1'000.00		1'000.00			520.00
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	29'300.00			29'300.00	100.0	3'711.93

Sicherheitsdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
390.00	Interne Verrechnungen	727'800.00		742'400.00	-14'600.00 -2.0	741'377.36
421.00	Verzugszinsen		22'000.00	22'000.00		20'960.25
427.00	Mietzinseinnahmen, Benützungsgebühren		161'600.00	165'000.00	-3'400.00 -2.1	164'698.25
430.02	Feuerwehripflichtersatz		2'900'000.00	2'700'000.00	200'000.00 7.4	3'088'214.55
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		219'000.00	198'000.00	21'000.00 10.6	143'632.40
435.00	Verkäufe			1'000.00	-1'000.00 -100.0	
436.00	Rückerstattungen		6'000.00	100.00	5'900.00 5'900.0	47'873.80
460.00	Bundesbeitrag		88'000.00	82'000.00	6'000.00 7.3	82'500.00
461.00	Kantonsbeitrag		104'200.00	94'800.00	9'400.00 9.9	94'063.15
462.00	Gemeindebeiträge		10'000.00	10'000.00		14'981.15
469.01	Übrige Beiträge		71'000.00	204'000.00	-133'000.00 -65.2	71'749.00
480.00	Entnahme Spezialfinanzierung			77'400.00	-77'400.00 -100.0	
490.00	Interne Verrechnungen		25'500.00	23'000.00	2'500.00 10.9	22'688.80
491	Aufwand	3'607'300.00		3'577'300.00	30'000.00 0.8	3'751'361.35
	Ertrag		3'607'300.00	3'577'300.00	30'000.00 0.8	3'751'361.35
					100.0	
49	Total Spezialfinanzierungen					
	Aufwand	7'957'300.00		7'487'300.00	470'000.00 6.3	7'924'269.52
	Ertrag		7'957'300.00	7'487'300.00	470'000.00 6.3	7'924'269.52
					100.0	
4	Total Sicherheitsdirektion					
	Aufwand	48'944'000.00		45'561'800.00	3'382'200.00 7.4	46'222'257.41
	Ertrag		35'093'900.00	30'997'600.00	4'096'300.00 13.2	32'659'082.42
	Aufwandüberschuss		13'850'100.00	14'564'200.00	-714'100.00 -4.9	13'563'174.99

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Baudirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006	
5	Baudirektion						
51	Dienstabteilungen						
510	Stab Baudirektion						
301.00	Besoldungen	607'700.00		592'500.00	15'200.00 2.6	583'656.60	
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	47'800.00		47'500.00	300.00 0.6	45'727.85	
304.00	Personalversicherungsbeiträge	72'100.00		70'000.00	2'100.00 3.0	68'838.80	
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	7'800.00		8'100.00	-300.00 -3.7	6'923.40	
309.00	Übriger Personalaufwand	900.00		900.00		100.00	
311.01	Anschaffung Mobilien					530.70	
315.00	Unterhalt Mobilien	400.00		400.00			
317.00	Spesenentschädigungen	8'000.00		8'000.00		6'896.95	
318.01	Sachversicherungsprämien	2'000.00		900.00	1'100.00 122.2	1'975.15	
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	4'000.00		7'200.00	-3'200.00 -44.4	2'347.60	
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren Direktion	4'000.00		3'000.00	1'000.00 33.3	23'784.45	
390.00	Interne Verrechnungen	37'500.00		43'200.00	-5'700.00 -13.2	23'538.40	
436.00	Rückerstattungen		500.00	500.00			
510	Aufwand	792'200.00		781'700.00	10'500.00 1.3	764'319.90	
	Ertrag		500.00	500.00			
	Aufwandüberschuss		791'700.00	781'200.00	10'500.00 1.3	764'319.90	
511	Finanzen und Controlling						
301.00	Besoldungen	1'518'000.00		1'616'000.00	-98'000.00 -6.1	1'679'665.10	
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	120'600.00		137'000.00	-16'400.00 -12.0	131'870.75	
304.00	Personalversicherungsbeiträge	160'900.00		173'000.00	-12'100.00 -7.0	176'442.95	
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	20'500.00		22'500.00	-2'000.00 -8.9	21'286.00	
309.03	Aus- und Weiterbildung	4'500.00		9'500.00	-5'000.00 -52.6	156.00	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	171'300.00		138'500.00	32'800.00 23.7	137'677.15	
311.01	Anschaffung Mobilien	800.00		600.00	200.00 33.3	1'647.40	
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software					2'549.40	
317.00	Spesenentschädigungen	5'000.00		10'000.00	-5'000.00 -50.0	3'737.05	
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	3'000.00		5'000.00	-2'000.00 -40.0	1'426.65	
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	32'700.00		50'700.00	-18'000.00 -35.5	4'648.30	
390.00	Interne Verrechnungen	119'300.00		101'500.00	17'800.00 17.5	102'781.45	
436.00	Rückerstattungen		5'000.00	5'000.00		3'128.70	
490.00	Interne Verrechnungen		1'993'000.00	2'095'000.00	-102'000.00 -4.9	1'910'000.00	

Baudirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
511	Aufwand	2'156'600.00		2'264'300.00	-107'700.00	-4.8	2'263'888.20
	Ertrag		1'998'000.00	2'100'000.00	-102'000.00	-4.9	1'913'128.70
	Aufwandüberschuss		158'600.00	164'300.00	-5'700.00	-3.5	350'759.50
512	Stadtplanung						
300.03	Sitzungsgelder Kommissionen	14'900.00		14'600.00	300.00	2.1	12'010.50
301.00	Besoldungen	1'723'400.00		1'659'700.00	63'700.00	3.8	1'639'162.90
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	138'400.00		131'000.00	7'400.00	5.7	128'302.00
304.00	Personalversicherungsbeiträge	193'000.00		186'800.00	6'200.00	3.3	182'474.90
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	25'000.00		21'500.00	3'500.00	16.3	19'954.85
309.00	Übriger Personalaufwand	500.00		4'500.00	-4'000.00	-88.9	
309.03	Aus- und Weiterbildung	8'500.00		5'700.00	2'800.00	49.1	6'040.00
310.00	Büromaterial, Drucksachen	5'000.00			5'000.00	100.0	627.30
311.01	Anschaffung Mobilien	3'900.00			3'900.00	100.0	3'299.75
313.00	Verbrauchsmaterial	5'000.00		5'000.00			5'335.45
315.00	Unterhalt Mobilien	500.00		500.00			
315.05	Unterhalt Kulturgüter	168'000.00		164'000.00	4'000.00	2.4	452'411.85
317.00	Spesenentschädigungen	5'200.00		5'200.00			4'418.00
318.01	Sachversicherungsprämien	2'100.00		2'100.00			
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	23'000.00		23'000.00			22'488.34
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	97'000.00		140'000.00	-43'000.00	-30.7	140'104.70
318.05	Projekte	5'500.00		5'500.00			3'400.00
318.09	Übrige Dienstleistungen	13'000.00		108'000.00	-95'000.00	-88.0	18'590.00
390.00	Interne Verrechnungen	314'600.00		249'600.00	65'000.00	26.0	231'318.00
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		1'600'000.00	1'500'000.00	100'000.00	6.7	1'418'856.70
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		50'000.00	50'000.00			218'659.85
436.00	Rückerstattungen		5'500.00	5'500.00			537.95
460.00	Bundesbeitrag		2'000.00	2'000.00			
461.00	Kantonsbeitrag		40'000.00	40'000.00			
512	Aufwand	2'746'500.00		2'726'700.00	19'800.00	0.7	2'869'938.54
	Ertrag		1'697'500.00	1'597'500.00	100'000.00	6.3	1'638'054.50
	Aufwandüberschuss		1'049'000.00	1'129'200.00	-80'200.00	-7.1	1'231'884.04
513	Tiefbauamt						
300.03	Sitzungsgelder Kommissionen	1'000.00		1'000.00			320.00
301.00	Besoldungen	19'953'000.00		19'945'100.00	7'900.00	0.0	19'426'498.29
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	1'651'900.00		1'618'800.00	33'100.00	2.0	1'516'696.17
304.00	Personalversicherungsbeiträge	1'998'500.00		1'958'700.00	39'800.00	2.0	1'863'991.06

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Baudirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	285'800.00		280'100.00	5'700.00 2.0	258'665.53
306.00	Dienstkleider, Ausrüstung, Naturalleistungen	27'700.00		27'700.00		47'886.30
308.00	Entschädigung Temporäre Arbeitskräfte	15'000.00		30'000.00	-15'000.00 -50.0	10'497.85
309.00	Übriger Personalaufwand	10'000.00		30'000.00	-20'000.00 -66.7	1'099.00
309.03	Aus- und Weiterbildung	25'700.00		25'700.00		51'139.05
311.01	Anschaffung Mobilien	156'700.00		165'500.00	-8'800.00 -5.3	182'363.40
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software			35'000.00	-35'000.00 -100.0	3'264.30
311.10	Anschaffung VR-Anlagen	80'000.00		88'000.00	-8'000.00 -9.1	69'878.35
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	2'900'000.00		3'154'500.00	-254'500.00 -8.1	2'518'809.48
313.00	Verbrauchsmaterial	1'976'700.00		1'850'000.00	126'700.00 6.9	2'056'333.06
313.01	Bau- und Betriebsmaterial	500'000.00		500'000.00		485'168.94
313.02	Autobetriebsmaterial	500'000.00		500'000.00		455'510.95
313.03	Reinigungsmaterial	15'800.00		15'700.00	100.00 0.6	17'185.58
313.04	Lichtkörper	1'100.00		900.00	200.00 22.2	685.57
314.00	Baulicher Unterhalt	1'500'000.00		1'310'000.00	190'000.00 14.5	1'816'369.13
314.01	Ausserordentlicher Unterhalt Tiefbau	1'765'100.00		1'854'000.00	-88'900.00 -4.8	1'411'569.10
314.04	Reinigung Drittleistungen	34'500.00		32'200.00	2'300.00 7.1	32'666.88
314.05	Fensterreinigung Drittleistungen	400.00		400.00		425.26
315.00	Unterhalt Mobilien	100.00			100.00 100.0	
315.01	Unterhalt Maschinen, Werkzeuge	204'900.00		302'000.00	-97'100.00 -32.2	183'033.00
315.02	Unterhalt Fahrzeuge	42'000.00			42'000.00 100.0	
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	2'900.00		3'500.00	-600.00 -17.1	4'289.19
315.04	Unterhalt Wäsche	100.00		100.00		296.53
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	350'000.00		406'000.00	-56'000.00 -13.8	337'046.45
317.00	Spesenentschädigungen	120'000.00		95'000.00	25'000.00 26.3	118'151.75
318.01	Sachversicherungsprämien	100'000.00		120'000.00	-20'000.00 -16.7	75'407.90
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	65'000.00		50'800.00	14'200.00 28.0	68'253.62
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	674'900.00		675'000.00	-100.00 -0.0	676'719.05
318.06	Entsorgung, Kehrrikt	100.00		100.00		1'915.45
318.09	Übrige Dienstleistungen	60'000.00		53'000.00	7'000.00 13.2	60'843.85
318.10	Steuern und Abgaben	200'000.00		146'000.00	54'000.00 37.0	191'775.15
318.16	Drittleistungen Feuerbestattung	300'000.00		300'000.00		291'343.10
318.20	Mehrwertsteuer	200'000.00		150'000.00	50'000.00 33.3	204'079.53
323.01	Verzinsung Anlagekapital	300'000.00		300'000.00		283'863.95
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren					35'240.40
331.02	Abschreibungen Maschinen, Fahrzeuge	1'100'000.00		1'000'000.00	100'000.00 10.0	1'092'724.15
365.01	Beitrag an Parkhaus Zentrum AG	480'000.00			480'000.00 100.0	
380.08	Einlage in Rückstellung Globalbudget					23'900.00

Baudirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
380.11	Einlage in Spezialfinanzierung Grabenaufbrüche					89'084.78
390.00	Interne Verrechnungen	2'019'100.00		1'950'800.00	68'300.00 3.5	1'896'667.00
410.05	Konzessionsgebühren Friedhof		210'000.00	190'000.00	20'000.00 10.5	211'621.20
427.00	Mietzinseinnahmen, Benützungsgebühren		5'000.00	5'000.00		4'640.00
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		3'890'000.00	4'181'500.00	-291'500.00 -7.0	3'576'092.23
434.01	Dienstleistungen ohne Mehrwertsteuer		410'000.00	600'000.00	-190'000.00 -31.7	354'839.60
436.00	Rückerstattungen		700'000.00	640'000.00	60'000.00 9.4	670'017.65
451.00	Rückerstattungen vom Kanton für Verkehrsbauten		450'000.00	450'000.00		421'741.40
461.06	Kantonsbeitrag Anteil Motorfahrzeugsteuer und LSVA		1'250'000.00	1'100'000.00	150'000.00 13.6	1'255'696.00
480.12	Entnahme Spezialfinanzierung Parkraum		480'000.00		480'000.00 100.0	
484.07	Entnahme aus Grabunterhaltsfonds		335'000.00	333'000.00	2'000.00 0.6	306'048.35
490.00	Interne Verrechnungen		11'348'200.00	11'521'300.00	-173'100.00 -1.5	11'100'150.25
513	Aufwand	39'618'000.00		38'975'600.00	642'400.00 1.7	37'861'658.10
	Ertrag		19'078'200.00	19'020'800.00	57'400.00 0.3	17'900'846.68
	Aufwandüberschuss		20'539'800.00	19'954'800.00	585'000.00 2.9	19'960'811.42
514	Immobilien					
301.00	Besoldungen	2'890'000.00		2'917'000.00	-27'000.00 -0.9	2'616'750.45
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	228'000.00		231'000.00	-3'000.00 -1.3	203'739.15
304.00	Personalversicherungsbeiträge	358'000.00		340'000.00	18'000.00 5.3	304'887.15
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	38'000.00		38'000.00		31'005.75
309.00	Übriger Personalaufwand	5'000.00		5'000.00		150.00
309.03	Aus- und Weiterbildung	3'500.00		3'500.00		9'929.15
311.01	Anschaffung Mobilien	8'700.00			8'700.00 100.0	12'027.83
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	200.00		200.00		
315.00	Unterhalt Mobilien	1'500.00		1'500.00		1'602.45
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung					449.50
317.00	Spesenentschädigungen	9'000.00		9'000.00		5'838.75
318.01	Sachversicherungsprämien	260'000.00		196'000.00	64'000.00 32.7	213'526.15
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	32'000.00		32'000.00		35'584.67
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	50'000.00		50'000.00		50'698.85
318.05	Projekte	135'000.00			135'000.00 100.0	65'320.00
318.09	Übrige Dienstleistungen	79'000.00		79'000.00		85'011.80
318.20	Mehrwertsteuer	100.00		40'000.00	-39'900.00 -99.8	56.97
390.00	Interne Verrechnungen	748'200.00		746'400.00	1'800.00 0.2	865'662.65
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen					40'271.60
435.00	Verkäufe		1'000.00	1'000.00		275.70
436.00	Rückerstattungen		1'851'000.00	3'111'000.00	-1'260'000.00 -40.5	1'270'658.35

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Baudirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006	
490.00	Interne Verrechnungen		466'400.00	485'200.00	-18'800.00	-3.9	630'500.00
514	Aufwand	4'846'200.00		4'688'600.00	157'600.00	3.4	4'502'241.27
	Ertrag		2'318'400.00	3'597'200.00	-1'278'800.00	-35.6	1'941'705.65
	Aufwandüberschuss		2'527'800.00	1'091'400.00	1'436'400.00	131.6	2'560'535.62
515	GIS-Dienstleistungszentrum						
301.00	Besoldungen	1'548'000.00		1'552'700.00	-4'700.00	-0.3	1'966'293.20
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	123'000.00		124'600.00	-1'600.00	-1.3	146'522.65
304.00	Personalversicherungsbeiträge	145'000.00		162'000.00	-17'000.00	-10.5	172'995.40
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	22'000.00		21'500.00	500.00	2.3	24'343.85
309.00	Übriger Personalaufwand	9'000.00		8'000.00	1'000.00	12.5	10'603.95
310.00	Büromaterial, Drucksachen	74'000.00		70'000.00	4'000.00	5.7	68'839.90
311.01	Anschaffung Mobilien	145'000.00		34'900.00	110'100.00	315.5	65'430.55
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software						14'000.00
313.00	Verbrauchsmaterial	25'000.00		25'000.00			10'367.45
315.00	Unterhalt Mobilien	25'000.00		10'000.00	15'000.00	150.0	7'351.68
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	140'000.00		136'000.00	4'000.00	2.9	131'361.75
317.00	Spesenentschädigungen	12'000.00		10'000.00	2'000.00	20.0	13'870.15
318.01	Sachversicherungsprämien	4'000.00		3'600.00	400.00	11.1	4'106.55
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	11'000.00		14'000.00	-3'000.00	-21.4	8'235.74
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	280'000.00		97'000.00	183'000.00	188.7	110'582.75
318.09	Übrige Dienstleistungen	41'000.00		39'000.00	2'000.00	5.1	40'554.55
318.20	Mehrwertsteuer	150'000.00		150'000.00			342'494.30
319.01	Mitgliederbeitrag Verein Raumdatenpool	10'000.00			10'000.00	100.0	
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren						17'944.55
331.01	Abschreibungen EDV Anschaffungen						127'000.00
390.00	Interne Verrechnungen	279'600.00		359'600.00	-80'000.00	-22.3	317'756.05
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'940'000.00	2'800'000.00	140'000.00	5.0	3'559'046.60
436.00	Rückerstattungen		10'000.00	10'000.00			23'825.15
460.00	Bundesbeitrag						186'037.30
490.00	Interne Verrechnungen		322'500.00	150'900.00	171'600.00	113.7	304'400.40
515	Aufwand	3'043'600.00		2'817'900.00	225'700.00	8.0	3'600'655.02
	Ertrag		3'272'500.00	2'960'900.00	311'600.00	10.5	4'073'309.45
	Ertragsüberschuss	228'900.00		-143'000.00	-85'900.00	-60.1	-472'654.43

Baudirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
51	Total Dienstabteilungen					
	Aufwand	53'203'100.00		52'254'800.00	948'300.00	1.8
	Ertrag		28'365'100.00	29'276'900.00	-911'800.00	-3.1
	Aufwandüberschuss		24'838'000.00	22'977'900.00	1'860'100.00	8.1
52	Spezialaufgaben					
520	Liegenschaften Verwaltungsvermögen (inkl. Mariahilfkirche für 2006)					
301.00	Besoldungen	1'360'400.00		1'293'900.00	66'500.00	5.1
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	109'100.00		103'500.00	5'600.00	5.4
304.00	Personalversicherungsbeiträge	72'800.00		65'300.00	7'500.00	11.5
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	20'200.00		17'800.00	2'400.00	13.5
309.00	Übriger Personalaufwand	3'000.00		1'600.00	1'400.00	87.5
310.00	Büromaterial, Drucksachen	10'000.00		10'000.00		
311.01	Anschaffung Mobilien	67'400.00		211'700.00	-144'300.00	-68.2
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	1'436'500.00		1'403'000.00	33'500.00	2.4
313.00	Verbrauchsmaterial	2'000.00		2'000.00		
313.03	Reinigungsmaterial	60'000.00		59'300.00	700.00	1.2
313.04	Lichtkörper	10'900.00		11'300.00	-400.00	-3.5
313.21	Wareneinkauf	110'000.00		100'000.00	10'000.00	10.0
314.00	Baulicher Unterhalt	1'993'000.00		1'906'500.00	86'500.00	4.5
314.02	Ausserordentlicher Unterhalt Hochbau	2'045'000.00		962'000.00	1'083'000.00	112.6
314.03	Behebung Vandalenschäden	300'000.00		300'000.00		
314.04	Reinigung Drittleistungen	351'000.00		345'200.00	5'800.00	1.7
314.05	Fensterreinigung Drittleistungen	32'600.00		33'000.00	-400.00	-1.2
314.09	Kaminfegerarbeiten	900.00		600.00	300.00	50.0
315.00	Unterhalt Mobilien	47'100.00		48'200.00	-1'100.00	-2.3
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	14'000.00		16'100.00	-2'100.00	-13.0
315.04	Unterhalt Wäsche	2'900.00		3'000.00	-100.00	-3.3
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	4'800.00		4'800.00		
316.01	Heizkosten und Nebenkosten an Dritte	2'800.00		12'800.00	-10'000.00	-78.1
317.00	Spesenentschädigungen	700.00		800.00	-100.00	-12.5
318.01	Sachversicherungsprämien	465'500.00		467'400.00	-1'900.00	-0.4
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	1'800.00		7'300.00	-5'500.00	-75.3
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	380'000.00		355'000.00	25'000.00	7.0
318.06	Entsorgung, Kehrrecht	163'200.00		42'700.00	120'500.00	282.2
318.09	Übrige Dienstleistungen	321'100.00		500'700.00	-179'600.00	-35.9

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Baudirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
318.20	Mehrwertsteuer	35'100.00			35'100.00 100.0	44'836.73
318.28	Dienstleistungen STWE Panorama	150'000.00		180'000.00	-30'000.00 -16.7	168'792.45
332.06	Abschreibungen Mieten Leerstände	5'000.00		5'000.00		4'272.00
380.02	Einlage in Spezialfinanzierung für Parkplätze			14'000.00	-14'000.00 -100.0	-
390.00	Interne Verrechnungen	5'697'700.00		5'268'400.00	429'300.00 8.2	5'209'305.25
410.04	Konzessionsgebühren Kabelnetze		3'300'000.00	3'300'000.00		3'300'537.55
423.01	Baurechtszinsen		895'000.00	895'000.00		1'178'628.20
427.00	Mietzinseinnahmen, Benützungsgebühren		6'689'300.00	2'421'200.00	4'268'100.00 176.3	2'257'695.80
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		711'600.00	4'874'700.00	-4'163'100.00 -85.4	5'021'294.70
434.04	Parkgebühren		650'000.00	650'000.00		472'410.00
434.13	Benützungsgebühren Plakatstellen APG		420'000.00	360'000.00	60'000.00 16.7	420'070.40
435.00	Verkäufe, Konsumationen		70'000.00	25'000.00	45'000.00 180.0	76'447.55
435.02	Warenverkauf		150'000.00	140'000.00	10'000.00 7.1	132'809.60
436.00	Rückerstattungen		147'200.00	122'500.00	24'700.00 20.2	174'463.55
436.06	Rückerstattungen STWE Panorama		125'700.00	155'700.00	-30'000.00 -19.3	101'356.80
461.03	Kantonsbeitrag Denkmalpflege					6'000.00
485.06	Entnahme Rückst. Energiesparmassnahmen städt. Lieg			57'000.00	-57'000.00 -100.0	335'000.00
490.00	Interne Verrechnungen		4'269'800.00	4'827'500.00	-557'700.00 -11.6	4'178'001.66
520	Aufwand	15'276'500.00		13'752'900.00	1'523'600.00 11.1	14'676'985.02
	Ertrag		17'428'600.00	17'828'600.00	-400'000.00 -2.2	17'654'715.81
	Ertragsüberschuss	2'152'100.00		-4'075'700.00	1'923'600.00 47.2	-2'977'730.79
521	Liegenschaften Finanzvermögen					
301.00	Besoldungen	92'700.00		90'600.00	2'100.00 2.3	97'592.70
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	6'900.00		6'600.00	300.00 4.6	6'370.15
304.00	Personalversicherungsbeiträge	500.00		600.00	-100.00 -16.7	420.00
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'300.00		1'000.00	300.00 30.0	985.30
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	620'400.00		597'000.00	23'400.00 3.9	613'239.82
313.03	Reinigungsmaterial	1'400.00		500.00	900.00 180.0	1'384.30
314.00	Baulicher Unterhalt	1'707'500.00		1'700'000.00	7'500.00 0.4	1'508'939.40
314.07	Gärtnerischer Unterhalt Dittleistungen	70'000.00		59'000.00	11'000.00 18.6	67'098.35
314.09	Kaminfegerarbeiten	9'900.00		7'600.00	2'300.00 30.3	4'698.75
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung	26'600.00		27'800.00	-1'200.00 -4.3	25'373.25
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	948'300.00		948'300.00		948'257.70
318.01	Sachversicherungsprämien	108'800.00		108'500.00	300.00 0.3	158'452.20
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	300.00			300.00 100.0	
318.06	Entsorgung, Kehrrecht	29'800.00		32'000.00	-2'200.00 -6.9	
318.09	Übrige Dienstleistungen	144'600.00		155'000.00	-10'400.00 -6.7	93'478.50

Baudirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			Rechnung 2006
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	
318.10	Steuern und Abgaben	4'700.00		3'000.00	1'700.00	56.7	14'697.40
330.01	Abschreibungen Mieten, Leerstände	41'100.00		55'000.00	-13'900.00	-25.3	24'538.85
390.00	Interne Verrechnungen	5'659'000.00		4'461'700.00	1'197'300.00	26.8	5'478'066.63
423.00	Mieten, Benützungsgebühren		5'401'200.00	4'755'300.00	645'900.00	13.6	5'316'298.05
423.01	Baurechtszinsen		2'860'000.00	2'400'000.00	460'000.00	19.2	2'287'466.70
436.00	Rückerstattungen		776'300.00	705'700.00	70'600.00	10.0	1'046'961.75
436.21	Aktivierungen aus Aufwändungen baulicher Unterhalt		200'000.00	200'000.00			166'000.00
485.06	Entnahme Rückst. Energiesparmassnahmen städt. Lieg.		50'000.00	50'000.00			50'000.00
490.00	Interne Verrechnungen		186'300.00	143'200.00	43'100.00	30.1	176'866.80
521	Aufwand	9'473'800.00		8'254'200.00	1'219'600.00	14.8	9'043'593.30
	Ertrag		9'473'800.00	8'254'200.00	1'219'600.00	14.8	9'043'593.30
						100.0	
522	Waldbewirtschaftung						
314.08	Abgeltung Waldbewirtschaftung	250'000.00		300'000.00	-50'000.00	-16.7	300'000.00
522	Aufwand	250'000.00		300'000.00	-50'000.00	-16.7	300'000.00
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss		250'000.00	300'000.00	-50'000.00	-16.7	300'000.00
52	Total Spezialaufgaben						
	Aufwand	25'000'300.00		22'307'100.00	2'693'200.00	12.1	24'020'578.32
	Ertrag		26'902'400.00	26'082'800.00	819'600.00	3.1	26'698'309.11
	Ertragsüberschuss	1'902'100.00		-3'775'700.00	1'873'600.00	49.6	-2'677'730.79
59	Spezialfinanzierungen						
590	Kehrichtbeseitigung						
310.08	Öffentlichkeitsarbeit, Abfuhrplan	100'000.00		100'000.00			
313.00	Verbrauchsmaterial	200'000.00		45'000.00	155'000.00	344.4	324'995.79
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	350'000.00		400'000.00	-50'000.00	-12.5	296'662.78
318.09	Übrige Dienstleistungen, Regionale Kompostierung	700'000.00		750'000.00	-50'000.00	-6.7	683'664.10
318.20	Mehrwertsteuer	350'000.00		350'000.00			318'636.87
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren						11'124.29
352.01	Entschädigung an Gemeindeverband GKLÜ	350'000.00		350'000.00			281'483.90
365.01	Beiträge an Altpapiersammlungen	220'000.00		220'000.00			220'800.00
380.10	Einlage in Spezialfinanzierung Kehricht						1'319'387.06
390.00	Interne Verrechnungen	5'337'000.00		5'336'500.00	500.00	0.0	5'270'157.00

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Baudirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006	
434.06	Betriebsgebühren		4'060'000.00	4'600'000.00	-540'000.00	-11.7	4'842'402.54
434.09	Ablagerungsgebühren, illegale Entsorgung		40'000.00	50'000.00	-10'000.00	-20.0	44'842.55
435.01	Recycling-Verkäufe		650'000.00	650'000.00			786'633.45
436.00	Rückerstattungen		2'857'000.00	2'251'500.00	605'500.00	26.9	3'053'033.25
590	Aufwand	7'607'000.00		7'551'500.00	55'500.00	0.7	8'726'911.79
	Ertrag		7'607'000.00	7'551'500.00	55'500.00	0.7	8'726'911.79
591	Stadtentwässerung						
301.00	Besoldungen	741'000.00		722'300.00	18'700.00	2.6	705'901.15
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	58'900.00		57'400.00	1'500.00	2.6	55'119.35
304.00	Personalversicherungsbeiträge	89'500.00		86'700.00	2'800.00	3.2	83'327.80
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'600.00		9'100.00	500.00	5.5	8'391.85
309.03	Aus- und Weiterbildung						6'204.75
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	64'000.00		64'000.00			52'967.50
313.00	Verbrauchsmaterial	15'000.00		15'000.00			8'268.65
314.00	Baulicher Unterhalt	430'000.00		430'000.00			439'891.05
315.01	Unterhalt Maschinen, Werkzeuge	20'000.00			20'000.00	100.0	
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	46'000.00		46'000.00			43'829.15
317.00	Spesenentschädigungen	17'000.00		17'000.00			16'591.00
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr						2'430.43
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	270'000.00		380'000.00	-110'000.00	-29.0	261'453.60
318.20	Mehrwertsteuer	400'000.00		300'000.00	100'000.00	33.3	413'400.47
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	100'000.00		100'000.00			98'400.75
352.02	Entschädigung an Gemeindeverband GALU	5'100'000.00		5'500'000.00	-400'000.00	-7.3	5'119'070.00
380.09	Einlage in Spezialfinanzierung Stadtentwässerung	189'000.00		472'500.00	-283'500.00	-60.0	233'253.95
390.00	Interne Verrechnungen	1'300'000.00		1'300'000.00			1'206'160.10
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		50'000.00	100'000.00	-50'000.00	-50.0	36'896.30
434.06	Betriebsgebühren		8'700'000.00	9'300'000.00	-600'000.00	-6.5	8'644'565.25
436.00	Rückerstattungen		100'000.00	100'000.00			73'200.00
591	Aufwand	8'850'000.00		9'500'000.00	-650'000.00	-6.8	8'754'661.55
	Ertrag		8'850'000.00	9'500'000.00	-650'000.00	-6.8	8'754'661.55
						100.0	
59	Total Spezialfinanzierungen						
	Aufwand	16'457'000.00		17'051'500.00	-594'500.00	-3.5	17'481'573.34
	Ertrag		16'457'000.00	17'051'500.00	-594'500.00	-3.5	17'481'573.34
						100.0	

Baudirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
5	Total Baudirektion						
	Aufwand	94'660'400.00		91'613'400.00	3'047'000.00	3.3	93'364'852.69
	Ertrag		71'724'500.00	72'411'200.00	-686'700.00	-1.0	71'646'927.43
	Aufwandüberschuss		22'935'900.00	19'202'200.00	3'733'700.00	19.4	21'717'925.26

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Finanzdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			Rechnung 2006
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	
6	Finanzdirektion						
61	Dienstabteilungen						
610	Stab Finanzdirektion						
300.03	Sitzungsgelder Kommissionen	2'300.00		2'300.00			990.00
301.00	Besoldungen	520'500.00		449'000.00	71'500.00	15.9	445'104.70
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	40'900.00		35'100.00	5'800.00	16.5	34'608.05
304.00	Personalversicherungsbeiträge	62'500.00		53'500.00	9'000.00	16.8	52'140.60
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'600.00		5'400.00	1'200.00	22.2	5'259.05
309.03	Aus- und Weiterbildung	1'000.00		1'000.00			
310.00	Büromaterial, Drucksachen	8'500.00		8'500.00			4'899.20
311.01	Anschaffung Mobilien	7'200.00			7'200.00	100.0	
315.00	Unterhalt Mobilien	100.00		100.00			
317.00	Spesenentschädigungen	15'000.00		12'000.00	3'000.00	25.0	11'684.45
318.01	Sachversicherungsprämien	800.00		800.00			
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	7'200.00		5'600.00	1'600.00	28.6	4'116.85
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	55'000.00		15'000.00	40'000.00	266.7	20'019.35
318.07	Kleine Empfänge	8'000.00		8'000.00			
330.10	Abschreibungen uneinbringliche Debitoren Direktion	500.00		500.00			20.00
390.00	Interne Verrechnungen	28'600.00		26'100.00	2'500.00	9.6	22'368.50
436.00	Rückerstattungen		12'000.00	12'000.00			15'350.00
610	Aufwand	764'700.00		622'900.00	141'800.00	22.8	601'210.75
	Ertrag		12'000.00	12'000.00			15'350.00
	Aufwandüberschuss		752'700.00	610'900.00	141'800.00	23.2	585'860.75
611	Finanzverwaltung						
301.00	Besoldungen	1'415'400.00		1'397'700.00	17'700.00	1.3	1'356'835.00
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	112'500.00		113'200.00	-700.00	-0.6	105'204.15
304.00	Personalversicherungsbeiträge	166'100.00		160'700.00	5'400.00	3.4	153'010.15
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	18'300.00		17'300.00	1'000.00	5.8	15'511.65
308.00	Entschädigung Temporäre Arbeitskräfte	25'000.00		25'000.00			25'000.00
309.03	Aus- und Weiterbildung	14'700.00		12'000.00	2'700.00	22.5	8'990.00
309.07	Stelleninserate	2'000.00		2'800.00	-800.00	-28.6	1'704.40
310.00	Büromaterial, Drucksachen	23'000.00		23'700.00	-700.00	-3.0	13'958.85
311.01	Anschaffung Mobilien	2'500.00		1'400.00	1'100.00	78.6	617.45
315.00	Unterhalt Mobilien	1'000.00		1'000.00			517.80
317.00	Spesenentschädigungen	2'900.00		2'900.00			1'009.85

Finanzdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
318.01	Sachversicherungsprämien	1'800.00		1'800.00		
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	13'600.00		16'300.00	-2'700.00	-16.6
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	6'000.00		6'000.00		11'996.47
318.05	Projekte, Finanz- und Rechnungswesen	30'000.00		30'000.00		6'182.30
390.00	Interne Verrechnungen	330'700.00		408'900.00	-78'200.00	-19.1
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		86'000.00	92'000.00	-6'000.00	-6.5
436.00	Rückerstattungen		800.00	900.00	-100.00	-11.1
436.01	Rückerstattungen Mahnspesen		3'000.00	3'000.00		8'403.80
490.00	Interne Verrechnungen		564'100.00	562'200.00	1'900.00	0.3
611	Aufwand	2'165'500.00		2'220'700.00	-55'200.00	-2.5
	Ertrag		653'900.00	658'100.00	-4'200.00	-0.6
	Aufwandüberschuss		1'511'600.00	1'562'600.00	-51'000.00	-3.3
612	Regionales Steueramt					
301.00	Besoldungen	5'695'900.00		5'797'600.00	-101'700.00	-1.8
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	443'600.00		465'600.00	-22'000.00	-4.7
304.00	Personalversicherungsbeiträge	622'700.00		615'500.00	7'200.00	1.2
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	82'800.00		80'000.00	2'800.00	3.5
309.03	Aus- und Weiterbildung	34'900.00		33'600.00	1'300.00	3.9
309.07	Stelleninserate	5'400.00		1'700.00	3'700.00	217.7
310.00	Büromaterial, Drucksachen	228'000.00		228'000.00		7'030.60
311.00	Anschaffung Maschinen, Werkzeuge	11'700.00			11'700.00	100.0
311.01	Anschaffung Mobilien	6'900.00		8'800.00	-1'900.00	-21.6
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software					3'759.55
315.00	Unterhalt Mobilien	700.00		600.00	100.00	16.7
317.00	Spesenentschädigungen	14'600.00		12'900.00	1'700.00	13.2
318.01	Sachversicherungsprämien	8'200.00		8'200.00		11'376.95
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	310'200.00		284'300.00	25'900.00	9.1
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	56'200.00		56'000.00	200.00	0.4
318.09	Übrige Dienstleistungen, Betreuungskosten	120'000.00		150'000.00	-30'000.00	-20.0
390.00	Interne Verrechnungen	788'100.00		1'432'300.00	-644'200.00	-45.0
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		1'301'000.00	1'278'500.00	22'500.00	1.8
436.00	Rückerstattungen		72'500.00	72'000.00	500.00	0.7
451.01	Steuerinkassoprovisionen Kanton		1'496'000.00	1'649'400.00	-153'400.00	-9.3
452.01	Steuerinkassoprovisionen Gemeinden		1'000'000.00	1'019'800.00	-19'800.00	-1.9
612	Aufwand	8'429'900.00		9'175'100.00	-745'200.00	-8.1
	Ertrag		3'869'500.00	4'019'700.00	-150'200.00	-3.7
	Aufwandüberschuss		4'560'400.00	5'155'400.00	-595'000.00	-11.5
						4'795'600.20

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Finanzdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006	
613	Teilungsamt						
301.00	Besoldungen	1'130'300.00		1'102'400.00	27'900.00	2.5	1'133'611.55
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	89'500.00		87'700.00	1'800.00	2.1	89'688.05
304.00	Personalversicherungsbeiträge	123'500.00		120'700.00	2'800.00	2.3	124'021.20
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	14'700.00		13'900.00	800.00	5.8	13'975.95
309.03	Aus- und Weiterbildung	1'900.00		1'900.00			1'380.00
309.07	Stelleninserate	1'000.00		1'000.00			
310.00	Büromaterial, Drucksachen	16'000.00		16'000.00			10'773.55
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software						99.55
315.00	Unterhalt Mobilien	2'000.00		2'000.00			
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	68'200.00		68'200.00			65'808.00
317.00	Spesenentschädigungen	4'000.00		4'000.00			2'139.35
318.01	Sachversicherungsprämien	1'600.00		1'600.00			621.10
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	22'000.00		22'000.00			19'833.71
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	2'000.00		2'000.00			
390.00	Interne Verrechnungen	88'900.00		96'600.00	-7'700.00	-8.0	79'679.70
420.01	Zinsen auf Bank- und Postfinanceguthaben		5'000.00	3'000.00	2'000.00	66.7	14'874.75
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		1'120'000.00	1'075'000.00	45'000.00	4.2	1'120'513.77
436.00	Rückerstattungen		1'000.00	1'000.00			
451.01	Steuerinkassoprovisionen Kanton		130'500.00	200'000.00	-69'500.00	-34.8	152'955.55
613	Aufwand	1'565'600.00		1'540'000.00	25'600.00	1.7	1'541'631.71
	Ertrag		1'256'500.00	1'279'000.00	-22'500.00	-1.8	1'288'344.07
	Aufwandüberschuss		309'100.00	261'000.00	48'100.00	18.4	253'287.64
614	Prozesse und Informatik						
301.00	Besoldungen	3'381'200.00		3'352'700.00	28'500.00	0.9	3'208'797.90
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	262'100.00		263'000.00	-900.00	-0.3	248'330.10
304.00	Personalversicherungsbeiträge	360'100.00		358'000.00	2'100.00	0.6	346'769.90
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	45'800.00		43'800.00	2'000.00	4.6	40'344.70
309.03	Aus- und Weiterbildung	78'000.00		78'000.00			75'444.50
309.07	Stelleninserate	6'000.00		5'000.00	1'000.00	20.0	6'384.65
310.00	Büromaterial, Drucksachen	49'900.00		55'400.00	-5'500.00	-9.9	35'986.10
311.01	Anschaffung Mobilien	2'600.00		2'400.00	200.00	8.3	7'065.25
311.03	Anschaffung EDV Hard- und Software	263'500.00		320'000.00	-56'500.00	-17.7	43'885.45
315.00	Unterhalt Mobilien	1'880'400.00		1'987'200.00	-106'800.00	-5.4	1'844'914.49
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	233'400.00		215'300.00	18'100.00	8.4	200'023.75
317.00	Spesenentschädigungen	10'000.00		10'000.00			8'035.30
318.01	Sachversicherungsprämien	5'000.00		5'000.00			1'022.00

Finanzdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	15'200.00		18'200.00	-3'000.00 -16.5	16'010.63
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	67'300.00		117'300.00	-50'000.00 -42.6	158'276.65
318.20	Mehrwertsteuer	64'400.00		57'600.00	6'800.00 11.8	51'024.10
390.00	Interne Verrechnungen	1'682'600.00		1'848'200.00	-165'600.00 -9.0	1'420'399.95
434.00	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		965'800.00	816'900.00	148'900.00 18.2	916'715.73
436.00	Rückerstattungen		20'000.00	20'000.00		62'611.05
490.00	Interne Verrechnungen		6'784'700.00	7'111'700.00	-327'000.00 -4.6	6'681'756.40
614	Aufwand	8'407'500.00		8'737'100.00	-329'600.00 -3.8	7'712'715.42
	Ertrag		7'770'500.00	7'948'600.00	-178'100.00 -2.2	7'661'083.18
	Aufwandüberschuss		637'000.00	788'500.00	-151'500.00 -19.2	51'632.24
615	Betreibungsamt					
301.00	Besoldungen	1'254'200.00		1'202'000.00	52'200.00 4.3	1'155'311.35
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	100'700.00		96'300.00	4'400.00 4.6	91'676.30
304.00	Personalversicherungsbeiträge	116'900.00		110'500.00	6'400.00 5.8	103'781.00
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	18'000.00		16'400.00	1'600.00 9.8	15'499.50
309.03	Aus- und Weiterbildung	4'000.00		4'000.00		851.95
310.00	Büromaterial, Drucksachen	40'000.00		40'000.00		43'709.50
311.01	Anschaffung Mobilien	400.00			400.00 100.0	393.00
311.02	Anschaffung Fahrzeuge			5'000.00	-5'000.00 -100.0	
315.00	Unterhalt Mobilien	2'000.00		2'000.00		1'070.20
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	1'100.00		1'100.00		1'080.00
317.00	Spesenentschädigungen	2'000.00		2'000.00		1'178.95
318.01	Sachversicherungsprämien	1'000.00		2'300.00	-1'300.00 -56.5	816.95
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	250'000.00		260'000.00	-10'000.00 -3.9	185'637.15
390.00	Interne Verrechnungen	166'200.00		168'600.00	-2'400.00 -1.4	210'695.00
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		2'300'000.00	2'250'000.00	50'000.00 2.2	2'282'292.60
436.00	Rückerstattungen		4'000.00	4'000.00		27'032.35
615	Aufwand	1'956'500.00		1'910'200.00	46'300.00 2.4	1'811'700.85
	Ertrag		2'304'000.00	2'254'000.00	50'000.00 2.2	2'309'324.95
	Ertragsüberschuss	347'500.00		-343'800.00	-3'700.00 -1.1	-497'624.10
616	Finanzinspektorat					
301.00	Besoldungen	468'900.00		457'600.00	11'300.00 2.5	446'527.80
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	36'800.00		36'000.00	800.00 2.2	34'883.55
304.00	Personalversicherungsbeiträge	55'900.00		54'400.00	1'500.00 2.8	53'036.40
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'000.00		5'600.00	400.00 7.1	5'204.75
309.03	Aus- und Weiterbildung	9'500.00		9'500.00		2'895.00

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Finanzdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	4'300.00		3'500.00	800.00	22.9	3'826.70
311.01	Anschaffung Mobilien						559.35
315.00	Unterhalt Mobilien	200.00		200.00			
317.00	Spesenentschädigungen	1'000.00		1'000.00			448.10
318.01	Sachversicherungsprämien	500.00		500.00			317.05
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	800.00		900.00	-100.00	-11.1	458.72
318.03	Dienstleistungen, Honorare an Dritte	22'000.00		25'000.00	-3'000.00	-12.0	710.00
390.00	Interne Verrechnungen	25'300.00		25'700.00	-400.00	-1.6	22'976.40
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		65'000.00	60'000.00	5'000.00	8.3	58'600.00
436.00	Rückerstattungen						2'553.70
490.00	Interne Verrechnungen		61'600.00	72'600.00	-11'000.00	-15.2	61'650.00
616	Aufwand	631'200.00		619'900.00	11'300.00	1.8	571'843.82
	Ertrag		126'600.00	132'600.00	-6'000.00	-4.5	122'803.70
	Aufwandüberschuss		504'600.00	487'300.00	17'300.00	3.6	449'040.12
617	Friedensrichteramts						
301.00	Besoldungen	101'600.00		92'300.00	9'300.00	10.1	90'024.60
303.00	Sozialversicherungsbeiträge	8'200.00		7'400.00	800.00	10.8	7'229.40
304.00	Personalversicherungsbeiträge	12'700.00		11'500.00	1'200.00	10.4	11'223.60
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'500.00		1'300.00	200.00	15.4	1'260.30
310.00	Büromaterial, Drucksachen	1'200.00		1'200.00			1'627.40
315.00	Unterhalt Mobilien	500.00		500.00			
318.01	Sachversicherungsprämien	100.00		100.00			37.30
318.02	Telefon, Porti, Zahlungsverkehr	4'900.00		5'000.00	-100.00	-2.0	6'265.40
390.00	Interne Verrechnungen	5'900.00		5'500.00	400.00	7.3	5'100.00
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		75'000.00	75'000.00			76'293.85
617	Aufwand	136'600.00		124'800.00	11'800.00	9.5	122'768.00
	Ertrag		75'000.00	75'000.00			76'293.85
	Aufwandüberschuss		61'600.00	49'800.00	11'800.00	23.7	46'474.15
61	Total Dienstabteilungen						
	Aufwand	24'057'500.00		24'950'700.00	-893'200.00	-3.6	23'520'364.02
	Ertrag		16'068'000.00	16'379'000.00	-311'000.00	-1.9	16'372'199.44
	Aufwandüberschuss		7'989'500.00	8'571'700.00	-582'200.00	-6.8	7'148'164.58

Finanzdirektion		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
62	Spezialaufgaben						
620	Amtsgericht						
301.00	Besoldungen			19'000.00	-19'000.00	-100.0	21'454.64
303.00	Sozialversicherungsbeiträge			1'500.00	-1'500.00	-100.0	1'751.09
304.00	Personalversicherungsbeiträge						359.57
305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge			300.00	-300.00	-100.0	332.99
311.01	Anschaffung Mobilien			600.00	-600.00	-100.0	2'230.25
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien			10'800.00	-10'800.00	-100.0	14'678.77
313.03	Reinigungsmaterial			900.00	-900.00	-100.0	621.25
313.04	Lichtkörper			100.00	-100.00	-100.0	
314.04	Reinigung Drittleistungen						1'045.85
315.00	Unterhalt Mobilien			1'000.00	-1'000.00	-100.0	862.45
315.03	Unterhalt, Service, Reparaturen, Wartung			100.00	-100.00	-100.0	53.02
315.04	Unterhalt Wäsche			300.00	-300.00	-100.0	226.27
318.06	Entsorgung, Kehrriecht			600.00	-600.00	-100.0	775.75
390.00	Interne Verrechnungen			169'900.00	-169'900.00	-100.0	169'813.45
620	Aufwand			205'100.00	-205'100.00	-100.0	214'205.35
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss			205'100.00	-205'100.00	-100.0	214'205.35
62	Total Spezialaufgaben						
	Aufwand			205'100.00	-205'100.00	-100.0	214'205.35
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss			205'100.00	-205'100.00	-100.0	214'205.35
6	Total Finanzdirektion						
	Aufwand	24'057'500.00		25'155'800.00	-1'098'300.00	-4.4	23'734'569.37
	Ertrag		16'068'000.00	16'379'000.00	-311'000.00	-1.9	16'372'199.44
	Aufwandüberschuss		7'989'500.00	8'776'800.00	-787'300.00	-9.0	7'362'369.93

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Beitragswesen		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
8	Beitragswesen					
80	Beiträge Allgemeine Verwaltung					
800	Beiträge Allgemeine Verwaltung					
365.01	Beiträge an schweizerischen Städteverband	15'500.00		15'500.00		15'469.00
365.02	Beiträge an Verband Luzerner Gemeinden	105'300.00		104'000.00	1'300.00 1.3	103'055.40
365.03	Beiträge an Gemeindeammännerverband Luzern	3'600.00		3'500.00	100.00 2.9	5'739.85
365.04	Beiträge an LuzernPlus	66'000.00		66'000.00		63'240.10
365.50	Beiträge an verschiedene Institutionen	300.00		300.00		300.00
800	Aufwand	190'700.00		189'300.00	1'400.00 0.7	187'804.35
	Ertrag					
	Aufwandüberschuss		190'700.00	189'300.00	1'400.00 0.7	187'804.35
80	Total Beiträge Allgemeine Verwaltung					
	Aufwand	190'700.00		189'300.00	1'400.00 0.7	187'804.35
	Ertrag					
	Aufwandüberschuss		190'700.00	189'300.00	1'400.00 0.7	187'804.35
81	Beiträge öffentliche Sicherheit					
810	Beiträge öffentliche Sicherheit					
352.03	Beitrag an ZSO Pilatus	740'900.00		925'000.00	-184'100.00 -19.9	849'029.00
352.04	Beiträge an Schiessanlagen Kriens und Emmen	170'200.00		130'000.00	40'200.00 30.9	127'224.55
365.01	Beiträge an Fanprojekt FCL	66'700.00			66'700.00 100.0	
436.00	Rückerstattungen					998.50
810	Aufwand	977'800.00		1'055'000.00	-77'200.00 -7.3	976'253.55
	Ertrag					998.50
	Aufwandüberschuss		977'800.00	1'055'000.00	-77'200.00 -7.3	975'255.05
81	Total Beiträge öffentliche Sicherheit					
	Aufwand	977'800.00		1'055'000.00	-77'200.00 -7.3	976'253.55
	Ertrag					998.50
	Aufwandüberschuss		977'800.00	1'055'000.00	-77'200.00 -7.3	975'255.05

Beitragswesen

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
82	Beiträge Bildung						
820	Beiträge Bildung						
361.00	Beiträge an die Kantonsschulen	5'040'000.00		5'124'000.00	-84'000.00	-1.6	5'040'000.00
361.15	Beiträge an Kanton für Theater Veranstaltungen	20'000.00		20'000.00			20'000.00
361.23	Beitrag an Kanton Poolbeitrag Sonderschulkosten	2'675'600.00			2'675'600.00	100.0	
363.00	Beiträge der Stadt Luzern an die HPS	667'000.00		668'000.00	-1'000.00	-0.2	283'050.00
365.01	Beiträge an andere Diplommittelschulen			1'385'500.00	-1'385'500.00	-100.0	385'000.00
365.02	Beiträge an die Ferienwanderung der Stadtschulen	13'700.00		13'700.00			11'700.00
365.03	Beiträge an Verein für Lesen und Schreiben Erw.	6'000.00		6'000.00			4'627.00
365.04	Beiträge an MAZ Ausbildungszentrum	25'000.00		25'000.00			25'000.00
365.06	Beiträge an Akademie für Erwachsenenbildung	13'300.00		13'300.00			10'500.00
365.07	Beiträge an Verein Schule und Elternhaus	6'000.00		6'000.00			6'000.00
365.08	Beiträge an Seniorenvolkshochschule			20'000.00	-20'000.00	-100.0	40'000.00
365.09	Beiträge an Verein studentisches Wohnen	3'000.00		3'000.00			3'000.00
365.11	Beiträge an Heime und Therapieinstitutionen	912'800.00		1'308'900.00	-396'100.00	-30.3	745'364.50
365.50	Beiträge an verschiedene Institutionen	15'000.00			15'000.00	100.0	
390.00	Interne Verrechnungen	110'000.00		110'000.00			107'865.00
820	Aufwand	9'507'400.00		8'703'400.00	804'000.00	9.2	6'682'106.50
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss		9'507'400.00	8'703'400.00	804'000.00	9.2	6'682'106.50
82	Total Beiträge Bildung						
	Aufwand	9'507'400.00		8'703'400.00	804'000.00	9.2	6'682'106.50
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss		9'507'400.00	8'703'400.00	804'000.00	9.2	6'682'106.50
83	Beiträge Kultur- und Freizeit						
830	Beiträge Kulturförderung						
365.01	Beiträge an Kunstmuseum Luzern	408'800.00		380'000.00	28'800.00	7.6	370'908.00
365.02	Beiträge an Stiftung Rosengart	160'000.00		120'000.00	40'000.00	33.3	120'000.00
365.03	Beiträge an Kunstpanorama	123'500.00		130'000.00	-6'500.00	-5.0	130'000.00
365.04	Beiträge an Verkehrshaus der Schweiz	385'000.00		385'000.00			376'060.60
365.05	Beiträge an Gletschergarten	95'000.00		100'000.00	-5'000.00	-5.0	100'000.00
365.06	Beiträge an Kulturzentrum Boa						322'728.25
365.07	Beiträge an Konzertzentrum Schüür	95'000.00		100'000.00	-5'000.00	-5.0	45'000.00

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Beitragswesen		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
365.08	Beiträge an Betrieb Kultur- und Kongresshaus KKL	4'100'000.00		4'200'000.00	-100'000.00 -2.4	4'200'000.00
365.09	Beiträge an Stiftung Luzerner Theater	10'211'000.00		9'961'800.00	249'200.00 2.5	9'749'666.00
365.10	Beiträge an Kleintheater Luzern	161'500.00		170'000.00	-8'500.00 -5.0	170'000.00
365.11	Beiträge an Luzerner Sinfonieorchester LSO	1'488'000.00		1'281'200.00	206'800.00 16.1	1'211'833.00
365.12	Beiträge an Lucerne Festivals	380'000.00		400'000.00	-20'000.00 -5.0	400'000.00
365.13	Beiträge an Festival Strings Lucerne	80'800.00		85'000.00	-4'200.00 -4.9	85'000.00
365.14	Beiträge an Jazz-Club Luzern	38'000.00		40'000.00	-2'000.00 -5.0	40'000.00
365.15	Beiträge an IG Blasmusikkorps			60'000.00	-60'000.00 -100.0	60'000.00
365.16	Beiträge an Stattkino			60'000.00	-60'000.00 -100.0	60'000.00
365.17	Beiträge an Aufbau Betrieb Kulturwerkplatz Süd	600'000.00		50'000.00	550'000.00 1'100.0	
365.18	Beiträge an Regionalkonferenz Kultur	64'400.00			64'400.00 100.0	
366.07	Werkbeiträge Anteil Stadt für Kulturschaffende	110'000.00		110'000.00		110'000.00
830	Aufwand	18'501'000.00		17'633'000.00	868'000.00 4.9	17'551'195.85
	Ertrag					
	Aufwandüberschuss		18'501'000.00	17'633'000.00	868'000.00 4.9	17'551'195.85
831	Beiträge Denkmalpflege					
365.01	Beiträge an Denkmalpflege	500'000.00		820'000.00	-320'000.00 -39.0	611'507.70
365.02	Beiträge an archäologische Untersuchungen	50'000.00		40'000.00	10'000.00 25.0	27'059.35
365.03	Beiträge zur Pflege und Erhaltung des Stadtbildes	50'000.00		50'000.00		49'600.00
385.02	Einlage zugesicherte Denkmalpflegebeiträge			500'000.00	-500'000.00 -100.0	498'098.30
385.03	Einlage zugesicherte archäologische Untersuchungen			30'000.00	-30'000.00 -100.0	24'633.80
485.02	Entnahme Rückst. zuges. Denkmalpflegebeiträge		500'000.00	600'000.00	-100'000.00 -16.7	516'803.10
485.03	Entnahme Rückst. archäol. Untersuchung		50'000.00	30'000.00	20'000.00 66.7	24'097.00
831	Aufwand	600'000.00		1'440'000.00	-840'000.00 -58.3	1'210'899.15
	Ertrag		550'000.00	630'000.00	-80'000.00 -12.7	540'900.10
	Aufwandüberschuss		50'000.00	810'000.00	-760'000.00 -93.8	669'999.05
832	Beiträge Sport					
365.01	Beiträge an Hallenbad (Defizitgarantie)	300'000.00		250'000.00	50'000.00 20.0	300'000.00
365.02	Beiträge an Ehrungen Schweizermeister					59'625.00
365.50	Beiträge an verschiedene Institutionen	800.00		800.00		800.00
390.00	Interne Verrechnungen	91'300.00		40'300.00	51'000.00 126.6	40'252.60
832	Aufwand	392'100.00		291'100.00	101'000.00 34.7	400'677.60
	Ertrag					
	Aufwandüberschuss		392'100.00	291'100.00	101'000.00 34.7	400'677.60

Beitragswesen

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
833	Beiträge Freizeitgestaltung						
363.00	Beitrag der Stadt Luzern an den Ferienpass	65'000.00		65'000.00			42'934.00
365.01	Beiträge an Förderung Quartierleben	51'000.00		50'500.00	500.00	1.0	49'562.20
365.02	Beiträge an Verein Hochhüsliweid Würzenbach	5'000.00		5'000.00			5'000.00
365.03	Beiträge an Luzerner Freizeitgemeinschaft						3'800.00
365.05	Beiträge an Sentitreff	41'000.00		26'000.00	15'000.00	57.7	26'000.00
365.06	Beiträge an Freizeitgestaltung für Kinder & Jugen.	25'000.00			25'000.00	100.0	
365.50	Beiträge an verschiedene Institutionen	11'000.00		10'000.00	1'000.00	10.0	6'000.00
833	Aufwand	198'000.00		156'500.00	41'500.00	26.5	133'296.20
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss		198'000.00	156'500.00	41'500.00	26.5	133'296.20
83	Total Beiträge Kultur- und Freizeit						
	Aufwand	19'691'100.00		19'520'600.00	170'500.00	0.9	19'296'068.80
	Ertrag		550'000.00	630'000.00	-80'000.00	-12.7	540'900.10
	Aufwandüberschuss		19'141'100.00	18'890'600.00	250'500.00	1.3	18'755'168.70
84	Beiträge Gesundheit						
840	Beiträge Gesundheit						
361.16	Beitrag an Kantonale Aids-Prävention	150'000.00		135'000.00	15'000.00	11.1	37'520.60
361.17	Beitrag an Kantonale Impfbeiträge, Prämien	115'800.00		115'200.00	600.00	0.5	115'191.00
365.01	Beiträge an Spitex Luzern	5'010'000.00		3'300'000.00	1'710'000.00	51.8	3'247'500.00
365.02	Beiträge an Verein Elternberatung	227'900.00		214'700.00	13'200.00	6.2	198'030.00
365.03	Beiträge an Verein Elternberatung (Elternbriefe)	5'000.00		5'000.00			4'860.00
365.04	Beiträge an Verein Elternberatung (Miete Räume)	8'000.00		6'000.00	2'000.00	33.3	5'000.00
365.05	Beiträge an Aids-Hilfe Luzern			5'800.00	-5'800.00	-100.0	5'800.00
365.06	Beiträge an Fachstelle für Suchtprävention			55'000.00	-55'000.00	-100.0	54'228.80
365.07	Beiträge an Patientenstelle Innerschweiz			6'000.00	-6'000.00	-100.0	6'000.00
365.08	Beiträge an Kinderspitex	25'000.00			25'000.00	100.0	
365.50	Beiträge an verschiedene Institutionen	2'000.00		3'300.00	-1'300.00	-39.4	1'740.00
840	Aufwand	5'543'700.00		3'846'000.00	1'697'700.00	44.1	3'675'870.40
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss		5'543'700.00	3'846'000.00	1'697'700.00	44.1	3'675'870.40

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Beitragswesen

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
84	Total Beiträge Gesundheit						
	Aufwand	5'543'700.00		3'846'000.00	1'697'700.00	44.1	3'675'870.40
	Ertrag		5'543'700.00	3'846'000.00	1'697'700.00	44.1	3'675'870.40
	Aufwandüberschuss						
85	Beiträge soziale Wohlfahrt						
850	Familienergänzende Kinderbetreuung						
318.03	Administration / Koordination Kinderkrippen	50'000.00		50'000.00			45'000.00
365.01	Beiträge an Kindertagesstätte Centralpark	257'000.00		157'000.00	100'000.00	63.7	158'661.00
365.02	Beiträge an evang. Kinderkrippe Frohheim	259'000.00		239'000.00	20'000.00	8.4	205'550.00
365.03	Beiträge an Chinderhus Maihof	443'000.00		449'400.00	-6'400.00	-1.4	376'958.00
365.04	Beiträge an Frauenzentrale Tageselternvermittlung	631'500.00		374'000.00	257'500.00	68.9	431'733.00
365.05	Beiträge an Krippe Rösslispiel	68'600.00		70'300.00	-1'700.00	-2.4	64'309.00
365.06	Beiträge an KiTa Schnäggehüsl	176'300.00			176'300.00	100.0	
365.07	Beiträge an Kindertagesstätten pauschal	56'400.00			56'400.00	100.0	
365.08	Beiträge an Kindertagesstätten	356'600.00			356'600.00	100.0	
365.09	Beiträge an Spielgruppen	10'000.00			10'000.00	100.0	
390.00	Interne Verrechnungen	170'200.00		170'200.00			162'897.40
850	Aufwand	2'478'600.00		1'509'900.00	968'700.00	64.2	1'445'108.40
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss		2'478'600.00	1'509'900.00	968'700.00	64.2	1'445'108.40
851	Beiträge Fürsorge						
361.01	Beitrag an Kanton Invalidenversicherung			6'290'000.00	-6'290'000.00	-100.0	5'941'390.00
361.02	Beitrag an Kanton Krankenversicherung	5'660'000.00		4'000'000.00	1'660'000.00	41.5	3'866'814.00
361.03	Beitrag an Kanton Arbeitslosenhilfe			268'000.00	-268'000.00	-100.0	248'932.15
361.05	Beitrag an Kanton AHV			4'800'000.00	-4'800'000.00	-100.0	4'622'500.95
361.06	Beitrag an Kanton Ergänzungsleistungen	16'480'000.00		13'500'000.00	2'980'000.00	22.1	13'348'509.00
361.08	Beitrag an Kanton Familienzulagen Landwirtschaft			318'000.00	-318'000.00	-100.0	338'589.00
361.18	Beitrag an Kanton an die Heimfinanzierung	10'810'000.00		5'314'000.00	5'496'000.00	103.4	5'263'476.10
363.00	Beitrag der Stadt Luzern an KJ Utenberg	720'000.00		720'000.00			720'000.00
364.00	Beitrag an Arbeitsg. für ausländische Arbeitnehmer	80'000.00		75'000.00	5'000.00	6.7	79'120.00
365.02	Beiträge an Jugendberatungsstelle Contact	125'000.00		123'000.00	2'000.00	1.6	120'670.00
365.03	Beiträge an Frauenzentrale	55'000.00		55'000.00			55'000.00
365.04	Beiträge an sozialmedizinischen Dienst	150'000.00		150'000.00			148'420.00
365.05	Beiträge an Verein Wohnbegleitung	15'000.00		15'000.00			15'000.00

Beitragswesen		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
365.06	Beiträge an Institut für Heilpädagogik	14'000.00		14'000.00		14'000.00
365.07	Beiträge an Beitragsfonds fördernde Sozialhilfe	446'400.00		659'000.00	-212'600.00 -32.3	659'421.75
365.08	Beiträge an Verein Jobdach (Mietzinsausgleich)			4'200.00	-4'200.00 -100.0	4'200.00
365.10	Beiträge an Pro Senectute	245'000.00		120'000.00	125'000.00 104.2	100'000.00
365.11	Beiträge an Hilfsverein für Psychischkranke	40'000.00		40'000.00		32'400.00
365.12	Beiträge an Verein Haushilfe	30'000.00		20'000.00	10'000.00 50.0	20'000.00
365.13	Beiträge an Verein kirchliche Gassenarbeit	66'000.00		66'000.00		165'746.00
365.30	Solidaritätsbeiträge	120'000.00		120'000.00		120'800.00
365.50	Beiträge an verschiedene Institutionen	2'900.00		3'500.00	-600.00 -17.1	2'190.00
366.01	Beiträge an Private AHIZ	660'000.00		625'000.00	35'000.00 5.6	752'787.00
366.03	Zusatzleistungen an Familien und Alleinerziehende	34'000.00		181'000.00	-147'000.00 -81.2	205'759.00
390.00	Interne Verrechnungen	114'000.00		206'000.00	-92'000.00 -44.7	109'150.10
851	Aufwand	35'867'300.00		37'686'700.00	-1'819'400.00 -4.8	36'954'875.05
	Ertrag					
	Aufwandüberschuss		35'867'300.00	37'686'700.00	-1'819'400.00 -4.8	36'954'875.05
852	Beiträge Wohnbauförderung					
365.01	Beiträge an WEG-Aktion Kapitalzinsbeiträge	90'000.00		90'000.00		77'378.00
380.03	Einlage in Spezialfinanzierung für Wohnbauförderung					46'514.00
436.00	Rückerstattungen					46'514.00
480.03	Entnahme aus Spezfinanzierung Wohnbauförderung		90'000.00	90'000.00		77'378.00
852	Aufwand	90'000.00		90'000.00		123'892.00
	Ertrag		90'000.00	90'000.00		123'892.00
85	Total Beiträge soziale Wohlfahrt					
	Aufwand	38'435'900.00		39'286'600.00	-850'700.00 -2.2	38'523'875.45
	Ertrag		90'000.00	90'000.00		123'892.00
	Aufwandüberschuss		38'345'900.00	39'196'600.00	-850'700.00 -2.2	38'399'983.45
86	Beiträge Verkehr					
860	Beiträge Verkehr					
361.21	Beitrag an Kanton für Öffentlichen Regionalverkehr	3'341'000.00		1'950'000.00	1'391'000.00 71.3	1'455'808.00
361.22	Beitrag an Kanton für Tarifverbund	333'000.00		310'000.00	23'000.00 7.4	270'778.00
362.03	Beitrag Zweckverband Öffentlicher Verkehr	7'167'200.00		11'800'000.00	-4'632'800.00 -39.3	11'476'109.00
490.00	Interne Verrechnungen		1'043'800.00	1'035'800.00	8'000.00 0.8	1'114'740.65

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Beitragswesen		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
860	Aufwand	10'841'200.00		14'060'000.00	-3'218'800.00	-22.9	13'202'695.00
	Ertrag		1'043'800.00	1'035'800.00	8'000.00	0.8	1'114'740.65
	Aufwandüberschuss		9'797'400.00	13'024'200.00	-3'226'800.00	-24.8	12'087'954.35
86	Total Beiträge Verkehr						
	Aufwand	10'841'200.00		14'060'000.00	-3'218'800.00	-22.9	13'202'695.00
	Ertrag		1'043'800.00	1'035'800.00	8'000.00	0.8	1'114'740.65
	Aufwandüberschuss		9'797'400.00	13'024'200.00	-3'226'800.00	-24.8	12'087'954.35
87	Beiträge Umwelt- und Raumordnung						
870	Beiträge Umwelt- und Raumordnung						
365.02	Beiträge an Stiftung Landschaftsschutz	1'200.00		1'200.00			1'200.00
365.50	Beiträge an verschiedene Institutionen	10'100.00		10'000.00	100.00	1.0	10'000.00
870	Aufwand	11'300.00		11'200.00	100.00	0.9	11'200.00
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss		11'300.00	11'200.00	100.00	0.9	11'200.00
87	Total Beiträge Umwelt- und Raumordnung						
	Aufwand	11'300.00		11'200.00	100.00	0.9	11'200.00
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss		11'300.00	11'200.00	100.00	0.9	11'200.00
88	Beiträge Volkswirtschaft						
880	Beiträge Volkswirtschaft						
365.01	Beiträge an Luzern Tourismus AG	435'000.00		410'000.00	25'000.00	6.1	410'000.00
365.02	Beiträge an Schweiz Tourismus	11'000.00		11'000.00			11'000.00
365.03	Beiträge an Kongressveranstaltungen	140'000.00		90'000.00	50'000.00	55.6	90'000.00
365.04	Beiträge an Lucerne-Event	100'000.00		100'000.00			100'000.00
365.05	Beiträge an TV Festival Rose d'or	50'000.00		50'000.00			50'000.00
365.07	Beiträge an Defizitgarantie Luga	25'000.00		25'000.00			
365.08	Beiträge an Stiftung Wirtschaftsförderung Luzern	73'000.00		73'000.00			54'709.00
365.09	Beiträge an Wirtschaftsförderung	10'000.00		10'000.00			8'000.00
365.10	Konsumationen, Ehrengaben	30'000.00		30'000.00			18'123.75
365.11	Beiträge an Luzerner Forum Sozialversicherungen	35'000.00		35'000.00			17'500.00

Beitragswesen

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
365.18	Beiträge an Präsenz Schweiz, Peking 2008						450'000.00
365.30	Beiträge an Grossveranstaltungen	200'000.00		200'000.00			17'150.00
365.50	Beiträge an verschiedene Institutionen	11'000.00		10'000.00	1'000.00	10.0	44'090.00
485.08	Entnahme aus Rückst. Tourismus		247'500.00	200'000.00	47'500.00	23.8	123'430.00
880	Aufwand	1'120'000.00		1'044'000.00	76'000.00	7.3	1'270'572.75
	Ertrag		247'500.00	200'000.00	47'500.00	23.8	123'430.00
	Aufwandüberschuss		872'500.00	844'000.00	28'500.00	3.4	1'147'142.75
88	Total Beiträge Volkswirtschaft						
	Aufwand	1'120'000.00		1'044'000.00	76'000.00	7.3	1'270'572.75
	Ertrag		247'500.00	200'000.00	47'500.00	23.8	123'430.00
	Aufwandüberschuss		872'500.00	844'000.00	28'500.00	3.4	1'147'142.75
8	Total Beitragswesen						
	Aufwand	86'319'100.00		87'716'100.00	-1'397'000.00	-1.6	83'826'446.80
	Ertrag		1'931'300.00	1'955'800.00	-24'500.00	-1.3	1'903'961.25
	Aufwandüberschuss		84'387'800.00	85'760'300.00	-1'372'500.00	-1.6	81'922'485.55

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Steuern, Zinsen, Abschreibungen, Abschluss

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
9	Steuern, Zinsendienst, Abschreibungen, Abschluss						
90	Steuern						
900	Ordentliche Einkommens- und Vermögenssteuern						
329.01	Vorauszahlungs- und Vergütungszinsen	2'000'000.00		3'000'000.00	-1'000'000.00	-33.3	1'989'234.56
330.03	Abschreibungen Gemeindesteuern, Erlasse, Verluste	3'000'000.00		3'000'000.00			3'039'581.80
340.00	Pauschale Steueranrechnung	500'000.00		500'000.00			229'529.05
385.09	Einlage Steuerausgleichsreserve, ausserordentlich			3'500'000.00	-3'500'000.00	-100.0	
385.10	Einlage Steuerausgleichsreserven			600'000.00	-600'000.00	-100.0	4'324'000.00
400.10	Ertrag laufendes Jahr von natürlichen Personen		147'000'000.00	162'000'000.00	-15'000'000.00	-9.3	158'756'129.70
400.11	Ertrag laufendes Jahr von juristischen Personen		57'500'000.00	53'500'000.00	4'000'000.00	7.5	54'511'973.55
400.15	Nachträgliche Vermögenssteuern			10'000.00	-10'000.00	-100.0	25'962.30
400.16	Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen		2'900'000.00	3'000'000.00	-100'000.00	-3.3	2'038'117.10
400.20	Nachträge früherer Jahre von natürlichen Personen		15'000'000.00	15'000'000.00			15'770'856.10
400.21	Nachträge früherer Jahre von juristischen Personen		10'000'000.00	5'000'000.00	5'000'000.00	100.0	10'749'726.70
400.30	Quellensteuern		5'800'000.00	6'000'000.00	-200'000.00	-3.3	6'446'257.95
400.40	Nach- und Strafsteuern		500'000.00	500'000.00			395'443.35
421.00	Verzugszinsen		1'500'000.00	1'500'000.00			1'288'504.65
437.01	Bussen		700'000.00	500'000.00	200'000.00	40.0	816'465.00
900	Aufwand	5'500'000.00		10'600'000.00	-5'100'000.00	-48.1	9'582'345.41
	Ertrag		240'900'000.00	247'010'000.00	-6'110'000.00	-2.5	250'799'436.40
	Ertragsüberschuss	235'400'000.00		-236'410'000.00	1'010'000.00	0.4	-241'217'090.99
901	Andere Steuern						
319.08	Pauschale Verwaltungskosten BST	235'000.00		235'000.00			50'000.00
329.01	Vorauszahlungs- und Vergütungszinsen	20'000.00		20'000.00			20'200.20
330.04	Abschreibungen andere Steuern	20'000.00		30'000.00	-10'000.00	-33.3	16'560.80
365.90	Beiträge Kultur und Sport K&S	3'325'400.00		3'125'400.00	200'000.00	6.4	3'454'407.45
365.91	Beiträge Kultur, Aktivitäten FUKA	669'800.00		669'800.00			740'230.20
365.92	Beiträge Jugendsport	669'800.00		669'800.00			740'230.20
390.00	Interne Verrechnungen	132'000.00		130'000.00	2'000.00	1.5	131'850.00
402.01	Personalsteuer		937'500.00	750'000.00	187'500.00	25.0	742'687.00
402.02	Liegenschaftssteuer		3'500'000.00	3'500'000.00			4'064'499.90
403.01	Grundstückgewinnsteuer		5'464'300.00	7'400'000.00	-1'935'700.00	-26.2	10'254'365.35
404.01	Handänderungssteuer		3'600'000.00	2'200'000.00	1'400'000.00	63.6	2'224'328.95
405.01	Anteil an kantonaler Erbschaftssteuer		4'350'000.00	3'340'000.00	1'010'000.00	30.2	2'508'512.55
405.02	Nachkommen-Erbschaftssteuer		2'900'000.00	1'700'000.00	1'200'000.00	70.6	2'927'081.45

Steuern, Zinsen, Abschreibungen, Abschluss

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
406.01	Hundesteuern		132'000.00	130'000.00	2'000.00	1.5	131'850.00
406.03	Billettsteuer		4'900'000.00	4'700'000.00	200'000.00	4.3	4'984'867.85
410.01	Jagdpachtgebühren		1'000.00	1'000.00			548.15
421.00	Verzugszinsen		15'000.00	10'000.00	5'000.00	50.0	23'492.60
901	Aufwand	5'072'000.00		4'880'000.00	192'000.00	3.9	5'153'478.85
	Ertrag		25'799'800.00	23'731'000.00	2'068'800.00	8.7	27'862'233.80
	Ertragsüberschuss	20'727'800.00		-18'851'000.00	-1'876'800.00	-10.0	-22'708'754.95
90	Total Steuern						
	Aufwand	10'572'000.00		15'480'000.00	-4'908'000.00	-31.7	14'735'824.26
	Ertrag		266'699'800.00	270'741'000.00	-4'041'200.00	-1.5	278'661'670.20
	Ertragsüberschuss	256'127'800.00		-255'261'000.00	-866'800.00	-0.3	-263'925'845.94
92	Finanzausgleich						
920	Ressourcen- und Lastenausgleich						
341.10	Ressourcenausgleich horizontale Abschöpfung	10'523'800.00		11'257'200.00	-733'400.00	-6.5	11'043'903.00
341.50	Ausgleich Mittelverlust während Übergangsregelung	106'800.00		227'200.00	-120'400.00	-53.0	363'512.00
444.20	Lastenausgleich		9'990'900.00	10'143'100.00	-152'200.00	-1.5	10'228'131.00
920	Aufwand	10'630'600.00		11'484'400.00	-853'800.00	-7.4	11'407'415.00
	Ertrag		9'990'900.00	10'143'100.00	-152'200.00	-1.5	10'228'131.00
	Aufwandüberschuss		639'700.00	1'341'300.00	-701'600.00	-52.3	1'179'284.00
92	Total Finanzausgleich						
	Aufwand	10'630'600.00		11'484'400.00	-853'800.00	-7.4	11'407'415.00
	Ertrag		9'990'900.00	10'143'100.00	-152'200.00	-1.5	10'228'131.00
	Aufwandüberschuss		639'700.00	1'341'300.00	-701'600.00	-52.3	1'179'284.00
94	Kapital- und Zinsdienst						
940	Kapital- und Zinsdienst						
318.02	Bank- und andere Zahlungsverkehrgebühren	54'700.00		62'500.00	-7'800.00	-12.5	32'080.07
322.01	Anlehens- und Darlehenszinsen	4'300'000.00		4'100'000.00	200'000.00	4.9	4'421'230.95
323.02	Zinsen an Pensionskassen	1'560'000.00		2'006'300.00	-446'300.00	-22.2	2'321'164.15
323.03	Übrige Zinsvergütungen	330'000.00		280'000.00	50'000.00	17.9	186'300.30
329.02	Zinsen Spezialfinanzierungen	183'800.00		156'500.00	27'300.00	17.4	75'617.60

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Steuern, Zinsen, Abschreibungen, Abschluss

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
420.01	Zinsen auf Bank- und Postfinanceguthaben		750'000.00	630'000.00	120'000.00	19.1	684'017.85
421.02	Zinsen auf andere Guthaben		302'900.00	303'900.00	-1'000.00	-0.3	287'485.00
422.02	Zinsen auf Aktien und Anteilscheinen		12'300'000.00	12'020'300.00	279'700.00	2.3	11'302'100.00
429.02	Zinsen Spezialfinanzierungen		24'500.00	28'500.00	-4'000.00	-14.0	33'215.55
436.00	Verrechnung Zinsen an KJ Utenberg		250'000.00	241'200.00	8'800.00	3.7	254'702.00
940	Aufwand	6'428'500.00		6'605'300.00	-176'800.00	-2.7	7'036'393.07
	Ertrag		13'627'400.00	13'223'900.00	403'500.00	3.1	12'561'520.40
	Ertragsüberschuss	7'198'900.00		-6'618'600.00	-580'300.00	-8.8	-5'525'127.33
941	Liegenschaftsertrag des Finanzvermögens						
490.00	Interne Verrechnungen		5'031'000.00	3'825'400.00	1'205'600.00	31.5	4'810'747.08
941	Aufwand						
	Ertrag		5'031'000.00	3'825'400.00	1'205'600.00	31.5	4'810'747.08
	Ertragsüberschuss	5'031'000.00		-3'825'400.00	-1'205'600.00	-31.5	-4'810'747.08
94	Total Kapital- und Zinsendienst						
	Aufwand	6'428'500.00		6'605'300.00	-176'800.00	-2.7	7'036'393.07
	Ertrag		18'658'400.00	17'049'300.00	1'609'100.00	9.4	17'372'267.48
	Ertragsüberschuss	12'229'900.00		-10'444'000.00	-1'785'900.00	-17.1	-10'335'874.41
95	Übriger Finanzertrag						
950	Verschiedene Erträge						
316.04	Miete Kommunikationsnetz für Parkleitsystem	37'000.00		37'000.00			36'321.40
318.20	Mehrwertsteuer	3'000.00		3'000.00			
385.06	Einlage Rückstellung Schlussabrechn.A2, Grst-Verka						1'800'000.00
385.08	Einlage Rückstellung Tourismus						1'877'720.00
421.00	Verzugszinsen		5'000.00	5'000.00			7'659.65
424.00	Buchgewinn auf Liegenschaften und Anlagen des FV						2'643'647.95
434.14	Gebühren Kommunikationsnetz für Parkleitsystem		40'000.00	40'000.00			36'321.40
436.00	Rückerstattungen						27'658.55
436.03	Rückerstattungen unbenützte Kreditübertragungen						335'959.17
436.04	Rückerstatt. Anteil Courtagen Versicherungsbroker		14'000.00	14'000.00			15'291.00
469.03	Legate, Erblose, Verlassenschaften						145'814.30
950	Aufwand	40'000.00		40'000.00			3'714'041.40
	Ertrag		59'000.00	59'000.00			3'212'352.02
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	19'000.00		-19'000.00			501'689.38

Steuern, Zinsen, Abschreibungen, Abschluss

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
95	Total Übriger Finanzertrag						
	Aufwand	40'000.00		40'000.00			3'714'041.40
	Ertrag		59'000.00	59'000.00			3'212'352.02
	Aufwand-/Ertragsüberschuss	19'000.00		-19'000.00			501'689.38
99	Abschreibungen, Vorfinanzierungen, Abschluss						
990	Abschreibungen auf dem Finanzvermögen						
330.00	Abschreibungen Finanzvermögen	300'000.00		300'000.00			69'000.00
990	Aufwand	300'000.00		300'000.00			69'000.00
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss		300'000.00	300'000.00			69'000.00
991	Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen						
331.00	ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	9'991'000.00		11'220'000.00	-1'229'000.00	-11.0	10'814'424.20
332.00	zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	35'009'000.00		27'980'000.00	7'029'000.00	25.1	24'388'364.54
332.01	zusätzliche Abschreibungen Nachtragskredit GrSR						16'000'000.00
332.03	zus. Abschr. Spezialfinanzierung Kanalisationen	2'500'000.00		2'500'000.00			2'989'795.29
332.04	zus. Abschr. Spezialfinanzierung Feuerwehr	200'000.00		200'000.00			200'000.00
332.05	zusätzliche Abschreibungen aus Buchgewinnen	1'166'600.00			1'166'600.00	100.0	
332.07	Abschreibungen auf PK Schulden						670'916.00
332.11	Wohnen im Tribschen, Erschliessung Tiefbau	500'000.00		800'000.00	-300'000.00	-37.5	1'122'138.35
332.13	Altlasten Tribschen-Felder aus Vorfinanzierung	1'000'000.00			1'000'000.00	100.0	1'020'715.30
436.91	Rückers. Kanton GBL Annuität TH Maihof/Steinhof		526'000.00	526'000.00			526'224.00
480.05	Entnahme Spezialfinanzierung für Kanalisation		2'500'000.00	2'500'000.00			2'989'795.29
485.90	Entnahme Rückst.Buchgewinne Liegenschaftsverkäufe		1'166'600.00		1'166'600.00	100.0	
485.92	Entnahme Rückst. Wohnen im Tribschen Erschliessung		500'000.00	800'000.00	-300'000.00	-37.5	1'122'138.35
485.94	Entnahme Rückst. Altlasten Tribschen		1'000'000.00		1'000'000.00	100.0	1'020'715.30
490.00	Interne Verrechnungen		5'527'300.00	6'067'400.00	-540'100.00	-8.9	5'833'686.30
991	Aufwand	50'366'600.00		42'700'000.00	7'666'600.00	18.0	57'206'353.68
	Ertrag		11'219'900.00	9'893'400.00	1'326'500.00	13.4	11'492'559.24
	Aufwandüberschuss		39'146'700.00	32'806'600.00	6'340'100.00	19.3	45'713'794.44

Stadt Luzern

Budget 2008 Laufende Rechnung

Steuern, Zinsen, Abschreibungen, Abschluss

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007	Abweichung vom Vor-		Rechnung 2006
		Aufwand	Ertrag		jahresbudget	in %	
995	Vorfinanzierungen						
385.11	Einlage Vorfinanzierung Mobilität			5'000'000.00	-5'000'000.00	-100.0	5'000'000.00
995	Aufwand			5'000'000.00	-5'000'000.00	-100.0	5'000'000.00
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss			5'000'000.00	-5'000'000.00	-100.0	5'000'000.00
999	Abschluss						
384.06	Einlage in Sozialfonds						1'200'000.00
384.90	Einlage in Energiefonds						2'000'000.00
389.00	Ertragsüberschuss						3'256'792.46
999	Aufwand						6'456'792.46
	Ertrag						
	Aufwandüberschuss					100.0	6'456'792.46
99	Total Abschreibungen, Vorfinanzierungen, Abschluss						
	Aufwand	50'666'600.00		48'000'000.00	2'666'600.00	5.6	68'732'146.14
	Ertrag		11'219'900.00	9'893'400.00	1'326'500.00	13.4	11'492'559.24
	Aufwandüberschuss		39'446'700.00	38'106'600.00	1'340'100.00	3.5	57'239'586.90
9	Total Steuern, Zinsendienst, Abschreibungen, Abschluss						
	Aufwand	78'337'700.00		81'609'700.00	-3'272'000.00	-4.0	105'625'819.87
	Ertrag		306'628'000.00	307'885'800.00	-1'257'800.00	-0.4	320'966'979.94
	Ertragsüberschuss	228'290'300.00		-226'276'100.00	-2'014'200.00	-0.9	-215'341'160.07
Total	Aufwand	584'720'400.00		582'845'500.00	1'874'900.00	0.3	615'941'871.78
	Ertrag		582'849'800.00	583'443'800.00	-594'000.00	-0.1	615'941'871.78
	Aufwand-/Ertragsüberschuss		1'870'600.00	-598'300.00	2'468'900.00	412.7	

Fonds zur
allgemeinen Förderung
von Kultur und Sport

Budget 2008: Einlagen in Fonds K&S, FUKA-Fonds und Fonds Jugendsportförderung**Verteilung der Billettsteuer**

Total Billettsteuerertrag 2008 (Kto. 406.03, KST diverse)	Fr. 4'900'000.00
--	-------------------------

- abzüglich Verwaltungskostenpauschalen

zu Gunsten Konto 436.00, KST 316000 / Kultur	Fr. -50'000.00	
zu Gunsten Konto 436.00, KST 315001 / Sport	Fr. -45'000.00	
zu Gunsten Konto 436.00, KST 612000 / Steueramt	Fr. -60'000.00	
zu Gunsten Konto 434.00, KST 611000 / Finanzverwaltung, Stadtbuchhaltung	Fr. -80'000.00	Fr. -235'000.00

Total Billettsteuerertrag 2008 Netto	Fr. 4'665'000.00
---	-------------------------

Einlage in FUKA-Fonds (15%)	Fr. -669'750.00
-----------------------------	-----------------

Einlage in Fonds Jugendsport (15%)	Fr. -669'750.00
------------------------------------	-----------------

Restbetrag für Kultur und Sport (70%)	Fr. 3'325'500.00
--	-------------------------

- abzüglich erfolgsabhängige Beiträge

Verkehrshaus der Schweiz	Fr. -500'000.00	
Gletschergarten Luzern	Fr. -50'000.00	
Lucerne Festivals	Fr. -800'000.00	
Bourbaki Panorama	Fr. -12'000.00	
Verein Pferderennen, Luzern	Fr. -4'000.00	
Leichtathletik-Club Luzern	Fr. -3'000.00	
Regattaverein	Fr. -1'000.00	Fr. -1'370'000.00

Einlage in Fonds K&S	Fr. 1'955'500.00
---------------------------------	-------------------------

Aufteilung Einlage in Fonds K&S

Einlage in den Kulturteil (2/3) des Restbetrages (Kto. 2036.10)	1'303'666.65	
Einlage in den Sportteil (1/3) des Restbetrages (Kto. 2036.11)	651'833.35	Fr. 1'955'500.00

Stadt Luzern, Fonds K&S

Budget 2008 Laufende Rechnung

Kulturteil		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto:	Bezeichnung:	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
300	Fonds K&S Kulturteil					
365.001	Brassband Bürgermusik Luzern	11'900.00			11'900.00 100.0	36'000.00
365.002	Stadtmusik Luzern	11'900.00			11'900.00 100.0	
365.003	Feldmusik Luzern	11'900.00			11'900.00 100.0	
365.004	Harmoniemusik Luzern	11'900.00			11'900.00 100.0	
365.006	Internationale Improvisationstage Luzern	38'000.00			38'000.00 100.0	
365.007	World Band Festival	142'500.00		150'000.00	-7'500.00 -5.0	100'000.00
365.008	Lucerne Festival	95'000.00		100'000.00	-5'000.00 -5.0	100'000.00
365.009	Blue Balls Festival	142'500.00		150'000.00	-7'500.00 -5.0	150'000.00
365.010	Lucerne Blues Festival	95'000.00		100'000.00	-5'000.00 -5.0	100'000.00
365.013	Jugendblasorchester					5'000.00
365.101	Forum freies Theater Luzern	9'500.00		10'000.00	-500.00 -5.0	10'000.00
365.102	Luzerner Spielleute	9'500.00		110'000.00	-100'500.00 -91.4	210'000.00
365.108	Jesus Projekt Maria Hilf	10'000.00			10'000.00 100.0	
365.201	Filmclub	9'500.00		10'000.00	-500.00 -5.0	10'000.00
365.202	Stattkino	57'000.00			57'000.00 100.0	
365.301	Luzerner Literaturfest	25'700.00		20'000.00	5'700.00 28.5	10'000.00
365.302	Luzern Bucht			7'000.00	-7'000.00 -100.0	7'000.00
365.401	Fumetto Comix-Festival Luzern	190'000.00		200'000.00	-10'000.00 -5.0	200'000.00
365.403	Visarte Zentralschweiz	9'500.00		10'000.00	-500.00 -5.0	10'000.00
365.404	Werkverein Bildzwang	55'700.00		6'000.00	49'700.00 828.3	5'750.00
365.405	Design-Biennale Luzern					47'666.00
365.407	Ausstellungsprojekt Kornschütte	50'000.00			50'000.00 100.0	
365.501	IG Kultur	142'500.00		150'000.00	-7'500.00 -5.0	150'000.00
365.502	Städtekonferenz Kultur (KSK)	7'500.00		7'500.00		7'500.00
365.602	Vereinigung Luzerner Museen	20'000.00		20'000.00		
365.801	Patenschaft Turbine Giswil					10'000.00
365.802	Symposion Neue Galerie Luzern	19'000.00			19'000.00 100.0	20'000.00
365.803	Kick Ass Award	9'500.00		10'000.00	-500.00 -5.0	10'000.00
365.804	Diverse kleinere Beiträge	29'100.00		30'000.00	-900.00 -3.0	26'902.10
365.806	Pilotprojekt Gastatelier Luzern			15'000.00	-15'000.00 -100.0	10'860.32
365.808	Musical Jonas & Madelaine					25'000.00
365.810	Swiss Comedy Award					5'000.00
365.811	Projekt Aktonstage ZS-Anlage Sonnenberg					15'000.00
365.813	Kulturwerkplatz Süd Betrieb			50'000.00	-50'000.00 -100.0	2'827.50
365.814	Erfolgsprämien	3'000.00			3'000.00 100.0	3'000.00
436.001	Rückerstattungen					50'000.00
484.900	Einlage aus Billettsteuerertrag		1'303'600.00	1'160'666.65	142'933.35 12.3	1'393'365.05

Kulturteil

Konto: Bezeichnung:

		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
		Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
300	Aufwand	1'217'600.00		1'155'500.00	62'100.00	5.4	1'287'505.92
	Ertrag		1'303'600.00	1'160'666.65	142'933.35	12.3	1'443'365.05
	Ertragsüberschuss	86'000.00		-5'166.65	-80'833.35	-1'564.5	-155'859.13
Total	Aufwand	1'217'600.00		1'155'500.00	62'100.00	5.4	1'287'505.92
	Ertrag		1'303'600.00	1'160'666.65	142'933.35	12.3	1'443'365.05
	Ertragsüberschuss	86'000.00		-5'166.65	-80'833.35	-1'564.5	-155'859.13

Stadt Luzern, Fonds K&S

Budget 2008 Laufende Rechnung

Sportteil		Budget 2008		Abweichung vom Vor-		
Konto:	Bezeichnung:	Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget in %	Rechnung 2006
340	Fonds K&S Sportteil					
365.001	Artillerieverein	1'300.00		1'300.00		1'250.00
365.002	Bruderschaft der Hergottskanoniere	3'200.00		3'200.00		2'882.00
365.004	Eisklub Luzern	35'000.00		35'000.00		35'000.00
365.005	Fussballclub Luzern	10'000.00		10'000.00		16'000.00
365.006	Vereinigung Luzerner Curling Clubs	10'000.00		10'000.00		10'000.00
365.007	Ruderwelt Luzern	40'000.00		40'000.00		40'000.00
365.008	Leichtathletikclub Luzern	15'000.00		15'000.00		15'000.00
365.009	Luzerner Wanderwege	20'000.00		20'000.00		20'121.85
365.010	Genossenschaft Pferdesport, Verein Pferderennen	70'000.00		70'000.00		70'000.00
365.011	CSIO Luzern					70'000.00
365.013	Schachclub Luzern	5'000.00		5'000.00		5'000.00
365.014	Schützengesellschaft der Stadt Luzern					6'000.00
365.015	Rückvergütung Turnhallenmieten	45'000.00		45'000.00		44'766.05
365.016	Schwimmklub Luzern	5'000.00		5'000.00		5'000.00
365.017	Seebad AG	10'000.00		10'000.00		10'000.00
365.018	Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG	5'000.00		5'000.00		5'000.00
365.019	Sportkommission der Stadt Luzern	10'000.00		10'000.00		10'000.00
365.020	Luzerner Stadtlauf	27'000.00		27'000.00		27'000.00
365.022	Hockeyclub Luzern	35'000.00		35'000.00		35'000.00
365.024	BTV Geräte- und Kunstturnen Luzern					8'000.00
365.026	Beitrag an GP Tell	5'000.00		5'000.00		10'000.00
365.027	IG Sport Luzern plus					10'000.00
365.028	Zentralschweizer Sport-Gala	5'000.00		5'000.00		5'000.00
365.029	Citysprint Luzern, Skiclub Horw			10'000.00	-10'000.00 -100.0	10'000.00
365.030	Fire and Ice Luzern	5'000.00		5'000.00		5'000.00
365.034	Powerlungs	6'000.00		6'000.00		6'000.00
365.035	Sportlerehrungen	80'000.00		80'000.00		25'574.70
365.037	Verein Lucerne Marathon	50'000.00			50'000.00 100.0	50'000.00
365.038	Pétanque Turnier	2'500.00		20'000.00	-17'500.00 -87.5	
365.499	Diverse Beiträge Sport	30'000.00		80'000.00	-50'000.00 -62.5	28'150.00
365.501	World Curling Tour Europe	5'000.00		5'000.00		5'000.00
365.503	Beach Volleyballfelder Strandbad Lido					90'000.00
365.504	See-Club Luzern					5'000.00
365.506	Pétanque Club Würzenbach			7'000.00	-7'000.00 -100.0	
484.000	Einlage aus Billettsteuerertrag		651'800.00	580'333.35	71'466.65 12.3	696'682.50
340	Aufwand	535'000.00		569'500.00	-34'500.00 -6.1	685'744.60
	Ertrag		651'800.00	580'333.35	71'466.65 12.3	696'682.50
	Ertragsüberschuss	116'800.00		-10'833.35	-105'966.65 -978.2	-10'937.90

Sportteil		Budget 2008		Abweichung vom Vor-			
Konto: Bezeichnung:		Aufwand	Ertrag	Budget 2007	jahresbudget	in %	Rechnung 2006
Total	Aufwand	535'000.00		569'500.00	-34'500.00	-6.1	685'744.60
	Ertrag		651'800.00	580'333.35	71'466.65	12.3	696'682.50
	Ertragsüberschuss	116'800.00		-10'833.35	-105'966.65	-978.2	-10'937.90

Leistungsauftrag mit Globalbudgets

Heime und Alterssiedlungen (HAS)

Volksschule (VS)

Tiefbauamt (TBA)

Liegenschaften des Finanzvermögens

1 Parlamentarischer Leistungsauftrag

1.1 Leistungsziele

1. **Das im kantonalen Vergleich eher knappe stationäre geriatrische Angebot in der Stadt Luzern wird im Sinne einer bedarfsgerechten Versorgung beibehalten.**
Die Zahl der Heimplätze der städtischen Betagtenzentren (BZ) und Pflegewohnungen (PW) liegt seit dem Bezug der Provisorien und dem Umbau des Hauses Rubin (BZ Eichhof) bei 756 Betten. Das sind rund 20 Heimplätze weniger als vor Beginn der Sanierungsphase 2004. Zur teilweisen Kompensation der verlorenen Plätze werden in den Räumlichkeiten des ehemaligen Spitex-Hauptsitzes im BZ Rosenberg Anfang 2008 zusätzlich elf Heimplätze neu eröffnet. Sofern die Finanzierung mit Kanton und/oder Krankenversicherern geregelt werden kann, werden diese Plätze im Rahmen des neuen Angebots "Übergangspflege" genutzt. Vor Ende 2008 ziehen die 147 Heimbewohner/innen aus den Provisorien ins neu sanierte, attraktive Haus Rubin ein.
2. **Die Bewohner/innen der städtischen Altersinstitutionen fühlen sich wohl und als Individuum respektiert.**
Zur Zielerreichung orientiert sich Heime und Alterssiedlungen (HAS) weiterhin an den folgenden Leitsätzen: "Wir gewährleisten unseren Bewohnerinnen und Bewohnern einen Alltag, der den regulären Umständen und Bedingungen ihrer gewohnten Lebensweise so nahe wie möglich kommt." Und: "Wir ermöglichen unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, nach ihren eigenen Möglichkeiten selbst zu bestimmen, wie sie ihr Leben gestalten."
Das spezialisierte Angebot von HAS wird 2008 durch je eine Abteilung für "Übergangspflege" im BZ Rosenberg und für spezialisierte Demenzbetreuung im BZ Eichhof, Haus Rubin, erweitert (siehe Leistungsziel 1). Gleichzeitig wird geklärt, ob HAS oder eine andere Trägerschaft in Zukunft ein geeignetes Betreuungsangebot für die grösser werdende Zahl suchtbetroffener älterer Menschen bereitstellen kann.
3. **Die Bewohner/innen werden professionell gepflegt und betreut.**
Das Pflegeleitbild von HAS folgt dem Grundsatz: "Gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern gestalten wir einen Lebensraum, in dem Menschen sich wohlfühlen und bis zu ihrem Tode leben können." Dazu richtet sich die Pflege und Betreuung am personenzentrierten Ansatz aus und unterstützt und fördert gewünschte soziale Kontakte inner- und ausserhalb der Institution. Der zukünftige Stellenplanschlüssel baut auf der neuen Bildungssystematik im Gesundheitswesen auf. Er basiert auf dem Pflegeleitbild HAS und den neu formulierten Leistungsvorgaben für den Kernprozess "Pflege und Betreuung".
4. **Die sozialen Aussenkontakte der Bewohner/innen werden mit Hilfe freiwilliger Mitarbeitender bewusst gefördert.**
In jedem Betagtenzentrum besteht eine betreute und in das Zentrum integrierte Gruppe freiwilliger Mitarbeitender. Diesen wird jährlich eine spezielle, auf sie ausgerichtete Weiterbildung angeboten. Um die Freiwilligenarbeit weiter auszubauen, wird gezielt nach geeigneten Betätigungsfeldern gesucht und bei der Bevölkerung aktiv dafür Werbung gemacht.
5. **Das Wohlbefinden und die Gesundheit der Bewohner/innen werden gefördert und verbessert.**
Palliative Medizin, Pflege und Begleitung ("palliative care") bedeutet Schmerzlinderung und soziale, psychische, religiös-spirituelle Unterstützung von Menschen mit unheilbaren, fortschreitenden Erkrankungen in ihrer letzten Lebensphase. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung von "palliative care" in den Pflegeheimen wird 2008 anstelle eines neuen Pflegequalitätsstandards ein einheitliches Konzept "palliative care" und ein Leitfaden zu dessen Umsetzung erarbeitet.
6. **Essen und Trinken sollen für die Bewohner/innen ein Erlebnis und eine tägliche Freude sein.**
Die im Rahmen des Gastronomieprojekts erarbeiteten Standards für bewohnergerechte Wahlangebote, Essenszeiten, individuellen Service und Aktivierungsmöglichkeiten werden 2007 und 2008 umgesetzt.

- 7. Die Mitarbeitenden werden als entscheidende Ressource zur Erfüllung des Leistungsauftrags betrachtet.**
Zur zukünftigen Personalgewinnung und Personalsicherung engagiert sich HAS in der laufenden Führungsentwicklung der Stadt Luzern und erarbeitet ein auf die spezielle Situation im Pflegeheimbereich hin ausgerichtetes Bildungskonzept. Das bestehende Konzept "soziale Arbeitsplätze" zur Beschäftigung auch behinderter und eingeschränkt leistungsfähiger Mitarbeitender wird weiterentwickelt.
- 8. Die Abteilung Heime und Alterssiedlungen (HAS) setzt ihre Mittel wirtschaftlich und effizient ein.**
Ein Indikator dafür ist der Kostendeckungsgrad. Dieser liegt im Jahr 2008 für die Betriebskosten (ohne kalkulatorische Kosten) bei 101 %, bzw. unter Berücksichtigung der kalkulatorischen Kosten bei knapp 90 %.

1.2 Globalbudget

(in Franken)	SOLL B08	SOLL B07	Abweichung B08/B07		IST R06
Kosten	71'134'300	67'065'600	4'068'700	6%	69'495'870
./. Ertrag	-71'980'700	-67'184'700	-4'796'000	7%	-67'926'652
Globalbudget (Ergebnis Finanzbuchhaltung)	-846'400	-119'100	-727'300	611%	1'569'218
Abgrenzungen	-	-	-	0%	-
kalkulatorische Kosten	9'228'900	9'228'900	-	0%	9'228'900
Globalbudget (inkl. kalkulatorische Kosten)	8'382'500	9'109'800	-727'300	-8%	10'798'118
Kostendeckungsgrad (in Prozent) ¹	89.6%	88.1%			86.3%

¹ Der Kostendeckungsgrad bezeichnet das Verhältnis der Erträge zur Summe aller Kosten; er wird also inkl. kalkulatorischer Raumkosten berechnet.

1.3 Bemerkungen

Die Konkretisierung des parlamentarischen Leistungsauftrags erfolgt im stadträtlichen Leistungsauftrag, der auf den folgenden Seiten dokumentiert wird. Dort finden sich auch Erläuterungen zum Verständnis der Leistungsziele und Sollvorgaben.

2 Stadträtlicher Leistungsauftrag / Gesamtübersicht

Die nachfolgenden Tabellen enthalten Angaben zur Rechnung 2006 sowie zu den Budgets 2007 und 2008. Bei der Zuordnung der Taxerträge auf die Leistungsgruppen 1 und 2 ist mit dem Budget 2008 eine Systemanpassung vorgenommen worden. Damit wird dem Umstand Rechnung getragen, dass die im KVG vorgesehene vollständige Übernahme der Pflegekosten durch die Krankenversicherer nicht mehr realistisch ist und es auch in Zukunft bei einem Teilbeitrag der Krankenversicherer bleiben wird. Die Vergleichbarkeit der Leistungsgruppen 1 und 2 mit der Rechnung 06 und dem Budget 07 ist damit stark eingeschränkt.

Hinweise zum Globalbudget

Um die Kostenentwicklung über die nächsten Jahre aufzeigen zu können, bleiben im Globalbudget die durch **Umbauten** bedingten vorübergehenden Kosten- und Einnahmeveränderungen unberücksichtigt (vgl. parlamentarische Leistungsvorgaben in der Gesamtplanung). Diese werden in den Investitionen der jeweiligen Einzelprojekte separat kalkuliert und kreditiert.

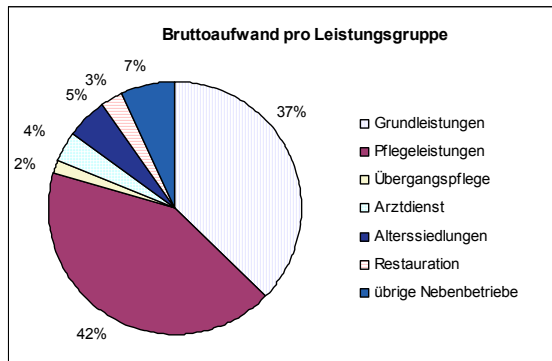
Die ab 2008 neu vorgesehene **"Übergangspflege"** im BZ Rosenberg wird als eigene Leistungsgruppe in den Kernleistungen aufgeführt, um die zur Überprüfung der Finanzierungsregelung notwendige Kostentransparenz zu erlangen.

2.1 Übersicht über die Leistungsgruppen

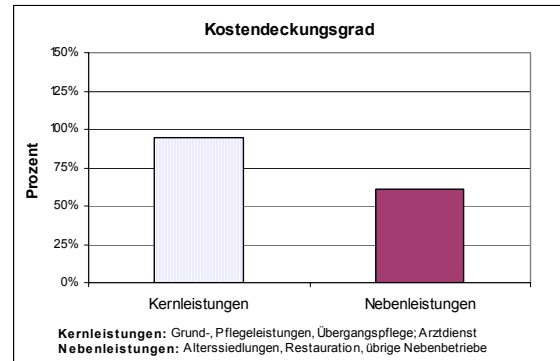
LG 1: Grundleistungen	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Pensionstage	274'579	270'137	272'817
Kosten pro Pensionstag	109.28	106.11	107.09
Ertrag pro Pensionstag	-109.91	-110.32	-168.16
Ergebnis	-172'051	-1'136'455	-16'661'137
Kostendeckungsgrad	100.6%	104.0%	157.0%
LG 2: Pflegeleistungen	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
BESA-Punkte pro Tag	21'447	21'589	20'907
Kosten pro BESA (und Tag)	4.33	4.17	4.47
Ertrag pro BESA (und Tag)	-3.99	-3.56	-1.60
Ergebnis	2'697'357	4'814'058	21'900'519
Kostendeckungsgrad	92.0%	85.4%	35.8%
LG 3: Übergangspflege	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Pensionstage	3'212		
Kosten pro Pensionstag	403.23		
Ertrag pro Pensionstag	-357.29		
Ergebnis	147'565		
Kostendeckungsgrad	88.6%		
LG 4: Arztdienst	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	3'054'109	3'058'321	3'061'112
Ertrag	-2'064'900	-2'028'400	-2'308'615
Ergebnis	989'209	1'029'921	752'497
Kostendeckungsgrad	67.6%	66.3%	75.4%
Kernleistungen total	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	68'265'881	64'611'124	66'404'336
Ertrag	-64'603'800	-59'903'600	-60'412'457
Ergebnis	3'662'081	4'707'524	5'991'880
Kostendeckungsgrad	94.6%	92.7%	91.0%
LG 5: Alterssiedlungen	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Anzahl Wohnungen	234	234	234
Kosten pro m ² und Jahr	299.45	301.04	324.25
Ertrag pro m ² und Jahr	-184.71	-177.13	-183.24
Ergebnis	1'667'602	1'800'849	2'005'870
Kostendeckungsgrad	61.7%	58.8%	56.5%
LG 6: Restauration	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	2'183'026	1'995'841	2'215'510
Ertrag	-2'062'000	-1'999'400	-2'014'569
Ergebnis	121'026	-3'560	200'941
Kostendeckungsgrad	94.5%	100.2%	90.9%
LG 7: übrige Nebenbetriebe	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	5'562'091	5'312'287	5'492'469
Ertrag	-2'630'300	-2'707'300	-2'893'042
Ergebnis	2'931'791	2'604'987	2'599'427
Kostendeckungsgrad	47.3%	51.0%	52.7%
Nebenleistungen total	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	12'097'319	11'683'376	12'320'434
Ertrag	-7'376'900	-7'281'100	-7'514'195
Ergebnis	4'720'419	4'402'276	4'806'239
Kostendeckungsgrad	61.0%	62.3%	61.0%
Ergebnis HAS total	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	80'363'200	76'294'500	78'724'770
Ertrag	-71'980'700	-67'184'700	-67'926'652
Ergebnis	8'382'500	9'109'800	10'798'118
Kostendeckungsgrad	89.6%	88.1%	86.3%

2.2 Leistungsgruppen und Aufteilung des Globalkredits auf die Leistungsgruppen

a) Leistungsgruppen und Bruttoaufwand



b) Kostendeckungsgrad



2.3 Kommentar zum stadträtlichen Leistungsauftrag / Hinweise und Erläuterungen zu den Sollvorgaben

BESA: Bewohnerinnen-Einstufungs- und Abrechnungssystem. Mit diesem System werden die Pflege- und Behandlungsmassnahmen in allen Bereichen einer Institution der stationären Langzeitpflege erfasst. Zur Darstellung des gesamten **Pflegeaufwandes pro Bewohner/in und Tag** werden insgesamt vier BESA-Stufen voneinander unterschieden: BESA-Stufe 1 mit 1–11 BESA-Punkten, BESA-Stufe 2 mit 12–26, BESA-Stufe 3 mit 27–44 und BESA-Stufe 4 mit 45–99 BESA-Punkten.

Die **Bewohner-, Angehörigen- und Mitarbeiterzufriedenheit** hinsichtlich der unterschiedlichen Leistungsgruppen wurden bisher mittels strukturierter Standardfragebogen zur **Qualitätsprüfung in den Alters- und Pflegeheimen** durch die Regierungsstatthalter des Kantons Luzern im Vierjahresrhythmus erfasst. Dieses System soll nun durch ein Qualitätsmanagement abgelöst werden, welches die Heime selber durchführen. In den Übergangsjahren wird der Standardfragebogen des Kantons von der Dienstabteilung Heime und Alterssiedlungen für interne Teilbefragungen jedoch weiterhin angewendet; im Jahr 2008 für die Befragung der **Mitarbeitenden**. Die Fragebogen beinhalten folgende Antwortkategorien: 7 = sehr gut, 5 = gut, 3 = genügend, 1 = ungenügend. Für jede Leistungsgruppe werden mehrere Fragen gestellt und somit mehrere Aspekte evaluiert. Wo bei den Leistungsvorgaben auf diese Befragungen Bezug genommen wird, wird unterschieden zwischen dem **Gesamtdurchschnitt** (Durchschnitt über alle Fragen/Aspekte, die sich auf eine bestimmte Leistungsgruppe beziehen) und dem **Durchschnitt pro Aspekt** (Durchschnitt der Bewertungen bei einer einzelnen Frage / einem einzelnen Aspekt).

Kalkulatorische Raumkosten

In den ausgewiesenen Kosten sind kalkulatorische Raumkosten enthalten. Diese werden in der Kostenrechnung, nicht aber in der Finanzbuchhaltung ausgewiesen. Betroffen davon sind die Betagtenzentren. Dagegen werden bei den Pflegewohnungen effektive Mieten verrechnet und folglich in der Finanzbuchhaltung auch ausgewiesen.

Die kalkulatorischen Raumkosten setzen sich zusammen aus Zinsen und Abschreibungen. Verzinst wird der Landwert (Fr. 450.–/m²) sowie der halbe Gebäudeversicherungswert (entspricht bei linearer Abschreibung dem durchschnittlichen Wert über die ganze Abschreibungsdauer). Der Zinssatz beträgt 4,0 %. Die Abschreibung beträgt 2,5 % des Gebäudeversicherungswertes (entspricht einer linearen Abschreibung über 40 Jahre). Die beiden Parameter (Zinssatz und Abschreibungsdauer) wurden in Absprache mit Betagtenzentren der Agglomeration Luzern festgelegt. Die kalkulatorischen Raumkosten werden für sämtliche Betagtenzentren berechnet. Gemäss neuem Gemeindegesetz (in Kraft seit 1.1.2005 mit einer Übergangsfrist bis 1.1.2009) müssen Objekte des Verwaltungsvermögens, deren Nutzungsdauer noch nicht abgelaufen ist, in eine Anlagebuchhaltung aufgenommen werden. Diese Anlagen sind in der Kostenrechnung entsprechend der verbleibenden Nutzungsdauer kalkulatorisch abzuschreiben und kalkulatorisch zu verzinsen. Da demnach in Zukunft nicht mehr mit dem Gebäudeversicherungswert operiert werden wird, erfahren die ausgewiesenen Gebäudekosten ab 2009 eine Anpassung.

3 Stadträtlicher Leistungsauftrag: Die Leistungsgruppen im Einzelnen

3.1 Kernleistungen insgesamt

Die Kernleistungen der Dienstabteilung Heime und Alterssiedlungen bestehen aus den unten einzeln aufgeführten Leistungsgruppen zugunsten von Heimbewohner/innen:

- Grundleistungen (3.2)
- Pflegeleistungen (3.3)
- Übergangspflege (3.4)
- Arztdienst (3.5)

Primäre Zielgruppe ist die ältere Wohnbevölkerung der Stadt Luzern.

3.1.1 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kernleistungen insgesamt	Durchschnittliche Wartedauer zwischen Anmeldung und Heimeintritt für Wohnheim für Pflegeheim (inkl. Mischheim)	Max. 100 Tage Max. 60 Tage	Max. 106 Tage Max. 61 Tage	83 Tage 49 Tage
Kernleistungen insgesamt	Bettenangebot	767 Betten	750 Betten	770 Betten
	Davon:			
	- Bettenangebot für Temporaufenthalte	4 Betten	4 Betten	12 Betten
	- Bettenangebot in spezialisierten Demenzwohngruppen	24 Betten	24 Betten	24 Betten
	- Bettenangebot für Übergangspflege	11 Betten	---	---
	Bettenauslastung insgesamt	97 %	97 %	97 %
Kernleistungen insgesamt	Bewohnerzufriedenheit über alle Bereiche pro Betagtenzentrum	Wird nicht erhoben	Wird nicht erhoben	Gesamtdurchschnitt: 5,9 Tiefster Wert: 4,7
Kernleistungen insgesamt	Angehörigenzufriedenheit über alle Bereiche pro Betagtenzentrum	Wird nicht erhoben	Wird nicht erhoben	Gesamtdurchschnitt: 5,3 Tiefster Wert: 4,1
Kernleistungen insgesamt	Mitarbeiterzufriedenheit über alle Bereiche pro Betagtenzentrum	Gesamt-Ø mind. Note 5 ("gut") Kein Ø pro Aspekt unter Note 3 ("genügend")	Gesamt-Ø mind. Note 5 ("gut") Kein Ø pro Aspekt unter Note 3 ("genügend")	Gesamtdurchschnitt: 4,5 Tiefster Wert: 2,9 ¹
Kernleistungen insgesamt	Anzahl Lernende und Praktikanten	70 Lernende/ Praktikanten	70 Lernende/ Praktikanten	72 Lernende/ Praktikanten
Kernleistungen insgesamt	Anzahl Weiterbildungstage pro Vollzeitstelle (innerhalb der Arbeitszeit)	4 Tage	4 Tage	4,7 Tage
Kernleistungen insgesamt	Krankheitstage pro Vollzeitstelle	Max. 10 Tage	Max. 12 Tage	---
	Jahresfluktuationsrate	Max. 15 %	Max. 15 %	14.4 %
Kernleistungen insgesamt	Soziale Arbeitsplätze für nicht voll leistungsfähige Mitarbeitende im Rahmen von 1 % der Gesamtlohnsumme	Fr. 450'000.–	Fr. 420'000.–	Fr. 300'000.–

¹ Die nur knapp genügende Note der Mitarbeitenden betrifft insbesondere die Lohnzufriedenheit. Veränderungsmöglichkeiten in diesem Bereich stehen jedoch nur sehr begrenzt zur Verfügung.

3.1.2 Mengen und Kosten

Kernleistungen total	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	68'265'881	64'611'124	66'404'336
Ertrag	-64'603'800	-59'903'600	-60'412'457
Ergebnis	3'662'081	4'707'524	5'991'880
Kostendeckungsgrad	94.6%	92.7%	91.0%

3.2 Leistungsgruppe Grundleistungen

3.2.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Zurverfügungstellen einer zeit- und bedarfsgerechten Unterkunft und Verpflegung mit einem persönlichen Wohnbereich, der im Rahmen der pflegerischen und sicherheitstechnischen Anforderungen weitgehendst selbst gestaltet werden soll.

3.2.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Grundleistungen
Wohnangebot (Zimmer, Reinigung, Wäsche)
Verpflegung
Alltagsgestaltung, Betreuung/Aktivierung

3.2.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Grundleistungen insgesamt	Bewohnerzufriedenheit im Bereich Grundleistungen pro Betagtenzentrum	Wird nicht erhoben	Wird nicht erhoben	Gesamtdurchschnitt: 5,9 Tiefster Wert: 5,0
Grundleistungen insgesamt	Angehörigenzufriedenheit im Bereich Grundleistungen pro Betagtenzentrum	Wird nicht erhoben	Wird nicht erhoben	Gesamtdurchschnitt: 5,3 Tiefster Wert: 4,1
Gastronomie	Bewohnerzufriedenheit im Bereich Gastronomie pro Betagtenzentrum	Wird nicht erhoben	Wird nicht erhoben	Gesamtdurchschnitt: 5,9 Tiefster Wert: 5,3
Gastronomie	Anteil Cook & Chill	55 %	60 %	51 %
Alltagsgestaltung	Angebot an Aktivitäten	Mind. 3 pro Woche und BZ	Mind. 3 pro Woche und BZ	Erfüllt

3.2.4 Mengen und Kosten

LG 1: Grundleistungen	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Pensionstage	274'579	270'137	272'817
Kosten pro Pensionstag	109.28	106.11	107.09
Ertrag pro Pensionstag	-109.91	-110.32	-168.16
Ergebnis	-172'051	-1'136'455	-16'661'137
Kostendeckungsgrad	100.6%	104.0%	157.0%

3.3 Leistungsgruppe Pflegeleistung

3.3.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Gewährleisten einer angepassten Pflege, basierend auf einem ganzheitlichen, aktivierenden Pflegeverständnis, das den anerkannten Ausbildungskriterien entspricht. Diese umfasst alle KVG-pflichtigen Leistungen gemäss Art. 7 KLV: Massnahmen der Abklärung und Beratung, der Untersuchung und der Behandlung sowie der Grundpflege, die auf ärztliche Anordnung hin oder im ärztlichen Auftrag erbracht werden.

3.3.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Pflegeleistungen	
Pflege und Betreuung, gemäss Leistungskatalog BESA unterteilt in:	
▪ Grundpflege I: Grundpflege und hygienische Bedürfnisse ▪ Grundpflege II: Hilfe beim Essen und Trinken ▪ Grundpflege III: Mobilisierung (Mobilität / Gehfähigkeit / Bewegungsübungen / Lagern) ▪ Gesundheits- und Behandlungspflege ▪ Psychogeriatrische Leistungen I: Zeitliche und örtliche Orientierung ▪ Psychogeriatrische Leistungen II: Betreuungsgespräche (Soziales Verhalten)	

3.3.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Pflege und Betreuung	BESA-Punkte pro Tag	21'447 BESA-Punkte	21'589 BESA-Punkte	20'907 BESA-Punkte
Pflege und Betreuung	Überprüfung/Anpassung BESA-Einstufung	2-mal pro Jahr sowie nach gesundheitlichen Veränderungen	2-mal pro Jahr sowie nach gesundheitlichen Veränderungen	Erfüllt
Pflege und Betreuung	Bewohnerzufriedenheit im Bereich Pflegeleistungen pro BZ	Wird nicht erhoben	Wird nicht erhoben	Gesamtdurchschnitt: 5,9 Tiefster Wert: 5,4
Pflege und Betreuung	Angehörigenzufriedenheit im Bereich Pflegeleistungen pro BZ	Wird nicht erhoben	Wird nicht erhoben	Gesamtdurchschnitt: 5,3 Tiefster Wert: 5,1
Pflege und Betreuung	Anteil ausgebildetes Pflege- und Betreuungspersonal ¹	Mind. 50 %	Mind. 50 %	53 %
Pflege und Betreuung	Überprüfung Pflegequalitätsstandard Dekubitus	Max. 10 Dekubitus pro 100 Bewohner/innen	Max. 10 Dekubitus pro 100 Bewohner/innen	15 Dekubitus pro 100 Bewohner/innen

¹ Als ausgebildetes Pflege- und Betreuungspersonal gelten: diplomierte Pflegerinnen und Pfleger, Betagtenbetreuerinnen sowie Hauspflegerinnen.

3.3.4 Mengen und Kosten

LG 2: Pflegeleistungen	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
BESA-Punkte pro Tag	21'447	21'589	20'907
Kosten pro BESA (und Tag)	4.33	4.17	4.47
Ertrag pro BESA (und Tag)	-3.99	-3.56	-1.60
Ergebnis	2'697'357	4'814'058	21'900'519
Kostendeckungsgrad	92.0%	85.4%	35.8%

3.4 Leistungsgruppe Übergangspflege

3.4.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Förderung der Funktionalität von Patienten/-innen nach einer Akutphase im Spital, um wieder nach Hause zurückkehren zu können. Eine erneute Spitaleinweisung und/oder eine Langzeitpflegebedürftigkeit im Pflegeheim soll damit verhindert oder zumindest verzögert werden. Das ursprüngliche Konzept der Übergangspflege ist im Rahmen der Konkretisierungsarbeiten vom Kanton, Verband der Sozialvorstehenden SVL und den anbietenden Gemeinden und Institutionen weiterentwickelt worden.

3.4.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Übergangspflege
Grundleistungen
Pflegeleistungen
Arztdienstleistungen

3.4.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und –qualität

Leistung	Leistungsindikator	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Übergangspflege	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in der Übergangspflege	4 Wochen	---	---
Übergangspflege	Anteil der Patienten/-innen, die nach der Übergangspflege wieder nach Haus zurück-kehren können	80 %	---	---

3.4.4 Mengen und Kosten

LG 3: Übergangspflege	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Pensionstage	3'212		
Kosten pro Pensionstag	403.23		
Ertrag pro Pensionstag	-357.29		
Ergebnis	147'565		
Kostendeckungsgrad	88.6%		

3.5 Leistungsgruppe Arztdienst

3.5.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Gewährleisten der ärztlichen Betreuung und eines Therapieangebotes, welches auf die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner ausgerichtet ist.

3.5.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Arztdienst
Arztdienst im Pflegeheimbereich

3.5.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Arztdienst	Bewohnerzufriedenheit im Bereich ärztliche Leistungen	Wird nicht erhoben	Wird nicht erhoben	Gesamtdurchschnitt: 5,3 Tiefster Wert: 4,7
Arztdienst	Angehörigenzufriedenheit im Bereich ärztliche Leistungen und Therapie	Wird nicht erhoben	Wird nicht erhoben	Gesamtdurchschnitt: 4,8 Tiefster Wert: 4,6

3.5.4 Mengen und Kosten

LG 4: Arztdienst	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	3'054'109	3'058'321	3'061'112
Ertrag	-2'064'900	-2'028'400	-2'308'615
Ergebnis	989'209	1'029'921	752'497
Kostendeckungsgrad	67.6%	66.3%	75.4%

3.6 Nebenleistungen

Die Nebenleistungen der Dienstabteilung Heime und Alterssiedlungen bestehen aus den unten einzeln aufgeführten Leistungsgruppen für unterschiedliche Zielgruppen:

- Alterssiedlungen (3.7)
- Restauration (3.8)
- Cafeterias (3.9)
- Personalwohnungen (3.9)
- Tagesaufenthalte (3.9)
- Therapiebad (3.9)

▪

3.6.1 Mengen und Kosten

Nebenleistungen total	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	12'097'319	11'683'376	12'320'434
Ertrag	-7'376'900	-7'281'100	-7'514'195
Ergebnis	4'720'419	4'402'276	4'806'239
Kostendeckungsgrad	61.0%	62.3%	61.0%

3.7 Leistungsgruppe Alterssiedlungen

3.7.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Zurverfügungstellen altersgerechter Wohnungen mit Notfalldienst und der Möglichkeit, weitere Betreuungs- und Servicedienstleistungen vom Betagtenzentrum zu beziehen. Bei der anstehenden Neuausrichtung der Alterssiedlungen (Betreuungskonzept, Mietzinspolitik, kalkulatorische Kosten) soll der Kostendeckungsgrad innert der nächsten 5 Jahre deutlich angehoben werden. Ein Vorgehenskonzept liegt in den Grundzügen vor.

3.7.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Alterssiedlungen	
Wohnangebot	
Individuelle Serviceleistungen der Betagtenbetreuung (private Begleitung, Mahlzeitendienst, Körperpflege, Zimmerservice), der Lingerie (Näh-/Flickarbeit, Wäschereinigung) und der Hauswartung (Reparaturaufträge)	

3.7.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Wohnangebot	Anzahl Alterswohnungen	234 Wohnungen	234 Wohnungen	234 Wohnungen
Wohnangebot	Durchschnittliche Vermietungsquote	95 %	95 %	99 %

3.7.4 Mengen und Kosten

LG 5: Alterssiedlungen	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Anzahl Wohnungen	234	234	234
Kosten pro m ² und Jahr	299.45	301.04	324.25
Ertrag pro m ² und Jahr	-184.71	-177.13	-183.24
Ergebnis	1'667'602	1'800'849	2'005'870
Kostendeckungsgrad	61.7%	58.8%	56.5%

3.8 Leistungsgruppe Restauration

3.8.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Mahlzeitenproduktion und Catering für weitere stadtinterne und –externe Kunden. Betrieb des Personalrestaurants Salü im Stadthaus.

3.8.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Restauration
Produktion von Mahlzeiten in der Küche Eichhof und Catering für stadtinterne und externe Kunden
Personalrestaurant-Betrieb im Stadthaus

3.8.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Produktion Mahlzeiten / Komponenten	Umsatzrendite bei externen Kunden	5 %	5 %	0 %

3.8.4 Mengen und Kosten

LG 6: Restauration	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	2'183'026	1'995'841	2'215'510
Ertrag	-2'062'000	-1'999'400	-2'014'569
Ergebnis	121'026	-3'560	200'941
Kostendeckungsgrad	94.5%	100.2%	90.9%

3.9 Leistungsgruppe Leistungen in den übrigen Nebenbetrieben

3.9.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Cafeterias:

Betrieb von Cafeterias in den Betagtenzentren

Personalwohnungen:

Angebot für eine temporäre Wohnmöglichkeit zur Attraktivitätssteigerung des Arbeitsplatzes für auswärtiges Fachpersonal und Lernende

Tagesaufenthalte:

Zurverfügungstellen von Tagesaufenthalten zur Entlastung pflegender Angehöriger, Fördern der Selbstständigkeit und Verhindern der Vereinsamung der Betagten.

Therapiebad:

Betrieb des Therapiebades Dreilinden

3.9.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Leistungen in den übrigen Nebenbetrieben
Cafeteria-Betrieb in den Betagtenzentren
Temporäres Wohnangebot in den Personalhäusern
Tagesaufenthalte im Tagesheim Eichhof
Therapiebad Dreilinden

3.9.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Personal-wohnungen	Anzahl Personal-wohnungen	142 Wohnungen	142 Wohnungen	142 Wohnungen
Personal-wohnungen	Vermietungsquote	95 %	95 %	99 %
Tagesaufenthalte	Anzahl Tagesplätze	12 Plätze	12 Plätze	12 Plätze
Tagesaufenthalte	Auslastung Tagesheim Eichhof	80 %	80 %	83 %
Therapiebad	Anzahl verkaufte Nutzerstunden (Total Std. an Gruppen und an Einzelpersonen)	1'900 Std.	1'850 Std.	1'787 Std.

3.9.4 Menge und Kosten

LG 7: übrige Nebenbetriebe	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	5'562'091	5'312'287	5'492'469
Ertrag	-2'630'300	-2'707'300	-2'893'042
Ergebnis	2'931'791	2'604'987	2'599'427
Kostendeckungsgrad	47.3%	51.0%	52.7%

4 Gliederung von Leistungsauftrag und Globalbudget nach Betragzentren

Leistungsgruppe		BZ Eichhof	BZ Dreilinden	BZ Rosenberg	BZ Wesemlin	Pflege- wohnungen	Total
LG 1: Grundleistungen	Pensionstage	95'995	60'952	51'173	50'918	15'541	274'579
	Kosten pro Pensionstag	109.17	103.85	98.35	115.67	146.34	109.28
	Ertrag pro Pensionstag	-110.91	-111.38	-102.59	-112.09	-114.97	-109.91
	Kosten	10'480'158	6'329'952	5'032'967	5'889'657	2'274'307	30'007'041
	Ertrag	-10'646'580	-6'788'860	-5'249'668	-5'707'248	-1'786'736	-30'179'092
	Kostendeckungsgrad	101.6%	107.2%	104.3%	96.9%	78.6%	100.6%
Ergebnis		-166'422	-458'908	-216'701	182'409	487'571	-172'051
LG 2: Pflegeleistungen	BESA-Punkte pro Tag	8'148	3'505	4'332	3'810	1'652	21'447
	Kosten pro BESA (und Tag)	3.89	5.21	4.22	4.53	4.50	4.33
	Ertrag pro BESA (und Tag)	-3.75	-4.72	-3.67	-4.26	-3.85	-3.99
	Ergebnis pro BESA (und Tag)	0.14	0.49	0.56	0.27	0.65	0.34
	Kosten	11'556'631	6'660'695	6'678'721	6'298'089	2'715'430	33'909'565
	Ertrag	-11'141'020	-6'033'840	-5'797'732	-5'918'652	-2'320'964	-31'212'208
Ergebnis		415'611	626'855	880'989	379'437	394'466	2'697'357
LG 3: Übergangspflege	Pensionstage			3'212			3'212
	Kosten pro Pensionstag			403.23			403.23
	Ertrag pro Pensionstag			-357.29			-357.29
	Kosten			1'295'165			1'295'165
	Ertrag			-1'147'600			-1'147'600
	Kostendeckungsgrad			88.6%			88.6%
Ergebnis				147'565			147'565
LG 4: Arztdienst	Kosten	1'309'517	423'289	689'971	611'332	20'000	3'054'109
	Ertrag	-865'500	-281'500	-499'000	-418'900	0	-2'064'900
	Kostendeckungsgrad	66.1%	66.5%	72.3%	68.5%	0.0%	67.6%
	Ergebnis	444'017	141'789	190'971	192'432	20'000	989'209
Zwischentotal Kernleistungen	Kosten	23'346'306	13'413'936	13'696'825	12'799'078	5'009'737	68'265'881
	Ertrag	-22'653'100	-13'104'200	-12'694'000	-12'044'800	-4'107'700	-64'603'800
	Kostendeckungsgrad	97.0%	97.7%	92.7%	94.1%	82.0%	94.6%
	Ergebnis	693'206	309'736	1'002'825	754'278	902'037	3'662'081

Leistungsgruppe		BZ Eichhof	BZ Dreilinden	BZ Rosenberg	BZ Wesemlin	Pflege- wohnungen	Total
LG 5: Alterssiedlungen	Anzahl Wohnungen	171	16	47			234
	Anzahl m ²	10'650	1'155	2'729			14'534
	Kosten pro m ²	311.91	216.89	285.77			299.45
	Ertrag pro m ²	-191.28	-126.41	-183.77			-184.71
	Ergebnis pro m ²	120.63	90.49	102.00			114.74
	Kosten	3'321'832	250'511	779'859			4'352'202
	Ertrag	-2'037'100	-146'000	-501'500			-2'684'600
	Ergebnis	1'284'732	104'511	278'359			1'667'602
LG 6: Restauration	Kosten	2'183'026					2'183'026
	Ertrag	-2'062'000					-2'062'000
	Kostendeckungsgrad	94.5%					94.5%
	Ergebnis	121'026					121'026
LG 7: übrige Nebenbetriebe	Kosten	3'282'387	792'795	787'825	699'084		5'562'091
	Ertrag	-1'269'800	-463'700	-407'600	-489'200		-2'630'300
	Kostendeckungsgrad	38.7%	58.5%	51.7%	70.0%		47.3%
	Ergebnis	2'012'587	329'095	380'225	209'884		2'931'791
Zwischentotal Nebenleistungen	Kosten	8'787'245	1'043'306	1'567'684	699'084		12'097'319
	Ertrag	-5'368'900	-609'700	-909'100	-489'200		-7'376'900
	Kostendeckungsgrad	61.1%	58.4%	58.0%	70.0%		61.0%
	Ergebnis	3'418'345	433'606	658'584	209'884		4'720'419
Gesamttotal Budget 2008	Kosten	32'133'551	14'457'242	15'264'509	13'498'162	5'009'737	80'363'200
	Ertrag	-28'022'000	-13'713'900	-13'603'100	-12'534'000	-4'107'700	-71'980'700
	Kostendeckungsgrad	87.2%	94.9%	89.1%	92.9%	82.0%	89.6%
	Ergebnis	4'111'551	743'342	1'661'409	964'162	902'037	8'382'500

5 Nachweis der Verbindung der Laufenden Rechnung nach HRM mit dem Globalkredit

	Kosten	Ertrag
Finanzbuchhaltung	80'866'700	81'713'100
/./ globalbudgetinterne Verrechnungen bzw. Erträge Vorkostenstellen	-9'732'400	-9'732'400
Kostenrechnung	71'134'300	71'980'700
Globalbudget Ergebnis Finanzbuchhaltung	-846'400	
kalk. Kosten	9'228'900	
Globalbudget Heime und Alterssiedlungen	8'382'500	

1 Parlamentarischer Leistungsauftrag

1.1 Leistungsziele

1. Die Sekundarstufe gewährleistet den Anschluss an weiterführende Schulen und an die Berufsausbildungen.
2. Die interne Evaluation ist in jedem Schulhaus durchgeführt, Massnahmen werden umgesetzt.
3. Die externe Evaluation von weiteren fünf Schulhäusern ergibt gute bis sehr gute Resultate, Massnahmen sind eingeleitet. Die Massnahmen der Evaluation des Vorjahres sind umgesetzt und die Ergebnisse sind überprüft.
4. Alle Schulhäuser der Primarstufe sind mit Computern ausgerüstet. Die Lehrpersonen sind computertechnisch und didaktisch ausgebildet. Sie leiten die Lernenden an, den Computer als Lernhilfe, Werkzeug oder Informations- und Kommunikationsmittel sinnvoll einzusetzen.
5. Das Konzept einer qualitativ hochstehenden Aufgabenhilfe ist umgesetzt.
6. Mögliche Strategien zur Einführung der integrativen Förderung sind entwickelt.
7. Aufgrund der Variantenerprobung des Vorjahres wird mehr Sport und Bewegung im Schulalltag schrittweise eingeführt.

1.2 Globalbudget

Alle in diesem Leistungsauftrag enthaltenen Tabellen zu den finanziellen Aufwendungen sind auf der Basis von Prognosen der Anzahl Lernenden und Abteilungen berechnet.

	SOLL B08	SOLL B07	Abweichung B08/B07		IST R06
Ertrag	-11'905'900	-11'999'600	93'700	-1%	-14'658'673
./. direkte Kosten	41'932'100	41'266'500	665'600	2%	41'992'759
./. Umlagen und verrechnete Kosten	3'983'080	3'767'147	215'933	6%	3'732'870
Globalbudget Schulbetrieb	34'009'280	33'034'047	975'233	3%	31'066'955
Raumkosten	6'960'900	7'187'900	-227'000	-3%	6'723'240
Globalbudget inkl. Raumkosten	40'970'180	40'221'947	748'233	2%	37'790'195

Raumkosten enthalten nur Mieten, Heizkosten und Unterhaltskosten. Kalkulatorische Zinsen und Abschreibungen sind nicht enthalten

1.3 Bemerkungen

Die Konkretisierung des parlamentarischen Leistungsauftrags erfolgt im stadträtlichen Leistungsauftrag, der auf den folgenden Seiten dokumentiert wird. Dort finden sich auch Erläuterungen zum Verständnis der Leistungsziele, Leistungsindikatoren und Sollvorgaben.

2 Stadträtlicher Leistungsauftrag / Gesamtübersicht

Alle nachfolgenden Betrachtungen finden auf der Basis des Globalbudgets Schulbetrieb statt; somit sind alle Raumkosten (Mieten, Heizung und Reinigung, Unterhalt, Hauswartung, kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen) bei den fünf Leistungsgruppen ausgeschlossen. Diese Basis wurde gewählt, um eine sinnvolle Ebene für ein Benchmark mit anderen Gemeinden des Kantons Luzern zu schaffen. Da die kalkulatorischen Raumkosten noch nicht verfügbar sind, werden durch den Ausschluss der Mieten auch Verzerrungen ausgeräumt, die bedingt sind durch unterschiedlich hohe Mietanteile in den verschiedenen Leistungsgruppen.

2.1 Übersicht über die Leistungsgruppen

LG 1: Kindergarten	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Anzahl Kindergärtner	541	580	574
Kosten pro Kindergärtner	7'833	6'667	7'097
Kosten	4'237'643	3'866'711	4'073'839
Ertrag	-893'800	-986'500	-976'807
Nettokosten	3'343'843	2'880'211	3'097'032

LG 4: Schuldienste	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	2'437'879	2'407'839	2'339'293
Ertrag	-1'800	-241'800	-238'572
Nettokosten	2'436'079	2'166'039	2'100'722

LG 2: Primarstufe	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Anzahl Schüler	2'561	2'602	2'600
Kosten pro Schüler	9'307	9'065	8'715
Kosten	23'834'635	23'587'538	22'658'295
Ertrag	-7'209'400	-7'162'200	-7'189'713
Nettokosten	16'625'235	16'425'338	15'468'582

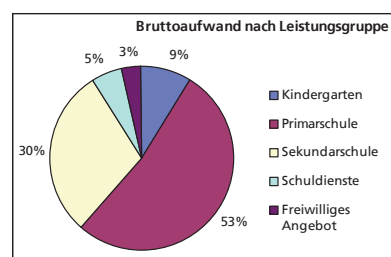
LG 5: Freiwilliges Angebot	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	1'591'949	1'561'390	1'468'477
Ertrag	-175'100	-14'500	-333'927
Nettokosten	1'416'849	1'546'890	1'134'550

LG 3: Sekundarstufe	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Anzahl Schüler	911	989	1'066
Kosten pro Schüler	15'163	13'762	14'246
Kosten	13'813'074	13'610'169	15'185'724
Ertrag	-3'625'800	-3'594'600	-5'919'654
Nettokosten	10'187'274	10'015'569	9'266'070

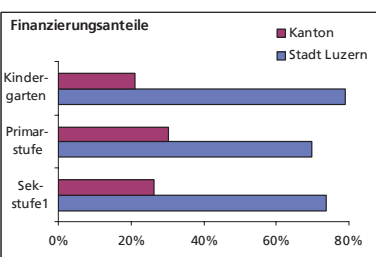
Volksschule Total	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	45'915'180	45'033'647	45'725'628
Ertrag	-11'905'900	-11'999'600	-14'658'673
Nettokosten	34'009'280	33'034'047	31'066'955
Raumkosten	6'960'900	7'187'900	6'723'240
Globalbudget inkl. Raumkosten	40'970'180	40'221'947	37'790'195

2.2 Leistungsgruppen und Aufteilung des Globalkredits auf die Leistungsgruppen

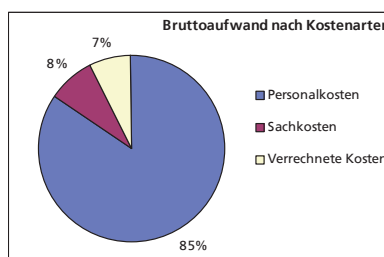
a) Bruttoaufwand LG



b) Finanzierungsanteile



c) Bruttoaufwand Kostenarten



2.3 Kurzkomentar zum Budget 2008

Grundlage für Leistungsauftrag und Globalbudget bilden das kantonale Volksschulbildungsgesetz (insbesondere §§ 59 ff.) und die dazugehörigen Verordnungen sowie das "Entwicklungskonzept für die Volksschule", welches vom Parlament mit B+A 1/2003 verabschiedet wurde.

Im Folgenden wird auf wichtige Faktoren hingewiesen, welche die Leistungen und die Kosten sowie die Erträge im Globalbudget beeinflussen. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Verordnung zum Gesetz über die Volksschulbildung. Sie enthält schulorganisatorische und betriebliche Bestimmungen, Anforderungen an die Lehrpersonen sowie Regelungen über die Kantonsbeiträge (§§ 20 ff.). Im Abschnitt über die schulorganisatorischen Bestimmungen sind unter anderem die Höchst- und Mindestklassenbestände für Kindergärten und Klassen der Primar- und Sekundarstufe I sowie Höchst- und Mindestbestände für den Halbklassenunterricht in den Fächern Technisches Gestalten und Hauswirtschaft festgehalten (§ 7 der Volksschulbildungsverordnung).

Anzahl Klassen

Im Kalenderjahr 2008 sind folgende Klassen geplant:

	Schuljahr 2008/09 geplant	Schuljahr 2007/08 effektiv	Abweichung
Kindergärten	31	31	0
Projekt Basisstufe	3	3	0
Primarstufe Regelklassen	115	117	-2
Primarstufe Kleinklassen	19	20	-1
Sekundarstufe I	46	46	0
Werkschule	6	6	0
Projekt "Time-out"	1	1	0
Total	221	224	-3

Ab Schuljahr 2007/2008 werden alle Kinder des zweiten vorschulpflichtigen Jahrgangs, welche freiwillig den Kindergarten besuchen möchten, aufgenommen. Deshalb müssen zwei zur Schliessung vorgesehene Kindergärten weitergeführt werden. Demzufolge werden im Schuljahr 07/08 zwei Kindergärten mehr geführt, als im Voranschlag 07 angenommen. Beim Festlegen der Klassenbestände ist die Zahl der fremdsprachigen Lernenden angemessen berücksichtigt.

Durchschnittliche Klassenbestände 2006/07

	Anzahl Lernende im Durchschnitt	Durchschnitt Kanton
Kindergärten	17,7	17,8
Primarschule	19,8	19,6
Kleinklasse A	9,3	10,3
Kleinklasse B	9,1	9,4
Kleinklasse C	8,1	8,4
Sekundarstufe A+B	20,2	19,8
Sekundarstufe C (Realschule)	16,9	17,1
Sekundarstufe D (Werkschule)	9,2	9,9

Beiträge des Kantons und der Gemeinden

Die Stadt Luzern erhält Beiträge des Kantons an die Aufwendungen der Volksschule. Für 2008 gelten die folgenden Pro-Kopf-Beiträge (Vorjahr 2007):

- Kindergartenstufe Fr. 1'551.20 (Fr. 1'505.20)
- Primarstufe/Basisstufe Fr. 2'594.90 (Fr. 2'519.70)
- Sekundarstufe I Fr. 3'361.30 (Fr. 3'279.80)
- Fremdsprachige Lernende Fr. 694.00 (Fr. 680.40)

Der Beitrag für die fremdsprachig Lernenden wird zusätzlich zum Beitrag der entsprechenden Stufe ausbezahlt.

Für auswärtige Schüler erhebt die Stadt Luzern Gemeindebeiträge. Für 2008 (2007) gelten gemäss Vereinbarung mit den Agglomerationsgemeinden folgende Beiträge:

- Kindergarten Fr. 5'700.- (Fr. 5'600.-)
- Primarstufe Fr. 9'700.- (Fr. 9'500.-)
- Sekundarstufe I Fr. 14'300.- (Fr. 14'000.-)

Informatik auf der Primarstufe

Nachdem der Grosse Rat des Kantons Luzern den Planungsbericht B 100 vom 17. Juni 2005 zum Einsatz der neuen IT-Mittel an den Volksschulen zustimmend zur Kenntnis genommen hatte, erstellte die Bildungsdirektion einen Planungsbericht über die Einführung von Computern an der Primarschule der Stadt Luzern. Dieser wurde vom Stadtrat am 1. Februar 2006 genehmigt. Im Laufe des Kalenderjahres 2007 wurden demzufolge acht Primarschulhäuser ausgerüstet. Die weiteren Schulhäuser werden im Kalenderjahr 2008 ebenfalls entsprechend ausgerüstet, sofern der Kredit freigegeben wird. Jedes Schulhaus verfügt über einen qualifizierten First-Level-Support.

3 Stadträtlicher Leistungsauftrag: Die Leistungsgruppen im Einzelnen

3.1 Leistungsgruppe Kindergarten

3.1.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Der Lehrplan Kindergarten ist die Grundlage und die Zielvorgabe zur Förderung der Lernenden im Kindergarten. Jedes Kind erhält seinen Fähigkeiten entsprechende Förderung der Sozialkompetenzen (Weiterentwicklung von Bewegungsmöglichkeiten, Wahrnehmungsfähigkeit, Ausdrucksfähigkeit, selbstständiges Handeln und Selbstvertrauen, Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit, Umgang mit Erfolg und Misserfolg), der Sachkompetenzen (Experimentieren und Erfahren des Lebensalltags) sowie der Selbstkompetenz (Entwicklung seiner Persönlichkeit, Beziehungs-, Kommunikations- und Entwicklungsfähigkeit, Werthaltung).

Die Sprachkompetenzen der fremdsprachigen Kinder werden gefördert, sodass die Lernenden möglichst gut in die Regelklasse der Primarstufe integriert werden können.

Ab Schuljahr 2007/08 werden alle Kinder des zweiten vorschulpflichtigen Jahrgangs, welche freiwillig den Kindergarten besuchen möchten, aufgenommen. Ausgebildetes Fachpersonal unterrichtet in Klassen, die zwischen 12 und 24 Kinder zählen, damit sowohl die Förderung der Integration in Kleingruppen, in einer Grossgruppe als auch die individuelle Förderung gewährleistet ist. In besonders schwierigen Situationen unterstützen die Schuldienste und die Schulsozialarbeit die Entwicklung des Kindes und dessen Familie sowie die Lehrpersonen.

Die Kindergärten sind nach Möglichkeit in die Primarschulhäuser integriert. Die Kinder lernen sich so als Teil einer Schulgemeinschaft kennen.

3.1.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Grundleistungen
Kindergarten
Spezialförderung: Deutsch als Zweitsprache

3.1.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität ¹

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Kindergarten	Einjahreskindergarten: Kindergartenbesuch der Kinder, die kindergartenpflichtig sind	98 %	98 %	100 %
	Aufnahmen des zweiten vorschulpflichtigen Jahrgangs, welche freiwillig den Kindergarten besuchen möchten	100 %	100 %	--
	Klassenbestand: Ø Lernende pro Klasse	17,5	18,1	17,7
	Interne Evaluation durchgeführt	100 %	100 %	--
	Die Massnahmen aus der externen Evaluation 2005 sind fristgerecht umgesetzt und überprüft.	100 %	--	--
	Mitarbeitergespräch mit allen Lehrpersonen mit einem Pensum von 33 % und höher (kant. Vorgaben) durchgeführt.	100 %	100 %	81 % ²
Spezialförderung	Deutsch als Zweitsprache: Anteil Fremdsprachiger, die den DaZ-Unterricht besuchen.	100 %	100 %	--

¹ Ist auf Ende des Schuljahres zu erreichen, welches im Budgetjahr beginnt.

² Mit allen Lehrpersonen mit einem Pensum von 40 % und höher.

3.1.4 Mengen und Kosten

	Grundunterricht			Deutsch als Zweitsprache		
	SOLL B08	SOLL B07	IST R06	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	4'022'036	3'631'705	3'854'112	215'606	235'006	219'727
Ertrag	-857'000	-884'500	-859'113	-36'800	-102'000	-117'694
Nettokosten	3'165'036	2'747'205	2'994'999	178'806	133'006	102'033
Anzahl Kindergärtner	541	580	574	228	242	244
Kosten pro Kindergärtner	7'434	6'262	6'714	946	971	901
Anzahl Abteilungen	31	32	34			
Kosten pro Abteilung	129'743	113'491	113'356			

3.2 Leistungsgruppe Primarstufe

3.2.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Der Lehrplan Primarschule ist die Grundlage und die Zielvorgabe zur Förderung der Lernenden in der Primarstufe.

Dementsprechend werden die Lernenden in der Entwicklung ihrer Selbst-, Sozial- und Sachkompetenzen aufgrund ihrer individuellen Voraussetzungen und Möglichkeiten unterstützt. Die Primarschule trägt durch die Förderung geistiger, seelischer und körperlicher Kräfte zur ganzheitlichen Entwicklung der Persönlichkeit bei. Sie fördert die Fähigkeit zu selbstständigem, lebenslangem Lernen und die Achtung und Verantwortung gegenüber sich selbst, den Mitmenschen und der Umwelt. Ausgebildetes Fachpersonal unterrichtet in Klassen, die zwischen 14 und 26 Lernende zählen. In besonders schwierigen Situationen unterstützen die Schuldienste und die Schulsozialarbeit die Entwicklung des Kindes und dessen Familie sowie die Lehrpersonen.

Die Primarschule nimmt gemeinsam mit den Erziehungsberechtigten den Erziehungsauftrag wahr.

3.2.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Grundleistungen
Regelklasse
Spezialförderung: Kleinklassen, Begabungsförderung, Deutsch als Zweitsprache

3.2.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität¹

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Regelklasse	Entwicklung: Übertritt 6. PS in die 1. Klasse Niveau A	16 %	≈55 %	47.9 %
	Entwicklung: Übertritt 6. PS in die 1. Klasse Niveau B	27 %		
	Entwicklung: Übertritt 6. PS in die 1. Klasse Niveau C	28 %	≈ 22 %	25.2 %
	Entwicklung: Übertritt 6. PS in die 1. Klasse Niveau D	0.5 %	1 %	0.8 %
	Übertritte 6. PS in das Langzeitgymnasium	28 %	≈22 %	--
	Repetenten der 6. Primarklasse	max. 0.5 %	≈0.5 %	≈0.5 %
	Interne Evaluation durchgeführt	100 %	100 %	80 %
	Mitarbeitergespräch mit allen Lehrpersonen mit einem Pensum ≥ 33 % (kant. Vorgabe) durchgeführt.	100 %	100 %	81 % ¹
	Die Massnahmen aus der externen Evaluation 2005 sind fristgerecht umgesetzt und überprüft.	100 %	--	--
	Schulhäuser mit Informatikausrüstung	100 %	100 %	50 %
Spezialförderung	Teilnahme der Lehrpersonen an der Weiterbildung zur Einführung Informatik	100 %	100 %	50 %
	Förderangebot: Deutsch als Zweitsprache	Max. 8–10 Jahreslekt. pro Lernende/n ohne Qualitätseinbusse	Max. 8–10 Jahreslekt. pro Lernende/n ohne Qualitätseinbusse	Max. 8–10 Jahreslekt. pro Lernende/n ohne Qualitätseinbusse
	Konzepte zur Förderung von Begabungen in den Schulhäusern sind erarbeitet und umgesetzt	100 %	--	--

¹ Mit allen Lehrpersonen mit einem Pensum von 40 % und höher.

3.2.4 Mengen und Kosten

	Regelklasse		Kleinklassen		Deutsch als Zweitsprache		Begabungsförderung	
	SOLL B08	SOLL B07	SOLL B08	SOLL B07	SOLL B08	SOLL B07	SOLL B08	SOLL B07
Kosten	19'041'768	18'458'066	3'271'220	3'334'582	1'220'000	1'659'185	301'647	135'704
Ertrag	-6'095'400	-6'042'100	-531'000	-535'000	-583'000	-585'100	0	0
Nettokosten	12'946'368	12'415'966	2'740'220	2'799'582	637'000	1'074'085	301'647	135'704
Anzahl Schüler	2'361	2'392	200	210	533	594		
Kosten pro Schüler	8'065	7'717	16'356	15'879	2'289	2'793		
Anzahl Abteilungen	120	121	20	22				
Kosten pro Abteilung	158'681	152'546	163'561	151'572				

3.3 Leistungsgruppe Sekundarstufe I

3.3.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Die Lehrpläne sind die Grundlagen und die Zielvorgaben zur Förderung der Lernenden der Sekundarstufe I. Dementsprechend erhalten die Lernenden die ihren Fähigkeiten entsprechende Förderung der Sozialkompetenzen (Aufgabenbewältigung in der Gesellschaft, Konfliktfähigkeit, Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, Toleranz gegenüber Menschen aus anderen Kulturen), der Sachkompetenzen (selbstständiges und lebenslanges Lernen, Umweltbewusstsein, Wissen als Grundlage für die spätere berufliche Ausbildung oder den Besuch weiterführender Schulen) sowie der Entwicklung ihrer Persönlichkeit (Beziehungs-, Kommunikations- und Entwicklungsfähigkeit, kritisches Urteilsvermögen, Werthaltung, Berufswahlreife, persönliche Lebensgestaltung).

Das Angebot der Sekundarstufe I umfasst die vier Leistungsniveaus A, B, C und D. Niveau-A-Klassen werden in drei Oberstufenzentren geführt. Ausgebildetes Fachpersonal unterrichtet in Klassen, die in den Niveaus A, B und C zwischen 14 und 26 Lernende zählen und im Niveau D zwischen 6 und 12 Lernende. In besonders schwierigen Situationen unterstützt die Schulsozialarbeit die Entwicklung der Jugendlichen und deren Familien sowie die Lehrpersonen.

3.3.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Grundleistungen
Regelklasse: drei Leistungsniveaus A–C
Spezialförderung: Leistungsniveau D, Deutsch als Zweitsprache

3.3.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität¹

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Regelklasse	Übertritt in berufliche Ausbildung ^{2,3,6}	45 %	45 % ²	38.8 % ²
	Übertritt in Brückenangebote ^{2,6}	15 %	15 % ²	--
	Übertritt in das Kurzzeitgymnasium (aus der 3. Klasse Sekundarstufe I) ⁶	10 %	40 ²	33 ²
	Übertritt in weiterführende Schulen ^{2,4,6}	30 %	35 % ²	39.4 % ²
	Keine Lösung gefunden ^{2,6}	0 %	5 % ^{2,5}	9.6 % ^{2,5}
	Mitarbeitergespräch mit allen Lehrpersonen mit einem Pensum ≥33 % (kant. Vorgaben) durchgeführt.	100 %	100 %	86 % ⁷
	Die Massnahmen aus der externen Evaluation 2005 sind fristgerecht umgesetzt und überprüft.	100 %	--	--
Spezialförderung	Anzahl Klassen Leistungsniveau D	6	6	6
	"Time-out-Klassen"-Plätze für Lernende	6–8	6	8–12

¹ Ist auf Ende des Schuljahres zu erreichen, welches im Budgetjahr beginnt.

² Gemäss Erhebung Berufs- und Studienberatung Luzern für die Stadt Luzern

³ Lehre, Anlehre, Attestausbildung oder andere Form, die zu einem eidg. Fähigkeitszeugnis führt, auch Wirtschaftsmittelschule.

⁴ Kurzzeitgymnasium, Gymnasium, Fachmittelschule.

⁵ Keine Lösung, nicht entschieden, als arbeitslos gemeldet oder Aufnahme einer Arbeit.

⁶ Ab Schuljahr 2007/08 eigene Erhebung.

⁷ Mit allen Lehrpersonen mit einem Pensum von 40 % und höher.

3.3.4 Mengen und Kosten

	Grundunterricht		Werkklassen		Deutsch als Zweitsprache		10. Schuljahr	
	SOLL B08	SOLL B07	SOLL B08	SOLL B07	SOLL B08	SOLL B07	SOLL B08	SOLL B07
Kosten	11'396'079	11'423'893	2'020'744	1'923'661	396'251	262'615	0	0
Ertrag	-3'097'200	-3'014'000	-289'900	-340'500	-238'700	-240'100	0	0
Nettokosten	8'298'879	8'409'893	1'730'844	1'583'161	157'551	22'515	0	0
Anzahl Schüler	846	919	65	70	176	211	0	0
Kosten pro Schüler	13'471	12'431	31'088	27'481	2'251	1'245	0	0
Anzahl Abteilungen	46	47	7	7			0	0
Kosten pro Abteilung	247'741	243'062	288'678	274'809			0	0

3.4 Leistungsgruppe Schulunterstützung

3.4.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Die Schuldienste (Schulpsychologischer Dienst, Logopädie, Psychomotorik, Therapie für spezielle Förderung) unterstützen Lernende in ihrer Entwicklung und beraten Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen. Sie führen Abklärungen und Behandlungen durch.

Der Schulpsychologische Dienst unterstützt und behandelt Lernende, berät Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen sowie weitere an der Schule und Erziehung Beteiligte; er beantragt die Massnahmen bei Lern-, Leistungs- und Verhaltensproblemen.

Der Logopädische Dienst unterstützt und behandelt Klein- und Vorschulkinder sowie Lernende mit Kommunikations-, Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen; er berät Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen.

Die Psychomotorische Therapiestelle erfasst psychomotorische Auffälligkeiten und behandelt Lernende mit psychomotorischen Störungen; sie berät Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen.

Die Therapie für spezielle Förderung behandelt Lernende mit Teilleistungsschwächen in Sprache oder Mathematik sowie Schwächen in den Basisfunktionen. Sie berät Lehrpersonen und Erziehungsberechtigte.

3.4.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Grundleistungen
Schulpsychologie
Logopädie
Psychomotorik
Therapie für spezielle Förderung

3.4.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Schulpsychologie	Als dringend eingestufte Anmeldungen sind innerhalb eines Monats in die Beratung aufgenommen.	100 %	--	--
	Das Konzept für die Einschulungsberatung ist überarbeitet und mit den Kindergartenlehrpersonen umgesetzt.	100 %	--	--
	Erreichbarkeit 1: Angebot von Sprechstunden in den Schulhäusern	100 %	80 %	--
	Erreichbarkeit 2: feste Telefonsprechstunden ausserhalb der Unterrichtszeiten für die Lehrpersonen	100 %	100 %	--
Logopädie	Erfassung aller Lernenden im KG (Reihenuntersuche)	98 %	98 %	99 %
	Früherfassung 1: beratender Besuch in Spielgruppen und Kinderkrippen	70 %	70 %	--
	Früherfassung 2: Anteil Kleinkinder im Verhältnis zu allen therapierten Kindern	15 %	20 %	13 %
	Alle diagnostizierten schweren Sprachentwicklungsstörungen sind in die Therapie aufgenommen.	100 %	--	--
Psychomotorik	Das Angebot zur Begleitung der neu eingeführten Basischrift ist den Schulhausteams bekannt und umgesetzt.	100 %		
	Das Angebot für Klassenberatungen ist in allen Kindergärten und ersten Klassen umgesetzt.	100 %	--	--
	Alle diagnostizierten schweren psychomotorischen Entwicklungsstörungen sind in die Therapie aufgenommen.	100 %	---	--
Therapie Spezielle Förderung	Früherfassung von Teilleistungsschwächen: Fachgespräche mit Lehrperson der 1. und 2. Klasse	90 %	90 %	100 %
	Teilnahme der TSF an Fallsupervisionen / Praxisberatung	3x p.a.	3x p.a.	3x p.a.

¹ Nur Spielgruppen.

3.4.4 Mengen und Kosten

	Schulpsychologie		Logopädie		Therapie spez. Förderung		Psychomotorik	
	SOLL B08	SOLL B07	SOLL B08	SOLL B07	SOLL B08	SOLL B07	SOLL B08	SOLL B07
Kosten	718'416	701'685	626'459	625'166	692'070	695'047	400'934	385'941
Ertrag	0	0	-900	-180'900	-900	-900	0	-60'000
Nettokosten	718'416	701'685	625'559	444'266	691'170	694'147	400'934	325'941

3.5 Leistungsgruppe Freiwilliges Angebot

3.5.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Das kantonale Volksschulbildungsgesetz überlässt es den Gemeinden, zusätzliche Leistungen zum obligatorischen Volksschulangebot zu schaffen und zu regeln (§ 36). Die Schulsozialarbeit ist definitiv eingeführt und steht allen Schulstufen gemäss B+A 53/2006 flächendeckend zur Verfügung.

Die Aufgabenhilfe ist für alle Lernenden in der Nähe ihres Wohnorts zugänglich.

Luzern als Bildungs-, Wohn- und Kulturstadt legt hohen Wert auf die frühe musikalische Förderung von Kindern. Alle Lernenden der 2. und 3. Klasse erhalten eine zusätzliche Klassenstunde im Fach Musik.

Hochbegabte Kinder können an einem Wochenhalbtage die Begabtenwerkstatt besuchen und erhalten ihren speziellen Begabungen entsprechende Zusatzförderung.

Die Volksschule informiert die Eltern und die Bevölkerung regelmässig über aktuelle Themen in der "Lozärner Schuelzytig".

3.5.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Freiwilliges Angebot
Betreuung
Freiwillige Förderung
Information

3.5.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität¹

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Betreuung	Schulsozialarbeit: Jedes Schulhaus hat Zugang zum Angebot vor Ort.	100 %	50 %	100 %
	Schulsozialarbeit: Fallsupervision im Team	5x jährlich	--	--
	Schulsozialarbeit: Statistikprogramme gesichtet und geeignetes Instrument eingeführt	100 %	--	--
	Aufgabenhilfe: Zugang Lernende zum Angebot ²	100 %	--	--
Freiwillige Förderung	3. Musikstunde: Das Angebot ist für jedes Kind während zweier Schuljahre gewährleistet.	100 %	100 %	100 %
Information	Erscheinen der "Lozärner Schuelzytig"	4	4	4

¹ Ist auf Ende des Schuljahres zu erreichen, welches im Budgetjahr beginnt.

² Das revidierte Konzept der Aufgabenhilfe wird auf das Schuljahr 2008/09 umgesetzt.

3.5.4 Mengen und Kosten

	Freiwilliges Angebot		
	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kosten	1'591'949	1'561'390	1'468'477
Ertrag	-175'100	-14'500	-333'927
Nettokosten	1'416'849	1'546'890	1'134'550

Der Kanton bezahlt einen Förderbeitrag an die Schulsozialarbeit. Dieser wurde im Voranschlag 2007 noch nicht berücksichtigt.

4 Nachweis Finanzbuchhaltung – Kostenrechnung

	Kosten	Ertrag
Total Umsatz	53'626'800	12'123'400
Globalbudget Ergebnis Finanzbuchhaltung	41'503'400	
./. Abgrenzung Anteil für HPS	-533'220	
Globalbudget Volksschule	40'970'180	

1 Parlamentarischer Leistungsauftrag

1.1 Leistungsziele

1. Die Wirkung bestimmter Kernaufgaben der verschiedenen Leistungsgruppen wird in Zusammenarbeit mit den Quartiervereinen unter Einbezug eines möglichst grossen Teils der Quartierbevölkerung periodisch weiter ermittelt. Wichtige Erkenntnisse daraus werden bei der Formulierung der zukünftigen Leistungsziele berücksichtigt.
2. Die Betriebsbereitschaft des öffentlichen Strassenraums (Strassen, Gehwege, Beleuchtung, strassenbedingte Grünflächen und Rabatten) wird gewährleistet. Die geforderten personellen und materiellen Einsparungen gemäss EÜP werden weiter umgesetzt. Der Wert- und Substanzverlust wird auf der Basis der Auswertungen 2006 (max. 9 % Anteil Strassen in kritischem Zustand) konstant gehalten (LG 1).
3. Die Verkehrsplanung orientiert sich am Agglomerationsprogramm. Die lärmtechnische Sanierung der Stadtstrassen erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Kanton gemäss den Vorgaben des Bundes (bis 2018). In den nächsten Jahren wird ein vermehrtes Augenmerk auf den Unterhalt der Kunstbauten gerichtet. Mindestens 50 % aller anfallenden Kosten für Planung, Projektierung und Neubauten im Bereich Verkehr, Verkehrsbauten und Lärmschutz sollen (kostendeckend) weiterverrechnet werden können. Der Anteil TBA-interner Planungskosten am gesamten Planungsvolumen soll sich zwischen 10 und 15 % bewegen (LG 2).
4. Trotz immer schwieriger werdenden Rahmenbedingungen wie Nutzungsdruck, finanzielle Ressourcen und epidemische Krankheiten bei Bäumen, Sträuchern und Pflanzen wird der bauliche und betriebliche Unterhalt der Park-, Grün- und Friedhofanlagen sowie der Kinderspielplätze im bisherigen Rahmen gewährleistet. Dabei soll eine angemessene gestalterische und funktionelle Qualität und Betriebssicherheit erhalten bleiben. Der Kostendeckungsgrad der LG soll mindestens 40 % betragen. Spezielle Anstrengungen werden die verschiedenen Bauvorhaben auf der Allmend im Bereich Unterhalt/Betrieb der Aussensportanlagen erfordern. Der Bestattungsdienst wird gemäss den gesetzlichen Vorgaben und mit angemessener Pietät gewährleistet. Dabei wird auf die verschiedenen Glaubensrichtungen Rücksicht genommen (LG 3).
5. Der Unterhalt und Betrieb des städtischen Kanalnetzes, der Sonderbauwerke und der Gewässer werden im bisherigen Standard beibehalten. Die Investitionen sowie der Betrieb und Unterhalt des Gemeindeverbandes für Abwasserbeseitigung Luzern (GALU) müssen vollumfänglich über die Gebühren abgedeckt werden. Die Kosten sollen trotz stetig erweitertem Kanalnetz und intensiverer Pflege der Fliessgewässer nicht ansteigen. Die auf 1. Januar 2006 angehobenen, jedoch nicht vollumfänglich kostendeckenden Gebühren werden Ende 2008 überprüft und wenn notwendig angepasst (LG 4).
6. Der Standard des bestehenden Entsorgungsangebotes und die Sammelrouten werden auf dem bisherigen Niveau und Stand gehalten. Der Anteil der Separatsammelmengen soll 52 % erreichen und 48 % nicht unterschreiten. Die Zusammenarbeit wird gemäss dem Projekt "Regionale Abfallwirtschaft" des Gemeindeverbandes Kehrrichtentsorgung Luzern (GKLU) weitergeführt (LG 5).
7. Relevante Überlegungen und Erkenntnisse aus dem Projekt Fusion Littau-Luzern werden bei der Leistungserbringung laufend berücksichtigt.

1.2 Globalbudget

	B 2008	B 2007	Abweichung 08/07	R 2006
Ertrag (inkl. Interner Ertrag)	Fr. 35'535'200	Fr. 36'072'300	Fr. -537'100 -1,5 %	Fr. 35'382'421
/./ direkte Kosten	Fr. -47'418'900	Fr. -47'439'800	Fr. 20'900 --	Fr. -46'970'248
/./ dem TBA verrechnete Kosten	Fr. -8'656'100	Fr. -8'587'300	Fr. -68'800 -0,8 %	Fr. -8'372'984
Globalbudget (Ergebnis Finanzbuchhaltung)	Fr. -20'539'800	Fr. -19'954'800	Fr. -585'000 -2,9 %	Fr. -19'960'811
+ kalkulatorische Kosten	Fr. -10'200'000	Fr. -10'375'000	Fr. 175'000 1,7 %	Fr. -10'375'000
Globalbudget (inkl. kalkulatorischer Kosten)	Fr. -30'739'800	Fr. -30'329'800	Fr. -410'000 -1,3 %	Fr. -30'335'811

1.3 Bemerkungen

Die Konkretisierung des parlamentarischen Leistungsauftrages erfolgt im stadträtlichen Leistungsauftrag, der auf den folgenden Seiten dokumentiert wird.

2 Stadträtlicher Leistungsauftrag / Gesamtübersicht

2.1 Übersicht über die Leistungsgruppen

Strassenraum Unterhalt und Erneuerung	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Strassennetz Gemeindestrassen	1'315'000m ²	1'315'000m ²	1'315'000m ²
Kosten pro m ² Gemeindestrasse p.a.	< Fr. 15.00	< Fr. 15.00	Fr. 15.35
Anteil Strassen in kritischem Zustand	< 9%	< 9%	9%
Ergebnis	-19'600'000	-19'456'000	-20'188'670

Strassenraum Planung, Projektierung, Neubau	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Kostendeckungsgrad der Planungskosten	> 50%	> 50%	46,1%
Anteil TBA-interne Planungskosten an Planungsvolumen gemäss SIA-Tarif	zwischen 10 % und 15 % je nach Volumen / Schwierigkeit		12,82%
Ergebnis	-780'000	-550'000	-655'384

Grün- & Sportanlagen, Friedhof	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Zu unterhaltende Fläche (Parkanlagen, Aussensportanlagen, Friedhof)	ca. 730'000m ²	ca. 730'000m ²	727'000m ²
Ø Auslastungsgrad aller Aussensportanlagen	70-80 %	70-80 %	70-80 %
Anzahl Bestattungen	ca . 800	ca . 800	776
Ergebnis	-5'339'800	-5'318'800	-4'897'321

Stadtentwässerung (Spezialfinanzierung)	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Städtischer Anteil an Gesamtbudget GALU (Betrieb und Investitionen)	zirka 5,2 Mio. oder < 44%	zirka 5,6 Mio. oder < 46%	5,4 Mio. oder 45,94%
Kosten pro Laufmeter städtisches Kanalnetz	rd Fr. 9.–	rd Fr. 9.–	Fr. 8.50
Abwassermenge in m ³ p.a.	rd 7,3 Mio.	rd 7,3 Mio.	rd 7,2 Mio.
Kosten pro m ³ Abwasser p.a.	Fr. 2.00	Fr. 2.00	Fr. 1.90
Ergebnis	-5'200'000	-5'200'000	-5'200'000

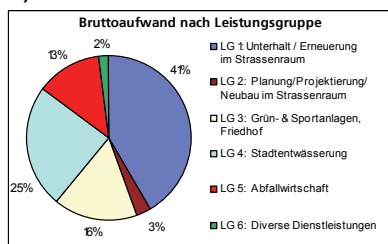
Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Gesamtabfallmenge in t	35'000	35'000	34'644
Anteil Sonderabfall an Gesamtabfallmenge (Separierungsquote)	> 48 %	> 48 %	47,99%
Entsorgungskosten pro Tonne	< Fr. 218.–	< Fr. 215.–	Fr. 205.95
Entsorgungskosten pro Einwohner/in	< Fr. 125.–	< Fr. 125.–	Fr. 117.40
Ergebnis	-	-	1'319'387

Diverse Dienstleistungen	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Erbringen der Dienstleistungen zu Vollkosten	1'200'000	1'300'000	1'184'315
Ergebnis	115%	115%	115%

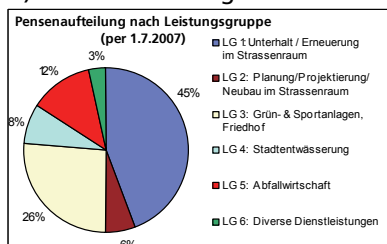
Zusammenfassung	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Ergebnis TBA	-30'739'800	-30'329'800	-30'335'811
Kostendeckungsgrad [KDG] LG 1-6 (inklusive Spezialfinanzierungen)	48,5%	49,3%	49,8%
KDG LG 1-3 + 6 (ohne Spez.Fin.)	31,8%	32,1%	31,4%

2.2 Leistungsgruppen und Aufteilung des Globalkredits auf die Leistungsgruppen

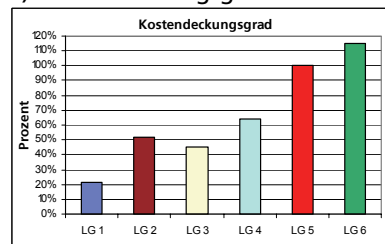
a) Bruttoaufwand



b) Pensenaufteilung



c) Kostendeckungsgrad



2.3 Kurzkomentar zu Budget 2008

Der Nettoaufwand des Globalbudgets TBA im Umfang von Fr. 20'539'800.– (Ergebnis Finanzbuchhaltung ohne kalkulatorische Kosten) erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget um Fr. 585'000.– oder 2,9 %. Dieser Betrag setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: zirka Fr. 600'000.– für die vom Stadtrat vorgegebene Lohnsteigerung von netto 2 % sowie eine 1%ige Sachaufwandsteigerung; Fr. 200'000.– Strukturveränderungen (Flächenzuwachs Unterhalt, z. B. Tribtschenstadt); minus rund Fr. 200'000.– für eine weitere Massnahme EÜP 2006–2010 gemäss B 14/2006 (Reduktion des betrieblichen Strassenunterhalts). Die Ertragsabweichungen Budget 2008/2007 von gut Fr. 0,5 Mio. resultieren vornehmlich aus der Spezialfinanzierung Stadtentwässerung, bei der die Betriebsgebühren zufolge der gestaffelten Gebührenerhöhung leicht tiefer ausfallen. Mit diesen finanziellen Vorgaben entsprechen die einzelnen Leistungsziele in etwa den Werten der Vorjahre. Besondere Beachtung wird im nächsten Jahr dem 2007 gestarteten Projekt Qualitätscontrolling geschenkt (periodische Ermittlung der Wirkung bestimmter Kernaufgaben in Zusammenarbeit mit den Quartiervereinen unter Einbezug eines möglichst grossen Teils der Quartierbevölkerung).

Im ausgewiesenen Ergebnis des Globalbudgets unter Punkt 1.2 sind auch Fr. 10,2 Mio. kalkulatorische Kosten enthalten, welche sich folgendermassen zusammensetzen: Fr. 5,0 Mio. im baulichen Strassenunterhalt inkl. Erneuerung bei der Leistungsgruppe 1 sowie Fr. 5,2 Mio. für Investitionen in die Stadtentwässerungsanlagen bei der Leistungsgruppe 4. Wie üblich, ist in den einzelnen Leistungsgruppen/Leistungen auch ein unveränderter Gemeinkostenzuschlag von 13 % enthalten; er wird für Verwaltungskosten, Abschreibungen und Zinsen Werkhof Ibach sowie für Overhead-Kosten kalkuliert, damit für sämtliche Leistungen effektive Vollkosten ausgewiesen werden können.

Nach Vornahme der Übergangsbuchungen von der Finanz- in die Betriebsbuchhaltung (kalkulatorische Kosten und interne Verrechnungen Spezialfinanzierungen innerhalb des Tiefbauamtes) betragen die Bruttokosten Fr. 59'713'000.–. Davon werden u. a. rund Fr. 27,1 Mio. oder 45 % für Löhne und Sozialleistungen für einen kalkulierten Personalbestand von total 253 Personen, Stand 1. Juli 2007, veranschlagt. Die Kosten und Erträge werden wie in den Vorjahren in die im stadt-rätlichen Leistungsauftrag detailliert dargestellten und nachfolgend kurz kommentierten sechs Leistungsgruppen aufgeteilt

LG 1: Die Nettokosten dieser LG erhöhen sich gegenüber dem Vorjahresbudget nur marginal um rund Fr. 150'000.–. Dabei sind lediglich bei zwei Leistungen geringe Abweichungen zu verzeichnen, nämlich einerseits beim betrieblichen Strassenunterhalt (Teuerung) und andererseits beim baulichen Kantonsstrassenunterhalt (Minderaufwand und -ertrag gemäss Vorgaben Kanton). Die Nettokosten pro m² Gemeindestrasse erhöhen sich damit auf Fr. 14.90 (Vorjahr Fr. 14.80), werden jedoch nach wie vor im Rahmen des Vorjahres (< Fr. 15.– pro m²) veranschlagt, wie auch der Anteil Strassen in kritischem Zustand (9 %).

LG 2: Die erhöhten Bruttoaufwendungen 2008 beinhalten u. a. einen einmaligen Beitrag an das Parkhaus Zentrum AG von Fr. 480'000.–. Durch eine vorgesehene Entnahme aus der Spezialfinanzierung Parkraum wird jedoch der Kostendeckungsgrad analog dem Vorjahresbudget mit 52,1 % innerhalb der Sollvorgabe von > 50 % veranschlagt.

LG 3: In dieser Leistungsgruppe sind lediglich bei einzelnen Leistungen kleinere Abweichungen gegenüber dem Vorjahresbudget zu erwähnen (Verschiebungen im Bereich Parkanlagen und Unterhalt/Betrieb Aussensportanlagen). Das Total der LG erhöht sich marginal um 1 % (einerseits Teuerung und andererseits

Wegfall der einmaligen Erhöhung 2007 für das Projekt Grabfeld Muslime im Umfang von Fr. 100'000.–). Der Kostendeckungsgrad wird aufgrund leicht höherer Erträge bei 45,1 % budgetiert, sodass sich die Nettoaufwendungen im Rahmen des Vorjahresbudgets bewegen.

LG 4: Bei der Spezialfinanzierung Stadtentwässerung reduzieren sich die Kosten im Budget 2008 aufgrund eines geringeren Betriebskostenbeitrages ARA/GALU (Fr. 400'000.–) sowie einer kleineren Einlage in die Spezialfinanzierung (Fr. 300'000.–). Die Betriebsgebühren sind mit Fr. 8,7 Mio. dem Rechnungsergebnis 2006 angepasst worden. Durch die gestaffelte Gebührenerhöhung per 1.1.2006 kann der Minussaldo der Spezialfinanzierung weiter verringert werden.

LG 5: Die Gesamtwerte des Budgets 2008 im Bereich Abfallwirtschaft erfahren gegenüber dem Vorjahr praktisch keine Veränderungen. Die Reduktion der Betriebsgebühren ab Rechnungsjahr 2007 als Folge des positiven Spezialfinanzierungssaldos wird durch höhere Rückerstattungen des GKLÜ für Kehrtrichttransporte kompensiert. Die Separierungsquote wird konstant gehalten, und der Bestand des Spezialfinanzierungssaldos verringert sich durch eine Entnahme für verschiedene Massnahmen (z. B. Direktbelastungen von Aufwendungen für Littering) wie 2007 angekündigt um Fr. 1 Mio.

LG 6: Lediglich die Kosten/Erträge werden an das Rechnungsergebnis 2006 angepasst; ansonsten erfährt diese Leistungsgruppe keine Veränderungen.

3 Stadträtlicher Leistungsauftrag / Die Leistungsgruppen im Einzelnen

Beim TBA wird der Leistungsauftrag in die nachfolgenden sechs Leistungsgruppen aufgeteilt. Diese Aufteilung der Kosten und Erlöse ist indikativ.

3.1 Leistungsgruppe Strassenraum, Unterhalt und Erneuerungen (LG 1)

3.1.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Aufrechterhaltung der Sauberkeit und Hygiene auf dem öffentlichen Grund (als Beitrag für attraktive Wohn-, Arbeits-, Einkaufs- und Touristenstadt). Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Werterhaltung des Strassennetzes inkl. Einrichtungen gemäss kantonalem Strassengesetz.

3.1.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Leistungen im Bereich Unterhalt / Erneuerung im Strassenraum	Menge	Bruttoanteil an Leistungsgruppe
Betrieblicher Strassenunterhalt (Gde- und Kantonsstrassen) inklusive Gde-Anteil Motorfahrzeugsteuern/LSVA und Unterhalt Parkplätze / Parkingmeter (Fr. 2'070'000.-)	1,625 Mio. m ²	SFr. 10'825'000
Baulicher Strassenunterhalt inkl. Erneuerung (inkl. kalk. K.)	1,315 Mio. m ²	SFr. 8'500'000
Baulicher Strassenunterhalt Kantonsstrassen	0,31 Mio. m ²	SFr. 1'400'000
Verrechnung Grabenaufbrüche		SFr. 200'000
Technischer Dienst (Markierung/Signalisation)		SFr. 350'000
Öffentliche Beleuchtung		SFr. 2'100'000
Strassengrün (Unterhalt/Erneuerung)		SFr. 850'000
Strassenbäume (Pflege/Erneuerung)	3'342 Bäume	SFr. 550'000
Robidog / Sackspender	85/137 Stück	SFr. 125'000
Total (Finanzbuchhaltung und kalk. Kosten)		SFr. 24'900'000

3.1.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Betrieblicher Strassenunterhalt	Kosten pro m ² (Total 1,625 Mio. m ² Kantons- und Gemeindestrassen)	< Fr. 6.70 brutto	< Fr. 6.60 brutto	Fr. 6.65 brutto
Baulicher Strassenunterhalt	Kosten pro m ² (Total 1,315 Mio. m ² Gemeindestrassen)	< Fr. 6.50 (inkl. kalk. Kosten)	< Fr. 6.50 (inkl. kalk. Kosten)	Fr. 6.55 (inkl. kalk. Kosten)
Werterhaltung des Strassennetzes	Anteil Strassen in kritischem Zustand (Gemeindestrassen)	9 % der gesamten Strassenflächen gemäss MSE	9 % der gesamten Strassenflächen gemäss MSE	9 % der gesamten Strassenflächen gemäss MSE

3.1.4 Mengen und Kosten

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
Ertrag	5'300'000	5'450'000	5'209'332
Kosten	-24'900'000	-24'906'000	-25'398'002
Ergebnis	-19'600'000	-19'456'000	-20'188'670
Leistungseinheit m ² Gemeindestrassen	1'315'000	1'315'000	1'315'000
Kosten pro Einheit	SFr. 14.90	SFr. 14.80	SFr. 15.35

3.2 Leistungsgruppe Strassenraum, Planung, Projektierung, Neubau (LG 2)

3.2.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Umsetzung der Zielsetzungen des Grossen Stadtrates und des Stadtrates für den öffentlichen und privaten Verkehr. Sicherstellung der Verfügbarkeit von Verkehrsbauten und Schutz der Anwohnenden vor übermässigem Verkehrslärm.

3.2.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Leistungen im Bereich Planung / Projektierung / Neubau im Strassenraum	Bruttoanteil an Leistungsgruppe
Planung, Vorprojekte, Kreditierung Genehmigung, Detailprojekt, Ausführung Strassensanierungsprogramme (Lärmschutz) Planungen für den öffentlichen Verkehr	
Total (Finanzbuchhaltung)	SFr. 1'630'000

3.2.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Verrechnung der Planungskosten	Kostendeckungsgrad der Planungskosten	> 50 %	> 50 %	46,1 %
Anwendung von marktüblichen Tarifen bei der Planung und Projektierung	Einhaltung der massgebenden SIA-Kostentarife für Planungen, abhängig von Bauvolumen und Schwierigkeitsgrad der Planungen	Einhaltung zu 100 %	Einhaltung zu 100 %	Kostentarife eingehalten; leicht tieferer Kostendeckungsgrad als budgetiert (Ø letzte 3 Jahre = 53 %)

3.2.4 Mengen und Kosten

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
Ertrag	850'000	600'000	559'516
Kosten	-1'630'000	-1'150'000	-1'214'900
Ergebnis	-780'000	-550'000	-655'384
Kostendeckungsgrad	52.1%	52.2%	46.1%

3.3 Leistungsgruppe Grün- und Sportanlagen, Friedhof (LG 3)

3.3.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Bereitstellen eines Angebots von nutzbarer Grünfläche für Erholung, Sport, Freizeit und Veranstaltung. Gewährleistung der Sicherheit auf Grünflächen (Parkanlagen/Spielplätze/Schulanlagen) gemäss Bau- und Zonenreglement sowie Strassengesetz bzw. Gesetz über die Volksschulbildung. Durchführung von Bestattungen gemäss Gesundheitsgesetz und der kantonalen Verordnung über das Bestattungswesen.

3.3.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Leistungen im Bereich Grün- und Sportanlagen, Friedhof	Menge	Bruttoanteil an Leistungsgruppe
Parkanlagen	0,36 Mio. m ²	SFr. 2'612'000
Bäume in Anlagen	7'495 Bäume	SFr. 600'000
Kinderspielplätze	40 Plätze	SFr. 550'000
Grünpflege Liegenschaften Verwaltungsvermögen	0,36 Mio. m ²	SFr. 801'000
Grünpflege Schulanlagen	0,17 Mio. m ²	SFr. 863'000
Bestattungsdienst	ca. 800 Bestattungen	SFr. 800'000
Baulicher & betriebl. Unterhalt Friedhofanlagen	0,17 Mio. m ²	SFr. 1'450'000
Grabunterhalt	ca. 550 Vertragsgräber	SFr. 350'000
Unterhalt und Betrieb Aussensportanlagen	0,2 Mio. m ²	SFr. 1'700'000
Total (Finanzbuchhaltung)		SFr. 9'726'000

3.3.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Parkanlagen	Unterhaltskosten pro m ² (360'000 m ²)	< Fr. 7.30	< Fr. 7.–	Fr. 7.08
Aussensportanlagen	Kosten pro m ² Rasenspielfeld Kosten pro m ² Allwetterplatz	< Fr. 5.– < Fr. 2.–	< Fr. 5.20 < Fr. 2.90	Fr. 4.80 Fr. 1.95
Ø Auslastungsgrad aller Sportanlagen	Spielefeldnutzung auf empfohlene maximale Kapazitätsauslastung abgestimmt	80 % Rasenplätze 75 % Allwetterplätze	80 % Rasenplätze 75 % Allwetterplätze	Analog Vorjahr 70–80 %
Bestattungsdienst	Ø-Preis pro Bestattung: Preis pro Erd- und Urnenbestattung:	Fr. 1'000.– Fr. 2'500.– / Fr. 800.–	Fr. 1'000.– Fr. 2'500.– / Fr. 700.–	Fr. 956.– Fr. 1'995.80 / Fr. 754.80

3.3.4 Mengen und Kosten

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
Ertrag	4'386'200	4'314'300	4'558'327
Kosten	-9'726'000	-9'633'100	-9'455'648
Ergebnis	-5'339'800	-5'318'800	-4'897'321
Kostendeckungsgrad	45.1%	44.8%	48.2%

3.4 Leistungsgruppe Stadtentwässerung [Spezialfinanzierung] (LG 4)

3.4.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Aufsicht über die öffentlichen und privaten Abwasseranlagen gemäss Gewässerschutzgesetz sowie kantonaler Gewässerschutzverordnung. Gewährleistung des Betriebes der Abwasseranlagen der Stadtentwässerung und der Siedlungsentwässerungsanlagen. Ausführung von Privataufträgen gegen Verrechnung.

3.4.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Leistungen Stadtentwässerung	Menge	Bruttoanteil an Leistungsgruppe
Betrieblicher Unterhalt (öffentl. Netz)	145 km	SFr. 1'300'000
Kleiner baulicher Unterhalt (öffentl. u. privates Netz)	1,5 ‰ Anl.Wert	SFr. 700'000
Entsorgung von Schlämmen für Garagen und Privatkanalisationen	*	SFr. 600'000
Betriebskostenbeitrag ARA / GALU	*	SFr. 5'200'000
Einlage in Spezialfinanzierung	*	SFr. 189'000
Bewilligung, Aufsicht / Gebührenbewirtschaftung / Planung, Projektierung, Neubau		SFr. 1'461'000
Kalkulatorische Kosten	1.25 % vom Anlagewert Fr. 410 Mio.	SFr. 5'200'000
Total (Finanzbuchhaltung und kalk. Kosten)		SFr. 14'650'000

3.4.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Betrieblicher Unterhalt Kanalnetz	Kosten pro Laufmeter Kosten in % des Anlagewertes	< Fr. 9.– < 0,40 %	< Fr. 9.– < 0,40 %	Fr. 8.50 0.30 %
Baulicher Unterhalt Kanalnetz 4. Etappe, 2. Teil, total zirka 14 km Kanallänge	Ausführung innert 6 Jahren vollzogen gemäss B+A 24/2001	15 % saniert oder rund 2 km (T 13 km/90 %)	15 % saniert oder rund 2,1 km (11,3 km/81 %)	15 % saniert oder rund 2 km (T 9,1 km/65 %)
Kostenanteil Stadt an GALU	%-Anteil an Gesamtbudget GALU (Betrieb und Investition)	< 44%	< 46%	45,94% bzw. Fr. 5'368'795.–

3.4.4 Mengen und Kosten

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
Ertrag	9'450'000	10'100'000	8'754'662
Kosten	-14'650'000	-15'300'000	-13'954'662
Ergebnis	-5'200'000	-5'200'000	-5'200'000
Leistungseinheit m ³ Abwasser	7'300'000	7'300'000	7'204'000
Kosten pro Einheit (ohne *)	SFr. 2.00	SFr. 2.00	SFr. 1.90

Bestand Spez.Finanzierung (2280.11/2282.40)	B 2008	B 2007	R 2006
Bestand Spez.Fin. per 1.1.	-1'724'992	-1'697'992	-1'898'031
Einlage inkl. Zins	3'189'000	2'973'000	3'078'576
Entnahme für LR	-	-	-
Entnahme für Investitionsrechnung	-3'000'000	-3'000'000	-2'878'537
Bestand per 31.12.	-1'535'992	-1'724'992	-1'697'992

3.5 Leistungsgruppe Abfallwirtschaft [Spezialfinanzierung] (LG 5)

3.5.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Durchführung einer bürgernahen, ökologischen und ökonomischen Abfallwirtschaft gemäss Bundesgesetz über den Umweltschutz und Abfallreglement vom Juni 2002.

3.5.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Leistungen Abfallwirtschaft	Bruttoanteil an Leistungsgruppe
Organisation und Durchführung der gesamten Kehricht- und Separatabfallentsorgung	SFr. 7'607'000
Total (Finanzbuchhaltung)	SFr. 7'607'000

3.5.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Entsorgung des gesamten Kehrichts gemäss Abfuhrplan	Entsorgungskosten pro Tonne	< Fr. 218.-*	< Fr. 215.-*	Fr. 205.95*
	Entsorgungskosten pro Einw.	< Fr. 125.-*	< Fr. 125.-*	Fr. 117.40*
Anteil Sonderabfall an Gesamtabfallmenge	Separierungsquote	> 48 %	> 48 %	47,99 %

3.5.4 Mengen und Kosten

		Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
Ertrag		7'607'000	7'551'500	8'726'912
Kosten		-7'607'000	-7'551'500	-7'407'525
Ergebnis		-	-	1'319'387
Leistungseinheit	Gesamtabfallmenge in t	35'000	35'000	34'644
Kosten pro Einheit	*ohne Verbrennungsgeb.	SFr. 217.34	SFr. 215.76	SFr. 205.95

Bestand Spez.Finanzierung	B 2008	B 2007	R 2006
Bestand Spez.Fin. per 1.1.	5'423'434	5'423'434	4'073'496
Einlage inkl. Zins	-	-	1'349'938
Entnahme für LR	-1'000'000	-	-
Bestand per 31.12.	4'423'434	5'423'434	5'423'434

3.6 Leistungsgruppe Diverse Dienstleistungen (LG 6)

3.6.1 Ziele für die Leistungsgruppe

Leistungserbringung gegen Verrechnung zu Vollkosten für Dritte und stadtinterne Dienstabteilungen ausserhalb der LG 1–5 wie Gebäudeunterhalt, diverse Schreinerarbeiten usw. des Zimmerwerkes, Fahrzeugreparaturen durch die Werkstätte des TBA sowie diverse Fuhrdienstleistungen des Autobetriebes.

3.6.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Diverse Dienstleistungen	Bruttoanteil an Leistungsgruppe
Leistungen des Zimmerwerkes für Unterhalt Liegenschaften Verwaltungsvermögen, Märkte und Messen sowie div. Schreinerarbeiten; Leistungen der Autowerkstatt für Stadtverwaltung und diverse Fuhrdienstleistungen für Stadtverwaltung und Dritte	SFr. 1'200'000
Total (Finanzbuchhaltung)	SFr. 1'200'000

3.6.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Leistungen Zimmerwerk	Zu konkurrenzfähigen Preisen und Standards	Std.-Ansätze Berufsarbeiter Fr. 78.50 (R.-Tarif SBV 81.–)	Std.-Ansätze Berufsarbeiter < Fr. 77.– (R.-Tarif SBV 81.–)	Std.-Ansätze Berufsarbeiter Fr. 70.15 (R.-Tarif SBV 81.–)
Leistungen Autowerkstatt	Zu konkurrenzfähigen Preisen und Standards	Std.-Ansätze Arbeiter Fr. 62.50 (R.-Tarif SBV 64.50)	Std.-Ansätze Arbeiter < Fr. 61.– (R.-Tarif SBV 62.–)	Std.-Ansätze Arbeiter Fr. 58.65 (R.-Tarif SBV 62.–)

SBV = Schweiz. Baumeisterverband

3.6.4 Menge und Kosten

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
Ertrag	1'380'000	1'495'000	1'361'962
Kosten	-1'200'000	-1'300'000	-1'184'315
Ergebnis	180'000	195'000	177'647
Leistungseinheit			
Kostendeckungsgrad	115.0%	115.0%	115.0%

4 Nachweise

4.1 Vom HRM zum Globalkredit

	Kosten	Ertrag
Institution 513 Tiefbauamt	39'618'000	19'078'200
Institution 590 Kehrrechtbeseitigung	7'607'000	7'607'000
Institution 591 Stadtentwässerung	8'850'000	8'850'000
Total (Bruttoumsatz Laufende Rechnung)	56'075'000	35'535'200
./. Interne Verrechnungen innerhalb TBA	-6'562'000	-6'562'000
Total Umsatz Globalbudget TBA	49'513'000	28'973'200
Globalbudget (Ergebnis Finanzbuchhaltung)	20'539'800	
+ kalkulatorische Kosten	10'200'000	
Globalbudget (inkl. kalkulatorische Kosten)	30'739'800	

4.2 Vom HRM zur Betriebsbuchhaltung für die LG 1–6

	Kosten	Ertrag
Finanzbuchhaltung Bruttozahlen	56'075'000	35'535'200
./. ILV innerhalb TBA	-6'562'000	-6'562'000
Direkte Kosten TBA	49'513'000	28'973'200
+ kalk. Abgrenzung (Strassenr., STE & Fz/Masch.)	10'200'000	0
Total Kostenarten BAB	59'713'000	28'973'200
Total LG 1-6 Globalbudget	30'739'800	

LG 1	24'900'000	5'300'000
LG 2	1'630'000	850'000
LG 3	9'726'000	4'386'200
LG 4	14'650'000	9'450'000
LG 5	7'607'000	7'607'000
LG 6	1'200'000	1'380'000
	<u>59'713'000</u>	<u>28'973'200</u>

1 Parlamentarischer Leistungsauftrag

1.1 Leistungsziele

1. Die Stadt Luzern stellt ein breites Angebot an Mietwohnungen zur Verfügung. Zu diesem Zweck werden Liegenschaften im unteren, mittleren und vereinzelt auch im oberen Preissegment aktiv bewirtschaftet und selber verwaltet.¹ Durch konstante Werterhaltung und -entwicklung soll mit effizientem Mitteleinsatz ein möglichst optimaler Nutzwert (Qualitätssteigerung) generiert werden.
2. Die Strategieeinteilung der Renditeliegenschaften ist periodisch zu überprüfen. Dabei sind Liegenschaften aus immobilienwirtschaftlicher Sicht auf die volkswirtschaftlichen, siedlungs- und sozial- sowie finanzpolitischen Ziele hin zu überprüfen.
3. Mit den Liegenschaften des Finanzvermögens (ohne Anteil GSW-Liegenschaften) ist eine angemessene, marktübliche Bruttorendite zu erwirtschaften. Ertragsverbesserungen sind u. a. durch wertvermehrnde Instandsetzungen anzustreben. Das von Wüest & Partner ermittelte zusätzliche Mietzinspotenzial bei den Renditeliegenschaften für die Jahre 2003–2012 beträgt rund Fr. 1 Mio. Dieses Potenzial wird im 2008 mit Fr. 150'000.– höheren Mieteinnahmen gegenüber 2007 (durch Sanierungen bei Mieterwechseln, wertvermehrnde Investitionen usw.) realisiert.
4. Kennzahlen für die Renditeliegenschaften sind im Rahmen eines Benchmarks mit anderen Gemeinwesen und der Immobilienbranche zu vergleichen und für das Finanzliegenschaften-Management nutzbar zu machen.
5. Für das Teilportfolio Land und Entwicklungsareale sind Schwerpunkte zu setzen, die volkswirtschaftliche, sozial-, siedlungs- und/oder finanzpolitische Ziele abdecken. Für die Areale Büttenen und Wettsteinpark sind dem Grossen Stadtrat Vorlagen für die künftige Nutzung zu unterbreiten und die Wertsteigerung im Sinne der Stadtentwicklung aufzuzeigen.
6. Die Kosten für die Waldpflege sind konstant zu halten bzw. nach Möglichkeit zu senken. Die Qualitätsstandards sind im Leistungsvertrag mit dem Stadtforstamt geregelt: Ziel der Bewirtschaftung sind stabile Wälder, welche ihre Schutzaufgabe nachhaltig erfüllen und gleichzeitig einen hohen Natur- und Erholungswert aufweisen.
7. In Landwirtschaftsbetriebe wird nur zurückhaltend investiert. Bei grösseren Sanierungen (z. B. neues Tierschutzgesetz) sind Eigenleistungen der Pächter einzuverlangen. Ist dies nicht möglich, ist anstelle einer Investition ein Verkauf zu prüfen.

1.2 Globalbudget

	B2008	B2007	Abweichung B08 / B07		R2006
Ertrag (inkl. interner Ertrag)	8'541'200	7'435'300	1'105'900	14.9%	7'823'090
/ . direkte Kosten (Unterhalt)	-1'800'100	-1'700'000	-100'100	5.9%	-1'485'633
/ . direkte Kosten (Betrieb)	-1'474'200	-1'675'400	201'200	-12.0%	-1'482'417
/ . dem Bereich Immobilien IFL verrechnete Kosten	-599'600	-593'500	-6'100	1.0%	-536'997
Globalbudget (Ergebnis Finanzbuchhaltung)	4'667'300	3'466'400	1'200'900	34.6%	4'318'043
/ . Kalkulatorische Kosten ¹⁾	-9'976'239	-8'987'205	-989'034	11.0%	-8'808'299
Globalbudget (inkl. kalkulatorische Kosten)	-5'308'939	-5'520'805	211'866	-3.8%	-4'490'256

¹⁾ Verzinsung des investierten Kapitals/Marktwert zum Zinssatz, den die Stadt Luzern für ihre langfristigen Darlehen bezahlt. (Fr. 223 Mio. zu 3,92 %) Abschreibung von Marktwert ohne Landanteil von Fr. 95,1 Mio. zu 1,3% = Fr. 1,24 Mio. Prozentsatz entspricht einer Abschreibungsdauer von 75 Jahren.

1.3 Bemerkungen

Die Konkretisierung des parlamentarischen Leistungsauftrags erfolgt im stadträtlichen Leistungsauftrag, der auf den folgenden Seiten dokumentiert wird.

¹ Im unteren Preissegment werden vorwiegend sozialpolitische Ziele abgedeckt, die operativ durch die GSW (im Auftrag der Stadt) wahrgenommen werden.

2 Stadträtlicher Leistungsauftrag / Gesamtübersicht

2.1 Übersicht über die Leistungsgruppen

LG 1: Renditeliegenschaften	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Anzahl Wohnungen	196	200	200
Wohnfläche in m ²	16'194	16'109	16'109
Ø Mietertrag in Fr. pro m ² /Jahr	145	139	139
Anzahl Gewerbe-/Geschäftslokale	87	79	79
Geschäftsfläche in m ²	9'332	8'350	8'350
Ø Mietertrag in Fr. pro m ² /Jahr	166	173	173
Effektive MZ-Einnahmen in % der vertraglich möglichen Einnahmen	> 99%	> 99%	99.5%
MZ-Einnahmen und übriger Ertrag	4'655'000	4'210'500	4'649'729
Unterhalt	-1'177'800	-1'400'000	-1'209'868
Betriebsaufwand FiBu (ohne Zinsen/Abschr.)	-550'296	-678'825	-476'613
Ergebnis Finanzbuchhaltung	2'926'904	2'131'675	2'963'248
Kalkulatorische Kosten	-3'658'496	-3'224'784	-3'407'712
Aufwandüberschuss	-731'592	-1'093'109	-444'464
Bruttorendite (MZ-Einnahmen / Marktwert)	5.95%	5.85%	5.41%

LG 2: Land- und Entwicklungsareale	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Gesamtfläche in m ²	489'537	497'237	516'974
Baulandreserven in m ² insgesamt	263'906	271'606	273'144
- davon in der Stadt Luzern	43'503	51'203	51'203
überbaute Flächen in m ² mit Entw.Potenzial	25'466	23'734	23'734
- davon in der Stadt Luzern	25'466	23'734	23'734
übrige Areale in m ²	200'165	201'897	164'235
Grundstücksflächen mit Potenzial, die einer Entwicklung/Planung zugeführt werden (m ²)	7'700	19'373	1'538
MZ-Einnahmen und übriger Ertrag	659'400	539'800	585'568
Unterhalt	-556'550	-100'000	-135'802
Betriebsaufwand FiBu (ohne Zinsen/Abschr.)	-186'729	-127'141	-117'577
Ergebnis Finanzbuchhaltung	-83'879	312'659	332'189
Kalkulatorische Kosten	-2'427'352	-2'248'238	-2'231'682
Aufwandüberschuss (ohne Buchgewinne)	-2'511'231	-1'935'579	-1'899'493
Ertrag in Fr. pro m ²	1.35	1.09	1.13

Anpassung der m2-Angaben für B07 aufgrund der bis Sommer 07 vom StR genehmigten Grundstücksgeschäfte.

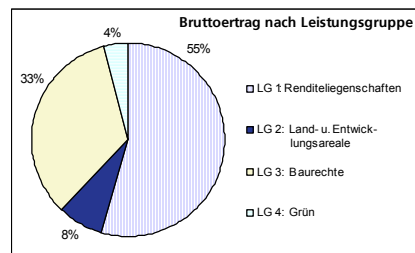
LG 3: Baurechte	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Baurechte FV	35	35	35
Fläche in m ² der abgegebenen Baurechte	283'680	285'930	285'930
Nettoengagement BR Kreuzbuch		-41'253	-383'753
BR-Einnahmen	2'860'000	2'400'000	2'292'975
Betriebsaufwand FiBu (ohne Zinsen)	-1'019'590	-988'043	-1'001'926
Ergebnis Finanzbuchhaltung	1'840'410	1'411'957	907'295
Kalkulatorische Kosten (nur Verzinsung Land)	-2'242'240	-1'744'128	-1'637'850
Aufwandüberschuss (BR Finanzvermögen)	-401'830	-332'171	-351'103
Ø Baurechtszins pro m ² FV	10.08	8.39	8.02

LG 4: Grün	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Anz. Landwirtschaftsbetriebe	8	8	8
Landwirtschaftsfläche in m ²	3'620'512	3'620'512	3'620'512
Erlös in Fr. pro m ² /Jahr aus Landwirtschaft	0	0	0
Waldfläche in m ²	2'580'197	2'580'197	2'580'197
Kosten in Fr. pro m ² /Jahr aus Waldwirtschaft	0	0	0
Pachtzinseinnahmen und übriger Ertrag	366'800	285'000	294'818
Unterhalt	-315'750	-200'000	-454'653
Betriebsaufwand FiBu (ohne Zinsen/Abschr.)	-67'185	-474'891	-104'306
Ergebnis Finanzbuchhaltung	-16'135	-389'891	-264'141
Kalkulatorische Kosten	-1'648'151	-1'770'055	-1'531'055
Aufwandüberschuss	-1'664'286	-2'159'946	-1'795'196
Ertrag in Fr. pro m ²	0.06	0.05	0.05

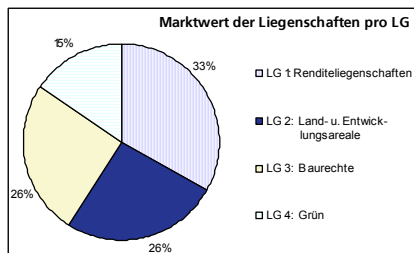
Ergebnis Liegenschaften Finanzvermögen	SOLL B08	SOLL B07	IST R06
Liegenschaften Finanzvermögen Fläche in m ²	6'999'452	7'061'346	7'013'503
Mietzins- und Baurechteeinnahmen	8'261'200	7'155'300	7'114'534
übrige Einnahmen	280'000	280'000	708'556
Unterhalt	-2'050'100	-1'700'000	-1'804'624
Betriebsaufwand FiBu (ohne Zinsen/Abschr.)	-1'823'800	-2'268'900	-1'700'423
Ergebnis Finanzbuchhaltung	4'667'300	3'466'400	4'318'043
Kalkulatorische Kosten	-9'976'239	-8'987'205	-8'808'299
Aufwandüberschuss	-5'308'939	-5'520'805	-4'490'256
Kostendeckungsgrad	61.7%	57.4%	63.5%
Gesamtrendite (Ertrag/Marktwert)	3.70%	3.47%	3.37%

2.2 Leistungsgruppen und Aufteilung des Globalkredits auf die Leistungsgruppen

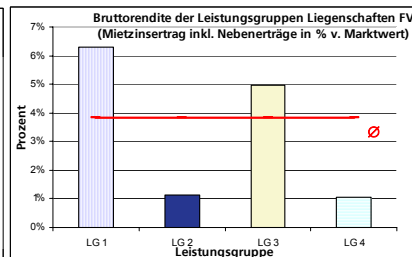
a) Bruttoertrag nach LG



b) Aufteilung nach Wert



c) Bruttorendite nach LG



2.3 Kurzkomentar zu Budget 2008

Das Budget 2008 für die Liegenschaften des städtischen Finanzvermögens konnte erstmals auf den Zahlen des Globalbudgets 2007 aufgebaut werden. Die seit der Genehmigung des Voranschlags 2007 verabschiedeten Grundstücksgeschäfte wurden im stadträtlichen Leistungsauftrag im Bestand und in der Fläche für das Jahr 2007 angepasst, die Werte des Budgets 2007 bei den einzelnen Leistungsgruppen wurden jedoch nicht korrigiert. Weiter ist zu erwähnen, dass die Ergebnisse der Bewertung Wüest & Partner in diversen Punkten auf das Budget 2008 einwirkten. Der für das Jahr 2008 vorgesehene Unterhaltsbedarf über alle Finanzliegenschaften beträgt Fr. 2,05 Mio. Auf die Renditeliegenschaften entfallen davon knapp Fr. 1,2 Mio. bzw. 26,9 % des Bruttomietsertrages von Fr. 4,4 Mio. Der Unterhaltsbedarf bei der LG 2 ist mit Fr. 0,55 Mio. und bei der LG 4 mit Fr. 0,3 Mio. budgetiert. Wüest & Partner ging in ihrer Studie für die Renditeliegenschaften von einem langfristigen Unterhaltsbedarf gemessen am Mietzinspotenzial von 21,9 % aus. Die prozentuale Abweichung beruht auf dem Nachholbedarf aus der Vergangenheit und der nur schrittweise möglichen Annäherung an das Mietzinspotenzial.

Wüest & Partner beziffert das Mietzinspotenzial für die Jahre 2003–2012 auf insgesamt Fr. 1 Mio., daraus wird das jährliche Mietzinspotenzial von Fr. 100'000.– abgeleitet. Dieser potenzielle Mehrertrag wird im Budget 2008 voraussichtlich übertroffen. Zusätzliche Mehreinnahmen werden aus dem Kauf der Liegenschaft Winkelriedstrasse 14 generiert (sind bei den W+P-Zahlen nicht berücksichtigt). Da jedoch sowohl im Jahr 2007 wie auch im Jahr 2008 weitere Instandstellungen vorgenommen werden, die sich auf die Mietzinsgestaltung auswirken, und zudem bei anfallenden Mieterwechseln ebenfalls laufend wertvermehrende

Investitionen getätigt werden, die Mietzinsanpassungen nach sich ziehen, sind weitere Ertragssteigerungen absehbar. Auch ist zu beachten, dass der Hypothekarzinssatz von 3 % auf 3,25 % per April 2007 vollumfänglich auf die Mieter überwältzt worden ist.

Um eine transparente und auch mit privaten Institutionen vergleichbare Vollkostenrechnung für die städtischen Finanzliegenschaften zu erhalten, werden die kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen und Zinsen auf das investierte Kapital) bei der Renditeberechnung nach der Dokumentation D 0213 SIA "Finanzkennzahlen für Immobilien" mitberücksichtigt. Bei den Abschreibungen für die LG 1 geht man gemäss den Empfehlungen von Wüest & Partner von einem Gebäude-Land-Verhältnis von 80 % zu 20 % aus. Der jährliche Abschreibungssatz auf dem Gebäudewert beträgt 1,3 %, was einer Lebensdauer von 75 Jahren entspricht. Die Verzinsung der Kapitalkosten erfolgt auf dem von Wüest & Partner ermittelten Marktwert der einzelnen Liegenschaften und orientiert sich am durchschnittlichen Zinssatz, den die Stadt Luzern für ihre langfristigen Schulden bezahlt. Im Budget 08 wird für den Schuldendienst mit einem Zinssatz von 3,92 % gerechnet, die Mietzinseinnahmen basieren auf dem heute gültigen Hypothekarzinssatz von 3,25 %.

Ebenfalls wurden beim Budget 2008 die gesamten Gemeinkosten des Bereichs Immobilien Finanzliegenschaften-Management (IFL) mitberücksichtigt. Andererseits fließen interne Leistungen des IFL, insbesondere Dienstleistungen für das Verwaltungsvermögen (inkl. Baurechte VV) und die Erträge daraus, nicht in das Globalbudget ein – diese Kosten und Erlöse werden abgegrenzt.

3 Stadträtlicher Leistungsauftrag / Die Leistungsgruppen im Einzelnen

3.1 Leistungsgruppe Standard (LG 1)

3.1.1 Ziele für die Leistungsgruppe 1

Anbieten von attraktiven Wohnungen und Gewerberäumen zu kostendeckenden Mietzinsen. Sicherstellung eines angemessenen Unterhaltes zur Substanzerhaltung der Liegenschaften.

3.1.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Leistungen im Bereich	Miete pro m ² / Jahr	Menge			Bruttoertrag	
LG 1: Renditeliegenschaften		Anz.	Fläche m ²	%	an Leistungsgruppe	
Anzahl Wohnungen / Wohnfläche / Mietzinseinnahmen	> 160.--	68	4'772	29%	SFr.	906'114
Anzahl Wohnungen / Wohnfläche / Mietzinseinnahmen	121 - 160.--	106	8'756	53%	SFr.	1'209'920
Anzahl Wohnungen / Wohnfläche / Mietzinseinnahmen	< 120.--	22	2'666	16%	SFr.	229'104
Anzahl Wohnungen / Wohnfläche / Mietzinseinnahmen GSW		60	3'749		SFr.	400'200
Geschäftslokale / Mietzinseinnahmen		87	9'332		SFr.	1'554'662
Vermietung von Garagen/Parkplätzen			143 Plätze		SFr.	120'000
Übrige Erträge					SFr.	235'000
Total					SFr.	4'655'000

3.1.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Niederschwelliges Wohnungsangebot zur Verfügung stellen	Anz. durch die GSW verwaltete Wohnungen Einhaltung Vertrag mit GSW	60 Wohnungen	60 Wohnungen	60 Wohnungen
Angebot an Wohnungen im oberen Preissegment	Anz. Wohnungen Ø m ² -Preis der Whg. p.a.	13 Wohnungen > Fr. 210.-	13 Wohnungen > Fr. 210.-	13 Wohnungen > Fr. 210.-
Verwaltungseffizienz Optimale Bewirtschaftung der selbst verwalteten Wohnungen	Effektive MZ-Einnahmen in % der vertraglich möglichen Einnahmen (= MZ-Soll; Diff.: Ausfälle, Leerstände)	> 99,0 %	> 99,0 %	99,5 %
Zustand der Wohnungen / Sicherstellung Substanzerhalt	Unterhalt ² in % der MZ-Einnahmen bzw. in % v. Marktwert	MZins: 26,9 % MWert: 1,6 %	MZins: 39,2 % MWert: 2,0 %	MZins: 27,4 % MWert: 1,6 %
Marktgängigkeit der Mietwohnungen	Anzahl Mieterwechsel (geschätzt) p.a. (nur selbst verwaltete Liegenschaften)	35	40	32

3.1.4 Mengen und Kosten

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
Ertrag	4'655'000	4'210'500	4'649'729
Kosten	-5'386'592	-5'303'609	-5'094'193
Aufwandüberschuss	-731'592	-1'093'109	-444'464
Marktwert	73'760'000	69'000'000	73'760'000
Nettorendite [(MZ-Soll ./ Eigentümerlasten)/Marktwert]	4.37%	3.33%	4.52%
Fläche	68'750	68'750	68'962

Flächenveränderung von 2006 gegenüber 2007: Veräusserung der Liegenschaft Bernstrasse 38

² Instandhaltung und Instandsetzung

3.2 Leistungsgruppe Land- und Entwicklungsareale (LG 2)

3.2.1 Ziele für die Leistungsgruppe 2

Leistung eines aktiven Beitrages zur Umsetzung der stadträtlichen Leitsätze zur Stadtentwicklung und zur Realisierung der Stossrichtungen aus dem Masterplan der Stadt Luzern (Strategie für die wirtschaftliche Entwicklung vom 10. September 2003).

3.2.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Leistungen im Bereich LG 2: Land und Entwicklungsareale	Menge	Bruttoertrag an Leistungsgruppe
Baulandreserven	27'1606 m ²	SFr. 45'000
Anzahl Wohnungen / Mietzinseinnahmen	32 Whg.	SFr. 326'900
Fläche Geschäftslokale / Mietzinseinnahmen	4'002 m ²	SFr. 195'000
Vermietung von Garagen/Parkplätzen	54 Plätze	SFr. 47'500
Übrige Erträge		SFr. 45'000
Total		SFr. 659'400

3.2.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Erfolgreiche Vermarktung und Entwicklung von Liegenschaften mit erhöhtem Nutzenpotenzial	Zieldefinition und Vorgehensplan erarbeitet und laufend aktualisiert. Anzahl Vermarktungen	Für die Areale Büttenen und Wettsteinpark sind dem Grossen Stadtrat Vorlagen für die künftige Nutzung zu unterbreiten.	Für mindestens zwei Liegenschaften (z. B. Unterlöchli/ Hünenbergstrasse, Rebstock, Industriestrasse oder Gibraltarstrasse/Senti) sind dem Grossen Stadtrat Vorlagen für die künftige Nutzung zu unterbreiten und die Wertsteigerung im Sinne der Stadtentwicklung aufzuzeigen.	

3.2.4 Mengen und Kosten

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
Ertrag	659'400	539'800	585'568
Kosten	-3'170'631	-2'475'379	-2'485'061
Aufwandüberschuss	-2'511'231	-1'935'579	-1'899'493
Marktwert	57'550'000	57'000'000	57'550'000
Ertrag in Fr. pro m ² /Jahr	1.35	1.13	1.13
Gesamtfläche	489'537	497'237	516'974

Bei den Gesamtflächen sind im Budget 2007 die Veräusserungen der Grundstücke Rebstock mit 6'193 m² (B+A 14/2007), Baufeld 3 Tribschenstadt mit 11'813 m² (B+A 29/2007) und Senti mit 1'731 m² (B+A 30/2007) berücksichtigt. Im Budget 2008 ist der mögliche Abgang (Veräusserung oder Baurecht) des Grundstücks Büttenen mit 7'700 m² berücksichtigt.

3.3 Leistungsgruppe Baurechte (LG 3)

3.3.1 Ziele für die Leistungsgruppe 3

Gewährung von Baurechten des Finanzvermögens zu marktüblichen Konditionen unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Baurechtsnehmer und der strategischen Bedeutung des Grundstückes für die Stadt. Administration der Baurechte des Finanz- und Verwaltungsvermögens (Vertragsgestaltung, Inkasso).

3.3.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Leistungen im Bereich LG 3: Baurechte Finanzvermögen	Menge		Bruttoertrag an Leistungsgruppe
	Anz.	Fläche m ²	
Baurechtszinsen (Finanzvermögen)	35	283'680	SFr. 2'860'000
übrige Erträge			SFr. -
Total			SFr. 2'860'000

3.3.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Marktkonforme Abgabe von Baurechten auf Liegenschaften des Finanzvermögens	Ø Baurechtszins pro m ² /p.a.	Fr. 10.08	Fr. 8.39	Fr. 8.02
Bei ablaufenden BR: Klärung der Übereinstimmung mit Strategie und Marktkonformität	Anzahl BR-Verträge, die im Budgetjahr enden	Keine	4 BR-Verträge	Keine

3.3.4 Mengen und Kosten

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
Ertrag	2'860'000	2'400'000	2'292'975
Kosten	-3'261'830	-2'732'171	-2'644'077
Aufwandüberschuss	-401'830	-332'171	-351'103
Marktwert (Ertragswert mit 5% kapitalisiert)	57'200'000	48'000'000	45'750'000
Ertrag in Fr. pro m ² /Jahr für BR Fin.Vermögen	10.08	8.39	8.02
Fläche	283'680	285'930	285'930

Gegenüber dem Voranschlag 2007 wurde der Abgang des Baurechts (Gowa) auf dem Baufeld 3 der Tribsenstadt sowie der Neuzugang des Baurechts (Post) am Geissensteinring 41 berücksichtigt.

3.4 Leistungsgruppe Grün (LG 4)

3.4.1 Ziele für die Leistungsgruppe 4

Pflege und Schutz des Waldes in seiner Fläche und seiner räumlichen Verteilung (quantitative Walderhaltung) sowie der Schutz des Waldes als Ökosystem mit seiner vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt, als Landschaftselement und als Garant der Schutz-, Wohlfahrts- und Nutzfunktionen (qualitative Walderhaltung) durch das Stadtforstamt. Der Wald liefert einen Beitrag zur Standortqualität für die Stadt Luzern und die umliegenden Naherholungsgebiete.

3.4.2 In der Leistungsgruppe enthaltene Leistungen

Leistungen im Bereich LG 4: Grün	Fläche in m ²	Bruttoertrag an Leistungsgruppe
Pachtzinsen	3'620'512	SFr. 210'000
Mietzinsen DFI (Lehn)		SFr. 66'800
Entschädigung VBS Schiessplatz		SFr. 80'000
Erträge aus Wald	2'580'197	SFr. -
übrige Erträge		SFr. 10'000
Total		SFr. 366'800

3.4.3 Sollvorgaben für die Leistungserstellung und -qualität

Leistung	Leistungsindikator	Soll B08	Soll B07	Ist R06
Stabilisierung der Kosten für die Waldpflege gemäss Vertrag vom 19.12.2001 mit der Korporationsgemeinde Luzern	Kosten der Waldpflege p.a. insgesamt und pro m ² Waldfläche	Fr. 250'000,- Fr. -.14/m ²	Fr. 300'000,- Fr. -.17/m ²	Fr. 300'000,- Fr. -.17/m ²

3.4.4 Mengen und Kosten

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
Ertrag	366'800	285'000	294'818
Kosten	-2'031'086	-2'444'946	-2'090'014
Aufwandüberschuss	-1'664'286	-2'159'946	-1'795'196
Marktwert	34'440'000	40'000'000	34'440'000
Ertrag in Fr. pro m ² /Jahr	0.06	0.04	0.05
Fläche	6'141'637	6'141'637	6'141'637

4 Nachweis der Kosten

Vom Aufwand zu den Kosten	Aufwand	Ertrag
Institution 521/522 Immobilien Finanzliegenschaften	9'723'800	-9'473'800
Ergebnis Finanzbuchhaltung Globalbudget	250'000	
Kalk. Kosten: Zinsen auf Marktwert	8'739'640	
Kalk. Kosten: 1,3 % Abschreib. auf Marktwert ohne Land	1'236'599	
Ergebnis Globalbudget inkl. kalk. Kosten	10'226'239	
Abgrenzungen; HK/NK-Abr. usw.	-5'849'900	932'600
Ergebnis Kosten LG 1-4 Globalbudget IFL	5'308'939	

Investitionsrechnung

[illegible]

Bewilligte Sonderkredite

Nummer	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Ausserhalb Plafond	Bruttokredit bewilligt	Bruttokredit inkl. Teuerung	Beansprucht bis 31.12.06	Budget 2007	Brutto Investitionen 2008	Investitionsbeiträge Dritter	Netto Investitionen 2008
0	Allgemeine Verwaltung									
I01109	Umsetzung Fusion Littau-Luzern	Volk B+A 3, 17.06.07								
I01109.01	Hauptprojekt									
581.01	Grössere Planungsprojekte			2'000'000	2'000'000			800'000		800'000
662.01	Beiträge anderer Gemeinden			-435'000	-435'000				174'000	-174'000
0	Total brutto Allgemeine Verwaltung			2'000'000	2'000'000			800'000	174'000	626'000
2	Bildung									
I21706	Schulanlage Utenberg, Sanierung									
I21706.02	Sanierung	Volk B+A 17, 25.09.05								
503.05	Sanierung			17'900'000	17'900'000	5'738'280	7'600'000	2'300'000		2'300'000
669.01	Beiträge Dritter									
I21717	Schulanlage Wartegg und Tribtschen, Sanierung	Volk B+A 3, 02.06.02								
I21717.01	Sanierung	B+A 13, 24.05.07								
503.05	Sanierung	StB 235, 6.03.02		20'684'000	20'684'000	10'455'658	1'800'000	6'900'000		6'900'000
669.01	Beiträge Dritter					-31'049				
669.05	Versicherungsleistungen					-6'600				
I21717.03	Ausbau, Sanierung OZ, Ausbau Mittagstisch	B+A 13, 13.08.07								
503.05	Sanierung			6'155'000	6'155'000			4'800'000		4'800'000
I21721	Schulanlage Dula und Säli, Sanierung und Neubau	Volk B+A 1, 16.05.04								
I21721.03	Neubau Turnhallen-Säli und bauliche Änderungen SH	StB 77, 19.01.05								
503.06	Neubau	StB 331, 5.04.06		22'900'000	23'431'517	16'142'310	3'600'000	2'900'000		2'900'000
660.01	Bundesbeiträge			-900'000	-900'000	-1'040'000				
661.01	Kantonsbeiträge			-911'664	-911'664	-500'000				
663.01	Beitrag Denkmalpflege von Stadt Luzern			-1'367'496	-1'367'496	-750'000				
669.01	Beiträge Dritter (AKS für Ludothek)			-50'000	-50'000	-66'535				
669.05	Versicherungsleistungen					-2'000				
I21732	Schulhaus Pestalozzi, Teilsanierung									
I21732.02	Teilsanierung	B+A 50, 8.02.07								
503.05	Sanierung			5'085'000	5'085'000		500'000	3'800'000		3'800'000
I21778	Familienergänzende Kinderbetreuung, Bau u. Betrieb									
I21778.01	Anteil Baukosten	Volk B+A 42, 16.05.04								
503.05	Sanierung			175'200	175'200	131'170		20'000		20'000
506.01	Anschaffung Mobilien									
I21907	Schulsozialarbeit									
I21907.01	Einrichtung Beratungsräume in Schulhäusern	B+A 18, 24.06.04								
503.05	Sanierung			645'000	645'000	158'508		150'000		150'000

Bewilligte Sonderkredite

Nummer	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Ausserhalb Plafond	Bruttokredit bewilligt	Bruttokredit inkl. Teuerung	Beansprucht bis 31.12.06	Budget 2007	Brutto Investitionen 2008	Investitionsbeiträge Dritter	Netto Investitionen 2008
I21990 I21990.01 506.03 661.01	Informatik Volksschule Anschaffungen Anschaffung EDV Hard- und Software Kantonsbeiträge	StB 109, 1.02.06 StB 670, 11.07.07		1'413'300	1'413'300	525'888 -130'000	800'000	800'000		800'000
2	Total brutto Bildung			74'957'500	75'489'017	33'151'815	14'300'000	21'670'000		21'670'000
3	Kultur und Freizeit									
I30112 I30112.01 565.01	Verkehrshaus der Schweiz, Investitionsbeitrag Hauptprojekt Beiträge an private Institutionen	B+A,11 08.06.06		5'000'000	5'000'000		1'250'000	1'250'000		1'250'000
I30223 I30223.02 503.05	Kulturzentrum südpol Luzern Umbauten Sanierung	Volk B+A 37, 12.02.06	75 %	25'980'000	25'980'000	3'477'636	12'000'000	11'500'000		11'500'000
I30223.04 500.09 669.04	Grundstück LT und Verkauf an LT Grundstück (Anteil Verkauf Luzerner Theater) Beiträge Partner	Volk B+A 37, 12.02.06	100 %	2'350'000 -13'430'000	2'350'000 -13'430'000		-4'000'000		8'000'000	-8'000'000
I35016 I35016.01 503.05	Ferienheime der Stadt Luzern Sanierung Bürenchen Sanierung	B+A 5, 9.06.05		1'100'000	1'100'000	116'268		284'000		284'000
3	Total brutto Kultur und Freizeit			34'430'000	34'430'000	3'593'904	13'250'000	13'034'000	8'000'000	5'034'000
4	Gesundheit									
I41504 I41504.04 503.05	BZ Eichhof, Haus Rubin Umbau und Sanierung Sanierung	Volk B+A 18, 25.09.05		28'400'000	28'400'000	3'069'823	9'500'000	12'000'000		12'000'000
I41507 I41507.03 503.02	BZ Wesemlin, Wohnheim, Umbau/Sanierung Projektierung Projekt	B+A 42, 26.01.06		1'100'000	1'100'000	87'943	550'000	100'000		100'000
I41517 I41517.01 503.05 563.01	Pflegeheim Hirschpark und Provisoriumslösungen Sanierung Hirschpark Sanierung Beiträge an eigene Anstalten	B+A 3, 21.04.05		1'730'000 5'138'200	1'730'000 5'138'200	1'636'812 893'490	100'000 1'400'000	1'300'000		1'300'000
I41518 I41518.02 503.05	BZ Rosenberg, Pflegeheim/Wohnheim, Ausbau Ausbau Sanierung	B+A 29, 2.11.06		5'420'000	5'420'000		2'325'000	3'000'000		3'000'000
4	Total brutto Gesundheit			41'788'200	41'788'200	5'688'068	13'875'000	16'400'000		16'400'000

Bewilligte Sonderkredite

Nummer	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Ausserhalb Plafond	Bruttokredit bewilligt	Bruttokredit inkl. Teuerung	Beansprucht bis 31.12.06	Budget 2007	Brutto Investitionen 2008	Investitions-beiträge Dritter	Netto Investitionen 2008
6	Verkehr									
I61038 I61038.01 501.05	Eichhof-Grosshof Luzern K4/T2 Busspur und LSA Sanierung	B+A 39, 14.12.06		610'000	610'000		400'000	200'000		200'000
I61042 I61042.02 501.05 661.01	Schweizerhofquai, Verbesserung Realisierung Sanierung Kantonsbeiträge	B+A 6, 8.06.06		1'300'000	1'300'000	532'263	700'000	550'000		550'000
I61043 I61043.02 501.05 661.01 669.01	Langensandbrücke, Neubau Neubau Sanierung Kantonsbeiträge Beiträge Dritter	Volk B+A 42, 14.12.06		29'000'000	29'000'000		2'400'000	13'900'000		13'900'000
				-12'000'000	-12'000'000		-1'120'000		6'300'000	-6'300'000
I62040 I62040.01 501.05	Hirschmattstrasse, Sanierung Sanierung und Ausbau Sanierung	B+A 12, 8.06.06		3'445'000	3'500'000	800'284	2'000'000	1'300'000		1'300'000
I62043 I62043.01 501.04 612.01	Wohnen im Tribschen Erschliessung Tiefbauten Erschliessung Perimeterbeiträge	Volk B+A 28, 26.11.00	SF	11'235'000 -1'735'000	11'120'253 -1'735'000	7'309'177	1'500'000 -1'000'000	500'000		500'000
I62043.02 501.04	Erschliessung Abwasseranlagen Erschliessung	B+A 28, 26.11.00	SF	1'385'000	1'583'927	750'043		200'000		200'000
I62043.03 501.09	Entsorg.Altlasten, städt.Baufelder, öffentl. Areal Entsorgung Altlasten	StB 1231, 17.11.04 StB 1410, 19.12.01	SF	11'200'000	11'264'057	8'667'180	1'500'000	1'000'000		1'000'000
I62052 I62052.01 501.05	Hünenbergstrasse, Trottoir bergseits Trottoir bergseits Sanierung	B+A 38, 14.12.06		1'500'000	1'500'000		750'000	300'000		300'000
I69042 I69042.01 501.03	AggloProgramm: Tieflegung/Doppelspur Zentralbahn Planung (Anteil Stadt, unverhandelt) Planung	B+A 5, 26.04.07 B+A 7, 06.04.06 StB 439, 9.05.07		1'199'000	1'199'000			600'000		600'000
6	Total brutto Verkehr			60'874'000	61'077'237	18'058'947	9'250'000	18'550'000	6'300'000	12'250'000

Bewilligte Sonderkredite

Nummer	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Ausserhalb Plafond	Bruttokredit bewilligt	Bruttokredit inkl. Teuerung	Beansprucht bis 31.12.06	Budget 2007	Investitions-		
								Brutto Investitionen 2008	beiträge Dritter	Netto Investitionen 2008
7	Umwelt und Raumplanung									
171008	Abwasseranlagen, 4. Etappe		SF							
171008.02	Erneuerung 4. Etappe, 2. Teil	Volk B+A 24, 02.12.01								
501.04	Erschliessung					30'152				
501.05	Sanierung			26'000'000	26'000'000	16'488'141	4'000'000	4'200'000		4'200'000
661.01	Kantonsbeiträge					-23'541				
662.01	Beiträge anderer Gemeinden									
171009	Abwasseranlagen, Erneuerung, 5. Etappe, 1. Teil		SF							
171009.01	Erneuerung 5. Etappe, 1. Teil	Volk B+A 9, 08.06.06								
501.05	Sanierung			28'000'000	28'000'000	7'011	3'800'000	2'800'000		2'800'000
179077	Stadtplanung, Rahmenkredit									
179077.01	Planungskredit	B+A 45, 24.02.05								
581.01	Grössere Planungsprojekte			640'000	640'000	161'737	150'000	248'000		248'000
669.01	Beiträge Dritter					-87'484				
7	Total brutto Umwelt und Raumplanung			54'640'000	54'640'000	16'687'040	7'950'000	7'248'000		7'248'000
Total brutto Investitionen bewilligt				268'689'700	269'424'454	77'179'773	58'625'000	77'702'000	14'474'000	63'228'000

Nicht bewilligte Sonderkredite

Nummer	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Ausserhalb Plafond	Bruttokredit bewilligt	Brutto Investitionen 2008	Investitionsbeiträge Dritter	Netto Investitionen 2008
I02999 I02999.08 506.03	Strategische Informatikprojekte Anschaffungen 2008 Anschaffung EDV Hard- und Software	Budget 2008		1'900'000	1'900'000		1'900'000
I09008 I09008.08 503.05	Stadthaus Winkelriedstrasse 10/12 WC-Anlagen Sanierung Toilettenanlagen Sanierung	Budget 2008		400'000	400'000		400'000
I09009 I09009.08 503.05	Winkelriedstr. 10/12 STAPO Oblichter und Fassadenverglasung Sanierung	Budget 2008		330'000	330'000		330'000
I09108 I09108.08 503.05	GIS, Umbau Räumlichkeiten Umbau und Sanierung Sanierung	Budget 2008		490'000	490'000		490'000
I09109 I09109.08 503.05	Winkelriedstr. 14, Sanierung Verwaltungsteil San. Verwaltungsstockwerke Sanierung	Budget 2008		430'000	430'000		430'000
0	Total brutto Allgemeine Verwaltung			3'550'000	3'550'000		3'550'000
1	Öffentliche Sicherheit						
I14501 I14501.08 506.05 662.01 669.03 669.07	Ersatz Autodrehleiter Feuerwehr Ersatz Anschaffung Spezialfahrzeuge Beiträge anderer Gemeinden Verkaufserlös Beitrag der Gebäudeversicherung	Budget 2008	SF	1'130'000 -210'000 -330'000	1'130'000	210'000 330'000	1'130'000 -210'000 -330'000
1	Total brutto Öffentliche Sicherheit			1'130'000	1'130'000	540'000	590'000
2	Bildung						
I21708 I21708.08 503.05	Kinderspielplätze Sicherheit San. Sanierung Verbesserung Sicherheit Sanierung	Budget 2008		309'000	309'000		309'000
I21727 I21727.03 503.06	Schulhaus Büttenen, Ersatz durch Neubau Ersatz (Gesamtkredit) Neubau	B+A offen		5'000'000	600'000		600'000
I21729 I21729.03 503.02	Schulhaus Felsberg, Sanierung Projektierung Projekt	B+A offen		400'000	350'000		350'000
I21730 I21730.01 503.02	Schulhaus Maihof, Teilsanierung Projektierung Projekt	B+A offen		300'000	300'000		300'000
2	Total brutto Bildung			6'009'000	1'559'000		1'559'000

Nicht bewilligte Sonderkredite

Nummer	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Ausserhalb Plafond	Bruttokredit bewilligt	Brutto Investitionen 2008	Investitions-beiträge Dritter	Netto Investitionen 2008
3	Kultur und Freizeit						
I31021	Löwendenkmal Sicherung der Felswand und Konserv.						
I31021.01	Restaurierung des Löwen	B+A offen					
501.05	Sanierung			710'000	180'000		180'000
660.01	Bundesbeiträge			-213'000		54'000	-54'000
661.01	Kantonsbeiträge			-213'000		54'000	-54'000
I33001	Vögeligärtli Sanierung						
I33001.08	Sanierung 1. Etappe	Budget 2008					
501.05	Sanierung			250'000	250'000		250'000
I34001	Rudersport-Anlagen Rotsee, Erneuerung						
I34001.01	Investitionsbeitrag Rudersportanlagen Rotsee	B+A offen					
565.01	Beiträge an private Institutionen			1'500'000	500'000		500'000
I34011	Sportanlage Tribschen Tribüne und Garderoben						
I34011.01	Betonsanierung und San. Garderobe/San. Anlagen	B+A offen					
503.05	Sanierung			840'000	60'000		60'000
I34024	Entwicklung Allmend						
I34024.01	Ersatzmassnahmen und Transformationsprozesse	B+A offen					
503.05	Sanierung			22'000'000	6'000'000		6'000'000
669.04	Beiträge Partner			-6'000'000			
I35021	Musikpavillon, Hüllensanierung und innere Renov.						
I35021.08	Sanierung und Instandstellung	B+A offen					
503.05	Sanierung			285'000	285'000		285'000
661.01	Kantonsbeiträge			-57'000		57'000	-57'000
3	Total brutto Kultur und Freizeit			25'585'000	7'275'000	165'000	7'110'000
4	Gesundheit						
I41506	BZ Dreilinden, Umbau, Sanierung						
I41506.02	Wettbewerb	B+A offen					
503.01	Wettbewerb			600'000	600'000		600'000
I41507	BZ Wesemlin, Wohnheim, Umbau/Sanierung						
I41507.02	Umbau und Sanierung	B+A offen					
503.05	Sanierung			20'000'000	550'000		550'000
I41519	BZE, Nasszellen Haus Diamant						
I41519.08	Erneuerung Nasszellen	Budget 2008					
503.05	Sanierung			426'500	426'500		426'500
I41520	BZE/BZR Abwaschanlagen						
I41520.08	Ersatz inkl. Sanierung Bodenkonstruktion	Budget 2008					
506.02	Anschaffung Maschinen und Fahrzeuge			250'000	250'000		250'000
4	Total brutto Gesundheit			21'276'500	1'826'500		1'826'500

Nicht bewilligte Sonderkredite

Nummer	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Ausserhalb Plafond	Bruttokredit bewilligt	Brutto Investitionen 2008	Investitionsbeiträge Dritter	Netto Investitionen 2008
5	Soziale Wohlfahrt						
I57602 I57602.08 503.05	Alterssiedlung Eichhof, Flachdächer Smaragd Flachdächer Laubenganghäuser Sanierung	Budget 2008		300'000	300'000		300'000
5	Total brutto Soziale Wohlfahrt			300'000	300'000		300'000
6	Verkehr						
I62047 I62047.08 501.05 660.01	Strassensanierungsprogramme Gemeindestrassen (SSP) Strassensanierungen 2008 Sanierung Bundesbeiträge	Budget 2008		415'000 -116'200	415'000	116'200	415'000 -116'200
I62051 I62051.01 501.04 662.01	Erschliessung Kulturzentrum südpol Luzern Erschliessung Erschliessung Beiträge anderer Gemeinden	B+A offen		700'000 -100'000	700'000	100'000	700'000 -100'000
I69039 I69039.01 501.05	Mühlenplatz, Umgestaltung Umgestaltung Mühlenplatz Sanierung	B+A offen		1'000'000	50'000		50'000
I69091 I69091.08 506.02	Fahrzeuge/Maschinen/EDV BD Anschaffungen 2008 Anschaffung Maschinen	Budget 2008		1'318'000	1'318'000		1'318'000
6	Total brutto Verkehr			3'433'000	2'483'000	216'200	2'266'800
7	Umwelt und Raumplanung						
I71099 I71099.08 610.01	Stadtentwässerung, Anschlussgebühren Anschlussgebühren 2008 Anschlussgebühren	Laufend Budget 2008	SF	-2'000'000		2'000'000	-2'000'000
7	Total brutto Umwelt und Raumplanung					2'000'000	-2'000'000
8	Volkswirtschaft						
I84001 I84001.02 565.01 669.01	Messewesen Erneuerung Messeplatz Beiträge an private Institutionen Beiträge Dritter	B+A offen		16'000'000 -7'500'000	5'000'000	2'344'000	5'000'000 -2'344'000
8	Total brutto Volkswirtschaft			16'000'000	5'000'000	2'344'000	2'656'000
Total brutto Investitionen nicht bewilligt				77'283'500	23'123'500	5'265'200	17'858'300

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	4'350'000	174'000	2'625'000		1'706'126	
1 Öffentliche Sicherheit	1'130'000	540'000	3'500'000	3'500'000	446'531	46'359
2 Bildung	23'229'000		17'190'000		16'155'185	1'401'923
3 Kultur und Freizeit	20'309'000	8'165'000	14'630'000	4'300'000	8'862'708	40'050
4 Gesundheit	18'226'500		15'586'000		7'835'605	
5 Soziale Wohlfahrt	300'000		530'000	530'000	2'451'269	
6 Verkehr	21'033'000	6'516'200	12'660'000	2'286'200	6'265'214	908'155
7 Umwelt und Raumordnung	7'248'000	2'000'000	8'250'000	2'000'000	4'965'997	3'034'795
8 Volkswirtschaft	5'000'000	2'344'000	400'000		158'014	
9 Finanzen und Steuern						247'597
Total	100'825'500	19'739'200	75'371'000	12'616'200	48'846'649	5'678'879
Zunahme Nettoinvestitionen		81'086'300		62'754'800		43'167'770

Arten-Gliederung	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
50 Sachgüter	91'727'500		71'871'000		44'688'553	
500 Grundstück						
501 Tiefbauten	27'145'000		19'565'000		9'320'022	
503 Hochbauten	59'184'500		48'256'000		30'493'117	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'398'000		4'050'000		4'875'413	
509 Konservierung						
52 Darlehen und Beteiligungen						
524 Stiftungskapital						
56 Eigene Beiträge	8'050'000		3'150'000		4'009'711	
563 Gemeindebetriebe (Ertragsausfall)	1'300'000		1'400'000		151'697	
564 Baubeiträge					3'700'000	
565 Private Institutionen	6'750'000		1'750'000			
567 Beiträge Ausland					158'014	
58 Übrige Ausgaben	1'048'000		350'000		148'385	
581 Planungen	1'048'000		350'000		148'385	
60 Abgang Sachgüter						
603 Übertrag ins Finanzvermögen						
61 Nutzungsabgaben		2'000'000		3'000'000		2'989'795
610 Anschlussgebühren		2'000'000		2'000'000		2'989'795
612 Perimetergebühren				1'000'000		
63 Versicherungen						
633 Rückerstattungen						
66 Beiträge für eigene Rechnung		17'739'200		9'616'200		2'689'083
660 Bund		170'200		266'200		641'000
661 Kanton		111'000		680'000		409'693
662 Gemeinden		484'000		50'000		
663 Gemeindeseigene Betriebe						330'000
669 Übrige		16'974'000		8'620'000		1'308'391
5 Ausgaben	100'825'500		75'371'000		48'846'649	
6 Einnahmen		19'739'200		12'616'200		5'678'879